

HERODOT'S
PERSERKRIEGE.

GRIECHISCHER TEXT MIT ERKLÄRENDE ANMERKUNGEN.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

HERAUSGEGEBEN

VON

DR. VAL. HINTNER,

K. K. PROFESSOR AM AKADEMISCHEN GYMNASIUM IN WIEN.

I. THEIL: TEXT.

WIEN, 1884.

ALFRED HÖLDER,

K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTS-BUCHHÄNDLER,

ROTHENTHURMSTRASSE 15.

V A
237

V. 237

HERODOT'S

PERSERKRIEGE.

GRIECHISCHER TEXT MIT ERKLÄRENDE ANMERKUNGEN.

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

HERAUSGEGEBEN

VON

D^r. VAL. HINTNER,

K. K. PROFESSOR AM AKADEMISCHEN GYMNASIUM IN WIEN.

I. THEIL: TEXT.

DEDICATIONS-EXEMPLAR

WIEN, 1884.

ALFRED HÖLDER,

K. K. HOF- UND UNIVERSITÄTS-BUCHHÄNDLER,

ROTHENTHURMSTRASSE 13.

Alle Rechte vorbehalten.

Verlag von Alfred Hölder, k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien,
Rothenthurmstrasse 15.

GRIECHISCHE SCHULGRAMMATIK

Zweite verbesserte Auflage.

== Preis: 1 fl. 10 kr. = 2 M. 20 Pf. ==

von

Dr. VAL. HINTNER.

Von demselben Verfasser sind erschienen:

GRIECHISCHES ÜBUNGSBUCH

nach den Grammatiken von **Hintner** und **Curtius** bearbeitet.

Preis: 1 fl. = 2 M.

GRIECHISCHES ELEMENTARBUCH

zunächst für die dritte und vierte Classe der Gymnasien
nach der Grammatik von **Curtius**.

Dritte verbesserte Auflage. — Preis: 1 fl. 10 kr. = 2 M. 20 Pf.

Q. HORATHI FLACCI

CARMINA SELECTA.

Für den Schulgebrauch

herausgegeben von **Dr. Joh. Huemer**,

k. k. Gymnasial-Professor in Wien.

Preis 70 kr. = 1 M. 40 Pf.

Die Historien des Tacitus.

Erstes und zweites Buch. Für den Schulgebrauch erklärt von

IGNAZ PRAMMER.

Preis 72 kr. = 1 M. 44 Pf.

CORNELII TACITI GERMANIA.

Für den Schulgebrauch erklärt von demselben.

Preis 60 kr. = 1 M. 20 Pf.

Conjugations-Tabellen

der

griechischen regelmässigen Verba des attischen Dialectes

nach den Grundsätzen der Grammatik von **Dr. G. Curtius**

zum Schulgebrauch herausgegeben von

Josef Steiner,

Professor am städt. Real- und Obergymnasium zu Mariahilf in Wien.

Preis 30 kr. = 60 Pf.

Verlag von Alfred Hölder, k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler in Wien,
Rothenthurmstrasse 15.

Vorrede.

Unser Organisationsentwurf §. 30 verlangt, dass aus *Herodot* gelesen werde: „Hauptpunkte aus der Geschichte der Perserkriege.“ In der Praxis wird dieser Forderung wohl nicht häufig entsprochen. Gewöhnlich beginnt man beim fünften, sechsten, siebenten oder auch achten Buche und liest fort, soweit man kommt. Es ist aber auch für den Lehrer nicht so leicht, aus einer vollständigen Ausgabe während der Lectüre das auszuscheiden, was für den Gang und Zusammenhang der Erzählung von den Perserkriegen entbehrlich ist.

Im vorliegenden Hefte habe ich versucht, diese vom Organisationsentwurfe verlangten Hauptpunkte aus der Geschichte der Perserkriege zusammenzustellen. Ich hoffe, hiemit manchem Lehrer einen Gefallen erwiesen zu haben.

Bei der Feststellung des Textes habe ich mich zunächst von der Rücksicht leiten lassen, was in einem Semester gelesen werden kann. Das von mir Gebotene dürfte für die meisten Fälle ausreichend sein, aber auch absolviert werden können. Sollte ein Lehrer, etwa mit einer besseren Classe, den gebotenen Stoff vor Ablauf des zweiten Semesters der VI. beenden, ist dies auch kein Unglück; wenigstens hat er den Forderungen des Organisationsentwurfes entsprochen. Bleibt ihm noch Zeit, so kann er ja einen Gesang *Homer* lesen, und die Zeit ist auch nicht verloren. Wie gesagt, ich glaube nicht, dass dieser Fall häufig eintreten wird.

Der Anhang kann der Privatlectüre überlassen werden. Es wird gewiss alle Schüler interessiren, ihnen schon bekannte Erzählungen im Originaltexte kennen zu lernen.

Zugrunde gelegt ist im allgemeinen der Text von *Stein* in dessen krit. Ausgabe, Berl. Weidm. 1869/71 und in den neuesten Aufl. der commentierten Ausg. Berl. Weidm. — Zurathe gezogen wurden ferner: Die noch immer unentbehrliche Ausg. von *Gaisford*, Leipz. 1824—1826; von *W. Dindorf*, Paris 1844; *Imm. Bekker*, Berl. 1845; *Baehr*, ed. II., 4 voll., Leipzig 1855—1861; die krit. Ausg. von *Abicht*, Leipz. 1869 und dessen neueste Aufl. der commentierten Teubnerausgabe; von *Dietsch*, Leipz. 1882; *Krüger*, 1855—1857; 75. Natürlich wurde auch alles benützt, was in der neueren und neuesten Zeit sonst in Bezug auf die Texteskritik geleistet wurde. Namentlich führe ich auf: *Merzdorf*, De dialecto herodotea in Curt. Studien, VIII (1875), S. 125—222; *Cobet*, in einer Serie von Artikeln in der Mnemosyne; *Wehrmann*, De Herodoti codicis Romani auctoritate, Doctoridissert., Halis Saxon. Waisenb. 1882; besonders aber *Gomperz*, Herodoteische Studien, 2 Hefte, Wien 1883 (I = Sitzungsab. d. phil.-hist. Classe d. k. Akad. d. W., CIII., Hft. 1, S. 141—178. II = CIII., 2. Hft., S. 521—606).

Infolgedessen weicht der nachstehende Text vielfach von *Stein* ab, namentlich was den Dialect betrifft. Mir kam es zunächst darauf an, den Schülern einen lesbaren Text zu liefern, und zwar wo ich keinen besonderen Grund sah, mit Vermeidung gewisser Inconsequenzen, wie sie sich in vielen Ausgaben finden. Mir schien dies in einer Schulausgabe geboten.

Dem Texte soll, falls dieser die Zustimmung der Fachgenossen findet, ein für unsere Verhältnisse berechneter Commentar folgen.

Für eine zweckmässige Ausstattung ist alle Sorge getragen worden. Eine grössere Garmondchrift, als die hier verwendete, wird sich kaum aufreiben lassen.

Ich empfehle das Büchlein der Beachtung der Herren Collegen.

Wien, Februar 1884.

Hintner.

Herodot's Leben.

Von den Lebensverhältnissen Herodot's wissen wir wenig Zuverlässiges. Geboren wurde er ungefähr 484 v. Chr. in Halikarnassos, einer von dorischen Griechen an der südwestlichen Spitze Kleinasiens gegründeten Stadt. Herodot stammte offenbar aus einer vornehmen und vermöglichen Familie. Als sein Oheim wird der gefeierte epische Dichter Panyasis genannt, der keinen geringen Einfluss auf den jungen Herodot ausgeübt haben mag. Auch ist aus vielen Gründen wahrscheinlich, dass er sich schon früh mit dem Studium der älteren Dichter, namentlich Homer's, eifrig befasst habe. In einem Alter von ungefähr 16 Jahren verliess er seine Heimat und wanderte nach der damals blühenden Insel Samos aus. Ob ihn eine Reiselust, die bei der Lage seiner Vaterstadt wohl erklärlich wäre, dazu veranlasste, oder ob er, wie auch erzählt wird, von seiner Heimat fliehen musste, können wir nicht mit Bestimmtheit ermitteln. In Samos blieb er mehrere Jahre. Dasselbst scheint in ihm der Entschluss gereift zu sein, sein Leben der Geschichtschreibung zu widmen. Um aber den Hellenen eine möglichst sichere Kunde von allen damals bekannten Ländern und Völkern geben zu können, entschloss er sich, ausgedehnte Reisen zu machen. Dass er vor allen Ländern Griechenland, Thrake, Makedonien und Kleinasien bereiste, ist natürlich. Aber auch in das Innere von Asien, nach Susa, Ecbatana, Babylon u. a. scheint er vorgedrungen zu sein. Dass er auch im südlichen Italien und Sicilien war, lässt sich ebenfalls aus mehreren Stellen seines Geschichtswerkes schliessen.

Einen Hauptpunkt in seinen Reisen bildet die Nordküste von Afrika, besonders aber das Wunderland Aegypten, das er vielleicht mehr als einmal besuchte. Wenn er dieses Land auch nicht, wie man gewöhnlich annimmt, von seinem nördlichsten Punkte aus bis zu den südlichsten Grenzen bei Syene durchwanderte, so steht doch so viel fest, dass er einen grossen Theil dieses Landes bereiste.

Ungefähr im Jahre 455 kehrte Herodot nach Samos oder Athen zurück und arbeitete in dieser Zeit wohl einen Theil seines Werkes aus.

Eine gut beglaubigte Sage meldet, Herodot habe den zeitweiligen Aufenthalt an den bedeutendsten Orten seines Mutterlandes dazu benutzt, einzelne Abschnitte seines Geschichtswerkes öffentlich vorzulesen. Solche Vorlesungen sollen stattgefunden haben bei den olympischen Festspielen, zu Athen, Korinth, Theben.

Im Jahre 444 wanderte Herodot nach Thurii in Unteritalien aus, indem er sich an die von Athen aus dorthin abgehende Colonie anschloss. In Thurii nahm er seinen bleibenden Wohnsitz, weshalb er auch im Alterthum oft der Thurier genannt wird. Dabei bleibt nicht ausgeschlossen, dass er von Thurii aus noch einmal Athen besucht habe, worauf man aus einigen Stellen seines Werkes schliessen kann. Er starb ungefähr 424 in Thurii und wurde, wie berichtet wird, daselbst auf dem Markte begraben.

Das Geschichtswerk des Herodot wurde von alexandrinischen Gelehrten in 9 Bücher eingetheilt und jedes mit dem Namen einer Muse bezeichnet. Die Titel *ἱστορίαι* oder *Μουσῶν* stammen aus noch späterer Zeit.

Es ist ein wahrhaft nationales Werk. Grundgedanke des Ganzen ist darzustellen, die im Kampfe mit persischer Uebermacht siegreich hervorgehende und durch der Götter Beistand gerettete griechische Freiheit. Um diesen Kern sammelte Herodot alles, was er auf seinen weiten Reisen Merkwürdiges gesehen und erzählen gehört hatte. Dieser Grundgedanke entspringt der religiösen Anschauung Herodot's, der wir in seinem Werke überall begegnen. Hierin unterscheidet er sich von den übrigen hellenischen Geschicht-

schreibern, trifft aber mit den Tragödiendichtern Aischylos und Sophokles zusammen. Nach dieser Vorstellung Herodot's steht im Hintergrunde aller sinnlichen Dinge eine übersinnliche ewige Ordnung, eine die ganze Natur und Menschenwelt beherrschende göttliche Macht, die alles in einem gewissen Gleichgewichte erhält und jede Ueberschreitung dieser Schranken auf verschiedene Weise straft. Dieser festgesetzten Weltordnung muss sich alles fügen, selbst die Götter. Von diesem Gesichtspunkte aus wird der Angriff der Perser auf Griechenland als eine Ueberhebung, als eine Verachtung der göttlichen Weltordnung dargestellt. Der Kampf war kein gleicher; daher durften die Hellenen sicher hoffen, die Gottheit werde sich auf ihre Seite stellen und das einmal festgesetzte Gleichgewicht nicht stören lassen. Es erscheint daher der Freiheitskampf der Hellenen wider den übermüthigen Perser zugleich als ein Gottesgericht.

Im ganzen Werke Herodot's lassen sich, wenn man von Einleitungsworten, Abschweifungen und Anhängen absieht, neun *Λόγοι* scharfer absondern: α' Einleitung, Kroisos, Lydiaka (I, 1—94); β' Kyros, Persika (I, 95—200); γ' Kambyses, Aegyptiaka (II, 2 bis III, 16); δ' Kambyses, Pseudo-Smerdis (III, 17—89); ε' Dareios, Asiatika (III, 89—IV, 1); ς' Dareios, Skythika (IV, 1—V, 21); ζ' ionischer Aufstand (V, 21—VI, 41); η' erster Perserzug (VI, 42—VII, 1); θ' Xerxes, zweiter Perserkampf (VII, 1 bis Ende).

Der herodoteische Dialect.

Der herodoteische (neuionische) Dialect stimmt in vielen Punkten mit dem homerischen (altionischen oder epischen) Dialecte überein. Indem die Kenntnis des homerischen Dialectes vorausgesetzt wird, geben wir im Folgenden nur die wichtigsten Erscheinungen des herod. Dialectes, insoweit die Kenntnis desselben für die Lectüre des nachstehenden Textes nothwendig ist. Einzelheiten müssen bei der Lectüre selbst ergänzt werden.

I. Vocale.

A. Vocalwechsel.

- § 1 1) η steht für α und ᾱ und umgekehrt: σοφίη, θεήσομαι, ἡήρ, πρήσσω, Θρηΐξ, τριηκόσιοι, πέρην, νηῦς, νηυσί. — πρῶρη, ἀληθείη. — λάζομαι (λαγχάνω), χράσθαι.
- § 2 2) ε für α und ει und umgekehrt: τέσσερες. — κρέσσω, μεζών, ἔργω, ἐδέχθην, δεδέχθαι (v. δέικνυμι), ἔωθα, (bei dem fem. der adi. auf -υς) θήλεα ταχέα (= θηλεῖα ταχέα). — τράπω, τάμνω. — κεινός, ξεῖνος, στεινός, εἰρωτάω, εἵνεκεν.
- § 3 3) ω für αυ, ου, ευ, οη: τρώμα. — ὦν γῶν (= οὔν γοῦν). — πλώσομαι, πλώσας. — ὀγδώκοντα. Besonders zu bemerken ist der uneigentliche Diphthong
 ωυ (ausgesprochen οῦ, also ein Diphthong wie α η ω, nur dass υ nicht subscribiert wird) für αυ: θῶμμα, θωυμάζω, ἐμωυτοῦ, σεωυτοῦ, ἐωυτοῦ, ὠυτός, τῶυτό.
- § 4 4) ου für ο: μουῖνος, μουνόω, οῦρος (= ὄρος), οὔνομα, οἰνομάζω.

B. Contraction.

Die Contraction unterbleibt bei Herodot wie bei Homer § 5 häufig sowohl in der Flexion als in der Wortbildung, z. B.: πλόος, χρύσεος, βασιλεί, βασιλέες, βίγει, γένεος, ἀληθέα, Θεμιστοκλέης, μενέομεν, ἀποβαλέεις, φάνεαι, πείθεο, φανέωσι, ποιέω, ποιέεις, ποίεσ. ἔαρ, οἰστός, δητόω, Προναΐη, ἐηίδιος, βασιληγή, ἀνθρωπήμος, οἰκήη, ἀνδρήμος, ἄεθλος κ. τ. λ.

C. Hiatus, Elision, Krasis.

Der Hiatus wird weder durch die Wortstellung, noch § 6 durch die sonstigen Hilfsmittel (z. B. ν ἐφελκυστικόν) vermieden. Elision findet sich am häufigsten beim Zusammentreffen zweier gleicher Vocale, z. B. τ' ἐ-, δ' ἐ-, ἀπ' ὀ-, παρ' ἄ-, κατ' ἄ-, ἀλλ' ἄ-. Krasis ist überhaupt selten, z. B. τᾶλλα, ὄλλοι, ὠνήρ, ὠυτός, τῶρχαῖον.

Anm. Die Negation οὐ lautet vor Vocalen οὐκ.

II. Consonantenvertauschung.

- 1) Für π steht κ in allen aus dem Stamme πο- (urspr. κφο- § 7 = lat. quo-) gebildeten Adjectiven und Adverbien: κοῖος, ὀκοῖος, κίσος, κότερος, κῆ, κότε, κοῦ, κῶς, ὀκως κ. τ. λ.
- 2) Für χ steht κ: δέκομαι, οὐκί. § 8
- 3) Für σσ steht ξ in διζός, τριζός. § 9
- 4) Für θ steht τ in αὔτις. § 10
- 5) Verschiebung der Aspiration findet statt in ἐνθαῦτα, ἐν- § 11
θεῦτεν, κιδῶν.
- 6) Die Aspiration der Tennis vor aspirierten Vocalen unter- § 12
bleibt durchwegs: ἀπ' οὔ, οὐκ ἔτερος, ἐπεξῆς, ἀπῆμα, μετήμη, ἀπόδος, ἀπικνούμα.

III. Declination.

1. A-Declination.

- a) Die Wörter auf -ης bilden den gen. sing. auf -εω, die § 13 auf -έης auf -έω: Πέρσης, g. Πέρσεω. βορέης, g. βορέω.
- b) Viele nomina propria auf -ης schwanken im acc. sing. § 14 zwischen -ην und -εα: Ξέρξην und Ξέρξεα.

§ 15 c) Die *gen. plur.* aller Substantiva der A-Decl., ferner aller Feminina der *adject., numeralia, pronomina* und *participia*, mögen sie mit dem *masculinum* gleiche oder verschiedene Formen haben, lauten auf -έων aus: τιμέων, πολιητέων, ὑψηλέων, διηροσιέων, πολλέων, ζυτέων, τουτέων, εουσέων, προκειμενέων.

Anm. 1. Ausgenommen sind die *adi. communia* auf -ος, -ον.

Anm. 2. Die *adi. barytona* verkürzen -έων in -έων: θηλέων, χρυσέων.

2. O-Declination.

§ 16 Nach der attischen Declination geht ausser einigen Eigennamen nur λείως.

3. Consonantische Declination.

§ 17 a) Asigmatistische Nominativbildung hat z. B. ὁδῶν = att. ὁδοῦς, umgekehrt μεις = att. μέν.

§ 18 b) Die *nomina propria* auf -κλέης declinieren: -κλέης, -κλέος, -κλεί, -κλέα, -κλέας.

§ 19 c) Von den *neutris* auf -ας ist zu bemerken: κέρως, κέρως, κέρει, κέρεια, κέρειων.

§ 20 d) Die Subst. auf -εύς declinieren wie: βασιλεύς, -έος, -εί, -έα, -εῦ, -έας, -έων, -εῦσι, -έας.

4. Anomala.

§ 21 a) Heteroklisis und Metaplasmus ist auch bei Herod. nicht selten, z. B.: ἦρωας, *acc. sing.* ἦρων und ἦρωα, πάτρωας, *acc. πάτρων.*

Neben δένδρον, δένδρου erscheinen die Formen δένδροι, δένδρος und δένδρον, δένδρου. Neben φύλαξ, φύλακος wird φύλακος, φύλακου gebraucht.

§ 22 b) Von νῆς (= att. νῆς) finden sich folgende Formen: νεός, νηί, νέα, νέες, νεῶν, νηισί, νέας.

5. Pronomina.

§ 23 a) Abweichend von Homer gebraucht Herod. das enkl. μὴν sowohl für αὐτόν als auch ἐκυτόν. Dagegen ist σφίσι = ἐκυτόις, während das enkl. σφί = ἰσὶ αὐτοῖς.

b) Vom *pron. relat.* werden ausser ὅς, ἧ, οἱ, αἱ die übrigen § 24 Casus gewöhnlich mit anlautendem τ gebildet: τοῦ, τῆς, τὰ κ. τ. λ.

IV. Conjugation.

1. Augment und Reduplication.

a) Während das syllabische Augment, ausser bei den *itera-* § 25 tiven Imperfecten und Aoristen auf -σκον, -σκόμην, selten fehlt, herrscht umso grössere Ungleichheit im Gebrauche des temporalen Augmentes. Manche Verba erscheinen stets mit dem temporalen Augm. z. B. ἀγγέλλω, ἀλλέω, ἀλισσομαι, ἀλλάσσω, ἀναγκάζω, ἀνδροποδίξω, ἀριθμῶ, ἄρμῶ, ἄρμῶ, ἄρμῶ, ἄρμῶ. Andere dagegen nehmen das tempor. Augm. nicht an, z. B. αἰτέω, ἀμβρομαι, ἀβροδέω, ἐῶ, ἐτομαίξω, εἰκάξω, und die mit εῶ und οἰ anlautenden z. B. εὐρίσκω, οἶχομαι, οἰκέω, οἰκίζω. Manche schwanken z. B. ἀρτέομαι.

b) αἰρέω hat bei Herod. attische Reduplication: ἀραιρηα, § 26 ἀρλίρηα.

c) Sonstige Unregelmässigkeiten in Bezug auf das Augm.: § 27 ὀρέω (= att. ὀρέω), *imperf.* ὄρων. ἐῶθα (= att. εἶῶθα), ἐοργα (*praes.* ἐρῶ), οἶα (= att. εἶα).

2. Personalendungen und Flexion.

a) Die Verba auf -μι gehen häufig in die O-Conjugation über § 28 z. B. τιθεῖ, διδοῖς, διδοῖ, διδοῖσι, δεικνύει.

Von ἔμμι erscheinen Formen wie von einem *praes.* ἔω z. B. ἔει, *conj.* ἀπῆ, ἀπιέωσι, μεμετιμένος (*part. perf.* wie von μετιώ).

b) Statt -νται, -ντο erscheint wie bei Hom., so auch bei § 29 Herod. häufig -αται, -ατο, in der 3. *pers. plur. perf.* und *plusqupf. pass.* gewöhnlich mit Aspiration der P- und K-Laute, z. B. ἐτετόχατο, ἀγοίατο, δυνάιατο, ἐπέατο (= ἐκεῖνο aus ἐπέατο), ἐσκαυάδατο. Kommt vor -αται, -ατο ein Voeal zu stehen, wird er verkürzt, α oft in ε geschwächt, z. B. ἀρτέαται, ἡγγέαται, ἐτατιμέατο, κατέατο (= κάθηγτο), τιθέαται, ἰστέατο, ἡπιστέατο, ἐδυνέατο.

c) Das *plusqupf. act.* hat die Ausgänge im *sing. I.* -εα, § 30 3. -εα, *plur. 2.* -έατε, z. B. ἐῶθα, ἐοργα, συνηδέατε.

3. verba contracta.

- § 31 a) Die *verba* auf *-έω* gehen manchmal in die Flexion der *verba* auf *-έω* über z. B. *ἐφοίτων, ὄρεων*.
Das *verbum* *χρᾶσθαι* hat dann statt *εω* überall *ω*: *χρᾶσμι, ἐχρέωντο, χρεώμενος*, doch *part. χρᾶν*.
- § 32 b) Der Contractionsvocal der *verba* auf *-έω* ist wie im Attischen *z*: *ἐφοίτα*, auch bei *χρᾶν* und *χρᾶσθαι*.
- § 33 c) Die *verba* auf *-έω* bleiben gewöhnlich uncontractiert: *ποιέω, ποιέεις*. Für *εω* tritt häufig *ε* ein: *ποιώμενος, ἐποιῶντο*. Die Imperativendung *-έτω* wird in *-έω* verkürzt: *ἤγεω, ὕπεω, ποίω*.

ΗΡΟΔΟΤΟΥ περὶ τῶν Μηδικῶν ἀπόδεξις.

I. Zug der verbündeten Ionier und Athener gegen Sardes. Einnahme und Einäscherung der Stadt, 499 v. Chr. (V, 100—102).

Ἀπικόμενοι τῷ στόλῳ Ἴωνες ἐς Ἐφεσον πλοῖα μὲν κατέ- 100
λιπον ἐν Κορησῶ τῆς Ἐφεσίας, αὐτοὶ δὲ ἀνέβαινον χειρὶ πολλῇ,
ποιεῖμενοι Ἐφεσίους ἡγεμόνας τῆς ὁδοῦ. πορευόμενοι δὲ παρὰ
ποταμὸν Καῖστριον, ἐνθῦτεν ἐπέιτε ὑπερβάντες τὸν Τυμῶλον
ἀπίκοντο ἐς Σάρδις, αἰρέουσι, οὐδενός σφι ἀντιωθέντος, αἰρέουσι δὲ
χωρὶς τῆς ἀκροπόλεως τὰλλα πάντα τὴν δὲ ἀκρόπολιν
ἐρρύετο αὐτὸς Ἀρταφρένης, ἔχων δύναμιν ἀνδρῶν οὐκ ὀλίγην.
τὸ δὲ μὴ λεηλατῆσαι ἐλόντας σφέας τὴν πόλιν ἔσχε τόδε. ἦσαν 101
ἐν τῆσι Σάρδισι οἰκίαι αἱ μὲν πλεῦνες καλάμιαι, ὅσαι δὲ
ἀντέων καὶ πλίνθιναι ἦσαν, καλάμιον εἶχον τὰς ὀροφάς. τούτων
δὴ μίαν τῶν τις στρατιωτέων ὡς ἐπέπρησε, ἀντίκα ἀπ' οἰκίης
ἐς οἰκίην ἰὸν τὸ πῦρ ἐπενέμετο τὸ ἄστυ πᾶν. καὶ Σάρδιες μὲν 102
ἐνεπρήσθησαν, ἐν δὲ αὐτῆσι καὶ ἰσθὸν ἐπιχωρήσας θεοῦ Κοβήθης
τὸ σκηπτόμενοι οἱ Πέρσαι ὑστερον ἀντενεπέμψασαν τὰ ἐν
Ἑλλήσι ἰσά.

15.

II. Dareios schwört den Athenern Rache. (V, 105).

Βασιλεὶ Δαρείῳ ὡς ἐξηγγέλη Σάρδις ἀλούσας ἐμπρὶ- 105
σθῆναι ἐπὶ τε Ἀθηναίων καὶ Ἴωνων, τὸν δὲ ἡγεμόνα γενέσθαι
τῆς συλλογῆς ὥστε ταῦτα συνφανθῆναι τὸν Μιλήσιον Ἀρι-
σταγόρη, πρῶτα μὲν λέγεται αὐτόν, ὡς ἐπίθετο ταῦτα,
Ἴωνων οὐδένα λόγον ποιησάμενον, εὖ εἰδόντα, ὡς οὔτοι γε οὐς
καταπρόξονται ἀποστάντες, εἶρεσθαι, οἵτινες εἶεν οἱ Ἀθηναῖοι,
μετὰ δὲ πυνθόμενον αἰτήσαι τὸ τόξον, λαβόντα δὲ καὶ ἐπιθέντα
οἰστὸν ἄνω πρὸς τὸν οὐρανὸν ἀπέμειναι, καὶ μιν ἐς τὸν ἥρα
βάλλοντα εἰπεῖν. „ὦ Ζεῦ, ἐκγενέσθαι μοι Ἀθηναίους τίσασθαι“.

Ἡροδότου Μηδικά, ed. Hintner.

1

10 εἴπαντα δὲ ταῦτα προστάζει ἐνὶ τῶν θεράποντων δείπνον προκει-
μένου αὐτῷ ἐς τρεῖς ἑκάστοτε εἰπεῖν· „Δέσποτ', μέρησ' ὧν τῶν
Ἀθηναίων“.

III. Zug des Mardonios gegen Hellas. Schiffbruch bei dem Berge Athos.
Niederlage des Landheeres und Rückkehr nach Asien, 492 v. Chr.
(VI, 43—45).

43 Ἄμα τῷ ἔαρι, τῶν ἄλλων καταλελυμένων στρατηγῶν ἐκ
βασιλέος, Μαρδόνιος ὁ Γωβρέω κατέβαινε ἐπὶ Θάλασσαν,
στρατὸν πολλὸν μὲν κάρτα πεζὸν ἅμα ἀγόμενος, πολλὸν δὲ
ναυτικόν, ἡλικίην τε νέος ἔων καὶ νεωστὶ γεγαμηγὸς βασιλέος
5 Δαρείου θυγατέρα Ἀρτοζώστρην. ἄγων δὲ τὸν στρατὸν ὁ Μαρ-
δόνιος ἐπέιτε ἐγένετο ἐν τῇ Κιλικίῃ, αὐτὸς μὲν ἐπιβάς ἐπὶ
νεὸς ἐνομιζέτο ἅμα τῆσι νηυσὶ, στρατιὴν δὲ τὴν πεζὴν ἄλλοι
ἡγεμόνες ἦγον ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον. ὡς δὲ παραπλέων τὴν
Ἀσίην ἀπίκετο ὁ Μαρδόνιος ἐς τὴν Ἰωνίην, ἐνθαῦτα τοῖς
10 τυράννοις τῶν Ἰώνων καταπαύσας πάντας δημοκρατίας κατ-
ίστα ἐς τὰς πόλεις. ταῦτα δὲ ποιήσας ἠπειγέτο ἐς τὸν Ἑλλή-
σποντον. ὡς δὲ συνελέχθη μὲν χοῦμα πολλὸν νεῶν, συνελέχθη
δὲ καὶ πεζὸς στρατὸς πολλός, διαβάντες τῆσι νηυσὶ τὸν Ἑλλή-
σποντον ἐπορεύοντο διὰ τῆς Εὐρώπης, ἐπορεύοντο δ' ἐπὶ τ'
44 Ἐρέτριαν καὶ Ἀθήνας. αὐταὶ μὲν ὡν σφι πρόσχημα ἦσαν τοῦ
15 στόλου· ἀτὰρ ἐν νόῳ ἔχοντες, ὅσας ἂν πλείστια δύνωται, κατα-
στρέφουσαι τῶν Ἑλληνίδων πόλιων, τοῦτο μὲν δὴ τῆσι νηυσὶ
Θάσιος οὐδὲ χεῖρας ἀνταειραμένους κατεστρέφοντο, τοῦτο δὲ
τῷ πεζῷ Μακεδόνας πρὸς τοῖσι ὑπάρχουσι δούλοισι προξεκλήσαν-
20 τ'· τὰ γὰρ ἐπὶ τὸς Μακεδόνων ἔθνεα πάντα σφι ἤδη ἦν ὑποχείρια
γεγονότα. ἐκ μὲν δὴ Θάσου διαβαλόντες πέρην ὑπὸ τὴν ἡπειρον
ἐνομιζόντο μέχρι Ἀκάνθου, ἐκ δὲ Ἀκάνθου ὁρμώμενοι τὸν Ἄθων
περιέβαλλον. ἐπιπλεῶν δὲ σφι περιτλήουσι βορέης ἄνεμος μέγας
τε καὶ ἄπορος κάρτα τρηχέως περιέσπε, πλήθει πολλὰς τῶν
25 νεῶν ἐκβάλλον πρὸς τὸν Ἄθων. λέγεται γὰρ τρηχόσιας μὲν
τῶν νεῶν τὰς διασφαιρέσας εἶναι, ὑπὲρ δὲ δύο μυριάδας Ἀθ-
ρωπῶν. ὥστε γὰρ θηριωδισιότης εὐόσης τῆς θαλάσσης ταύτης
τῆς περὶ τὸν Ἄθων, οἱ μὲν ὑπὸ τῶν θηρίων διεφθείροντο
ἄρπασόμενοι, οἱ δὲ πρὸς τὰς πέτρας ἀρασσόμενοι· οἱ δὲ ἀντιῶν

νέειν οὐκ ἠπιστέατο, καὶ κατὰ τοῦτο διεφθείροντο, οἱ δὲ ὀλίγοι. 30
ὁ μὲν δὴ ναυτικὸς στρατὸς οὕτω ἐπηρεσθε, Μαρδόνιῳ δὲ καὶ τῷ 45
πεζῷ στρατοπεδευομένῳ ἐν Μακεδονίῃ νυκτὸς Βρύγοι Θρηζικὸς
ἐπεχείρησαν. καὶ σφειν πολλοὺς φονεύουσι οἱ Βρύγοι, Μαρδόνιον
δὲ αὐτὸν τραυματίζουσι. οὐ μένοι οὐδὲ αὐτοὶ δουλοσύνην διέ-
φυγον πρὸς Περσέων· οὐ γὰρ δὴ πρότερον ἀπανέστη ἐκ τῶν 35
χωρέων τουτίων Μαρδόνιος, πρὶν ἢ σφειας ὑποχειρίους ἐποιήσαιο.
τούτους μένοι καταστρεφόμενος ἀπέγχε τὴν στρατιὴν ὀπίσω,
ἵατε τῷ πεζῷ τε προσπταίσας πρὸς τοὺς Βρύγους καὶ τῷ ναυτικῷ
μεγάλως περὶ τὸν Ἄθων. οὗτος μὲν νυν ὁ στόλος αἰσχυρὸς
ἀγωνισάμενος ἀπηλλάχθη ἐς τὴν Ἀσίην. 40

IV. Dareios fordert die Hellenen zur Unterwerfung auf. Viele unter-
werfen sich, namentlich auch die Insel Aigina, 491 v. Chr. (VI, 48 u. 49).

Μετὰ δὲ τοῦτο ἀπειριῶτο ὁ Δαρείος τῶν Ἑλλήνων, ἔ 48
τι ἐν νόῳ ἔχοιεν, κότερα πολεμῆεν ἐνὸν ἢ παραδιδόναι σφείας
αὐτοῖς. διέπεμπε ὧν κήρυκας ἄλλους ἄλλη τάξας ἀνὰ τὴν
Ἑλλάδα, κελεύων αἰτέειν βασιλεὶ γῆν τε καὶ ὕδωρ. τούτους μὲν
δὴ ἐς τὴν Ἑλλάδα ἐπεμπε, ἄλλους δὲ κήρυκας διέπεμπε ἐς τὰς 5
ἑνωτοῦ δασμοφόρους πόλεις τὰς παραθαλασσίους, κελεύων νέας
τε μικρὰς καὶ ἱππαγωγὰ πλοῖα ποιεῖσθαι. οὗτοί τε δὴ παρ- 49
στανάζοντο ταῦτα, καὶ τοῖσι ἤκουσι ἐς τὴν Ἑλλάδα κήρυξι πολλοὶ
μὲν ἡπειρωτέων ἔδοσαν, τὰ προῖσχετο αἰτίων ὁ Πέρσης, πάν-
τες δὲ νησιῶται, ἐς τοὺς ἀπικοῖατο αἰτήσοντες. οἱ τε δὴ ἄλλοι 10
νησιῶται διδοῦσι γῆν τε καὶ ὕδωρ Δαρείῳ, καὶ δὴ καὶ Αἰγινήται.
ποιήσασι δὲ σφι ταῦτα ἰθέως Ἀθηναῖοι ἐπεικέατο, δοκίοντες
ἐπὶ σφίσι ἔχοντας τοὺς Αἰγινήτας δεδωκέναι, ὡς ἅμα τῷ Πέρσῃ
ἐπὶ σφείας στρατεύονται. καὶ ἄσμενοι προφάσιος ἐπελάβοντο,
φοιτῶντές τ' ἐς τὴν Σπάρτην κατηγοροῦν τῶν Αἰγινήτων, τὰ 15
πειποιήουεν προδόντες τὴν Ἑλλάδα.

V. Neuer Feldzug unter Datis und Artaphrenes. Eroberung von Naxos,
Delos und Eretria, 490 v. Chr. (VI, 94—101).

Ὁ δὲ Πέρσης τὸ ἑνωτοῦ ἐποίηε, ὥστε ἀναμιμνήσκοντός 94
τε αἰεὶ τοῦ θεράποντος μνησθῆναι μιν τῶν Ἀθηναίων· ἅμα δ'

ἐβούλετο καταστρέφασθαι τῆς Ἑλλάδος τοὺς μὴ δόντας αὐτῇ γῆν
 τε καὶ ὕδωρ. Μαρόδιον μὲν δὴ φλαίφως πρήξαντα τῷ στόλῳ παρα-
 95 λύει τῆς στρατηγίης, ἄλλους δὲ στρατηγούς ἀποδέξας ἀπέστειλε
 ἐπὶ τῷ Ἐρέτριαν καὶ Ἀθήνας, Λατίν τ' ἐόντα Μῆδον γένος καὶ
 Ἀρταφρέντα τὸν Ἀρταφρένεος παῖδα, ἀδελφιδέον δὲ ἐωντοῦ·
 ἐντεταμένους δὲ ἀπέπεμπε ἔξανδραποδίσαντας Ἀθήνας καὶ
 95 Ἐρέτριαν ἀνάγειν ἐωντοῦ ἐς ὄψιν τὰ ἀνδράποδα. ὡς δὲ οἱ
 10 στρατηγοὶ οὗτοι οἱ ἀποδεχθέντες πορευόμενοι παρὰ βασιλέως
 ἀπίκοντο τῆς Κιλικίης ἐς τὸ Ἀλῆιον πεδῖον, ἅμα ἀγόμενοι
 πεζὸν στρατὸν πολλόν τε καὶ εὖ ἔσκενασμένον, ἐνθαῦτα στρατο-
 πεδευόμενοι ἐπῆλθε μὲν ὁ ναυτικὸς πᾶς στρατὸς ὁ ἐπιταχθεὶς
 ἐκάστοισι, παρεγένοντο δὲ καὶ αἱ ἵππαυοὶ νέες, τὰς τῷ
 15 προτέρῳ ἔτι προῖπε τοῖσι ἐωντοῦ δασμογόροισι Λαρεῖας
 ἐτοιμάζειν, ἐσβαλόμενοι δὲ τοὺς ἵππους ἐς ταύτας καὶ τὸν
 πεζὸν στρατὸν ἐσβιβάσαντες ἐς τὰς νέας, ἔπλεον ἔξακοσίησι
 τριήρεσι ἐς τὴν Ἰωνίην. ἐνθαῦτεν δὲ οὐ παρὰ τὴν ἡπειρον εἶχον
 τὰς νέας ἰθὺν τοῦ τε Ἑλλησπόντου καὶ τῆς Θρηκίης, ἀλλὰ ἐκ
 20 Σάμου ὁρμώμενοι παρὰ τε Ἰκαρον καὶ διὰ νήσων τὸν πλόον
 ἐποιεῖντο, ὡς μὲν ἐμοὶ δοκέειν, δείσαντες μάλιστα τὸν περι-
 πλοον τοῦ Ἄθω, ὅτι δὴ τῶν προτέρῳ ἔτι ποιούμενοι ταύτῃ
 τὴν νομιδὴν μεγάλως προσέπτεισαν· πρὸς δὲ καὶ ἡ Νάξος
 96 σφέας ἠνάγκαζε, πρότερον οὐκ ἄλοῦσα. ἐπεὶ δ' ἐκ τοῦ Ἰκαρίου
 25 πελάγους προσφερόμενοι προσέμιζαν τῇ Νάξῳ (ἐπὶ ταύτην γὰρ δὴ
 κρώτην ἐπέειχον στρατεῦσθαι οἱ Πέρσαι), μεμνημένοι τῶν πρότε-
 ρον, οἱ Νάξιοι πρὸς τὰ ὄρεα οἶχοντο φεύγοντες ὁ δὲ ἵπέμειναν. οἱ
 δὲ Πέρσαι ἀνδραποδισάμενοι, τοὺς κατέλαβον αὐτῶν, ἐνέπρησαν
 καὶ τὰ ἱερά καὶ τὴν πόλιν. ταῦτα δὲ ποιήσαντες ἐπὶ τε δὴ τὰς
 98 ἄλλας νήσους ἀνήγοντο καὶ δὴ καὶ ἐπὶ τὴν Δῆλον. Λατίν μὲν
 31 δὴ ταύτην ἔλθον ἔπλεε ἅμα τῷ στρατῷ ἐπὶ τὴν Ἐρέτριαν πρῶτα,
 100 ἅμα ἀγόμενος καὶ Ἴωνας καὶ Αἰολέας. Ἐρετριεῖς δὲ πινυθάνο-
 μνοι τὴν στρατιὴν τὴν Περσικὴν ἐπὶ σφέας ἐπιπλέουσιν Ἀθη-
 ναίων ἐδεήθησαν σφίσι βοηθῶδες γενέσθαι. Ἀθηναῖοι δὲ οὐκ
 35 ἀπέειπαντο τὴν ἐπιπορείην, ἀλλὰ τοὺς τετρακισχιλίους τοὺς
 κληρονόμους τῶν ἵπποβοτῶν Χαλκιδικῶν τὴν χώραν, τοὺτους
 σφίσι διδοῦσι τιμωροῦς. τῶν δ' Ἐρετριῶν ἦν ἄρα οὐδὲν ἡγιέε
 βούλευμα, οἳ μετεπέμπεοντο μὲν Ἀθηναίους, ἐφρόνοντο δὲ διφρασίαις
 ἰδέας. οἱ μὲν γὰρ αὐτῶν ἐβουλευόντο ἐκλιπεῖν τὴν πόλιν ἐς τὰ

ἄκρα τῆς Εὐβοίης, ἄλλοι δὲ αὐτῶν ἴδια κέρδεα προσδεκόμενοι 40
 παρὰ τοῦ Πέρσῃ οἴσεσθαι προδοσίην ἐσχευάζοντο. μαθὼν δὲ
 τοῦτον ἐπίτετρα ὡς εἶχε Αἰσχίνης ὁ Νόθωνος, ἐὼν τῶν Ἐρετριῶν
 τὰ πρῶτα, ἠρώρει τοῖσι ἦκουσι Ἀθηναίων πάντα τὰ παρε-
 ὄντα σφίσι πρήγματα, προσδέετό τε ἀπαλλάσσεσθαι σφείας
 ἐς τὴν σφετέρην, ἵνα μὴ προσαπόλωνται. οἱ δὲ Ἀθηναῖοι 45
 ταῦτα Αἰσχίῃ συμβουλευσάντι πείθονται. καὶ οὗτοι μὲν διαβάντες 101
 ἐς Ὠρωπὸν ἐσφίζον σφείας αὐτούς, οἱ δὲ Πέρσαι πλείοντες κατ-
 ἔσχον τὰς νέας τῆς Ἐρετρικῆς χώρας κατὰ Τέμενος καὶ Χοιρέας
 καὶ Αἰγίλλεα, κατασχόντες δὲ ταῦτα τὰ χωρία αὐτίκα ἵππους
 τ' ἐξεβάλλοντο καὶ παρεσχευάζοντο ὡς προσοισόμενοι τοῖσι 50
 ἐχθροῖσι. οἱ δ' Ἐρετριεῖς ἐπεξελεθεῖν μὲν καὶ μεγέσασθαι οὐκ
 ἐποιεῖντο βουλήν, εἰ ζωὴ δὲ διαφυλάξαιεν τὰ τεῖχη, τοῦτον
 σφίσι πέρι ἔμελε, ἐπειτ' ἐντα μὴ ἐκλιπεῖν τὴν πόλιν. προσβολῆς
 δὲ γινομένης καρτερῆς πρὸς τὸ τεῖχος ἐπιπτον ἐπὶ ἕξ ἡμέρας
 πολλοὶ μὲν ἀμφοτέρων· τῇ δὲ ἑβδόμῃ Εὐφορβὸς τε ὁ Ἀκκιμάχου 55
 καὶ Φίλαγρος ὁ Κυνέου, ἄνδρες τῶν ἀσπίων δόκιμοι, προδιδοῦσι
 τοῖσι Πέρσῃσι. οἱ δ' ἐξελεθόντες ἐς τὴν πόλιν τοῦτο μὲν τὰ ἱερά
 σπύραντες ἐνέπρησαν, ἀποτινύμενοι τῶν ἐν Σάρδιαι κατακτανθέν-
 των ἱερῶν, τοῦτο δὲ τοὺς ἀνθρώπους ἠνδραποδίσαντο κατὰ τὰς
 Λαρεῖον ἐντολάς. 60

VI. Landung der Perser in Attika und Vorrückung nach Marathon.
 Ankunft der Athener in Marathon unter Anführung des Miltiades. Sen-
 dung nach Sparta um Hilfe. Hilfe der Platäer. (VI, 102—108).

Χειρωσάμενοι δὲ τὴν Ἐρέτριαν καὶ ἐπισχόντες ὀλίγας 102
 ἡμέρας ἔπλεον ἐς γῆν τὴν Ἀττικὴν, δοκίοντες ταῦτα τοὺς
 Ἀθηναίους ποιήσειν, τὰ καὶ τοὺς Ἐρετριεῖς ἐποίησαν. καὶ ἦν
 γὰρ ὁ Μαραθῶν ἐπιτηδεώτατον χωρίον τῆς Ἀττικῆς ἐπιπτεῦσαι
 καὶ ἀγχοτάτω τῆς Ἐρετριῆς, ἐς τοῦτό σφίσι κατηγγέετο Ἰππίης 3
 ὁ Πεισιστράτου. Ἀθηναῖοι δὲ ὡς ἐπέθοντο ταῦτα, ἐβόηθηον 103
 καὶ αὐτοὶ ἐς τὸν Μαραθῶνα. ἦγον δὲ σφείας στρατηγοὶ δέκα,
 τῶν ὁ δέκατος ἦν Μιλτιάδης, τοῦ τὸν πατέρα Κίμωνα τὸν
 Στησαγόρευ κατέλαβε φνεῖν ἐξ Ἀθηνῶν Πεισιστράτου τὸν
 Ἰπποκράτους. οὗτος ὁ Μιλτιάδης, ἦγων ἐκ τῆς Χερσονήσου, 104
 ἐστρατήγεε Ἀθηναίων. 11

105 Καὶ πρῶτα μὲν ἔόντες ἔτι ἐν τῷ ἄσιϊ οἱ στρατηγοὶ ἀποπέμπονσι ἐς Σπάρτην κήρυκα Φιλιππίδην, Ἀθηναίων μὲν
106 ἄνδρα, ἄλλως δὲ ἡμεροδρόμον τε καὶ τοῦτο μελετώνια. τότε δὲ
15 πεμφθεὶς ὑπὸ τῶν στρατηγῶν ὁ Φιλιππίδης οὗτος δευτεράσιος ἐκ τοῦ Ἀθηναίων ἄστεος ἦν ἐν Σπάρτῃ, ἀπικόμενος δ' ἐπὶ τοῖς ἄρχοντας ἔλεγε· „ὦ Λακεδαιμόνιοι, Ἀθηναῖοι ὑμῶν δέονται σφίσι βοηθῆσαι καὶ μὴ περιδεῖν πόλιν ἀρχαιοτάτην ἐν τοῖσι Ἕλλησι δουλοσύνη περιπεσοῦσαν πρὸς ἀνδρῶν βαρβάρων· καὶ γὰρ νῦν Ἐρέτρια τε
20 ἠνδραπόδισται καὶ πόλι λογίμῃ ἢ Ἕλλάδι γέγονε ἀσθενεστέρη“. ὁ μὲν δὴ σφι τὰ ἐντεταλμένα ἀπήγγελλε, τοῖσι δὲ ἔαδε μὲν βοηθεῖν Ἀθηναίοισι, ἀδύνατα δὲ σφι ἦν τὸ παραντίστα ποιέειν ταῦτα, οὐ βουλομένοισι λίσσιν τὸν νόμον· ἦν γὰρ ἴσταμένον τοῦ μηρῶς εἰνάτη, εἰνάτη δὲ οὐκ ἐξελεύσεσθαι ἔφασαν μὴ οὐ πλήρους ἔόντος τοῦ
107 κέλυου. οὗτοι μὲν νῦν τὴν πανσέληνον ἔμενον. τοῖσι δὲ βαρβάροισι
25 κατηρέετο Ἰππίας ὁ Πεισιστράτου ἐς τὸν Μαραθῶνα. οὗτος δὲ κατηρέομενος τοῦτο μὲν τὰ ἀνδράποδα τὰ ἐξ Ἐρετρίας ἀπέβησε ἐς τὴν νῆσον τὴν Στυρέων, καλεομένην δὲ Αἰγλείην, τοῦτο δὲ καταγομένης ἐς τὸν Μαραθῶνα τὰς νέας ὤρμιζε οὗτος, ἐκβάνας
30 τ' ἐς γῆν τοὺς βαρβάρους διέτασσε. καὶ οἱ ταῦτα διέποντι ἐπῆλθε πταρεῖν τε καὶ βῆξαι μεζόνως ἢ ὡς εἶπτε. οἷα δὲ οἱ πρεσβυτέρῳ ἔοντι τῶν ὀδόντων οἱ πλεῖνες ἐσείοντο. τούτων ὦν ἕνα τῶν ὀδόντων ἐκβάλλει ὑπὸ βίης βήξας· ἐκπεσόντος δ' ἐς τὴν ψάμμον αὐτοῦ ἐποιέετο πολλὴν σπουδὴν ἐξενεῖν. ὡς δὲ
35 οὐκ ἐφαίνετό οἱ ὁ ὀδὼν, ἀναστεινάξας εἶπε πρὸς τοὺς παραστάτας· „Ἡ γῆ ἥδε οὐκ ἡμετέρη ἐστὶ οὐδὲ μιν δυνασόμεθα ὑποχειρὴν ποιῆσαι· ὁκόσον δὲ τί μοι μέρος μετῆν, ὁ ὀδὼν μετέχει.“ Ἀθηναίοισι δὲ τεταγμένοισι ἐν τεμένει Ἡρακλέος ἐπῆλθον βοηθέοντες Πλαταιέες πανθημεῖ· καὶ γὰρ καὶ ἐδεδώκεισαν σφέας αὐτοῦς
40 τοῖσι Ἀθηναίοισι οἱ Πλαταιέες.

VII. Berathung der athenischen Feldherren vor der Schlacht. Schlacht bei Marathon. (VI, 109—117).

109 Τοῖσι δὲ Ἀθηναίων στρατηγοῖσι ἐγίνοντο δίχα αἱ γνώμαι, τῶν μὲν οὐκ ἐόντων συμβαλεῖν (ὀλίγους γὰρ εἶναι στρατιῇ τῇ Μήδων συμβαλεῖν), τῶν δὲ καὶ Μιλτιάδῳ κελυόντων. ὡς δὲ ὁ τῷ κέλυμ λαχὼν Ἀθηναίων πολεμαρχεῖν (τὸ παλαιὸν γὰρ

Ἀθηναῖοι ὁμόψηφον τὸν πολεμαρχὸν ἐποιεῖντο τοῖσι στρατηγοῖσι), 5 ἦν δὲ τότε πολεμαρχος Καλλιμαχος Ἀφιδναῖος· πρὸς τοῦτον ἐλθὼν Μιλτιάδης ἔλεγε ταῦτα· „Ἐν σοὶ νῦν, Καλλιμαχε, ἐστὶ ἡ καταδουλώσει Ἀθήνας ἢ ἐλευθέρας ποιήσαντα μεμηδύσυνα λιπέσθαι ἐς τὸν ἅπαντα ἀνθρώπων βίον, οἷα οὐδὲ Ἀρμυδιός τε καὶ Ἀριστογείτων. νῦν γὰρ δὴ, ἐξ οὗ ἐγένοντο Ἀθηναῖοι, ἐς κίνδυνον ἤκουσι μέγιστον, 10 καὶ ἦν μὲν γε ὑποκώφωσι τοῖσι Μήδοισι, δεδοκται, τὰ πείσονται παραδεδομένοι Ἰππία, ἦν δὲ περιγένηται αὕτη ἡ πόλις, οἷα τ' ἐστὶ πρώτη τῶν Ἑλληνίδων πολίων γενέσθαι, κῶς ὦν δὴ ταῦτα οἷα τ' ἐστὶ γενέσθαι, καὶ κῶς ἐς σέ τοι τούτων ἀνήκει τῶν πρηγμάτων τὸ κῶρος εἶναι, νῦν ἐρχομαι φράσω. ἡμῶν τῶν στρατηγῶν ἔόντων δέκα δίχα γίνονται 15 αἱ γνώμαι, τῶν μὲν κελυόντων συμβαλεῖν, τῶν δὲ οὐ. ἦν μὲν νῦν μὴ συμβάλωμεν, ἐλπομαι τίνα στάσιν μεγάλην ἐμπεσοῦσαν διασείσειν τὰ Ἀθηναίων φρονήματα ὡςτε μηδίσαι· ἦν δὲ συμβάλωμεν, πρὶν τι καὶ σαθρὸν Ἀθηναίων μετιζέτεροις ἐργενέσθαι, θεῶν τὰ ἴσα νεμόντων οἷα τ' εἰμὲν περιγενέσθαι τῇ συμβολῇ, ταῦτα ὦν πάντα ἐς σέ νῦν 20 ταίνει καὶ ἐκ σέο ἤρηται, ἦν γὰρ σὺ γνώμῃ τῇ ἐμῇ προσθῆ, ἐστὶ τοι πατρὶς τ' ἐλευθέρη καὶ πόλις πρώτη τῶν ἐν τῇ Ἑλλάδι· ἦν δὲ τῶν ἀποσπευδόντων τὴν συμβολὴν ἔλθῃ, ὑπάρξει τοι, τῶν ἐγὼ κατέλεξα ἀγχιθῶν, τὰ ἐναντία“. ταῦτα λέγων ὁ Μιλτιάδης προσκίταται τὸν Καλλι- 110 μαχον. προσγενομένης δὲ τοῦ πολεμαρχοῦ τῆς γνώμης ἐκεκέρωτο 25 συμβάλλειν. μετὰ δὲ οἱ στρατηγοί, τῶν ἢ γνώμῃ ἔφερε συμβάλλειν, ὡς ἐκάστον αὐτῶν ἐγίνετο πριτανή τῆς ἡμέρας, Μιλτιάδῃ παρεδίδουσαν· ὁ δὲ δεκόμενος οὗτι κω συμβολὴν ἐποιέετο, πρὶν γε δὴ αὐτοῦ πριτανή ἐγένετο. ὡς δ' ἐς ἐκείνον περιήλθε, 111 ἐνθαῦτα δὴ ἐτάσσοντο ὡδε Ἀθηναῖοι ὡς συμβαλέοντες. τοῦ μὲν 30 δεξιῦ κέρας ἠγέετο ὁ πολεμαρχος Καλλιμαχος· ὁ γὰρ νόμος τότε εἶχε οὕτω τοῖσι Ἀθηναίοισι, τὸν πολεμαρχὸν εἶναι κέρας τὸ δεξιόν. ἠγεομένου δὲ τούτου ἐξεδέκοντο, ὡς ἠριθμῶντο αἱ φυλαί, ἐχόμεναι ἀλλήλων· τελευταῖοι δ' ἐτάσσοντο, ἔχοντες τὸ εὐώνυμον κέρας, Πλαταιέες. τότε δὴ τασσομένων τῶν Ἀθη- 35 ναίων ἐν τῷ Μαραθῶνι ἐγένετο τοιόνδε τι· τὸ στρατόπεδον ἐξι- σοόμενον τῷ Μηδικῷ στρατοπέδῳ, τὸ μὲν αὐτοῦ μέσον ἐγίνετο ἐπὶ τάξιν ὀλίγας, καὶ ταῦτη ἦν ἀσθενέστατον τὸ στρατόπεδον, τὸ δὲ κέρας ἐκότερον ἐξῆρωτο πλῆθει. ὡς δὲ σφι διετέταπτο 112 καὶ τὰ σφέαμα ἐγίνετο καλά, ἐνθαῦτα ὡς ἀπέιθσαν οἱ Ἀθη- 40 ναῖοι, δρόμῳ ἔεντο ἐς τοὺς βαρβάρους. ἴσαν δὲ στάδιοι οὐκ

ἐλάσσονες τὸ μεταίχμιον αὐτῶν ἢ οὐκίω. οἱ δὲ Πέρσαι ὄρωντες
 δρόμῳ ἐπιόντας παρεσκευάζοντο ὡς δεξόμενοι, μάλιστα τε τοῖσι
 Ἀθηναίοισι ἐπέφερον καὶ πάγην ὀλεθρίην, ὄρωντες αὐτοὺς
 45 ὀλίγους, καὶ τοῖτους δρόμῳ ἐπειγομένους, οὔτε ἵππων ἵπαρ-
 χούσης σφι οὔτε τοξενμάτων. ταῦτα μὲν τῶν οἱ βάρβαροι κα-
 εἶζαν. Ἀθηναῖοι δ' ἐπειτε ἀθρόοι προσέμιξαν τοῖσι βαρβάροισι,
 ἐμάχοντο ἀξίως λόγον. πρῶτοι μὲν γὰρ Ἑλλήνων πάντων, τῶν
 ἡμεῖς ἴδμεν, δρόμῳ ἐς πολεμίους ἐχρήσαντο, πρῶτοι δὲ ἀνέσχοντο
 50 ἐσθῆτά τε Μηδικὴν ὄρωντες καὶ τοὺς ἄνδρας ταύτην ἡσθη-
 μένους· τέως δὲ ἦν τοῖσι Ἑλλήσι καὶ τὸ ὄνομα τὸ Μήδων
 113 φόβος ἀκοῦσαι. μαχομένων δ' ἐν τῷ Μαραθῶνι χρόνος ἐγένετο
 πολλός. καὶ τὸ μὲν μέσον τοῦ στρατοπέδου ἐνίκων οἱ βάρβαροι,
 τῇ Πέρσαι τε αὐτοὶ καὶ Σάξαι ἐτειάζατο. κατὰ τοῦτο μὲν δὴ
 55 ἐνίκων οἱ βάρβαροι καὶ ῥήξαντες ἐδίωκον ἐς τὴν μεσόγειαν,
 τὸ δὲ κέρασ ἐκείτηρον ἐνίκων Ἀθηναῖοι τε καὶ Πλαταιεῖς.
 νικῶντες δὲ τὸ μὲν τετραμμένον τῶν βαρβάρων φείγειν ἔον,
 τοῖσι δὲ τὸ μέσον ῥήξασι αὐτῶν σενταγρόντες τὰ κέρατα ἀμφοτέρω
 ἐμάχοντο, καὶ ἐνίκων Ἀθηναῖοι. φείγουσι δὲ τοῖσι Πέρσαι
 60 ἔπειτα κόπτοντες, ἐς ὃ ἐπὶ τὴν θάλασσαν ἀπικόμενοι πρὸς τε
 114 αἴτεον καὶ ἐπελαμβάνοντο τῶν νεῶν. καὶ τοῦτο μὲν ἐν τοῦτῳ
 τῷ πόρῳ ὁ πολέμαρχος Καλλιμαχος διαφθείρεται, ἀνήρ γενόμενος
 ἀγαθός, ἀπὸ δ' ἔθανε τῶν στρατηγῶν Σησίλειος ὁ Θρασίλειος,
 τοῦτο δὲ Κυνέγειρος ὁ Εὐφορίωνος ἐνθάδε ἐπιλαμβανόμενος
 65 τῶν ἀφλάστων νεός, τὴν χεῖρα ἀποκοπιεὶς πελέκει πίπτει,
 115 τοῦτο δὲ ἄλλοι Ἀθηναίων πολλοὶ τε καὶ ὀνομαστοί. ἐπεὶ μὲν
 δὴ τῶν νεῶν ἐπεκράτησαν τρόπῳ τοιούτῳ Ἀθηναῖοι, τῆσι δὲ
 λοιπῆσι οἱ βάρβαροι ἐξανικρουσάμενοι, καὶ ἀναλαβόντες ἐκ τῆς
 νῆσου, ἐν τῇ ἔλαπον, τὰ ἐξ Ἑρετριῆς ἀνδράποδα, περιέπλεον
 70 Σοῦνιον, βουλόμενοι φθῆναι τοὺς Ἀθηναίους ἀπικόμενοι ἐς τὸ
 116 ἄστυ. οὗτοι μὲν δὴ περιέπλεον Σοῦνιον. Ἀθηναῖοι δέ, ὡς
 ποδῶν εἶχον, ἰάχιστα ἐβοήθειον ἐς τὸ ἄστυ, καὶ ἔφθισαν τε
 ἀπικόμενοι πρὶν ἢ τοὺς βαρβάρους ἦκειν, καὶ ἐστρατοπεδεύ-
 σαντο ἀπικόμενοι ἐξ Ἡρακλείου τοῦ ἐν Μαραθῶνι ἐν ἄλλῃ Ἡρα-
 75 κλείῳ τῷ ἐν Κιννοσάργει. οἱ δὲ βάρβαροι τῆσι νησι ὑπερρωρη-
 θέντες Φαλήρου (τοῦτο γὰρ ἦν ἐπίνειον τότε τῶν Ἀθηναίων)
 ὑπὲρ τοῦτον ἀναχωρέσαντες τὰς νεὰς ἀπέπλεον ὀπίσω ἐς τὴν
 117 Ἀσίην. ἐν ταύτῃ τῇ ἐν Μαραθῶνι μάχῃ ἀπέθανον τῶν βαρβάρων

κατὰ ἑξακισχιλίους καὶ τετρακοσίους ἄνδρας, Ἀθηναίων δὲ
 ἑκατὸν ἐνενήκοντα καὶ δύο.

VIII. Die gefangenen Eretrier in Asien. Ankunft der Spartaner.
 (VI, 119—120).

Τοὺς τῶν Ἑρετριῶν ἠνδραποδιαμένους Ἰάτις τε καὶ 119
 Ἀρταφρένης, ὡς προσέσχον ἐς τὴν Ἀσίην πλέοντες, ἀνήγαγον
 ἐς Σοῦσα. βασιλεὺς δὲ Δαρείος, πρὶν μὲν αἰχμαλώτους γενέσθαι
 τοὺς Ἑρετριεῖς, ἐνεῖχε σφι δεινὸν χόλον, οἷα ἀρξάντων ἀδικίης
 προτέρων τῶν Ἑρετριῶν· ἐπειτε δ' εἶδε σφρας ἀπαχθέντας
 5 παρὰ ἑωυτῶν καὶ ὑποχειρίους ἑωυτῷ ἔοντας, ἐποίησε κατὸν
 ἄλλο οὐδέν, ἀλλὰ σφρας τῆς Κισσίας χώρας κατοίκισσε ἐν σταδμῷ
 ἑωυτοῦ, τῷ ὀνόματι ἐστὶ Ἀρθέριζκα, ἀπὸ μὲν Σούσων δέκα καὶ
 διηκοσίους σταδίους ἀπέχοντι. τὰ μὲν δὴ περὶ Ἑρετριεῖς ἔσχε
 οὕτω. Λακεδαιμονίων δὲ ἦγον ἐς τὰς Ἀθήνας διςχιλίοι μετὰ 120
 τὴν πανσέληνον, ἔχοντες σπουδὴν πολλὴν καταλαβεῖν, οὕτω 11
 ὥστε τριταῖοι ἐκ Σπάρτης ἐγένοντο ἐν τῇ Ἀττικῇ. ὕστεροι δὲ
 ἀπικόμενοι τῆς συμβολῆς ἡμείροντο ὁμῶς θεήσασθαι τοὺς Μήδους·
 ἐλθόντες δ' ἐς τὸν Μαραθῶνα ἐθεήσαντο. μετὰ δὲ αἰνέοντες
 Ἀθηναίους καὶ τὸ ἔργον αὐτῶν ἀπεγλάσσοντο ὀπίσω. 15

IX. Neue Rüstungen gegen Hellas. Tod des Dareios. Sein Sohn Xerxes
 gelangt auf den Thron. (VII, 1—4).

Ἐπει δὲ ἡ ἀγγελίη ἀπίκετο περὶ τῆς μάχης τῆς ἐν Μα- 1
 ραθῶνι γενομένης παρὰ βασιλέα Δαρείου τὸν Ὑστάσπεος, καὶ
 πρὶν μεγάλως κεκαραγμένον τοῖσι Ἀθηναίοισι διὰ τὴν ἐς Σάρδεις
 ἐξβολήν, καὶ δὴ καὶ τότε πολλῶν τε δεινότερα ἐποίησε καὶ μᾶλλον
 ὄρητο στρατεῦσθαι ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ ἀντία μὲν ἐπηγγέλ- 5
 λετο πέμπτων ἀγγέλους κατὰ πόλεις ἐτοιμάζειν στρατιήν, πολλῶν
 πλέω ἐπιτάσσειν ἐλάστοισι ἢ πρότερον παρέχειν, καὶ νέας τε
 καὶ ἵππους καὶ σῖτον καὶ κλοῖα. τούτων δὲ περιαγγελλομένων
 ἡ Ἀσίη ἔδονέετο ἐπὶ τρία ἔτεα, καταλεγόμενων τε τῶν ἀρίστων
 ὡς ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα στρατευσόμενων καὶ παρασκευαζομένων. τετάρ- 10
 τῳ δ' εἰπέ Λιγύπτιοι ὑπὸ Καμβύσσει δουλωθέντες ἀπέστησαν ἀπὸ
 Περσέων. ἐνθάδε δὴ καὶ μᾶλλον ὄρητο καὶ ἐπὶ ἀμφοτέρους

στρατεύεσθαι. ἀποδέξας δὲ βασιλέα Πέρσῃσι Ξέρξην Λαρκεῖος
 ἠρώτα στρατεύεσθαι. ἀλλὰ μετὰ ταῦτά τε καὶ Αἰγύπτου
 ἀπόστασιν τῆ ἰστέρω ἔτει παρασκευάζομενον συνήγειρε Λαρκεῖον,
 βασιλεύσαντα τὰ πάντα ἕτα ἕξ τε καὶ τριήκοντα, ἀποθανεῖν,
 οὐδέ οἱ ἐξεγένετο οὔτε τοὺς ἀπειστεῶτας Αἰγυπτίους οὔτε Ἀθη-
 ναίους τιμωρῆσθαι. ἀποθανόντος δὲ Λαρκείου ἡ βασιληὴ ἀνε-
 χώρησε ἐς τὸν παῖδα τὸν ἐκείνου Ξέρξην.

X. Xerxes, noch unentschlossen, wird von Mardonios zu einem Feldzuge
 wider die Hellenen aufgestachelt. Wiederunterwerfung Aegyptens.
 (VII, 5—7).

5 Ὁ δὲ νῦν Ξέρξης ἐπὶ μὲν τὴν Ἑλλάδα οὐδαμῶς πρόθυ-
 μος ἦν καὶ ἀρχὰς στρατεύεσθαι, ἐπὶ δὲ Αἰγύπτου ἐποιεῖτο
 στρατιῆς ἄγεσθαι. παρεὼν δὲ καὶ δυνάμενος παρ' αὐτῷ μέ-
 γιστον Περσέων Μαρδόνιος ὁ Γωβρύνου, ὃς ἦν Ξέρξῃ μὲν ἀνεψιός,
 6 Λαρκείου δὲ ἀδελφεῖς παῖς, τοιοῦτον λόγον εἶχετο, λέγων „Δέ-
 σποτα, οὐκ οἶκός ἐστι Ἀθηναίους ἐργασμένους πολλὰ ἤδη κακὰ Πέρ-
 σας μὴ οὐ δοῦναι δικήν, τῶν ἐποίησαν. ἀλλὰ εἰ τὸ μὲν νῦν ταῦτα
 πρήσσοις, τὰ περ ἐν χερσὶ ἔχεις ἡμερώσας δὲ Αἰγύπτου τὴν ἐξυβρι-
 σασθῆν στρατηλάτες ἐπὶ τὰς Ἀθήνας, ἵνα λόγος τέ σε ἔχῃ πρὸς ἀν-
 10 θρώπων ἀγαθός, καὶ τις ὕστερον φυλάσσηται ἐπὶ γῆν τὴν σὴν στρα-
 τεύεσθαι.“ οὗτος μὲν οἱ λόγος ἦν τιμωρός· τοῦτον δὲ τοῦ λόγου
 παρενθήκη ποιέεσθετο τήνδε, ὡς ἡ Εὐρώπη περικαλλῆς εἶη
 χώρα, καὶ δένδρεα παντοῖα φέροι τὰ ἡμέρα, ἀρετὴν τε ἀκρι-
 6 βασιλεί τε μοῦνη θνητῶν ἀξίη ἐκτεῖσθαι. ταῦτα εἶλεγε οἷα νεο-
 13 κέρων ἔργων ἐπιθυμητῆς εὐν καὶ ἐθέλων αὐτὸς τῆς Ἑλλάδος
 ἵπαρχος εἶναι. χρόνῳ δὲ κατεργάσατό τε καὶ ἀνέπεισε Ξέρξην
 7 ὥστε ποιεῖν ταῦτα. ὡς δὲ ἀνεγνώσθη Ξέρξης στρατεύεσθαι
 ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, ἐνθαῦτα δευτέρῳ μὲν ἔτει μετὰ τὸν θάνατον
 τὸν Λαρκείου πρῶτα στρατιῆν ποιέεται ἐπὶ τοὺς ἀπειστεῶτας
 20 Αἰγυπτίους. τοῦτους μὲν νῦν καταστρεφάμενος καὶ Αἰγύπτου
 πᾶσαν πολλὸν δουλοτέρην ποιήσας, ἢ ἐπὶ Λαρκείου ἦν, ἐπιτρέ-
 8 πει Ἀχαιμένει, ἀδελφεῷ μὲν ἑωυτοῦ, Λαρκείου δὲ παιδί. Ξέρξης
 δὲ μετὰ Αἰγύπτου ἄλωσιν ὡς ἔμελλε ἐς χεῖρας ἄξεσθαι τὸ
 στρατεύμα τὸ ἐπὶ τὰς Ἀθήνας, σύλλογον ἐπίκλητον Περσέων
 25 τῶν ἀρίστων ἐποιεῖτο, ἵνα γνώμας τε πύθηται σφραῖον καὶ αὐτὸς
 ἐν πᾶσι εἴπῃ, τὰ ἐθέλει.

XI. Wiederholte Rüstungen. Grösse des Zuges. Durchstich des Berges
 Athos. Anlegung von Magazinen. Marsch des Landheeres bis Sardes,
 481 v. Chr. (VII, 20—31).

Ἀπὸ Αἰγύπτου ἄλωσις ἐπὶ μὲν τέσσαρα ἕτα πλήρη 20
 παρατίετο στρατιῆν τε καὶ τὰ πρόσφορα τῆ στρατιῆ, πέμπτη
 δ' ἔτι ἀνομένην ἐστρατηλάτε χειρὶ μεγάλῃ πλήθους, στόλων, κ
 τῶν ἡμεῖς ἴδμεν, πολλῶν δὲ μέγιστος οὔτος ἐγένετο· πᾶσαι γὰρ 21
 αἱ στρατηλασίαι μῆς τῆσδε οὐκ ἄξια. τί γὰρ οὐκ ἤγαγε ἐκ
 τῆς Ἀσίας ἔθνος ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα Ξέρξης; κοῖον δὲ πινόμενόν
 μιν ὕδωρ οὐκ ἐπέλιπε, πλήρ τῶν μεγάλων ποταμῶν; οἱ μὲν
 γὰρ νέας παρείχοντο, οἱ δ' ἐς τεζόν ἐτενάχατο, τοῖσι δὲ ἵππος
 προσετέτακτο, τοῖσι δὲ ἵππαγωγὰ πλοῖα, ἅμα στρατειομέ- 10
 νοισι, τοῖσι δ' ἐς τὰς γειύρας μακρὰς νέας παρέχειν, τοῖσι δὲ 10
 οἶτά τε καὶ νέας. καὶ τοῦτο μὲν, ὡς προσπταισάντων τῶν πρῶ- 22
 των περιπελούντων περὶ τὸν Ἄθων, προετοιμάζετο ἐν τριῶν
 ἐτίων και μάλιστα τὰ ἐς τὸν Ἄθων. ἐν γὰρ Ἐλαιούντι τῆς
 Χερσονήσου ὤρμεον τριήρεις· ἐνθεῦτεν δὲ ὁρμώμενοι ὤρυσσον
 ἐπὶ μαστιγῶν παντοδαποὶ τῆς στρατιῆς, διάδοχοι δ' ἐφοῖτων 15
 ὤρυσσον δὲ καὶ οἱ περὶ τὸν Ἄθων κατοικημένοι. Βουβάρης δὲ ὁ
 Μεγαβάξου καὶ Ἀρταχαιῆς ὁ Ἀρταίου ἀνδρες Πέρσαι ἐπέστα-
 σαν τοῦ ἔργου. ὁ γὰρ Ἄθως ἐστὶ ὄρος μέγα τε καὶ οἰνομαστόν,
 ἐς θάλασσαν κατήκον, οἰκημένον ἐπὶ ἀνθρώπων. ὤρυσσον δὲ 23
 ὠδε, δασάμενοι τὸν χώρον οἱ βάμβαροι κατὰ ἔθνεα. κατὰ Σάνην 20
 πόλιν σχοινοτενὲς ποιησάμενοι, ἐπεῖτε ἐγένετο βαθέα ἡ διῶρυξ,
 οἱ μὲν κατώτατα ἵστεῦτες ὤρυσσον, ἕτεροι δὲ παρεδίδουσαν τὸν
 αἰεὶ ἐξορυσσόμενον χοῦν ἄλλοισι κατέπερθε ἵστεῦσι ἐπὶ βά-
 θρον, οἱ δὲ αὖ ἐπδεκόμενοι ἑτέροισι, ἕως ἀπίκοντο ἐς τοὺς
 ἀνωτάτω οὔτοι δ' ἐξεφόρετόν τε καὶ ἐξέβαλλον. τοῖσι μὲν νῦν 25
 ἄλλοισι πλήρ Φοινίκων καταρῥηγνύμενοι οἱ κρηνοὶ τοῦ ὀρύγ-
 ματος πόνον διπλήσιον παρεῖχον ἅτε γὰρ τοῦ τε ἄνω στόμα-
 τος καὶ τοῦ κάτω τὰ αὐτὰ μέτρα ποιημένων, ἔμελλε σφι
 τοιοῦτο ἀποβήσεσθαι. οἱ δὲ Φοίνικες σοφίῃν ἐν τε τοῖσι ἄλλοισι
 ἔργοισι ἀποδείκνυνται καὶ δὴ καὶ ἐν ἐκείνῳ. ἀπολαχόντες γὰρ 30
 μόριον, ὅσον ἀντοῖσι ἐπέβαλλε, ὤρυσσον, τὸ μὲν ἄνω στόμα τῆς
 διῶρυχος ποιεῦντες διπλήσιον ἢ ὅσον ἔδεε αὐτῆν τὴν διῶρυχα γενέ-
 σθαι, προβαίνοντος δὲ τοῦ ἔργου συνήγον αἰεὶ κάτω τε δὴ

ἐγίνετο καὶ ἐξισούτο τοῖσι ἄλλοισι τὸ ἔργον. ἐνθαῦτα λειμῶν
 25 ἔστι, ἵνα σφι ἀγορή τε ἐγίνετο καὶ πρηγῆριον σίτος δὲ σφι
 24 πολλὸς ἐφοίτα ἐκ τῆς Ἀσίας ἀθλησμένοις. ὡς μὲν ἐμὲ συμβα-
 λόμενον εἰρήσειεν, μεγαλοφροσύνης εἵνεκεν αὐτὸν Ξέρξης ὀρέσειεν
 ἐκέλευε, ἐθέλων τε δύναμιν ἀποδείκνυσθαι καὶ μνημόσυνα λιπέ-
 σθαι· παρεὼν γὰρ μηδένα πόνον λαβόντας τὸν ἰσθμὸν τὰς νέας
 40 διειρῆσαι, ὀρέσειεν ἐκέλευε διώρυγα τῇ θαλάσῃ, εἶρος ὡς δύο
 τριήρας πλέειν ὁμοῦ ἐλαστρεομένας. τοῖσι δὲ αὐτοῖσι τοῦ-
 τοῖσι, τοῖσι περ καὶ τὸ ὄρυγμα, προσετέτακτο καὶ τὸν Στρυμόνα
 ποταμὸν ζεύξαντας γεφυρῶσαι.

25 Ταῦτα μὲν νυν οὕτω ἐποίησε, παρεσκευάζετο δὲ καὶ ὄπλα
 40 ἐς τὰς γεφυράς βύβλινά τε καὶ λευκολίνου, ἐπιτάξας Φοίνιξι
 τε καὶ Αἰγυπτίοισι, καὶ σιτία τῇ στρατιῇ καταβάλλειν, ἵνα
 μὴ λιμῆρει ἢ στρατιῇ μηδὲ τὰ ὑπόζυγια ἐλαυνόμενα ἐπὶ τῇ
 Ἑλλάδα. ἀναπνύομενος δὲ τοὺς χώρους καταβάλλειν ἐκέλευε,
 ἵνα ἐπιτηδεώτατον εἴη, ἄλλα ἄλλη ἀγινέοντας ὀκλάσει τε καὶ
 50 πορθημένοι ἐκ τῆς Ἀσίας πανταχόθεν. τὸν δὲ ὦν σίτον ἐς
 Λευκὴν ἀκτὴν καλουμένην τῆς Θρηάκης ἀγίνοιον, οἱ δ' ἐς Τυρό-
 διζαν τὴν Περινθίω, οἱ δ' ἐς Λορίσιον, οἱ δ' ἐς Ἡϊόνα τὴν
 ἐπὶ Στρυμόνι, οἱ δ' ἐς Μακεδονίην διατεταγμένοι.

26 Ἐν ᾧ δὲ οὗτοι τὸν προκείμενον πόνον ἐργάζοντο, ἐν τούτῳ
 55 ὁ πᾶσι συλλελεγμένος ἅμα Ξέρξης ἐπορεύετο ἐς Σάρδις,
 ἐκ Κριτάλλων ὀρηθῆεις τῶν ἐν Καππαδοκίῃ ἐνθαῦτα γὰρ
 εἶρητο συλλέγεσθαι πάντα τὸν κατὰ ἤπειρον μέλλοντα ἅμα
 αὐτῷ Ξέρξει πορεύεσθαι στρατόν. οἱ δ' ἐπειτε διαβάντες τὸν
 Ἄλιν ποταμὸν ὠμίλησαν τῇ Φρυγίῃ, δι' αὐτῆς πορευόμενοι
 60 ἀπίκοντο ἐς Κελαινάς, ἵνα πηγαὶ ἀναθιδοῦσι Μαιάνδρου ποτα-
 μοῦ καὶ ἐτέρον οὐκ ἐλάσσονος ἢ Μαιάνδρου, τῷ οὐνομα τυγχά-
 ρει ἔον Καταφρήτης, ὃς ἐξ αὐτῆς τῆς ἀγορῆς τῆς Κελαινέων
 ἀνατέλλων ἐς τὸν Μαιάνδρον ἐκδοῖ· ἐν τῇ καὶ ὁ τοῦ Σιλη-
 νοῦ Μαρσίεω ἄσλος ἀνατρέμαται, τὸν ὑπὸ Φρυγῶν λόγος ἔχει
 31 ὑπὸ Ἀπόλλωνος ἐκδαρῆντα ἀνατρεμασθῆναι. ὡς δ' ἐκ τῆς Φρυ-
 65 γῆς ἐξέβαλε ἐς τὴν Λυδίην, σμιζομένης τῆς ὁδοῦ καὶ τῆς μὲν
 ἐς ἀριστερὴν ἐπὶ Καρίας φερομένης, τῆς δ' ἐς δεξιὴν ἐς Σάρδις
 τῇ καὶ πορευομένην διαβῆναι τὸν Μαιάνδρου ποταμὸν πᾶσα
 ἀνάγκη γίνεται καὶ ἵεναι παρὰ Καλλάτηνον πόλιν, ἐν τῇ ἄνδρες
 70 δημιουργοὶ μέγα ἐκ μυθίας τε καὶ πυροῦ ποιεῖσι, ταύτην ἴων

ὁ Ξέρξης τὴν ὁδὸν εἶρε πλατάνιστον, τὴν κάλλεος εἵνεκεν δωρησά-
 μενος κόμην χρυσῆν καὶ μελεδωνῶ ἀθανάτῳ ἀνδρὶ ἐπιτρέψας
 δευτέρῃ ἡμέρῃ ἀπίκετο ἐς τῶν Λυδῶν τὸ ἄστυ.

XII. Absendung von Herolden nach Hellas, um zur Unterwerfung auf-
 zufordern. Brücke über den Hellespont. Zerstörung der Schiffbrücke
 durch einen Sturm. Züchtigung des Hellespont durch Xerxes. Bau einer
 anderen Brücke. (VII, 32—36).

Ἀπικόμενος δ' ἐς Σάρδις πρώτα μὲν ἀπέπεμπε κήρυκας 32
 ἐς τὴν Ἑλλάδα αἰτήσοντας γῆν τε καὶ ὕδωρ καὶ προερέοντας
 δεῖπνα βασιλείᾳ παρασκευάζειν. πλὴν οὐτ' ἐς Ἀθήνας οὐτ' ἐς
 Αἰακιδάιμονα ἀπέπεμπε ἐπὶ γῆς αἴτησιν, τῇ δὲ ἄλλῃ πάντῃ.
 τῶνδε δὲ εἵνεκεν τὸ δεύτερον ἀπέπεμπε ἐπὶ γῆν τε καὶ ὕδωρ 3
 ὅσοι πρότερον οὐκ ἔδοσαν Λαρεῖω πέμπαντι, τούτους πάγχυ
 ἐδόκεε τότε δεισάντας δώσειν. βουλόμενος ὦν αὐτὸ τοῦτο
 ἐμαθεῖν ἀκριβέως ἔπεμπε.

Μετὰ δὲ ταῦτα παρεσκευάζετο ὡς ἐλῶν ἐς Ἄβυδον. οἱ δ' 33
 ἐν τούτῳ τὸν Ἑλλήσποντον ἐξείργυσαν ἐκ τῆς Ἀσίας ἐς τὴν 10
 Ἑβρώτην. ἔστι δὲ τῆς Χερσονήσου τῆς ἐν Ἑλλήσποντῳ, Σηστοῦ
 τε πόλιος μεταξὺ καὶ Μιδύτου, ἀκτὴ παρὰ ἐς θάλασσαν κατ-
 ἤκουσα Ἀβίδου καταντίον. ἐς ταύτην ὦν τὴν ἀκτὴν ἐξ Ἀβύ- 34
 δου ὁμοῦ μόνον ἐγεφύρου, τοῖσι προσέειπε, τὴν μὲν λευκολίνου
 Φοίνιζες, τὴν δὲ βυβλίην Αἰγύπτιοι. ἔστι δὲ ἐπὶ στάδιοι ἐξ 15
 Ἀβίδου ἐς τὴν ἀπαντίον. καὶ δὴ ἐξευγμένον τοῦ πόρου ἐπιγε-
 ρόμενος χειμῶν μέγας συνέκοψέ τ' ἐκεῖνα πάντα καὶ διέλυσε.
 ὡς δ' ἐπίθετο Ξέρξης, δεινὰ ποιούμενος τὸν Ἑλλήσποντον ἐκέ- 35
 λεισε τριηροσίας ἐπιπέσειν μάστιγι πληγὰς καὶ κατεῖναι ἐς
 τὸ πέλαγος πεδῶν ζεύγος. ἤδη δὲ ἦκουσα, ὡς καὶ σιγῆας ἅμα 20
 τούτοις ἀπέπεμψε σίζοντας τὸν Ἑλλήσποντον. ἐνετέλλετο δὲ
 ὦν βαπίζοντας λέγειν βάρβαρά τε καὶ ἀτάσθαλα. „Ὡ παῖδες ὕδωρ,
 δεσπότης τοι δίκην ἐπιτιθεῖ τῆνδε, ὅτι μιν ἠδίκησας οὐδὲν πρὸς ἐκεί-
 νου ἄδικον παθόν. καὶ βασιλεὺς μὲν Ξέρξης διαβήσεται σε, ἦν τε σύ γε
 βούλη ἦν τε μή· σοὶ δὲ κατὰ δίκην ἄρα οὐδεὶς ἀνθρώπων θύει ὡς 25
 ἐόντι θεοερῶ καὶ ἀλμυρῶ ποταμῶ.“ τὴν τε δὴ θάλασσαν ἐνετέλλετο
 τοῖτοις ζημιῶν, καὶ τῶν ἐπεστευῶτων τῇ ζεῖξι τοῦ Ἑλλήσ-
 πόντου ὑποταμῆν τὰς κεφαλὰς. καὶ οἱ μὲν ταῦτα ἐποίουν, 36

τοῖσι προσέκειτο αὐτῇ ἡ ἄχαρις τιμὴ, τὰς δὲ ἄλλοι ἀρχιτέκτο-
30 νες ἐξείγυσαν.

XIII. Aufbruch von Sardes (480). Sonnenfinsternis. Marsch bis Abydos.
Heer- und Flottenschau in Abydos. (VII, 37—53).

37 Ὡς δὲ τὰ τε τῶν γεφυρέων κατασκευάσαστο καὶ τὰ περὶ
τὸν Ἄθων, οἳ τε χυτοὶ περὶ τὰ στόματα τῆς διώρυγος, οἳ τῆς
ἠχίης εἵνεκεν ἐποιήθησαν, ἵνα μὴ πῆμπεληται τὰ στόματα τοῦ
ὄργυματος, καὶ αὐτῇ ἡ διώρυξ παντελῶς πεποιημένη ἠγγέλλετο,
38 ἐνθαῦτα χειμερίσας, ἅμα τῷ ἔαρι παρεσκευασμένος ὁ στρατός
ἐκ τῶν Σαρδίων ὤρμητο ἐλὼν ἐς Ἄβυδον. ὤρμημένω δὲ οἱ ὁ
ἥλιος ἐκλιπὼν τὴν ἐκ τοῦ οὐρανοῦ ἔδρην ἀφανῆς ἦν οὐτ' ἐπι-
νεφέλων ἐόντων αἰθέρης τε τὰ μάλιστα, ἀντὶ ἡμέρας τε νύξ
ἐγένετο. ἰδόντι δὲ καὶ μαθόντι τοῦτο τῷ Ξέρξῃ ἐπιμελὲς ἐγέ-
40 νητο, καὶ εἶρετο τοὺς Μάγους, τί ἐθέλοι προφαίνειν τὸ φάσμα.
οἱ δ' ἔφραζον, ὡς Ἕλλησι προδεικνύει ὁ θεὸς ἐκλειψῆν τῶν
πολίων, λέγοντες ἥμιον εἶναι Ἑλλήνων προδέκτορα, σελήνην δὲ
σφείων. πυθόμενος δὲ ταῦτα ὁ Ξέρξης περιχαρῆς ἔὼν ἐποιεῖτο
42 τὴν Ἰλασίη. ἐποιεῖτο δὲ τὴν ὁδὸν ἐκ τῆς Ἀυδῆς ὁ στρατός ἐπὶ
15 τε ποταμὸν Κάϊνον καὶ γῆν τὴν Μοσίην, ἀπὸ δὲ Καῖνον ὀρυζο-
μενος, Κάνης ὄρος ἔχων ἐν ἀριστερῇ, διὰ τοῦ Ἀταρῆος ἐς
Καρῆην πόλιν. ἀπὸ δὲ ταύτης διὰ Θήβης πεδίον ἐπορεύετο,
Ἀδραμύντειόν τε πόλιν καὶ Ἀτιανδρον τὴν Πελασγίδα παρα-
μειβόμενος. τὴν Ἰθὴν δὲ λαβὼν ἐς ἀριστερὴν χεῖρα ἦμε ἐς τὴν
20 Ἰλιάδα γῆν. καὶ πρῶτα μὲν οἱ ὑπὸ τῇ Ἰθῇ νύκτα ἀναμείναντι
βρονταὶ τε καὶ κρησῖνες ἐτετραπίπτονσι, καὶ τινα αὐτοῦ ταύτη
43 σιγρὸν ὄμιλον διέφθειραν. ἀπιζομένου δὲ τοῦ στρατοῦ ἐπὶ τὸν
Στάμανδρον, ὃς πρῶτος ποταμῶν, ἐπειτε ἐκ Σαρδίων ὀρηθέντες
ἐπεχειρήσαν τῇ ὁδῷ, ἐπέλιπε τὸ βέδρον οὐδὲ ἀπέχρησε τῇ
25 στρατιῇ τε καὶ τοῖσι κτήρεσι πινόμενος, ἐπὶ τοῦτον δὲ τὸν
ποταμὸν ὡς ἀπίκετο Ξέρξης, ἐς τὸ Πριάμον Πέργαμον ἀνέβη
ἡμερον ἔχων θεήσασθαι. θεησάμενος δὲ καὶ πινόμενος ἐλείπων
ἕκαστα τῇ Ἀθηναίῃ τῇ Ἰλιάδι ἔδουσε βοῦς χιλίας, χοῦς δὲ οἱ
30 Μάγοι τοῖσι ἤρωσι ἔχεαντο. ταῦτα δὲ ποιησαμένοισι νυκτός
ἐνθεῦτεν, ἐν ἀριστερῇ μὲν ἀπέργων Ροίτιον πόλιν καὶ Ὀυρρῶ-

ρειον καὶ Λάρδανον, ἡ περὶ δὲ Ἄβυδον ὁμοιότος ἐστι, ἐν δεξιῇ δὲ
Γέργιδας Τενκρούς.

Ἐπεὶ δ' ἐγένετο ἐν Ἄβυδον, ἠθέλησε Ξέρξης ἰδέσθαι πάντα 44
τὸν στρατόν. καὶ προεπεποίητο γὰρ ἐπὶ κολωνοῦ ἐπίτηδες αὐτῷ 45
ταύτη προεξέδρη λίθον λευκοῦ (ἐποίησαν δὲ Ἄβυθνοὶ ἐντει-
λαμένου πρότερον βασιλέος), ἐνθαῦτα ὡς ἔξετο, κατορῶν ἐπὶ
τῆς ἡμόνος ἐθεεῖτο καὶ τὸν πεζὸν καὶ τὰς νέας. θεούμενος δὲ
ἡμέρη τῶν νεῶν ἀμίλλαν γινομένην ἰδέσθαι. ἐπεὶ δ' ἐγένετο
τε καὶ ἐνίστων Φοίνικες Σιδώνιοι, ἦσθη τε τῇ ἀμίλλῃ καὶ τῇ 46
στρατιῇ. ὡς δὲ ὦρα πάντα μὲν τὸν Ἑλλήσποντον ὑπὸ τῶν 45
νεῶν ἀποκεκρυμμένον, πάσας δὲ τὰς ἀκτὰς καὶ τὰ Ἄβυθνῶν
πεδιά ἐπίπλευ ἀνθρώπων, ἐνθαῦτα ὁ Ξέρξης ἐωντὸν ἐμακάρισε,
μετὰ δὲ τοῦτο ἐδάκρυσε.

XIV. Vorbereitungen zum Uebergang; Opfer. Der Uebergang selbst.
Marsch bis Doriskos. Zählung des Landheeres. (VII, 54—99).

Ταύτην μὲν τὴν ἡμέρην παρεσκευάζοντο ἐς τὴν διάβασιν 54
τῇ δὲ ὑστεραίῃ ἀνέμενον τὸν ἥλιον ἐθέλοντες ἰδέσθαι ἀνίσχοντα,
θιμημίματά τε παντοῖα ἐπὶ τῶν γεφυρέων καταγίζοντες καὶ
μυρσίησι στορνύντες τὴν ὁδόν. ὡς δ' ἐπανετέλλε ὁ ἥλιος, σπένδων
ἐκ χρυσῆς φιάλης Ξέρξης ἐς τὴν θάλασσαν εὐχετο πρὸς τὸν 5
ἥλιον μηδεμίαν οἱ συντυχίην τοιαύτην γενέσθαι, ἢ μιν παύσει κατα-
στρέψασθαι τὴν Εὐρώπην, πρότερον, ἢ ἐπὶ τέμασι τοῖσι ἐλείνης
γένηται. εὐξάμενος δ' ἐξέβαλε τὴν φιάλην ἐς τὸν Ἑλλήσποντον
καὶ χρύσειον κρητῆρα καὶ Περσικὸν ξίφος, τὸν ἀμινάην καλέουσι.
ταῦτα οὐκ ἔχω ἀτρεπέως διακρίναι, οὔτε εἰ τῷ ἡλίῳ ἀνατιθεῖς 10
κατέχευε ἐς τὸ πέλαγος, οὔτε εἰ μετεμέλησέ οἱ τὸν Ἑλλήσποντον
μυστιγώσαντι καὶ ἀντὶ τούτων τὴν θάλασσαν ἐδώρετο. ὡς δὲ 55
ταῦτά οἱ ἐπεποίητο, διέβαινον κατὰ μὲν τὴν ἑτέραν τῶν γεφυρέων
τὴν πρὸς τοῦ Πόντου ὁ πεζὸς τε καὶ ἡ ἵππος ἅπασα, κατὰ
δὲ τὴν πρὸς τὸ Αἰγαῖον τὰ ὑποζύγια καὶ ἡ θρακητῆ. ἤγοντο 15
δὲ πρῶτα μὲν οἱ μέγιστοι Πέρσαι, ἐστεφανωμένοι πάντες, μετὰ
δὲ τούτους ὁ σύμμικτος στρατός παντοίων ἐθνῶν. ταύτην μὲν
τὴν ἡμέρην οὗτοι, τῇ δὲ ὑστεραίῃ πρῶτοι μὲν οἳ τε ἵππῶται
καὶ οἱ τὰς λόγχας κάτω τράποντες ἐστεφάνωντο δὲ καὶ οὗτοι

20 μετὰ δὲ οἱ τε ἵπποι οἱ ἱροὶ καὶ τὸ ἄρμα τὸ ἱρόν, ἐπεὶ δὲ αὐτὸς
 τε Ξέρξης καὶ οἱ αἰμοσφόροι καὶ οἱ ἵπποται οἱ χίλιοι, ἐπεὶ δὲ
 τοῖτοισι ὁ ἄλλος στρατός. καὶ αἱ νέες ἅμα ἀνήγοντο ἐς τὴν
 ἀπεναντίον. ἤδη δὲ ἤκουσα καὶ ἴστατον διαβῆναι βασιλεῦ
 πάντων.

56 Ξέρξης δ' ἐπεὶ διέβη ἐς τὴν Εὐρώπην, ἐθεεῖτο τὸν στρατὸν
 25 ὑπὸ μαστίγων διαβαίνοντα. διέβη δὲ ὁ στρατός αὐτοῦ ἐν ἐπιτά
 ἡμέρῃσι καὶ ἐν ἐπιτά εὐφρόνῃσι, ἐλινύσας οὐδένα χρόνον. ἐνθαῦτα
 λέγεται, Ξέρξεω ἤδη διαβεβηκότος τὸν Ἑλλησπόντιον, ἄνδρα
 εἰπεῖν Ἑλλησπόντιον· „ὦ Ζεῦ, τί δὴ ἀνδρὶ εἰδόμενος Πέρσῃ καὶ
 30 οὐνομα ἀντὶ Διὸς Ξέρξην θέμενος ἀνοκτατον τὴν Ἑλλάδα ἐθέλει
 ποιῆσαι, ἄγων πάντας ἀνθρώπους; καὶ γὰρ ἀνευ τούτων ἐξῆν τι
 ποιῆσειν ταῦτα.“

57 Ὡς δὲ διέβησαν πάντες, τὸ πρόσω ἐπορεύετο Ξέρξης, σὺν δὲ οἱ
 58 ὁ πεζὸς στρατός. ὁ δὲ ναυτικός ἐξῶ τὸν Ἑλλησπόντιον πλέον παρὰ
 35 γῆν ἐκομίζετο, τὰ ἔμπροσθεν πρήστων τοῦ πεζοῦ. ὁ μὲν γὰρ πρὸς
 ἐσπέρην ἐπλεε, ἐπὶ Σαρπηθονίης ἀκρῆς ποιούμενος τὴν ἀπιξίν.
 ἐς τὴν αὐτῇ προσηρητο ἀπιχομένη περιμένειν· ὁ δὲ κατὰ ἤπειρον
 στρατός πρὸς ἥω τε καὶ ἡλίον ἀνατολὰς ἐποιεῖτο τὴν ὁδὸν διὰ τῆς
 Χερσονήσου, ἐν δεξιῇ μὲν ἔχων τὸν Ἑλλῆς τάφον τῆς Ἀθάμαντος,
 40 ἐν ἀριστερῇ δὲ Καρδίην πόλιν, διὰ μέσης δὲ πορευόμενος πόλιος,
 τῇ οὐνομα τεγγάνει ἐὼν Ἀγορῇ. ἐνθεῦτεν δὲ κάμπτιον τὸν κόλπον
 τὸν Μέλανα καλούμενον καὶ Μέλανα ποταμόν, οὗ ἀντισχόντα
 τότε τῇ στρατιῇ τὸ θέθρον, ἀλλὰ ἐπιλιπόντα, τοῦτον τὸν ποτα-
 μὸν διαβάς, ἐπὶ οὗ καὶ ὁ κόλπος οἶτος τὴν ἐπωνυμίην ἔχει,
 45 ἥτε πρὸς ἐσπέρην, Αἰνὸν τε πόλιν τε Αἰολίδην καὶ Στενοριδίην
 59 λίμνην παρεξιών, ἐς ἃ ἀπίκετο ἐς Λορίσιον. ὁ δὲ Λορίσιος ἐστὶ
 τῆς Θρηάκης αἰγιαλός τε καὶ πεδίον μέγα, διὰ δὲ αὐτοῦ ῥέει
 ποταμὸς μέγας Ἐβρος. ὁ δὲ Ξέρξης ἐν τῇ Λορίσιῳ τοῦτον τὸν
 60 χρόνον τῆς στρατιῆς ἀριθμὸν ἐποιεῖτο. ὅσον μὲν νῦν ἕκαστοι
 50 παρεῖχον πληθὸς ἐς ἀριθμὸν, οὗ ἔχω εἶπαι τὸ ἀπρεκές (οὗ
 γὰρ λέγεται πρὸς οὐδαμῶν ἀνθρώπων), σύμπαντος δὲ τοῦ στρατοῦ
 τοῦ πεζοῦ τὸ πλῆθος ἐράνη ἐβδομήκοντα καὶ ἑκατὸν μυριάδες,
 87 ἀριθμὸς δὲ τῆς ἵππου ἐγένετο ὅκτω μυριάδες, πάρεξ τῶν
 89 καμήλων καὶ τῶν ἄρμάτων. τῶν δὲ τριηρέων ἀριθμὸς μὲν ἐγένετο
 35 ἐπιτά καὶ διηρόσια καὶ χίλια.

XV. Heeres- und Flottenmusterung. Aufbruch von Doriskos und Fort-
 setzung des Marsches bis Akanthos. (VII, 100—120).

Ξέρξης δέ, ἐπεὶ ἠριθυήθη τε καὶ διετάχθη ὁ στρατός, 100
 ἐπεθύμησε αὐτὸς σφρας διεξελάσας θεήσασθαι. μετὰ δ' ἐποίησε
 ταῦτα, καὶ διεξελάντων ἐπὶ ἄρματος παρὰ ἔθνος ἐν ἕκαστον
 ἐκινθάνετο, καὶ ἐπέγραψον οἱ γραμματισταί, ἕως ἐξ ἐσχάτων
 ἐς ἄρχατα ἀπίκετο καὶ τῆς ἵππου καὶ τοῦ πεζοῦ. ὡς δὲ ταῦτα
 οἱ ἐπεποιήθη, τῶν νεῶν κατελευσθευσέων ἐς θάλασσαν, ἐνθαῦτα
 ὁ Ξέρξης μεικτὰς ἐκ τοῦ ἄρματος ἐς νέα Σιδωνίην ἔτετο ὑπὸ
 σπηρῇ χροσῆ καὶ περιέπλεε παρὰ τὰς προώρας τῶν νεῶν, ἐπ-
 ειρωτῶν τε ἐκάστας ἁμοίως καὶ τὸν πεζὸν καὶ ἀπογραφόμενος.
 τὰς δὲ νέας οἱ κἀναρχοὶ ἀναγκάοντες ὅσον τε τέσσαρα πλέθρα 10
 ἀπὸ τοῦ αἰγιαλοῦ ἀνεκώχονον, τὰς προώρας ἐς γῆν τρέψαντες
 πάντες μειωτηρόν, καὶ ἐξοπλίσαντες τοὺς ἐπιβάτας ὡς ἐς πόλεμον.
 ὁ δ' ἐντὸς τῶν προρέων πλέον ἐθεεῖτο καὶ τοῦ αἰγιαλοῦ.
 Ξέρξης δ' ἐκ τοῦ Λορίσιου ἐπορεύετο ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, τοὺς 108
 δὲ αἰεὶ γινόμενος ἐμποδὸν συστρατεῖσθαι ἠράγαζε. ἐθεδούλωτο 15
 γὰρ ἢ μέχρι Θεσσαλίας πᾶσα καὶ ἦν ὑπὸ βασιλεῦ δαυμοσφόρος,
 Μεγαβάξον τε καταστρεψαμένον καὶ ὕστερον Μαρθονίον. παρα-
 μείβετο δὲ πορευόμενος ἐκ Λορίσιου πρώτα μὲν τὰ Σαρπηθρήμια
 τείχεα, τῶν ἐσχάτη πεπτόλισται πρὸς ἐσπέρης πόλις, τῇ οὐνομά
 ἐστὶ Μεσαμβρίη. ἔχειται δὲ ταύτης Θεσίων πόλις Στρήμη, διὰ 20
 δὲ σφραγῶν τοῦ μέσου Αἰσσοῦ ποταμοῦ διαρρέει, ὃς τότε οὗ
 ἀντέσχε τὸ ὕδωρ παρέχον τῷ Ξέρξεω στρατῷ, ἀλλὰ ἐπέλιπε.
 ἢ δὲ χώρα αὐτῇ πάλαι μὲν ἐκαλέετο Γαλαϊκή, νῦν δὲ Βριαν-
 τική· ἐστὶ μὲντοι τῇ δικαιοτάτῃ τῶν λόγων καὶ αὐτῇ Κτιόνων.
 διαβάς δὲ τοῦ Αἰσσοῦ ποταμοῦ τὸ θέθρον ἀπεξήρασμένον πόλις 109
 Ἑλληρίδας τάδε παραμείβετο, Μαρόνειαν, Αἰκαίαν, Ἀβδηρα. 25
 ταῦτας τε δὴ παρεξῆτε καὶ κατὰ ταύτας λίμνας οὐνομαστὰς
 τάδε, Μερωνίης μὲν μεταξὺ καὶ Στρήμης κειμένην Ἰσμαρίδα,
 κατὰ δὲ Αἰκαίαν Βιστονίδα, ἐς τὴν ποταμοὶ δύο ἐρεῖσι τὸ
 ὕδωρ, Τραυός τε καὶ Κόμψιαντος. κατὰ δὲ Ἀβδηρα λίμνην μὲν 30
 οὐδαμῶν ἐοῦσαν οὐνομαστῆν παραμείψατο Ξέρξης, ποταμὸν δὲ
 Νέστον ῥέοντα ἐς θάλασσαν. μετὰ δὲ πάντας τὰς χώρας ἰὼν
 τὰς ἡπειρωτάδας πόλις παρήγε, τῶν ἐν μὴ λίμνη ἐοῦσα τυ-

χάνει ὡσεὶ τριήκοντα σταδίων μάλιστα καὶ τὴν περίουον, ἐχθροῦδης
 35 τε καὶ κάρτα ἀλμυρῆ. ταύτην τὰ ὑποζύγια μόνα ἀρδόμενα
 ἀνεξήραγε. τῇ δὲ πόλι ταύτῃ ὄνομα ἔστι Πίσυρος. ταύτας μὲν
 δὴ τὰς πόλεις τὰς παραθαλασσίας τε καὶ Ἑλληνίδας ἐξ εὐωνύ-
 110 μων χειρὸς ἀπέργων παρεξήμε. ἔθνεα δὲ Θερμίων, διὰ ὧν τῆς
 χώρας ὁδὸν ἐποιεῖτο, τοσάδε ἦν· Παῖτοι, Κίζονες, Βίστονες,
 40 Σαπαῖοι, Λερσαῖοι, Ἡδωνοί, Σάτραι. τούτων οἱ μὲν παρὰ
 θάλασσαν κατοικημένοι ἐν τῇσι νησί εἶποντο, οἱ δὲ αὐτῶν τὴν
 μεσόγειαν οἰκόντες καταλεχθέντες τε ὑπὸ ἐμεῦ, πλὴν Σατρῶν,
 112 οἱ ἄλλοι πάντες περὶ ἡ ἀναγκαζόμενοι εἶποντο. παραμειψάμενος
 δὲ ὁ Ξέρξης τὴν εἰρημένην, δεύτερα τούτων παραμείβετο τείχεα
 45 τὰ Πιέρων, τῶν ἐνὶ Φάργης ἐστὶ ὄνομα καὶ ἕτερον Πέργαμος.
 ταύτη μὲν δὴ παρ' αὐτ' τὰ τείχεα τὴν ὁδὸν ἐποιεῖτο, ἐν δεξιῆς
 χειρὸς τὸ Πάγγαιον ὄρος ἀπέργων, ἐὸν μέγα τε καὶ ὑψηλόν. ἐν
 τῷ χρύσειά τε καὶ ἀργύρεα ἐν μέταλλα, τὰ νέμονται Πιέρές
 113 τε καὶ Ὀδύμανοι καὶ μάλιστα Σάτραι. ὑπεροικόντας δὲ τὸ
 50 Πάγγαιον πρὸς βορρῶν ἀνέμου Παίονας Δόβηρας τε καὶ Παιόπλας
 παρεξίων ἦμε πρὸς ἐσπέρην, ἐς ὃ ἀπίκετο ἐπὶ ποταμὸν τε
 115 Στρομβόνα καὶ πόλιν Ἡϊόνα. ὡς δὲ ἀπὸ τοῦ Στρομβότος ἐπορεύετο
 ὁ στρατός, ἐνθαῦτα πρὸς ἡλίον δυσιμῶν ἐστὶ αἰγιαλός, ἐν τῷ
 οἰκημένην Ἀργίλον πόλιν Ἑλλάδα παρεξήμε. αὕτη δὲ καὶ ἡ
 55 κατέπερθε ταύτης καλεῖται Βισαλίη. ἐνθεῦτεν δὲ κόλπον τὸν
 ἐπὶ Ποσιδηρίον ἐξ ἀριστερῆς χειρὸς ἔχων ἦμε διὰ Σιλέος πεδίου
 καλεομένου, Στάγειρον πόλιν Ἑλλάδα παραμειβόμενος, καὶ
 ἀπίκετο ἐς Ἀκανθον, ἅμα ἀγόμενος τούτων ἑαστον τῶν ἐθνῶν
 60 πρότερον κατέλεξα, τοὺς μὲν παρὰ θάλασσαν ἔχων οἰκημένους
 ἐν νησί στρατευομένους, τοὺς δὲ ὑπὲρ θαλάσσης περὶ ἡ ἐπομένους.

XVI. Marsch von Akanthos bis Therme. (VII, 121—126).

121 Ξέρξης δ' ἐκ τῆς Ἀκάνθου ἐντειλάμενος τοῖσι στρατηγοῖσι
 τὸν ναυτικὸν στρατὸν ὑπομένειν ἐν Θέρμη, ἀπῆγε ἀπὸ εὐωνοῦ
 πορεύεσθαι τὰς νέας, Θέρμη δὲ τῇ ἐν τῷ Θερμαίῳ κόλπῳ
 οἰκημένη, ἀπὸ ἧς καὶ ὁ κόλπος οὗτος τὴν ἐπωνυμίην ἔχει.
 5 ταύτη γὰρ ἐπυνθάνετο συντομώτατον εἶναι. μέχρι μὲν γὰρ
 Ἀκάνθου ὡδε τεταγμένους ὁ στρατός ἐκ Αἰφίσκου τὴν ὁδὸν

ἐποιεῖτο. τρεῖς μοῖρας ὁ Ξέρξης δασάμενος πάντα τὸν περὶ
 στρατὸν, μίαν αὐτῶν ἔταξε παρὰ θάλασσαν ἵεναι δημοῦ τῇ
 ναυτικῷ ταύτης μὲν δὴ ἐστρατήγεον Μαρθόνιος τε καὶ Μασίστης,
 ἕτερον δὲ τεταγμένη ἦμε τοῦ στρατοῦ τριτημορις τὴν μεσόγειαν,
 10 τῆς ἐστρατήγεον Τριτανταίχης τε καὶ Γέργης. ἡ δὲ τρίτη τῶν
 μοιρέων, μετὰ ἧς ἐπορεύετο αὐτὸς ὁ Ξέρξης, ἦμε μὲν τὸ μέσον
 αὐτῶν, στρατηγὸς δὲ παρείχετο Σμερδομένεα τε καὶ Μεγάβηζον.
 ὁ μὲν νυν ναυτικὸς στρατός ὡς ἀπεῖθη ὑπὸ Ξέρξῳ καὶ διεξ-
 12 ἐπλοσε τὴν διώρυγα τὴν ἐν τῷ Ἄθῳ γενομένην, διέχουσαν δ' ἐξ
 κόλπον, ἐν τῷ Ἄσσῳ τε πόλις καὶ Πίλωρος καὶ Σίγγος καὶ
 Σάργη οἰκηται, ἐνθεῦτεν, ὡς καὶ ἐκ τούτων τῶν πολιῶν
 στρατὸν παρελάβε, ἐπλεε ἀπιέμενος ἐς τὸν Θερμαῖον κόλπον,
 κάμπιον δὲ Ἀμπελον τὴν Τορωναίην ἄκρην παραμείβετο Ἑλλη-
 20 νίδας τὰςδε πόλεις, ἐκ τῶν νέας τε καὶ στρατὸν παρελάμβανε,
 Τορόνην, Γαληψόν, Σερμύλην, Μηζύβηριαν, Ὀλονδον. ἡ μὲν
 νυν χώρα αὕτη Σιθωνίη καλεῖται. ὁ δὲ ναυτικὸς στρατός ὁ
 123 Ξέρξῳ συντάμων ἀπὸ Ἀμπελον ἄκρης ἐπὶ Καναστραῖον ἄκρην,
 τὸ δὴ πάσης τῆς Παλλήνης ἀνέχει μάλιστα, ἐνθεῦτεν νέας τε
 καὶ στρατὸν παρελάμβανε ἐκ Ποτιδαίης καὶ Ἀσπίδος καὶ Νέης
 25 πόλιος καὶ Αἰγῆς καὶ Θερμάβου καὶ Σιωνῆς καὶ Μένδης καὶ
 Σάνης. αὗται γὰρ εἰσι αἱ τὴν νῦν Παλλήνην, πρότερον δὲ
 Φλέγγην καλεομένην νεύομεναι. παραπλέον δὲ καὶ ταύτην τὴν
 χώραν ἐπλεε ἐς τὸ προσηρημένον, παραλαμβάνων στρατὸν καὶ
 ἐκ τῶν προσηρῶν πολιῶν τῇ Παλλήνῃ, δημορσεουσῶν δὲ τῷ
 30 Θερμαίῳ κόλπῳ, τῇσι ὀνόματά ἐστι τὰδε, Αἰταξος, Κόμβρηια,
 Λίσα, Γίγανος, Κάμψα, Σίλια, Αἰνεια. ἡ δὲ τούτων χώρα
 Κροσσαιή ἐστὶ καὶ ἐς τόδε καλεῖται. ἀπὸ δὲ Αἰνείης, ἐς τὴν
 ἐτελεύτιον καταλέγων τὰς πόλεις, ἀπὸ ταύτης ἤδη ἐς αὐτὸν
 τε τὸν Θερμαῖον κόλπον ἐγένετο τῷ ναυτικῷ στρατῷ ὁ πλόος
 35 καὶ γῆν τὴν Μηθονίην, πλέον δὲ ἀπίκετο ἐς τε τὴν προσηρη-
 μένην Θέρμην καὶ Σινδόν τε πόλιν καὶ Χαλέστην ἐπὶ τὸν
 Ἄσιον ποταμὸν, ὃς οἰρῶζει χώραν τὴν Μηθονίην τε καὶ Βορτιαίδα,
 τῆς ἔχουσι τὸ παρὰ θάλασσαν στεινὸν χωρίον πόλεις Ἰχγαι τε
 καὶ Πέλλα.

40 Ὁ μὲν δὴ ναυτικὸς στρατός αὐτοῦ περὶ Ἄσιον ποταμὸν καὶ
 πόλιν Θέρμην καὶ τὰς μεταξὺ πόλεις τούτων περιμένων βασιλεῖα
 ἐστρατοπεδεῖτο, Ξέρξης δὲ καὶ ὁ περὶ στρατός ἐπορεύετο ἐκ

τῆς Ἀκάνθου τὴν μεσόγειον ἰσθμὸν τῆς ὁδοῦ, βουλόμενος ἐς
 45 τὴν Θέρμην ἀπίκεσθαι. ἐπορεύετο δὲ διὰ τῆς Παιονικῆς καὶ
 Κρησιονικῆς ἐπὶ ποταμῶν Χειδώρου, ὃς ἐκ Κρησιοναίων ἀρξά-
 125 ἐπὶ Ἀξίῳ ποταμῷ. πορευομένην δὲ ταύτην λέοντες οἱ ἐπεδή-
 50 κτατο τῆσι σιτοφόροισι καμήλοισι, καταφοιτῶντες γὰρ οἱ λέον-
 55 τες τὰς νύκτας καὶ λείποντες τὰ σφέτερα ἦθρα ἄλλον μὲν οὐδέποτε
 ἄπτοντο οὔτε ὑπόζυγιον οὔτε ἀνθρώπων, οἱ δὲ τὰς καμήλους
 ἐκείραζον μοίνας. θωμάζω δὲ τὸ αἴτιον, ὃ τί ποτε ἦν, τῶν
 ἄλλων ἀπεχομένων τοῖς λέοντες τῆσι καμήλοισι ἐπιτίθεσθαι,
 τὸ μῆτε πρότερον ὀνόμασαν θηρίον μῆτι ἐπεπειρέατο αὐτοῦ.
 126 εἰσὶ δὲ κατὰ ταῦτα τὰ χωρία καὶ λέοντες πολλοὶ καὶ βόες
 60 ἄγριοι, τῶν τὰ κέρα ὑπερμεγάρη ἐσσι τὰ ἐς Ἑλλάδας φοιτῶντα.
 οἶφος δὲ τοῖσι λέονσι ἐσσι ὃ τε δι' Ἀβδήρων ἕων ποταμὸς
 Νέστος καὶ ὃ δι' Ἀμαρναντῆς ἕων Ἀχελῷος, οὔτε γὰρ τὸ πρὸς
 τὴν ἡῶ τοῦ Νέστον οὐδαμῶδι πάσης τῆς ἔμπροσθε Ἐνρώπης
 65 ἴδοι τις ἂν λέοντα, οὔτε πρὸς ἐσπέρας τοῦ Ἀχελῷου ἐν τῇ
 ἐπιλοίπῳ ἠπείρῳ, ἀλλὰ ἐν τῇ μεταξὺ τούτων τῶν ποταμῶν
 γίνονται.

XVII. Rast in Therme. Seefahrt des Xerxes zur Peneiosmündung und nach dem Tempethal. Zug durch Makedonien. Ankunft der zu den Hellenen geschickten Herolde. Aufzählung der Völker, die sich unterworfen hatten. Beschluss der übrigen Hellenen wider dieselben. Grund der unterlassenen Sendung von Herolden nach Sparta und Athen.

(VII, 127—137).

127 Ὡς δ' ἐς τὴν Θέρμην ἀπίκετο ὁ Ξέρξης, ἴδρασε αὐτοῦ τὴν
 στρατιήν. ἐπέσχε δὲ ὁ στρατὸς αὐτοῦ στρατοπεδεύομενος τὴν
 πρὸς θάλασσαν χώραν τοσούτῃ, ἀρξάμενος ἀπὸ Θέρμης πόλιος
 καὶ τῆς Μεγδονικῆς μέχρι Λυδίου τε ποταμοῦ καὶ Ἀλιάζμονος,
 50 οἱ οὐράζονσι γῆν τὴν Βοιωτιίδα τε καὶ Μακεδονίδα, ἐς τὸντὸ
 ἕεθρον τὸ ἕδωρ συμμίσγοντες. ἐστρατοπεδεύοντο μὲν δὲ ἐν
 τοῖτοισι τοῖσι χωρίοισι οἱ βάρβαροι, τῶν δὲ καταλεχθέντων
 τοῖτων ποταμῶν ἐκ Κρησιοναίων ἕων Χειδώρος μοῖνος οὐκ
 ἀντέχευσε τῇ στρατιῇ πιόμενος, ἀλλὰ ἐπέλιπε.

128 Ξέρξης δὲ ὄρων ἐκ τῆς Θέρμης ὄρα τὰ Θεσσαλικά, τὸν
 11 τε Ὀλυμπον καὶ τὴν Ὀσσαν, μεγάθει ὑπερμήγνια ἔοντα, διὰ

μέσσοι τε αὐτῶν αὐλῶνα στεῖνον πυνθανόμενος εἶναι, διὰ οἱ
 ῥέει ὁ Πηγεῖος, ἀκούων τ' εἶναι ταύτην ὁδὸν ἐς Θεσσαλίην φέρονσαν,
 ἐπεθύμησε πλώσας θεήσασθαι τὴν ἐκβολὴν τοῦ Πηγεῖου, ὅτι
 τὴν ἄνω ὁδὸν ἐμελλε εἶλιν διὰ Μακεδόνων τῶν κατ' ἕπερθε 15
 οἰκημένων ἐς Πεθραῖβους παρὰ Γόννον πόλιν ταύτην γὰρ ἀσφαλέ-
 στατον ἐπυνθάνετο εἶναι. ὡς δ' ἐπεθύμησε, καὶ ἐποίησε ταῦτα
 ἐσβάς ἐς Σιδωνίην νεά, ἐς τὴν περ ἐσβαίνε αἰεὶ, ὅπως τι ἐθέλοι
 τοιοῦτο ποιῆσαι, ἀνέθεξε σημήιον καὶ τοῖσι ἄλλοισι ἀναγεσθαι,
 καταλιπὼν αὐτοῦ τὸν πεζὸν στρατόν. ἐπεὶ δὲ ἀπίκετο καὶ 20
 θεήσατο Ξέρξης τὴν ἐκβολὴν τοῦ Πηγεῖου, ἐν θάσματι μεγάλῳ
 ἐπέσχετο, καλέσας δὲ τοὺς ἡγεμόνας τῆς ὁδοῦ εἶρετο, εἰ τὸν
 ποταμὸν ἔστι παρατρέψαντα ἐτέρῃ ἐς θάλασσαν ἐξαγαγεῖν. οἱ 130
 δὲ καταηγόμενοι, κίρουμένου Ξέρξεω, ἐξεπιστάμενοι ἀτρεκέως
 εἶπον „Βασιλεῦ, ποταμῷ τούτῳ οὐκ ἐσσι ἄλλη ἐξήλυσος ἐς θάλασ- 25
 σαν κατήκουσα, ἀλλὰ ἤδη αὐτῇ ὄρασι γὰρ περισσετέρωνται πᾶσα
 Θεσσαλίη“.

Ὁ μὲν δὲ περὶ Πιερίην διέτριβε ἡμέρας σιγῆς (τὸ γὰρ 131
 δὴ ὄρος τὸ Μακεδονικὸν ἔχειρε τῆς στρατιῆς τριτημορίας, ἵνα
 ταύτη διεξίη ἅπαντα ἡ στρατιὴ ἐς Πεθραῖβους), οἱ δὲ δὴ κή- 30
 35 ραες οἱ ἀποπεμφθέντες ἐς τὴν Ἑλλάδα ἐπὶ γῆς αἴτησιν ἀπί-
 40 κτατο, οἱ μὲν κεινοί, οἱ δὲ φέροντες γῆν τε καὶ ὕδωρ, τῶν δὲ 132
 ὁδόντων ταῦτα ἐγένοντο οἷδε, Θεσσαλοὶ, Λόλοπες, Ἐπιήνης, Πεθραῖ-
 35 βοί, Λυκοί, Μάγνητες, Μηλιεῖς, Ἀχαιοὶ οἱ Φθιώται καὶ
 Θεβαῖται καὶ οἱ ἄλλοι Βοιωτοὶ πλὴν Θεσπιέων τε καὶ Πλα- 33
 38 ταιέων. ἐπὶ τούτοις οἱ Ἕλληνες εἶαμον ὄρμιον οἱ τῷ βαρβάρῳ
 πόλεμον ἀειράμενοι. τὸ δὲ ὄρμιον ὧδε εἶχε. ὅσοι τῷ Πέρσῃ
 ἔδοσαν σφέας αὐτοῖς Ἕλληνες ἔοντες μὴ ἀναγκασθέντες, κατα-
 40 σιάντων σοσι ἐν τῶν πραγμάτων, ταῦτους δεκατεῦσαι τῷ ἐν
 45 Ἀκροαῖσι θεῷ. τὸ μὲν δὴ ὄρμιον ὧδε εἶχε τοῖσι Ἕλλησι. ἐς 133
 41 δὲ Ἀθήνας καὶ Σπάρτην οὐκ ἀπέπεμψε Ξέρξης ἐπὶ γῆς
 46 αἴτησιν κήρυκας τὸνδε εἶνεκεν· πρότερον Λακεῖον πέμψαντος
 ἐπὶ αὐτὸ τοῦτο, οἱ μὲν αὐτῶν τοῖς αἰτίαις ἐς τὸ βάρβαρον,
 οἱ δ' ἐς φρέας ἐμβολόντες ἐκέλευον γῆν τε καὶ ἕδωρ ἐκ τού-
 48 των φέρειν παρὰ βασιλεία. τούτων μὲν εἶνεκεν οὐκ ἔπεμψε 45
 Ξέρξης τοῖς αἰτήσοντας. ἐπάνειμι δ' ἐπὶ τὸν πρότερον λόγον.

XVIII. Athens Verdienst um Hellas. Zwei Orakelsprüche. Die hölzerne Maner. Verschiedene Meinungen über den Sinn dieser Sprüche. Die Ansicht des Themistokles dringt durch. Flottenbau. (VII, 138—144).

138 Ἡ δὲ στρατηγασίη ἢ βασιλέος οὐνομα μὲν εἶχε, ὡς ἐπὶ Ἀθήνας ἐλαύνει, κατίετο δ' ἐξ πᾶσαν τὴν Ἑλλάδα, πυνθανόμενοι δὲ ταῦτα πρὸ πολλοῦ οἱ Ἕλληνες οὐκ ἐν ὁμοίῳ πάντες ἐποιεῦντο. οἱ μὲν γὰρ αὐτῶν δόντες γῆν καὶ ὕδωρ τῷ Πέρσῃ εἶχον θάρσος ὡς οὐδὲν πεισόμενοι ἄχαρι πρὸς τοῦ βαρβάρου· οἱ δὲ οὐ δόντες ἐν δείματι μεγάλῳ κατέστιασαν, ἅτε οὔτε νεῶν ἐουσεῶν ἐν τῇ Ἑλλάδι ἀριθμὸν ἀξιωμαίων δέκεσθαι τὸν ἐπιόντα, οὔτε βουλομένων τῶν πολλῶν ἀνιάπεισθαι τοῦ πολέμου, μηδίζόντων δὲ προθύμως. ἐνθαῦτα ἀναγκαίη ἐξέρχομαι γνώμη ἀποδέ-
10 ξασθαι ἐπιφθονον μὲν πρὸς τῶν πλεόντων ἀνθρώπων, ὅμως δέ, τῇ γ' ἐμοὶ φαίνεται εἶναι ἀληθές, οὐκ ἐπισχῆσω. εἰ Ἀθηναῖοι καταφρονησαντες τὸν ἐπιόντα κίνδυνον ἐξέλιπον τὴν σφειτέρην, ἢ καὶ μὴ ἐκλιπόντες, ἀλλὰ μείναντες ἔδοσαν σφείας αὐτοῖς Ξέρξῃ, κατὰ τὴν θάλασσαν οὐδαμοὶ ἂν ἐπειρῶντο ἀντιού-
15 μνοι βασιλέι. εἰ τοίνυν κατὰ τὴν θάλασσαν μηδεὶς ἠρειοῖτο Ξέρξῃ, κατὰ γε ἂν τὴν ἡπειρον τοιαῦδε ἐγίνετο. εἰ καὶ πολλοὶ τειχεῶν κειθῶντες ἦσαν ἐληλαμένοι διὰ τοῦ Ἰσθμοῦ Πελοποννησίοις, προδοθέντες ἂν Αἰακιδαιμόνοι ὑπὸ τῶν συμμέχων οὐκ ἐκόντων ἀλλὰ ὑπὸ ἀναγκαιῆς, κατὰ πόλιν ἀλισσομένων ὑπὸ
20 τοῦ ναυτικοῦ στρατοῦ τοῦ βαρβάρου, ἐμονωθήσαν, μόνωθέντες δὲ ἂν καὶ ἀποδεξάμενοι ἔργα μεγάλα ἀπέθανον γενναίως. ἢ ταῦτα ἂν ἔπαθον, ἢ πρὸ τοῦ θρῶντες ἂν καὶ τοὺς ἄλλους Ἕλληνας μηδίζοντας ὁμολογίῃ ἂν ἐχρήσαντο πρὸς Ξέρξῃ. καὶ οὕτω ἂν ἐπὶ ἀμφότερα ἢ Ἑλλάς ἐγίνετο ὑπὸ Πέρσῃσι. τὴν γὰρ
25 ὠφελίην τὴν τῶν τειχεῶν τῶν διὰ τοῦ Ἰσθμοῦ ἐληλαμένον οὐ δύναμαι πυνθέσθαι ἤτις ἂν ἦν, βασιλέος ἐπικρατέοντος τῆς θαλάσσης. νῦν δὲ Ἀθηναῖος ἂν τις λέγων σωτήρας γενέσθαι τῆς Ἑλλάδος οὐκ ἂν ἀμαρτάνοι τοῦ ἀληθούς. οὗτοι γὰρ ἐπὶ ὀκότερα τῶν πρηγματίων ἐγράποντο, ταῦτα ἔφησιν ἔμελλε.
30 ἐλόμενοι δὲ τὴν Ἑλλάδα περιεῖναι ἐλευθέρῃ, ταῦτο τὸ Ἕλλη-
νικὸν πᾶν τὸ λοιπὸν, ὅσον μὴ ἐμήδισε, αὐτοὶ οὗτοι ἦσαν οἱ ἐπεγείραντες καὶ βασιλέα μετὰ γε θεοῦς ἀνωσάμενοι. οὐδὲ σφείας

χρηστήρια φοβερὰ ἐλθόντα ἐκ Δελφῶν καὶ ἐξ δείμα βαλόντα ἔπεισε ἐκλιπεῖν τὴν Ἑλλάδα, ἀλλὰ καταμείναντες ἀνέσχοτο τὸν ἐπιόντα ἐπὶ τὴν χώραν δέξασθαι. πέμψαντες γὰρ οἱ Ἀθη-
140 ναῖοι ἐξ Δελφῶν θεοπρότους χρηστηριάζεσθαι ἦσαν ἔτοιμοι.
καὶ σφί ποιήσασι περὶ τὸ ἴσον τὰ νομιζόμενα, ὡς ἐξ τὸ μέγαρον ἐξελθόντες ἔζοντο, χρᾶ ἢ Πυθίῃ, τῇ οὐνομα ἦν Ἀριστοναίῃ, ταδε·

ὦ μέλει, τί κἀθησθε; λιπὼν φεῖγ' ἔσχατα γαίης
40 δώματα καὶ πόλιος τροχουίδεος ἄκρα κάρηνα.
οὔτε γὰρ ἢ κεφαλὴ μένει ἐμπεδον οὔτε τὸ σῶμα,
οὔτε πόδες νέατοι οὔτ' ὦν χεῖρες, οὔτε τι μέσσης
λείπεται, ἀλλ' ἄζηλα πέλει. κατὰ γὰρ μιν ἐρείπει
πῦρ τε καὶ ὄξυς Ἄρης, Ἀσσηγενές ἄρμα δῶκων.
45 πολλὰ δὲ κἀλλ' ἀπολεῖ πυργώματα κού τὸ σὸν αἶον·
πολλοὺς δ' ἀθανάτων νηὺς μαλαρῶ πυρὶ δώσει,
οἱ που νῦν ἰδρῶ καταρήμενοι ἐστήμασι,
δαίματι παλλόμενοι, κατὰ δ' ἀκροτάτοις ὀφροῖσι
αἶμα μέλαν κέχυται, προῖδὸν κακότητος ἀνάγκης.
50 ἀλλ' ἴσιν ἐξ ἀδύτου, κακοῖς δ' ἐπιαιδνῶτε θυμῶν.

ταῦτα ἀκούσαντες οἱ τῶν Ἀθηναίων θεοπρότοι συμφροῇ τῇ
μερίσῃ ἐχρέοντο. προβάλλουσι δὲ σφείας αὐτοῖς ἐπὶ τοῦ κακοῦ
τοῦ κεχρημένου Τίμων ὁ Ἀνδροβούλου, τῶν Δελφῶν ἀνὴρ δόλιμος
ὁμοια τῷ μάλιστα, συνεβούλευε σφί ἱετηρίας λαβοῦσι δεύτερα
αὐτοῖς ἐλθόντας χρᾶσθαι τῷ χρηστηρίῳ ὡς ἱκέτας. πειθόμενοι
δὲ ταῦτα τοῖσι Ἀθηναίοις καὶ λέγουσι· „ὦναξ, χρῆσον ἡμῖν
ἔμεινόν τι περὶ τῆς πατρίδος, κιδεσθεῖς τὰς ἱετηρίας τὰςδε, τὰς τοι
ἤρομεν φέροντες· ἢ οὐ τοι ἄπιμεν ἐκ τοῦ ἀδύτου, ἀλλ' αὐτοῦ τῆδε
μενέμεν, ἐστ' ἂν καὶ τελευτήσωμεν.“ ταῦτα δὲ λέγουσι ἢ πρόματις
60 χρᾶ δεύτερα ταδε·

Οὐ δύναται Παλλὰς Δι' Ὀλύμπιον ἐξλάσασθαι
λισσομένη πολλοῖσι λόγοις καὶ μήτιδι πυκνῇ,
σοὶ δὲ τὸδ' αὐτίς ἐπος ἐρέω, ἀδάμκντι πελάσσης·
τῶν ἄλλων γὰρ ἀλισσομένων, ὅσα Κέκροπος οὐρος
65 ἐντίς ἔχει κευθμών τε Κιθαϊρῶνος ζαθέου,
τέλγος Τριτογενεὶ ζῦλινον διδοῖ εὐρύσπη Ζεὺς
μαῦνον ἀπύρθητον τελέθειν, τὸ σὲ τέκνα τ' ὀνήσει.

μηδὲ σύ γ' ἵπποσύνην τε μένειν καὶ πᾶσιν ἰόντα
 70 πολλὸν ἀπ' ἠπείρου στρατὸν ἔσσης, ἀλλ' ὑποχωρεῖν
 νῶτον ἐπιστρέψας· ἐπι τοῖ ποτε κέντις ἔσση.
 ὦ θεῆ Σαλαμίς, ἀπολεῖς δὲ σύ τέκνα γυναικῶν
 ἣ που σκιδναμένης Δημήτερος ἣ συνιούσης.

142 Ταῦτά σφι ἠτιώτερα γάρ τῶν προτέρων καὶ ἦν καὶ ἐδό-
 75 κει εἶναι, συγγραψάμενοι ἀπηλλάσσοντο ἐς τὰς Ἀθήνας. ὡς δὲ
 ἀπελθόντες οἱ Θεοκρότοι ἀπήγγελλον ἐς τὸν δῆμον, γινῶμαι
 καὶ ἄλλαι πολλαὶ ἐγίνοντο διζήμενον τὸ μαντήσιον καὶ αἶθε
 συνεστηκῆναι μάλιστα. τῶν πρεσβυτέρων ἔλεγον μετεξέτεροι δοξέειν
 σφίσι τὸν θεὸν τὴν ἀκρόπολιν χρῆσαι περιέσεσθαι· ἣ γὰρ ἀκρό-
 80 πολις τὸ πάλαι τῶν Ἀθηνέων ἤχη ἑπέφρακτο. οἱ μὲν δὲ
 συνεβάλλοντο τοῦτο τὸ ξύλινον τείχος εἶναι, οἱ δὲ αὖ ἔλεγον
 τὰς νέας σημαίνειν τὸν θεόν, καὶ ταύτας παραρτεῖσθαι ἐπέλεον
 τὰ ἄλλα ἀπέντας. τοὺς ὧν δὴ τὰς νέας λέγοντας εἶναι τὸ
 ξύλινον τείχος ἔσφαλλε τὰ δύο τὰ τελευταῖα ἠθῆντα ὑπὸ τῆς

85 Πυθίης,

ὦ θεῆ Σαλαμίς, ἀπολεῖς δὲ σύ τέκνα γυναικῶν
 ἣ που σκιδναμένης Δημήτερος ἣ συνιούσης.

κατὰ ταῦτα τὰ ἔπεα συνεχέοντο αἱ γινῶμαι τῶν φαιμένων τὰς
 νέας τὸ ξύλινον τείχος εἶναι. οἱ γὰρ χρησμολόγοι ταύτη ταῦτα
 90 ἐλάμβανον, ὡς ἀμφὶ Σαλαμίνα δεῖ σφῆας ἐσωθῆναι ναυμαχίην
 143 παρασκευασαμένους, ἦν δὲ τῶν τις Ἀθηναίων ἀνὴρ ἐς πρόπτον
 νεωστὶ παριών, τῷ ὄνομα μὲν ἦν Θεμιστοκλῆς, παῖς δὲ
 Νεοκλέος ἐκαλέετο. οὗτος ὦν ἦν οὐκ ἔφη πᾶν ὄρθως τοὺς
 χρησμολόγους συμβάλλεσθαι, λέγων τοιαῦτα· εἰ ἐς Ἀθηναίους
 95 εἶχε τὸ ἔπος εἰρημένον ἔόντως, οὐκ ἂν οὕτω μιν δοξέειν
 ἠπίως χρῆσθῆναι, ἀλλὰ ὥδε· „ὦ σχετλίη Σαλαμίς, ἀπὸ τοῦ
 „ὦ θεῆ Σαλαμίς“, εἰ πέρ γε ἔμελλον οἱ οἰκήτορες ἀμφὶ αὐτῇ
 τελευτήσῃν. ἀλλὰ γὰρ ἐς τοὺς πολεμίους τῷ θεῷ εἰρησθαι τὸ
 χρηστήριον συλλαμβάνοντι κατὰ τὸ ὄρθον, ἀλλὰ οὐκ ἐς Ἀθη-
 100 ναίους. παρασκευάζεσθαι ὧν αὐτοὺς ὡς ναυμαχίοντας συνεβού-
 λευε, ὡς τοῦτον ἔόντος τοῦ ξυλίνου τείχους. ταύτη Θεμιστοκλῆος
 ἀποφαινόμενον Ἀθηναῖοι ταῦτα σφίσι ἐγνώσαν ἀρετώτερα
 εἶναι μᾶλλον ἢ τὰ τῶν χρησμολόγων, οἳ οὐκ ἔων ναυμαχίην
 ἀρτεῖσθαι, τὸ δὲ σύμπαν εἶπαι οὐδὲ χεῖρας ἀνταείρεσθαι, ἀλλὰ

ἐλλιπόντας χεῖρα τὴν Ἀσιάνην ἄλλην τιὰ οἰκίξειν. ἔτερον τε 144
 Θεμιστοκλῆ γινῶμη ἐμπροσθε ταύτης ἐς καιρὸν ἠρίσκεισε, 106
 ὅτε Ἀθηναῖοισι γενομένων χρημάτων μεγάλων ἐν τῷ κοινῷ, καὶ
 ἐκ τῶν μετάλλων σφι προσήλθε τὸν ἀπὸ Λαυρείου, ἔμελλον
 λάξεσθαι ὄρχηδὸν ἕκαστος δέκα δραχμάς. τότε Θεμιστοκλῆς
 ἀνέγκωσε Ἀθηναίους τῆς διαίρεσιος ταύτης πανσαμένους νέας 110
 τούτων τῶν χρημάτων ποιήσασθαι διχασίας ἐς τὸν πόλεμον,
 τὸν πρὸς Αἰγινήτας λέγων. οὗτος γὰρ ὁ πόλεμος συστάς ἔσωσε
 τότε τὴν Ἑλλάδα, ἀναγκάσας θαλασσίους γενέσθαι Ἀθηναίους.
 αἱ δ' ἐς τὸ μὲν ἐποιήθησαν, οὐκ ἐχρήσθησαν, ἐς δεῦν δὲ οὕτω τῇ
 Ἑλλάδι ἐγένοντο. αἰταὶ τε δὴ αἱ νέες τοῖσι Ἀθηναῖοισι προ- 115
 ποιηθεῖσαι ἐπέηγον, ἑτέρας τε ἔδει προσανατηγέεσθαι. ἔδοξε
 τέ σφι μετὰ τὸ χρηστήριον βουλευομένοισι ἐπιόντια ἐπὶ τὴν
 Ἑλλάδα τὸν βάρβαρον δέχεσθαι τῆσι νησὶ πανδημεί, τῷ θεῷ
 πειθομένους, ἅμα Ἑλλήνων τοῖσι βουλομένοισι.

XIX. Schlichtung aller Streitigkeiten unter den Hellenen. Kundschafter
 nach Sardes; deren Gefangennahme und Freilassung. (VII, 145 ff.)

Τὰ μὲν δὴ χρηστήρια ταῦτα τοῖσι Ἀθηναῖοισι ἐγερόντες, 145
 συλλεγομένων δ' ἐς τὸντὸ τῶν Ἑλλήνων τῶν περὶ τὴν Ἑλλάδα
 τὰ ἀμείνω φρονούντων καὶ διδόντων σφίσι λόγον καὶ πίστιν,
 ἐνθαῦτα ἔδοξε βουλευομένοισι αὐτοῖσι πρότον μὲν χρημάτων
 πάντων καταλλάσσεσθαι τὰς τε ἐχθρας καὶ τοὺς κατ' ἀλλήλους
 ἔοντας πολέμους. ἦσαν δὲ πρὸς τινὰς καὶ ἄλλους ἐγεχρημένοι, ὁ
 δὲ ὧν μέγιστος Ἀθηναῖοισι τε καὶ Αἰγινήταισι. μετὰ δὲ πενθανί-
 100 μνοι Ζεῦσιν σὺν τῷ στρατῷ εἶναι ἐν Σάρδεισι, ἐβουλεύσαντο κατα-
 σκόπως πέμπειν ἐς τὴν Ἀσίην τῶν βασιλέος πρηγμάτων, ἐς Ἀρ-
 γος τε ἀγγέλους ὁμαιχμίην συνθησομένους πρὸς τὸν Πέρση, καὶ 10
 ἐς Σικελίην ἄλλους πέμπειν παρὰ Γέλωνα τὸν Λεινομένους, ἐς
 τε Κέρκυραν, κελύσσοντας βοηθεῖν τῇ Ἑλλάδι, καὶ ἐς Κρήτην
 ἄλλους, φρονήσαντες, εἰ πως ἐν τε γένοιτο τὸ Ἑλληνικὸν καὶ
 εἰ ἀρχίνψαντες τῶντὸ πρήσσειεν πάντες, ὡς δεινῶν ἐπιόντων
 ὁμοίως πᾶσι Ἑλλήσι. τὰ δὲ Γέλωτος πρήγματα μεγάλα ἐλέγετο 15
 εἶναι, ὡς δὲ ταῦτα σφι ἔδοξε, καταλασάμενοι τὰς ἐχθρας 146
 πρώτα μὲν κατασκόπως πέμπουσι ἐς τὴν Ἀσίην ἄνδρας τοῖς.
 οἱ δὲ ἀπιζόμενοι ἰ' ἐς Σάρδις καὶ καταμαθόντες τὴν βασιλέος

στρατιῆν, ὡς ἐπιάστοι ἐγένοντο, βασανισθέντες ὑπὸ τῶν στρα-
 20 τηγῶν τοῦ πεζοῦ στρατοῦ ἀπήγοντο ὡς ἀπολεόμενοι. καὶ τοῖσι
 μὲν κατελέγητο θάνατος, Ξέρξης δὲ ὡς ἐπέθετο ταῦτα, μεμ-
 φθῆεις τῶν στρατηγῶν τὴν γνώμην πέμπει τῶν τινας δορυφόρων,
 ἐντειλάμενος, ἢ καταλάβωσι τοὺς κατασκόπους ζῶντας, ἄγειν
 παρὰ ἑαυτῶν. ὡς δ' ἔτι περιόντας αὐτοὺς κατέλαβον καὶ
 25 ἤγον ἐς ὄψιν τὴν βασιλέως, τὸ ἐνθεῦτεν πυθόμενος, ἐπι-
 οῖσι ἦλθον, ἐκέλευε σφείας τοὺς δορυφόρους περιάγοντας ἐπι-
 δείκνυσθαι πάντα τε τὸν πεζὸν στρατὸν καὶ τὴν ἵππον, ἐπειδὴ
 δὲ ταῦτα θεόμενοι ἔωσι πλήρεις, ἀποπέμπειν ἐς τὴν ἂν αὐτοὶ
 147 ἐθέλωσι χώραν ἀσπίδας. ἐπιλέγων δὲ τὸν λόγον τόνδε ταῦτα
 30 ἐνετέλλετο, ὡς εἰ μὲν ἀπόλλοιτο οἱ κατασκόποι, οὔτε ἂν τὰ
 ἑαυτοῦ πράγματα προεπύθοντο οἱ Ἕλληνες ἐόντα λόγον μῆζω,
 οὔτε ἂν τι τοὺς πολεμίους μέγα εἴσταντο, ἄνδρας τρεῖς ἀπ-
 ολέσαντες· ροστηράντων δὲ τούτων ἐς τὴν Ἑλλάδα δοξέειν ἔφη
 ἀκούσαντας τοὺς Ἕλληνας τὰ ἑαυτοῦ πράγματα πρὸ τοῦ στόλου
 35 τοῦ γινομένου παραδώσειν σφείας τὴν ἰδίην ἐλευθερίην, καὶ
 οὔτω οὐδὲ δεῖσθαι ἐπὶ αὐτοῖς στρατηλατείας πράγματα ἔχειν.
 οἱ μὲν νῦν κατασκόποι οὔτω θεησάμενοί τε καὶ ἀποπειρηθέντες
 ἐνόστησαν ἐς τὴν Εὐρώπην.

XX. Die Thessaler. Der Tempepass. (VII, 172—174).

172 Θεσσαλοὶ δὲ ὑπὸ ἀναγκῆς τὸ πρῶτον ἐμῆδισαν. ἐπεὶ τε
 γὰρ ἐπέθοντο τάχιστα μέλλοντα διαβαίνειν τὸν Πέερσιν ἐς τὴν
 Εὐρώπην, πέμπουσι ἐς τὸν Ἰσθμὸν ἀγγέλους. ἐν δὲ τῷ Ἰσθμῷ
 ἦσαν ἡλισμένοι πρόβουλοι τῆς Ἑλλάδος ἀραιρημένοι ἀπὸ τῶν
 5 πόλιων τῶν τὰ ἀμείνω φρονουσέων περὶ τὴν Ἑλλάδα. ἀπικό-
 μενοι δ' ἐπὶ τούτοις τῶν Θεσσαλῶν οἱ ἀγγελοὶ ἔλεγον· Ἄνδρες
 Ἕλληνες, δεῖ φυλάσσεσθαι τὴν ἐξβολὴν τὴν Ὀλυμπικὴν, ἵνα Θεσσαλίη
 τε καὶ ἡ σύμπασα ἡ Ἑλλάς ἐν σκέπῃ τοῦ πολέμου. ἡμεῖς μὲν νῦν
 ἔτοιμοί εἰμεν συμφύλασσειν, πέμπειν δὲ χρὴ καὶ ὑμέας στρατιῆν
 10 πολλήν, ὡς, εἰ μὴ πέμψετε, ἐπιστάσθε ἡμεῖς ἠμολογήσειν τῷ Πέρσῃ·
 οὐ γὰρ τι προκατημένους τσοσούτο πρὸ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος μόνους πρὸ
 ὑμῶν δεῖ ἀπολέσθαι. βοηθεῖν δὲ οὐ βουλόμενοι ἀναγκαίην ἡμῶν
 οὐδεμίαν οἰοί τ' ἐσπεῖ προσφέρειν· οὐδ' αὖ γὰρ ἀδυνασίης ἀνάγκη
 κρέσσων ἔφυ. ἡμεῖς δὲ πειρησόμεθα αὐτοὶ τινα σωτηρίην μηχανώ-

μενοι· ταῦτα ἔλεγον οἱ Θεσσαλοὶ. οἱ δὲ Ἕλληνες πρὸς ταῦτα 173
 ἐβουλεύσαντο ἐς Θεσσαλίην πέμπειν κατὰ θάλασσαν πεζὸν 16
 στρατὸν φυλάζοντα τὴν ἐξβολήν. ὡς δὲ συνελέγη ὁ στρατός,
 ἔπλεε διὰ Εὐρώπην. ἀπικόμενος δὲ τῆς Ἀχαιῆς ἐς Ἄλον, ἀποβάς
 ἐπορεύετο ἐς Θεσσαλίην, τὰς νέας αὐτοῦ καταλιπόν, καὶ ἀπί-
 κητο ἐς τὰ Τέμπεα ἐς τὴν ἐξβολήν, ἣ περ ἀπὸ Μακεδονίης 20
 τῆς κάτω ἐς Θεσσαλίην φέροι παρὰ Πηρειῶν ποταμῶν, μεταξὺ
 δὲ Ὀλύμπου τε ὄρεος καὶ τῆς Ὀσσης. ἐνθαῦτα ἐστρατοπεδεύοντο
 τῶν Ἑλλήνων κατὰ μύριους ὀπλίτας συλλεγόντες, καὶ σφι προσῆν
 ἢ τῶν Θεσσαλῶν ἵππος. ἐστρατήγει δὲ Λακεδαιμονίων μὲν
 Εὐαίητος ὁ Καρήριος ἐκ τῶν πολεμάστων ἀραιρημένος, γένεος 25
 μέντοι ἑὸν οὐ τοῦ βασιλέως, Ἀθηναίων δὲ Θεμιστοκλῆς ὁ
 Νεοκλῆος. ζῆταιναν δὲ ὀλίγας ἡμέρας ἐνθαῦτα· ἀπικόμενοι γὰρ
 ἀγγελοὶ παρ' Ἀλεξάνδρου τοῦ Ἀμύντεω ἀνδρὸς Μακεδόνης
 συνεβούλευόν σφι ἀπαλλάσσεσθαι μὴδὲ μένοντας ἐν τῇ ἐξβολῇ
 καταπατηθῆναι ὑπὸ τοῦ στρατοῦ τοῦ ἐπιόντος, σημαίνοντες τὸ 30
 πλῆθος τε τῆς στρατιῆς καὶ τὰς νέας, ὡς δὲ οὔτοι σφι ταῦτα
 συνεβούλευον (χρηστά γὰρ ἐδόκειον συμβουλεύειν, καὶ σφι εἶσοος
 ἐφαίνετο ἑὸν ὁ Μακεδῶν), ἐπέθοντο. δοξέειν δ' ἔμοι, ἀφῳδίῃ
 ἦν τὸ πεῖθον, ὡς ἐπέθοντο καὶ ἄλλῃ εὐῶσαν ἐξβολὴν ἐς Θεσσα-
 λοὺς κατὰ τὴν ἄνω Μακεδονίην διὰ Πεθραϊζῶν κατὰ Γόννον 35
 πόλιν, τῇ περ δὴ καὶ ἐξέβαλε ἡ στρατιὴ ἡ Ξέρξεω. καταβάντες
 δὲ οἱ Ἕλληνες ἐπὶ τὰς νέας ὀπίσω ἐπορεύοντο ἐς τὸν Ἰσθμὸν.
 αὐτῇ ἐγένετο ἢ ἐς Θεσσαλίην στρατιῇ, βασιλέως τε μέλλοντος 174
 διαβαίνειν ἐς τὴν Εὐρώπην ἐκ τῆς Ἀσίης καὶ ἐόντος ἤδη ἐν
 Ἀβύδῳ. Θεσσαλοὶ δ' ἐρημωθέντες συμμάχων, οὔτω δὴ ἐμῆδισαν 40
 προθύμως οὐδ' ἔτι ἐνδοιαστίως, ὥστε ἐν τοῖσι πράγμασι ἐφαί-
 νοντο βασιλέϊ ἄνδρες ἐόντες χρησιμώτατοι.

XXI. Aufstellung der Hellenen bei Artemision und Thermopylai.
 (VII, 175—178).

Οἱ δὲ Ἕλληνες ἐπεὶτε ἀπίκτατο ἐς τὸν Ἰσθμὸν, ἐβουλεύοντο 175
 πρὸς τὰ λεχθέντα ἐξ Ἀλεξάνδρου, τῇ τε στήσονται τὸν πόλεμον
 καὶ ἐν οἰοῖσι χώροισι. ἡ νικῶσα δὲ γνώμη ἐγένετο τὴν ἐν
 Θερμοπύλῃσι ἐξβολὴν φυλάσσειν. στενωπέω γὰρ ἐφαίνετο εὐῶσα
 τῆς ἐς Θεσσαλίην καὶ ἅμα ἀρχαιότερη γῆς τῆς ἑωυτῶν. ταύτην ὦν 5

ἐβουλεύσαντο φιλιάσσοντες τὴν ἐξβολὴν μὴ παρῆναι ἐς τὴν Ἑλλάδα τὸν βάρβαρον, τὸν δὲ ναυτικὸν στρατὸν πλέειν γῆς τῆς Ἰασιαιώτιδος ἐπὶ Ἀρτεμίσιον. ταῦτα γὰρ ἀγχοῦ τε ἀλλήλων ἐστὶ ὥστε πινθάνεσθαι τὰ κατὰ ἐκατέρου ἐόντα.

- 177 Οἱ μὲν νυν χώροι οἴτοι τοῖσι Ἕλλησι εἶναι ἐφαίνοντο
 11 ἐπιτηθέοι, ἅπαντα γὰρ προσκεψάμενοι καὶ ἐπιλομισθέντες, οὐ οὔτε πλήθει ἕξοσι χρᾶσθαι οἱ βάρβαροι οὔτε ἔπιπυ, ταύτη σφι ἔδοξε δέκεσθαι τὸν ἐπιόντα ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα. ὡς δ' ἐπιήφοντο τὸν Πέρσῃ ἐόντα ἐν Πιερίῃ, διαλυθέντες ἐκ τοῦ Ἰσθμοῦ
 13 ἐστρατεύοντο αὐτῶν οἱ μὲν ἐς Θερμοπύλας πεζῇ, ἄλλοι δὲ κατὰ
 178 θάλασσαν ἐπὶ Ἀρτεμίσιον. οἱ μὲν δὲ Ἕλληνες κατὰ τάχος ἐβόηθηον διαταχθέντες.

XXII. Erstes Seegefecht. Die griechische Flotte bei Chalkis, die persische bei Sepias. (VII, 179—183).

- 179 Ὁ δὲ ναυτικὸς Ξέρξῳ στρατὸς ὁμοῦμενος ἐκ Θέρμης πόλιος περιέβαλε νηυσὶ τῆσι ἄριστα πλεούσῃσι δέκα ἰθὺ Σιαῶθου, ἐνθα ἦσαν προφυλάσσουσαι νέες τρεῖς Ἑλληνίδες, Τροίξην τε καὶ Αἰγιναιήν τε καὶ Ἀττικὴν, προϊδόντες δὲ οἴοιτο τὰς
 180 νέας τῶν βαρβάρων ἐς φεγὴν ὄρησαν. τὴν μὲν δὴ Τροίξην
 6 νήην, τῆς ἤρχε Πηρξίνος, ἀντίκα αἰθρόνσι ἐπισπόμενοι οἱ βάρβαροι, καὶ ἔπειθεν τῶν ἐπιβατέων αὐτῆς τὸν καλλιστεῖοντα ἀγαγόντες ἐπὶ τὴν πρόωρον τῆς νεὸς ἔσφαξαν, διαδέξιον ποιούμενοι τὸν ἔλλον τῶν Ἑλλήνων πρόωτον καὶ κάλλιστον. τῇ δὲ
 10 σφραμισθέντι τούτῳ ὄνομα ἦν Λέων· τάχα δὲ ἄν τι καὶ τοῦ
 181 οὐνόματος ἐπαύροτο. ἡ δὲ Αἰγιναιή, τῆς ἐπιηράσχευ Ἀσωνίδης, καὶ τινὰ σφι θόρυβον παρέσχε, Πηθέω τοῦ Ἰσχερόου ἐπιβατεῖοντος, ἀνδρὸς ἀρίστου γενομένου ταύτην τὴν ἡμέρην· ὅς, ἐπειδὴ ἡ νηὺς ἠλίσσεται, ἐς τοῦτο ἀντίεχε μαχόμενος, ἐς δ' κατε-
 15 κρονορήθη ἄσπας. ὡς δὲ πεσὼν οὐκ ἀπέθανε, ἀλλὰ ἦν ἔμπροσθεν, οἱ Πέρσαι, οἱ περ ἐπεβάτεον ἐπὶ τῶν νεῶν, δι' ἀρετὴν τὴν ἐκείνου περιποιῆσαι μιν περὶ πλείστον ἐποιήσαντο, σμύρνησι τε ἰώμενοι τὰ ἔλκεα καὶ σινδόνας βυσσίνης τελαμῶσι κατελίσσοντες, καὶ μιν, ὡς ὀπίσω ἀπίζοντο ἐς τὸ ἐκόντων στρατόπεδον, ἐπεδεί-
 20 κνυσαν ἐκπαγλόμενοι πάσῃ τῇ στρατιῇ, περιέποντες εἰ, τοὺς δὲ ἄλλους, τοὺς ἔλαβον ἐν τῇ νηὶ ταύτῃ, περιείπον ὡς ἀνδρά-

ποδα. αἱ μὲν δὴ δύο τῶν νεῶν οὕτω ἐχειρώθησαν, ἡ δὲ τρίτη, 182 τῆς ἐπιηράσχευ Φόρμος ἀνήρ Ἀθηναῖος, φεύγουσα ἐξοκέλλει ἐς τὰς ἐξβολὰς τοῦ Πηραιοῦ, καὶ τοῦ μὲν σάφους ἐκράτησαν οἱ βάρβαροι, τῶν δὲ ἀνδρῶν οὐ. ὡς γὰρ δὴ τάχιστα ἐπώκειλαν 25 τὴν νεὴ οἱ Ἀθηναῖοι, ἀποθορόντες κατὰ Θεσσαλίην πορευόμενοι ἐκομίσθησαν ἐς Ἀθήνας, ταῦτα οἱ Ἕλληνες οἱ ἐπὶ Ἀρτεμίσιῳ 183 στρατοπεδεύοντο πινθάνοντι παρὰ πύρρων ἐκ Σιαῶθου, πινθόμενοι δὲ καὶ καταβροχθήσαντες ἀπὸ τοῦ Ἀρτεμισίου μετωρμίζοντο ἐς Χαλκίδα, φιλιάζοντες μὲν τὸν Εὐριπὸν, λείποντες δὲ 30 ἡμεροσκόπους περὶ τὰ ὑψηλὰ τῆς Εὐβοίης. τῶν δὲ δέκα νεῶν τῶν βαρβάρων τρεῖς ἐτήλασαν περὶ τὸ ἔσμα τὸ μεταξὺ ἐὸν Σιαῶθου τε καὶ Μαγνησίης, καλούμενοι δὲ Μύρμηκα. ἐνθαῦτα οἱ βάρβαροι ἐπειδὴ στήλην λίθου ἐπέδηξαν κομίσαντες ἐπὶ τὸ ἔσμα, ὀρηθέντες αὐτοὶ ἐκ Θέρμης, ὡς σφι τὸ ἐμποδὸν ἐργόντες 35 καθαρὸν, ἐπέπλεον πάσῃ τῇσι νηυσὶ, ἔνδεκα ἡμέρας παρόντες μετὰ τὴν βασιλέος ἐξέλασιν ἐκ Θέρμης, τὸ δὲ ἔσμα σφι κατηγήσατο ἐὸν ἐν πόρῳ μάλιστα Πάμμων Σκύριος, πανήμερον δὲ πλέοντες οἱ βάρβαροι ἐξανόνσι τῆς Μαγνησίης χώρας ἐπὶ Σηπιάδα τε καὶ τὸν αἰγιαλὸν τὸν μεταξὺ Κασθαναίης τε πόλιος 40 ἐόντα καὶ Σηπιάδος ἀπῆς.

XXIII. Nochmalige Zusammenrechnung aller feindlichen Streitkräfte. (VII, 184—187).

Μέχρι μὲν νυν τούτου τοῦ χώρου καὶ Θερμοπυλέων ἀπαθής 184 τε καὶ κίων ἦν ὁ στρατὸς, καὶ πλῆθος ἦν τριηκαντία ἔτι, ὡς ἐγὼ συμβαλλόμενος ἐνρίστω, τοσόνδε· τῶν μὲν ἐκ τῶν νεῶν τῶν ἐκ τῆς Ἀσίης, ἐουσέων ἑπτὰ καὶ διηχοσιέων καὶ χιλίων, τὸν μὲν ἀρχαῖον ἐκάστον τῶν ἐθνέων ἐόντα ὅμιλον τέσσαρας καὶ εἰκοσι 5 μυριάδας καὶ πρὸς χιλιάδα τε καὶ τετραχοσιέους, ὡς ἀνὰ διηχοσιέους ἄνδρας λογιζομένοισι ἐν ἐκάστῃ νηὶ, ἐπεβάτεον δ' ἐπὶ ταυτέων τῶν νεῶν, χωρὶς ἐκάστων τῶν ἐπιχωρίων ἐπιβατέων, Περσέων τε καὶ Μήδων καὶ Σακίων τριήκοντα ἄνδρες, οὗτος ἄλλος ὅμιλος γίνεται τριεμύριοι καὶ ἑξαχιλίλιοι καὶ πρὸς διη- 10 κοσιῶ τε καὶ δέκα. προσθήσω δ' ἔτι τούτῳ καὶ τῇ προτέρῳ ἀριθμῷ τοὺς ἐκ τῶν πεντηχοσιτέρων, ποιήσας, ὃ τι πλεόν ἦν αὐτῶν ἢ ἔλασσαν, ἀπὸ ὀδύοντα ἄνδρας ἐνείηαι, συνελέθη δὲ

ταῦτα τὰ πλοῖα, ὡς καὶ πρότερον εἰρήθη, τριζήλια. ἤδη ὦν
 15 ἄνδρες ἂν εἴεν ἐν αὐτοῖσι τέσσαρες μυριάδες καὶ εἴκοσι. τοῦτο
 μὲν δὴ τὸ ἐκ τῆς Ἀσίας ναυτικὸν ἦν, σήμηναν ἔον πεντήκοντα
 μυριάδες καὶ μία, χιλιάδες δ' ἔπεισι ἐπὶ ταύτησι ἑπτὰ καὶ
 πρὸς ἑκατοντάδες ἕξ καὶ δεκάς. τοῦ δὲ πεζοῦ ἑβδομήκοντα
 καὶ ἑκατὸν μυριάδες ἐγένοντο, τῶν δὲ ἱππέων ὀκτὼ μυριάδες.
 20 προσθήσω δ' εἴμι τοῖτοισι τὰς καμήλους τοὺς ἐλαίνοντας Ἀραβίους
 καὶ τοὺς τὰ ἄρματα Λίβυας, πλήθος ποιήσας διζυρίους ἄνδρας.
 καὶ δὴ τὸ ἴ ἐκ τῶν νεῶν καὶ τοῦ πεζοῦ πλήθος συνειθέμενον
 γίνεται διηκόσιαί τε μυριάδες καὶ τριήκοντα καὶ μία, καὶ πρὸς
 χιλιάδες ἑπτὰ καὶ ἑκατοντάδες ἕξ καὶ δεκάς. τοῦτο μὲν τὸ ἕξ
 25 αὐτῆς τῆς Ἀσίας στρατεύματα ἐξαναχθέν εἴρηται, ἄνευ τε τῆς θερα-
 πηγῆς τῆς ἐπομένης καὶ τῶν σιταγωγῶν πλοίων καὶ ὅσοι ἐπέ-
 185 πλέον τοῖτοισι. τὸ δὲ δὴ ἐκ τῆς Εὐρώπης ἀγόμενον στρατεύματα εἴμι
 προσλογιστέα τοῦτω παντὶ τῷ ἐξηριθμημένῳ· δόξαίην δὲ δεῖ
 λέγειν. νέας μὲν νυν οἱ ἀπὸ Θρηίκης Ἑλλήνες καὶ ἐκ τῶν νήσων
 30 τῶν ἐπιχειμενῶν τῇ Θρηίκῃ παρείχοντο εἴκοσι καὶ ἑκατὸν. ἐκ μὲν
 νυν τοῦτέων τῶν νεῶν ἄνδρες τετρακισχίλιοι καὶ διζυρίοι γίνον-
 ται. πεζοῦ δὲ, τὸν Θρηίκης παρείχοντο καὶ Παίονες καὶ Ἑορδοὶ
 καὶ Βοιτιαῖοι καὶ τὸ Χαλκιδικὸν γένος καὶ Βρύγοι καὶ Πίερες καὶ
 Μακεδόνες καὶ Πεδῆταιοι καὶ Ἐπιήρες καὶ Ἀλόποτες καὶ Μάγνητες
 35 καὶ Ἀχαιοὶ καὶ ὅσοι τῆς Θρηίκης τὴν παραλίην νέμονται, τοῦτων
 τῶν ἐθνῶν τριήκοντα μυριάδας δοκέω γενέσθαι. αὐταὶ ὦν αἱ
 μυριάδες ἐλείρησι προστεθεῖσαι τῆσι ἐκ τῆς Ἀσίας γίνονται αἱ
 πᾶσαι ἀνδρῶν αἱ μάχιμοι μυριάδες διηκόσια καὶ ἑξήκοντα καὶ
 τέσσαρες, ἔπεισι δὲ ταύτησι ἑκατοντάδες ἑκατὰ καὶ δεκάς.
 40 τοῦ μάχιμον δὲ τοῦτον ἔόντος ἀριθμὸν τοσοῦτον, τὴν θερα-
 πηγήν τὴν ἐπομένην τοῖτοισι καὶ τοὺς ἐν τοῖσι σιταγωγῶσι ἀνά-
 τοισι ἔοντας καὶ μᾶλα ἐν τοῖσι ἄλλοισι πλοίοισι τοῖσι ἅμα
 πλέονσι τῇ στρατιῇ, τοῦτους τῶν μάχιμων ἀνδρῶν οὐ δοκέω
 εἶναι ἐλάσσονας, ἀλλὰ πλέοντας. καὶ δὴ σφραγ ποιέω ἴσους ἐκεί-
 45 νοισι εἶναι, καὶ οὐτε πλέοντας οὐτ' ἐλάσσονας οὐδέν· ἐξισούμενοι
 δὲ οὗτοι τῷ μάχιμῳ ἐκπληροῦσι τὰς ἴσας μυριάδας ἐλείρησι.
 οὕτω πεντακοσίας τε μυριάδας καὶ εἴκοσι καὶ ὀκτὼ καὶ χιλι-
 άδας τρεῖς καὶ ἑκατοντάδας δύο καὶ δεκάδας δύο ἀνδρῶν ἤγαγε
 187 Ἑρέξης ὁ Λαρκίον μέχρι Σητυιάδος καὶ Θερμοπυλέων. οὕτως
 50 μὲν δὴ τοῦ συνάπαντος τοῦ Ἑρέξω στρατεύματος ἀριθμὸς.

γεναικῶν δὲ καὶ εἰνοίχων οὐδεὶς ἂν εἴποι ἀνερέα ἀριθμὸν· οὐδὲ
 αὐτὸν ὑποζυγίων τε καὶ τῶν ἄλλων κτηνῶν τῶν ἀχθοφόρων καὶ
 κωνῶν Ἰνδικῶν τῶν ἐπομένων, οὐδὲ ἂν τοῦτων ὑπὸ πλήθους
 οὐδεὶς ἂν εἴποι ἀριθμὸν. ὥστε οὐδέν μοι θῶνμα παρίσταται προ-
 5 δοῦναι τὰ ῥέεθρα τῶν ποταμῶν ἔστι τῶν, ἀλλὰ μᾶλλον ὅπως
 τὰ σιτία ἀντέχρησε θῶνμά μοι μυριάσι τοσαύτησι. ἐδρίστω
 γὰρ συμβαλλόμενος, εἰ χοίρινα πρῶν ἕκαστος τῆς ἡμέρης ἐλάμ-
 βανε καὶ μηδὲν πλέον, ἑνδεκα μυριάδας μεδίμων τελομένης
 ἐπὶ ἡμέρῃ ἐκάστη, καὶ πρὸς τριηκοσίους τε ἄλλους μεδίμους
 καὶ τεσσαράκοντα. γενίαισι δὲ καὶ εἰνοίχοισι καὶ ὑποζυγίοισι
 60 καὶ κισὶ οὐ λογιζομαι. ἀνδρῶν δ' ἐουσίαν τοσοῦτέων μυρι-
 άδων, κάλλεός τε εἴνεκεν καὶ μεγάλους οὐδεὶς αὐτῶν ἀξιου-
 ζότερος ἦν αὐτοῦ Ἑρέξω ἔχειν τοῦτο τὸ κράτος.

XXIV. Aufstellung der Flotte bei Magnesia. Dreitägiger heftiger Sturm, durch den die persische Flotte grosse Verluste erleidet. Die hellenische Flotte stellt sich wieder bei Artemision auf, die persische bei Aphetai. Die Hellenen nehmen fünfzehn Schiffe. (VII, 188—195).

Ὁ δὲ δὴ ναυτικὸς στρατὸς ἐπειτε ὀρηθεὶς ἔπλεε καὶ 188
 κατέσχε τῆς Μαγνητικῆς χώρας ἐς τὸν αἰγιαλὸν τὸν μεταξὺ
 Κασθαναιῆς τε πόλιος ἔοντα καὶ Σητυιάδος ἀκτῆς, αἱ μὲν δὴ
 πρῶται τῶν νεῶν ὄρμεον πρὸς γῆν, ἄλλαι δ' ἐπὶ ἐλείρησι
 ἐπὶ ἀγκυρῶν. ἔτε γὰρ τοῦ αἰγιαλοῦ ἔόντος οὐ μεγάλου, πρό-
 5 χορσοὶ ὄρμεοντο ἐς πόρτον καὶ ἐπὶ ὀκτὼ νέας. ταύτην
 μὲν τὴν ἐμφρόνην οὕτω, ἅμα δὲ ὄρθρω ἕξ ἀνδρῆς τε καὶ
 νηρευτῆς τῆς θαλάσσης ζεσάσης ἐπέπεσε σφι χειμῶν τε
 μέγας καὶ πολλὸς ἄνεμος ἀπηλιώτης, τὸν δὴ Ἑλλησποντίην
 καλέουσι οἱ περὶ ταῦτα τὰ χωρία οἰκημένοι. ὅσοι μὲν νυν αὐτῶν
 10 αὐξόμενον ἔμαθον τὸν ἄνεμον, καὶ τοῖσι οὕτω εἶχε ὄρμον, οἱ
 δ' ἐφθησαν τὸν χειμῶνα ἀνασπάσαντες πὰς νέας, καὶ αὐτοὶ τε
 περιήσαν καὶ αἱ νέες αὐτῶν· ὅσας δὲ τῶν νεῶν μεταρσίας
 ἔλαβε, τὰς μὲν ἐξέφερε πρὸς Ἴπνον καλεομένους τοὺς ἐν Πηλῳ,
 τὰς δ' ἐς τὸν αἰγιαλόν. αἱ δὲ περὶ αὐτὴν τὴν Σητυιάδα περι-
 15 ἐπιπτον, αἱ δ' ἐς Μελίβοιαν πόλιν, αἱ δ' ἐς Κασθαναιήν
 ἐξεβράσαντο. ἦν δὲ τοῦ χειμῶνος χοῖμα ἀφόρητον.

190 Ἐν τούτῳ τῷ πότῳ νέας, οἱ ἐλαχίστας λέγουσι διαφραγήραι,
 τετρακοσίων οὐκ ἐλάσσονας, ἄνδρας τε ἀναριθμήτους, χρημάτων
 191 τε πλήθος ἀφθονον. σιταγογῶν δὲ ὀλλάδων καὶ τῶν ἄλλων
 21 πλοίων διαφραγευμένον οὐκ ἐπὶν ἀριθμῶς· ὥστε δεύσαντες οἱ
 στρατηγὸι τοῦ ναυτικοῦ στρατοῦ, μὴ σφι κεκακωμένοισι ἐπι-
 θέωνται οἱ Θεσσαλοί, ἔρκος ὑψηλὸν ἐκ τῶν ναυγίων περι-
 εβάλοντο. ἡμέρας γὰρ δὴ ἐχέμαζε τρεῖς· τέλος δ' ἔντομά τε
 25 ποιούντες καὶ καταειδόντες γοῆσι τῷ ἀνέμῳ οἱ Μάρσι, πρὸς δὲ
 τοῦτοισι καὶ τῇ Θέτι καὶ τῆσι Νηρηΐσι θύοντες, ἐπαισαν τετάρτη
 ἡμέρῃ, ἢ ἄλλως πως αὐτὸς ἐθέλων ἐκόπασε. τῇ δὲ Θέτι ἔθνον πε-
 θόμενοι παρὰ τῶν Ἴωνων τὸν λόγον, ὡς ἐκ τοῦ χώρου τούτου ἀπα-
 σθεῖν ὑπὲρ Πηλῶς, εἴη τε ἅπασα ἢ ἀκτὴ ἢ Σηπτιάς ἐκείνης τε
 192 καὶ τῶν ἄλλων Νηρηίδων. ὁ μὲν δὴ τετάρτη ἡμέρῃ ἐπέπαιτο,
 31 τοῖσι δὲ Ἑλλήσι οἱ ἡμεροσκόποι ἀπὸ τῶν ἄκρων τῶν Εὐβοϊκῶν
 καταδραμόντες δευτέρῃ ἡμέρῃ, ἀπὸ ἧς ὁ χειμὼν τὸ πρῶτον
 ἐγένετο, ἐσημαινον πάντα τὰ γινόμενα περὶ τὴν ναυγήην. αἱ
 δὲ ὡς ἐπέθοντο, Ποσειδέωνι σσηῖρι εὐζάμενοι καὶ σπονδῶς
 35 προσχάντες τὴν ταχίστην ὀπίσω ἠπείγοντο ἐπὶ τὸ Ἀρτεμίσιον,
 193 ἐλπίσαντες ὀλίγας τινὰς σφι ἀντιζόους ἔσασθαι νέας. οἱ μὲν
 δὴ τὸ δεῦτερον ἐλθόντες περὶ τὸ Ἀρτεμίσιον ἐναντόχεον, Ποσει-
 δέωνος σσηῖρος ἐκωννίμην ἀπὸ τούτου ἔει καὶ ἐξ τούδε νομί-
 ζοντες· οἱ δὲ βάρβαροι, ὡς ἐπαύσατό τε ὁ ἄνεμος καὶ τὸ ζῆμα
 40 ἔστρωτο, κατασπάσαντες τὰς νέας ἔπλεον παρὰ τὴν ἠπειρον,
 κάμψαντες δὲ τὴν ἄκρον τῆς Μαγνησίης ἰδέαν ἔπλεον ἐς τὸν
 κόλπον τὸν ἐπὶ Παγασέων φέροντα. ἔστι δὲ χώρος ἐν τῷ κόλπῳ
 τούτῳ τῆς Μαγνησίης, ἐνθα λέγεται τὸν Ἡρακλέα καταλειφθῆναι
 ὑπὸ Ἰήσονος τε καὶ τῶν συνεταιρίων ἐκ τῆς Ἀργοῦς ἐπὶ ὕδωρ
 45 πεμφθέντα, εὐτ' ἐπὶ τὸ κῶας ἔπλεον ἐς Αἴαν τὴν Κολχίδα·
 ἐνθῦθεν γὰρ ἔμελλον ἰδρευσάμενοι ἐς τὸ πέλαγος ἀπῆρσιν. ἐπὶ
 τούτου δὲ τῷ χώρῳ ὄνομα γέγονε Ἀρέται. ἐν τούτῳ ὦν ὅμοιον
 194 οἱ Ξέρξῳ ἐποιεῦντο. πεντεκαίδεκα δὲ τῶν νεῶν τουτίων ἔνυχόν
 τε ἕσταται πολλὸν ἐξαναχθεῖσαι, καὶ πως κατεῖδον τὰς ἐπὶ
 50 Ἀρτεμισίῳ τῶν Ἑλλήνων νέας. ἐδοξάν τε δὴ τὰς σφετέρους
 εἶναι οἱ βάρβαροι, καὶ πλέοντες ἔπεσον ἐς τοὺς πολεμίους.
 τῶν ἑστρατήγεε ὁ ἀπὸ Κύμης τῆς Αἰολίδος ἔπαρχος Σανδώνης
 ὁ Θαμασίον, τὸν δὴ πρότερον τούτων βασιλεὺς Λαρεῖος ἐπὶ
 αὐτῇ τοιγδε λαβὼν ἀνεσταύρωσε, ἔοντα τῶν βασιληῶν δικαστέων.

ὁ Σανδώνης ἐπὶ χρημασι ἄδικον δίκην ἰδίκασε. ἀναχρημασθέντος 55
 ὦν αὐτοῦ, λογιζόμενος ὁ Λαρεῖος εἶρε οἱ πλεῖο ἀγαθὰ τῶν
 ἀμαρτημάτων πεποιημένα ἐς οἶκον τὸν βασιλικόν· εἶρων δὲ
 τοῦτο ὁ Λαρεῖος καὶ γρούς, ὡς ταχύτερα αὐτὸς ἢ σοφότερα
 ἐργασμένος εἴη, ἔλυσε. βασιλέα μὲν δὴ Λαρεῖον οὕτω διαφρῶν
 μὴ ἀπολέσθαι περιῆν, τότε δ' ἐς τοὺς Ἑλλήνας καταπλώσας 60
 ἔμελλε οὐ τὸ δεῦτερον διαφρῶν ἔσασθαι. ὡς γὰρ σφείας εἶδον
 προσπλέοντας οἱ Ἑλλήνες, μαθόντες αὐτῶν τὴν γινομένην ἀμαρ-
 τὰδα, ἐπαναχθέντες ἐπέτειος σφείας εἶλον. ἐν τουτίων μὴ 195
 Ἀριδουλὺς πλεῖον ἦλω, τύραννος Ἀλαβάντων τῶν ἐν Καρίῃ, ἐν
 ἐτέρῃ δὲ ὁ Πάριος στρατηγὸς Πενθύλος ὁ Ἀημονόου, ὃς ἦγε μὲν 65
 δυώδεκα νέας ἐκ Πάρου, ἀποβαλὼν δὲ σφείων τὰς ἑνδεκα τῷ
 χειμῶνι τῷ γινομένῳ κατὰ Σηπτιάδα, μὴ τῇ περιγενομένη κατα-
 πλεῖον ἐπὶ Ἀρτεμισίον ἦλω. τούτους οἱ Ἑλλήνες ἐξιστορήσαντες,
 τὰ ἐβούλοντο πυνθίσθαι ἀπὸ τῆς Ξέρξῳ στρατιῆς, ποπέμπουσι
 δεδεμένους ἐς τὸν Κορινθίων ἰσθμὸν. 70

XXV. Xerxes zieht durch Thessalien und Achaia. Thermopylai. Die Streit-
 macht der Griechen und ihr Anführer Leonidas. (VII, 196—204).

Ὁ μὲν δὴ ναυτικός ὁ τῶν βαρβάρων στρατός, πύρεξ τῶν 196
 πεντεκαίδεκα νεῶν, τῶν εἶπον Σανδώνηα στρατηγέειν, ἀπίκετο
 ἐς Ἀρέται. Ξέρξης δὲ καὶ ὁ πέζος πορευθεὶς διὰ Θεσσαλίης
 καὶ Ἀχαιίης ἐςβεβληγῶς ἦν καὶ δὴ τριταῖος ἐς Μηλιέας, ἐν
 Θεσσαλίῃ μὲν ἀμιλλαν ποιησάμενος ἔπειον τῶν ἑοντοῦ, ἀπο- 5
 πειρώμενος καὶ τῆς Θεσσαλίης ἔπειον, πυνθόμενος ὡς ἀρίστη
 εἴη τῶν ἐν Ἑλλήσι· ἐνθα δὴ αἱ Ἑλληρίδες ἔπειον ἔλειποντο
 πολλόν. τῶν μὲν νυν ἐν Θεσσαλίῃ ποταμῶν Ὀνόχομος μόνος
 οὐκ ἀπέχερσε τῇ στρατιῇ τὸ θέεθρον πυνόμενος, τῶν δ' ἐν
 Ἀχαιίῃ ποταμῶν φέοντων οὐδὲ ὅστις μέγιστος αὐτῶν ἐστὶ 10
 Ἡυιδανός, οὐδὲ οὕτος ἀνίσχε εἰ μὴ φλαίριος.

Ταῦτα μὲν τὰ ἐν Θεσσαλίῃ καὶ τὰ ἐν Ἀχαιίῃ· ἀπὸ δὲ 198
 τούτων τῶν χώρων ἦμε ἐς τὴν Μηλίδα παρὰ κόλπον Θαλάσσης,
 ἐν τῇ ἀμπτωτὶς τε καὶ ἠγλίη ἀνὰ πᾶσαν ἡμέρην γίνεται. περὶ
 δὲ τὸν κόλπον τούτον ἐστὶ χώρος πεδινός, τῇ μὲν εὐρέως, τῇ 15
 δὲ καὶ κάρτα στενῶς. περὶ δὲ τὸν χώρον ὄρεα ὑψηλὰ καὶ ἄβρατα
 περιζληθεῖ πᾶσαν τὴν Μηλίδα γῆν, Τρηχίνας καὶ καλεόμεναι.

201 Βασιλεὺς μὲν δὲ Ξέρξης ἐστρατοπεδεύετο τῆς Μηλίδος
 ἐν τῇ Τρηχίνῃ, οἱ δὲ δὴ Ἕλληνες ἐν τῇ διόδῳ. καλέεται δὲ
 20 ὁ χώρος οὗτος ὑπὸ μὲν τῶν πλεόνων Ἑλλήνων Θερμοπύλαι,
 ὑπὸ δὲ τῶν ἐπιχωρίων καὶ περιοίῳν Πύλαι. ἐστρατοπεδεύοντο
 μὲν νῦν ἐκείηροι ἐν τούτοις τοῖσι χωρίοις, ἐπεχράτες δὲ ὁ
 μὲν τῶν πρὸς βορέην ἄνεμον ἐχόντων πάντων μέχρι Τρηχίνος,
 οἱ δὲ τῶν πρὸς νότον καὶ μεσαμβρίην φερόντων τὸ ἐπὶ ταύτης
 202 τῆς ἡπείρου. Ἦσαν δὲ οὐδὲ Ἕλληρων οἱ ὑπομένοντες τὸν Πέρσην
 26 ἐν τούτῃ τῇ χώρῳ· Σπαρτιητέων τε τριηκόσιοι ὀπλίται καὶ
 Τεγεατέων καὶ Μαντινέων χίλιοι, ἡμίσεες ἐκατέρων, ἕξ Ὀρχο-
 μενοῦ τε τῆς Ἀρκαδίας εἴκοσι καὶ ἐκατόν, καὶ ἐκ τῆς λοιπῆς
 Ἀρκαδίας χίλιοι· τοσοῦτοι μὲν Ἀρκάδων, ἀπὸ δὲ Κορίνθων
 30 τετρακόσιοι καὶ ἀπὸ Φλιοῦντος διηκόσιοι καὶ Μυκρηαίων
 ὀγδόκοντα. οὗτοι μὲν ἀπὸ Πελοποννήσου παρῆσαν, ἀπὸ δὲ
 Βοιωτῶν Θεσπιέων τε ἐπτακόσιοι καὶ Θηβαίων τετρακόσιοι.
 203 πρὸς τούτοις ἐπίκλητοι ἐγένοντο Λοκροὶ τε· οἱ Ὀπούντιοι
 πανστρατιῇ καὶ Φωκέων χίλιοι. αὐτοὶ γὰρ σφεας οἱ Ἕλληνες
 35 ἐπεκαλέσαντο, λέγοντες δι' ἀγγέλων, ὡς αὐτοὶ μὲν ἦσαν πρὸ-
 ὄδρομοι τῶν ἄλλων, οἱ δὲ λοιποὶ τῶν συμμάχων προσδόκιμοι
 πᾶσαν εἶεν ἡμέρην, ἢ θάλασσά τε σφί εἴη ἐν φυλακῇ ὑπὸ
 Ἀθηναίων τε φρουρομένη καὶ Αἰγινήτων καὶ τῶν ἐς τὸν
 ναντικὸν στρατὸν ταχθέντων, καὶ σφί εἴη δεινὸν οὐδέν· οὐ γὰρ
 40 θεὸν εἶναι τὸν ἐπιόντα ἐπὶ τῇ Ἑλλάδι, ἀλλ' ἀνθρώπον· εἶναι
 δὲ θνητὸν οὐδένα οὐδ' ἔσεσθαι, τῷ κατὸν ἐξ ἀρχῆς γινομένην οὐ
 συνεμίχθη, τοῖσι δὲ μεγίστοις αὐτῶν μέγιστα· ὀφείλειν ὦν καὶ
 τὸν ἐπελαίοντα, ὡς ἔοντα θνητὸν, ἀπὸ τῆς δόξης πεσεῖν. οἱ
 204 δὲ ταῦτα πυνθανόμενοι ἐβοήθειον ἐς τὴν Τρηχίνα. τοῖσι δὲ
 45 ἦσαν μὲν νῦν καὶ ἄλλοι στρατηγοὶ κατὰ πόλιν ἐκάστων, ὁ δὲ
 θορυμαζόμενος μάλιστα καὶ παντὸς τοῦ στρατεύματος ἡγεόμενος
 Λακεδαιμόνιος ἦν Λεωνίδης ὁ Ἀναξανδρίδω ἐὼν γένος Ἡρα-
 κλείδης, κλησάμενος τὴν βασιλείην ἐν Σπάρτῃ.

XXVI. Leonidas zieht mit einer auserlesenen Schaar nach den Thermopylen. Berathung der Hellenen bei den Thermopylen. Ein persischer Späher. Gespräch des Xerxes mit Demarätos. (VII, 205—209).

205 Οὗτος ὁ Λεωνίδης τότε ἦν ἐς Θερμοπύλας ἐπιτεξάμενος
 εἰδώς τε κατεστειώτας τριηκοσίους καὶ τοῖσι ἐνέγγαμον παῖδες

ἔοντες. παραλαβὸν δὲ ἀπίκετο καὶ Θηβαίων τοὺς ἐς τὸν ἀριθ-
 μὸν λογιζάμενος εἶπον, τῶν ἐστρατήγεε Λεοντιάδης ὁ Εὐρυ-
 μάχου. τοῦδε δὲ εἶνεκεν τοῖτους σπουδῆν ἐποιήσατο Λεω-
 5 νίδης μόνους Ἑλλήνων παραλαβεῖν, ὅτι σφέων μεγάλως κατη-
 γόρητο μηδίξειν. παρεκάλεε ὦν ἐς τὸν πόλεμον ἐθέλων εἰδέ-
 ναι, εἴτε συμπέμψουσι εἴτε καὶ ἀπερέουσι ἐκ τοῦ ἐμφανέος
 τῇ Ἑλλήνων συμμάχῃν. οἱ δὲ ἄλλα φρονέοντες ἔπειπον.
 τοῖτους μὲν τοὺς ἀμφὶ Λεωνίδην πρώτους ἀπέπεμψαν Σπαρ-
 206 τιῆται, ἵνα τοῖτους ὀρῶντες οἱ ἄλλοι σύμμαχοι στρατεύονται, καὶ
 μηδὲ καὶ οὗτοι μηδίωσι, ἢ αὐτοὺς πυνθανόνται ἐπερβαλλο-
 μένους· μετὰ δὲ Κάρνεια γὰρ σφί ἦν ἐμποδίων, ἐμελλον ὀρτάσαν-
 τες καὶ φυλακὰς λιπόντες ἐν τῇ Σπάρτῃ κατὰ τάχος βοηθή-
 15 σαιν πανδημεῖ. ὡς δὲ καὶ οἱ λοιποὶ τῶν συμμάχων ἐνένωντο καὶ
 αὐτοὶ ἕτερα τοιαῦτα ποιήσειν· ἦν γὰρ κατὰ τὸντὸ Ὀλυμπίας
 ταῖτοις τοῖσι πρῆγμασι συμπεσοῦσα. ὄντων δοκέοντες κατὰ
 τάχος οὕτω διακριθῆσασθαι τὸν ἐν Θερμοπύλῃσι πόλεμον ἔπει-
 207 πον τοὺς προδρόμους. οὗτοι μὲν δὴ οὕτω διενένωντο ποιήσειν.
 οἱ δ' ἐν Θερμοπύλῃσι Ἕλληνες, ἐπειδὴ πέλας ἐγένετο τῆς ἐς-
 20 βολῆς ὁ Πέρσης, καταρῥωδέοντες ἐβουλεύοντο περὶ ἀπαλλαγῆς.
 τοῖσι μὲν νῦν ἄλλοις Πελοποννησίοις ἐδόκει ἐλθοῦσι ἐς Πελο-
 πόννησον τὸν Ἰσθμὸν ἔχειν ἐν φυλακῇ· Λεωνίδης δὲ, Φωκέων
 καὶ Λοκρῶν περισπερχθέντων τῇ γνώμῃ ταύτῃ, αὐτοῦ τε μένειν
 ἐψηφίζετο πέμπειν τε ἀγγέλους ἐς τὰς πόλιν κελεινόντας σφί
 25 ἐπιβοηθῆειν, ὡς ἔόντων αὐτῶν ὀλίγων στρατῶν τὸν Μῆδων
 ἀλέξασθαι. ταῦτα βουλευομένων σφέων, ἔπειπε Ξέρξης κατὰ-
 208 στροπον ἰσπεία ιδέσθαι, ὁκόσοι εἰσὶ καὶ ὅτι ποιέοιεν. ἀρχαίως
 δ' ἔτι ἐὼν ἐν Θεσσαλίῃ, ὡς ἠλισμένη εἶη ταύτῃ στρατιῇ ὀλίγη,
 καὶ τοὺς ἡγεμόνας ὡς εἶψαν Λακεδαιμόνιοι τε καὶ Λεωνίδης
 30 ἐὼν γένος Ἡρακλείδης. ὡς δὲ προσήλασε ὁ ἰσπεὺς πρὸς τὸ
 στρατόπεδον, ἐθεεῖτό τε καὶ κατώρα πᾶν μὲν οὐ· τοὺς γὰρ
 ἔσω τεταγμένους τοῦ τείχεος, τὸ ἀνορθώσαντες εἶχον ἐν φυλακῇ,
 οἷα οἷά τε ἦν κατιδέσθαι· ὁ δὲ τοὺς ἔσω ἐμάνθανε, τοῖσι πρὸ
 τοῦ τείχεος τὰ ὄπλα ἔκειτο. ἔτυχον δὲ τοῦτον τὸν χρόνον Λα-
 35 κεδαιμόνιοι ἔξω τεταγμένοι. τοὺς μὲν δὴ ὦρα γυμναζόμενος
 τῶν ἀνδρῶν, τοὺς δὲ τὰς κόμας κτενίζόμενος. ταῦτα δὲ θεώ-
 μενος ἐδῶνμαζε καὶ τὸ πλῆθος ἐμάνθανε. μαθὼν δὲ πάντα
 ἀτρεκέως ἀπήλαυε ὀπίσω κατὰ ἡσυχίην· οὔτε γὰρ τις ἐδίωκε

40 ἀλογίης τ' ἐνεκέρησε πολλῆς· ἀπελθὼν δ' ἔλεγε πρὸς Ξέρξην,
 209 τὰ περ ὀπίπτε πάντα, ἀκούων δὲ Ξέρξης οὐκ εἶχε συμβαλέσθαι
 τὸ εὖν, οὐκ παρασκευάζοντο ὡς ἀπολεόμενοι τε καὶ ἀπολέοντες
 κατὰ δύναμιν· ἀλλ' αὐτῷ γελοῖα γὰρ ἐφαίνοντο ποιεῖν, μετ-
 ἐπέμψατο Δημάρχιον τὸν Ἀρίστονος εὐνία ἐν τῷ στρατοπέδῳ.
 45 ἀπικόμενον δὲ μιν εἰρώτια Ξέρξης ἕκαστα τούτων, ἐθέλων μαθεῖν
 τὸ ποιεῖμενον πρὸς τῶν Λακεδαιμονίων. ὁ δὲ εἶπε· „Ἦκουσας
 μὲν καὶ πρότερόν μεν, εἴτε ὠρμώμεν ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, περὶ τῶν
 ἀνδρῶν τούτων· ἀκούσας δὲ γέλωτά με εἶθε λέγοντά, τὰ περ ὠρων
 ἐκβηρήμενα πρήγματα ταῦτα. ἐμοὶ γὰρ τὴν ἀληθειῶν ἀσκεῖν ἀντία
 50 σεῦ, ὦ βασιλεῦ, ἀγῶν μέγιστός ἐστι. ἄκουσον δὲ καὶ νῦν. οἱ ἄνδρες
 οὗτοι ἀπίκται μαχεσόμενοι ἡμῖν περὶ τῆς ἐξόδου, καὶ ταῦτα παρα-
 σκευάζονται. νόμος γὰρ σοι οὕτω ἔχων ἐστί· ἐπεὶν μέλλωσι κινδυνεύειν
 τῇ ψυχῇ, τότε τὰς κεφαλὰς κοσμεύονται. ἐπίστασο δὲ, εἰ τούτους τε
 καὶ τὸ ὑπομένον ἐν Σπάρτῃ καταστρέψεται, ἐστὶ οὐδὲν ἄλλο εἶδος
 55 ἀνθρώπων, τὸ σέ, βασιλεῦ, ὑπομένει χεῖρας ἀνταειρήμενον· νῦν γὰρ
 πρὸς βασιλήην τε καὶ πόλιν καλλίστην τῶν ἐν Ἑλλάδι προσφρασαι
 καὶ ἄνδρας ἀρίστους.“ κάρτα τε δὴ ἄπιστια Ξέρξῃ ἐφαίνετο τὰ
 λεγόμενα εἶναι, καὶ δεύτερα ἐπειρώτια, ὅτινα τρόπον τοσοῦτοι
 εὐντες τῇ ἑωντοῦ στρατῷ μαχεσονται. ὁ δὲ εἶπε· „ὦ βασιλεῦ,
 60 ἐμοὶ χρᾶσθαι ὡς ἀνδρὶ ψεύστη, ἦν μὴ ταῦτά τοι ταῦτῃ ἐκβῆ, τῇ
 ἐγὼ λέγω.“

XXVII. Zweitägiger Kampf und Niederlage der Meder und Kissier.
 Verrath des Epialtes. Die Perser unter Hydarnes überschreiten das
 Gebirge. (VII, 210—218).

210 Ταῦτα λέγων οὐκ ἔπειθε τὸν Ξέρξην. τέσσαρας μὲν δὴ
 παρεξῆζε ἡμέρας, ἐπιτίζων αἰεὶ σφρας ἀποδορήσεσθαι· πέμπτη
 δὲ, ὡς οὐκ ἀπηλλάσσοντο, ἀλλὰ οἱ ἐφαίνοντο ἀναιδείῃ τε καὶ
 ἀβουλίῃ διαχερούμενοι μένειν, πέμπει ἐπὶ αὐτοῖς Μῆδους τε
 5 καὶ Κισσίους θυμωθεῖς, ἐντειλάμενός σφρας ζωγρήσαντας ἄγειν
 ἐς ὄψιν τὴν ἑωντοῦ. ὡς δ' ἐπέπεσον φερόμενοι ἐς τοὺς Ἑλλήνας
 οἱ Μῆδοι, ἐπιπτον πολλοί, ἄλλοι δ' ἐπεσῆσαν καὶ οὐκ ἀπή-
 λαινον, καίπερ μέγਾਲως προσπταίοντες. ἐγένετο δὲ ἡ συμβολή
 211 διὰ ἡμέρης. ἔπειθε δὲ οἱ Μῆδοι τρηγῆως περιείποντο, ἐνθαῦτα
 10 οὗτοι μὲν ὑπεξήσαν, οἱ δὲ Πέρσαι ἐκδεξάμενοι ἐπήσαν, τοὺς

ἀθανάτους ἐκάλεε βασιλεῦς, τῶν ἤγεγε Ὑδάρνης, ὡς δὴ οὗτοι
 γ' εὐπετέως καταγασόμενοι. ὡς δὲ καὶ οὗτοι συνείμιγον τοῖσι
 Ἑλλήσι, οὐδὲν πλέον ἐφέροντο τῆς στρατιῆς τῆς Μηδικῆς, ἀλλὰ
 τὰ αὐτά, ἅτε ἐν στενωπόρῳ τε χώρῳ μαχόμενοι καὶ δόρασι
 βραχυτέροισι χρωόμενοι ἢ περ οἱ Ἑλληνες, καὶ οὐκ ἔχοντες 15
 πλήθει χρῆσασθαι. Λακεδαιμόνιοι δ' ἐμάχοντο ἀξίως λόγον,
 ἄλλα τε ἀποδεικνύμενοι ἐν οὐκ ἐπισταμένοισι μάχεσθαι ἐξ-
 επιστάμενοι, καὶ ὅμως ἐντρέψαιαν τὰ κῆρα, ἄλλες φεύγεσθον
 δῆθεν, οἱ δὲ βάρβαροι ὀρῶντες φεύγοντας βοῆ τε καὶ πατάγῳ
 ἐτήσαν, οἱ δὲ ἂν καταλαμβανόμενοι ὑπέστρεφον ἀντίο εἶναι 20
 τοῖσι βαρβάροισι, μεταστρεφόμενοι δὲ κατέβαλλον πλήθει ἄν-
 αριθυμήτους τῶν Περσέων· ἐπιπτον δὲ καὶ ἀνίων τῶν Σπαρτι-
 τέων ἐνθαῦτα ὀλίγοι. ἐπεὶ δὲ οὐδὲν ἰδιυτάτο παραλαβεῖν οἱ
 Πέρσαι τῆς ἐξόδου πειρώμενοι καὶ κατὰ τέλεα καὶ παντοίως
 προεβάλλοντες, ἀπήλαινον ὀπίσω. ἐν ταύτῃσι τῇσι προσόδοισι 212
 τῆς μάχης λέγεται βασιλέα θεώμενον τρεῖς ἀναδραμεῖν ἐν τοῦτο
 θρόνον, δεύσαντα περὶ τῇ στρατῷ. τότε μὲν οὕτω ἠγωνίασαντο,
 τῇ δὲ ὑστεραίῃ οἱ βάρβαροι οὐδὲν ἄμεινον ἀέθλων. ἅτε γὰρ
 ὀλίγων εὐντων, ἐπιπσαντές σφρας κατατερωματίσθαι τε καὶ
 οὐκ οἶοντες τ' ἔσεσθαι ἐτι χεῖρας ἀνταειρήσθαι συνέβαλλον. 30
 ὅτι 30 δὲ Ἑλληνες κατὰ τάξιν τε καὶ κατὰ ἔθνη κεκοσμημένοι ἦσαν,
 καὶ ἐν μέρεϊ ἕκαστοι ἐμάχοντο, πλὴν Φωκίων· οὗτοι δ' ἐς τὸ
 ὄρος ἐτάχθησαν φελάζοντες τὴν ἀτραπὸν. ὡς δὲ οὐδὲν εὐρισθον
 ἀλλοιότερον οἱ Πέρσαι ἢ τῇ προτεραίῃ ἐνώρων, ἀπήλαινον.
 δῆλον δ' ἐτοίειν παντὶ τερῷ καὶ οὐκ ἤμισα αὐτῷ βασιλεῖ, 35
 35 οὐ πολλοὶ μὲν ἄνθρωποι εἶεν, ὀλίγοι δὲ ἄνδρες. ἄπορόντος 213
 δὲ βασιλέος, ὃ τι χρῆσθαι τῷ παρεόντι πρήγματι, Ἐπιάλτης
 ὁ Εὐρυδῆμον ἀνὴρ Μηλιεύς ἦλθέ οἱ ἐς λόγους, ὡς μέγα τι
 παρὰ βασιλέος δοξέον οἴσεσθαι, ἔφρασε τε τὴν ἀτραπὸν τὴν
 διὰ τοῦ ὄρους φέρουσαν ἐς Θερμοπύλας, καὶ διεφθειρε τοὺς 40
 40 ταύτῃ ὑπομείναντας Ἑλλήνων. ὕστερον δὲ δεύσας Λακεδαιμονίους
 ἔφραγε ἐς Θεσσαλίην, καὶ οἱ φηγόντι ὑπὸ τῶν Πυλαγόρων, τῶν
 ἐς τὴν Πυλαίην συλλεγομένων, ἀργύριον ἐπεκηρέχθη. χρόνῳ δὲ
 ὕστερον, κατήλθε γὰρ ἐς Ἀντικύρην, ἀπέθανε ὑπὸ Ἀθηγάδω,
 ἀνδρὸς Τρηγιτίου. Ξέρξης δὲ, ἐπεὶ οἱ ἤρρασε, τὰ ὑπέσχετο ὁ 215
 215 Ἐπιάλτης καταργάσεσθαι, ἀντίνα περιχαρῆς γενόμενος ἔπειπε 45
 Ὑδάρνηα καὶ τῶν ἐστρατήγεσ Ὑδάρνης. ὠρμέατο δὲ περὶ λήγων

217 ἄγὰς ἐκ τοῦ στρατοπέδου. κατὰ ταύτην δὴ τὴν ἀτραπὸν οἱ Πέρσαι, τὸν Ἀσωπὸν διαβάντες, ἐπορεύοντο πᾶσαν τὴν νύκτα, 30 ἐν δεξιῇ μὲν ἔχοντες ὄρεα τὰ Οἰταίων, ἐν ἀριστερῇ δὲ τὰ Τρηχιών. ἥως τε δὴ διέφαινε, καὶ οὐκ ἐγένοντο ἐπὶ ἀκρωτηρίῳ τοῦ ὄρους. κατὰ δὲ τοῦτο τοῦ ὄρους ἐφύλασσον Φωκίων χίλιοι ὀπλῖται, φρόνιμοι τε τὴν σφειτέρην χώραν καὶ φρουρόντες τὴν ἀτραπὸν. ἡ μὲν γὰρ κάτω ἐξβολὴ ἐφύλασσετο, ἐπὶ ὧν εἴρηται· 35 τὴν δὲ διὰ τοῦ ὄρους ἀτραπὸν ἐθέλονται Φωκῆες ὑποδεξάμενοι

218 Λεωνίδην ἐφύλασσον. ἕμαθον δὲ σφραγῶσι οἱ Φωκῆες ὡς ἀναβηγγότας· ἀναβαίνοντες γὰρ ἐλάνθανον οἱ Πέρσαι τὸ ὄρος πᾶν ἐὼν ὄρεων ἐπίπλεον. ἦν μὲν δὴ νημείη, φόβου δὲ γινομένου πολλοῦ, ὡς οἰκὸς ἦν φύλλων ὑποκεχυμένων ἐπὶ τοῖσι ποσὶ, 40 ἀνά τ' ἔδραμον οἱ Φωκῆες καὶ ἐνέδνον τὰ ὄπλα, καὶ ἀντίπα οἱ βάρβαροι παρήσαν. ὡς δ' εἶδον ἄνδρας ἐνδομένους ὄπλα, ἐν θώματι ἐγένοντο· ἐλπόμενοι γὰρ οὐδένα σφι φανήσεσθαι ἀντίξουον, ἐνεκέρησαν στρατῷ. ἐνθαῦτα Ὑδάρνης καταφρόνησας, μὴ οἱ Φωκῆες ἔωσι Λακεδαιμόνιοι, εἶρετο τὸν Ἐπιάλτην, 45 ὁποδαπὸς εἴη ὁ στρατός, πνυθόμενος δὲ ἀτρεκέως διέτασσε τοὺς Πέρσας ὡς ἐς μάχην. οἱ δὲ Φωκῆες ὡς ἐβάλλοντο τοῖσι τοξεύμασι πολλοῖσι τε καὶ πνυθοῖσι, οἴχοντο φεύγοντες ἐπὶ τοῦ ὄρους τὸν κόρυμβον, ἐπιστάμενοι ὡς ἐπὶ σφάρας ὠρμηθήσαν ἀρχὴν, καὶ παρεσκευάδατο ὡς ἀπολεόμενοι. οὗτοι μὲν δὴ ταῦτα ἐφρό- 70 νεον, οἱ δὲ ἀμφὶ Ἐπιάλτην καὶ Ὑδάρνεα Πέρσαι Φωκίων μὲν οὐδένα λόγον ἐποιεῖντο, οἱ δὲ κατέβαινον τὸ ὄρος κατὰ τάχος.

XXVIII. Berathung der Hellenen und Entlassung der Bundesgenossen. Leonidas bleibt mit den Thespiern und Thebanern. Letzter Kampf. Tod des Leonidas und seiner Spartaner. (VII, 219—225).

219 [Τοῖσι δ' ἐν Θερμοπύλῃσι ἐοῦσι Ἑλλήνων πρῶτον μὲν ὁ μάντις Μερυστίης, ἐσιδὼν ἐς τὰ ἱερά, ἔφησσε τὸν μέλλοντα ἔσεσθαι ἅμα ἧοι σφι θάνατον. ἐπὶ δὲ καὶ αὐτόμολοι ἦσαν οἱ ἐξαγγελίαντες τῶν Περσίων τὴν περίοδον. οὗτοι μὲν ἔτι νικτὸς 5 ἐσήμηραν, τρίτοι δὲ οἱ ἡμεροσκόποι καταδραμόντες ἀπὸ τῶν ἄκρων ἤδη διαφαινούσης ἡμέρης. ἐνθαῦτα ἐβουλεύοντο οἱ Ἕλλη- νες, καὶ σφραγῶσι ἐσχίζοντο αἱ γνώμαι· οἱ μὲν γὰρ οὐκ ἔων τὴν τάξιν ἐκλιπεῖν, οἱ δὲ ἀντέτεινον. μετὰ δὲ τοῦτο διακριθέντες

οἱ μὲν ἀπηλλάσσοντο καὶ διασκειδασθέντες κατὰ πόλιν ἔνα- 39 στοι ἐτάρανοντο, οἱ δὲ αὐτῶν ἅμα Λεωνίδην μένειν αὐτοῦ παρ- εσκευάδατο. λέγεται δὲ καὶ, ὡς αὐτὸς σφραγῶσι ἀπέπεμψε Λεωνίδης, 220 μὴ ἀπόλωται κηδόμενος· αὐτῷ δὲ καὶ Σπαρτιητέων τοῖσι παρῶσι οὐκ ἔχειν ἐπιπέτως ἐκλιπεῖν τὴν τάξιν, ἐς τὴν ἡλθον φυλάζοντας ἀρχὴν. ταύτην καὶ μᾶλλον τὴν γνώμην πλείστους εἶμι, Λεωνίδην, ἐπειτε ἦσθετο τοὺς συμμάχους ἐόντας ἀπροθί- 15 μους καὶ οὐκ ἐθέλοντας συνδικαιονδεύειν, κελῦσαι σφραγῶσι ἀπ- αλλάσσεσθαι, αὐτῷ δὲ ἀπιεῖν οὐ καλῶς ἔχειν. μένοντι δὲ αὐτοῦ κλέος μέγα ἐλείπετο, καὶ ἡ Σπάρτης εὐδαιμονίη οὐκ ἐξηλείφετο. ἐκέχρηστο γὰρ ἐπὶ τῆς Πυθίης τοῖσι Σπαρτιητέσι χρεωμένοισι περὶ τοῦ πολέμου τοῦτον αὐτίκα κατ' ἀρχὰς ἐγειρο- 20 μένον, ἢ Λακεδαιμόνα ἀνάστατον γενέσθαι ἐπὶ τῶν βαρβάρων, ἢ τὸν βασιλέα σφραγῶσι ἀπολέσθαι. ταῦτα δὲ σφι ἐν ἔπεισι ἐξα- μέτροισι χροῖ λέγοντα ὧδε·

Ἵμῖν δ', ὦ Σπάρτης οὐκίτορες εὐρυχόροιο, 25 ἢ μέγα ἄστυ ἐκουδῆς ὑπ' ἀνδράσι Περσεϊδῆσι πέφθεται, ἢ τὸ μὲν οὐχί, ἀφ' Ἡρακλέους δὲ γενεθλῆς πενήθησι βασιλῆ φθίμενον Λακεδαιμόνος οἶκος. οὐ γὰρ τὸν ταύρων στήσει μένος οὐδὲ λέοντων ἀντιβίην· Ζηνὸς γὰρ ἔχει μένος· οὐδὲ ἔφημι στήσεσθαι, πρὶν τῶνδ' ἕτερον διὰ πάντα δάσσηται. 30

ταῦτά τε δὴ ἐπιλεγόμενον Λεωνίδην, καὶ βουλόμενον κλέος καταθέσθαι μόνον Σπαρτιητέων, ἀποπέμψαι τοὺς συμμάχους μᾶλλον ἢ γνώμην διενειχθέντας οὕτω ἀκόσμως οἴχεσθαι τοὺς οἰχομένους. μαρτύριον δὲ μοι καὶ τότε οὐκ ἐλάχιστον τοῦτον 221 περὶ γέγονε, ὅτι καὶ τὸν μάντιν, ὃς εἶπετο τῇ στρατιῇ ταύτῃ, 35 Μερυστίην τὸν Ἀραρνῆρα, λεγόμενον εἶναι τὰ ἀνελάθεν ἀπὸ Μελάμπος, τοῦτον τὸν εἰπαντα ἐκ τῶν ἱερῶν τὰ μέλλοντά σφι ἐκβαίνειν, φανερός ἐστι Λεωνίδης ἀποπέμπτων, ἵνα μὴ συν- ἀπόληται σφι. ὁ δὲ ἀποπεμπόμενος αὐτὸς μὲν οὐκ ἀτελείπετο, τὸν δὲ παῖδα συστρατευόμενον, ἐόντα οἱ μονογενέα, ἀπέπεμψε. 40 οἱ μὲν νυν σύμμαχοι οἱ ἀποπεμπόμενοι οἴχοντό τε ἀπιόντες 222 καὶ ἐπέιδοντο Λεωνίδην, Θεσπιέες δὲ καὶ Θηβαῖοι κατέμειναν μόνον παρὰ Λακεδαιμόνοισι. τοῦτων δὲ Θηβαῖοι μὲν ἀέκοντες ἕμενον καὶ οὐ βουλόμενοι (κατεῖχε γὰρ σφραγῶσι Λεωνίδης ἐν

15 ὀμῶρων λόγῳ ποιούμενος), Θεσπιέες δὲ ἐκόντες μάλιστα, οἱ οὐκ ἔφρασαν ἀπολιπόντες Λεωνίδα καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ ἀπαλλάξεσθαι, ἀλλὰ καταμείναντες συναπέθανον. ἑστρατήγεε δὲ αὐτῶν Δημόκριτος Λαδορόμεω.

232 Ξέρξης δ' ἐπεὶ ἤλιον ἀναιτείλαντος σπονδὰς ἐποίησατο, 50 ἐπισχῶν χρόνον ἐς ἀγορῆς καὶ μάλιστα πληθύνῃν πρόσδορον ἐποιεῖτο· καὶ γὰρ ἐπέσταλτο ἐξ Ἐπιάλτεω οὕτω. ἀπὸ γὰρ τοῦ ὄρους ἢ κατὰ βασις συντομιωτέρη ἔστι καὶ βραχύτερος ὁ χώρος πολλὸν ἢ περ ἢ περίσδος τε καὶ ἀνάβασις. οἱ τε δὴ βάρβαροι οἱ ἀμφὶ Ξέρξην προσήσαν, καὶ οἱ ἀμφὶ Λεωνίδα Ἕλληρες, 55 ὡς τὴν ἐπὶ θανάτῳ ἔξοδον ποιούμενοι, ἤδη πολλῇ μᾶλλον ἢ καὶ ἀρχὰς ἐπεξήσαν ἐς τὸ εὐρύτερον τοῦ αἰχέρος. τὸ μὲν γὰρ ἔρημα τοῦ τείχεος ἐσηλάσσετο, οἱ δὲ ἀνὰ τὰς προτέρας ἡμέρας ὑπέξιόντες ἐς τὰ στενωπὰ ἐμάχοντο. τότε δὲ συμμίσγοντες 60 ἔξω τῶν στενωπῶν ἐπιπτον πλῆθει πολλοὶ μὲν τῶν βαρβάρων, 65 ἐπιπτον δὲ καὶ πολλοὶ καὶ τῶν Ἑλλήνων· ὅπως γὰρ οἱ ἡγεμόνες τῶν Περσέων ἔχοντες μάστιγας ἐδάπτουν πάντα ἄνδρα, αἱ εἰς τὸ πρόσω ἐποτρύνοντες. πολλοὶ μὲν δὲ ἐξέπιπτον αὐτῶν ἐς τὴν θάλασσαν καὶ διεφθείροντο, πολλῶ δ' ἔτι πλεόντες καταπατέοντο ζῶσι ὑπὸ ἀλλήλων· ἦν δὲ λόγος οὐδεὶς τοῦ ἀπ- 65 ολλικμένου. οἱ δὲ Ἕλληρες, αἵτε γὰρ ἐπιστάμενοι τὸν μέλλοντι σφί ἐσεσθαι θάνατον ἐκ τῶν περιόντων τὸ ὄρος, ἀπεδείκνυντο ῥύμης ὕσον εἶχον μέγιστον ἐς τοὺς βαρβάρους, παραχρῆμα 224 τε καὶ ἀτίοντες. ὄραται μὲν νῦν τοῖσι πλέοσι αὐτῶν τρηζαῖα ἐτύχασε κατεγρότα ἤδη, οἱ δὲ τοῖσι Ξίφει διεργάζοντο τοὺς 70 Πέρσας, καὶ Λεωνίδης ἔ' ἐν ταύτῃ τῷ πόνῳ πίπτει ἀνὴρ γενόμενος ἄριστος, καὶ ἕτεροι μετ' αὐτοῦ οὐνόμαστοι Σπαρτιήτων, τῶν ἐγὼ ὡς ἀνδρῶν ἀξίων γενομένων ἐπιδόμῃν τὰ οὐνόματα, ἐπιδόμῃν δὲ καὶ ἀπάντων τῶν τρηζοσίων. καὶ δὴ καὶ Περσέων πίπτοναι ἐνθάδε ἄλλοι τε πολλοὶ καὶ οὐνόμαστοι, ἐν δὲ δὴ 225 καὶ Λαρεῖον δύο παῖδες, Ἀφρολόμης τε καὶ Ὑπεράνδης. Ξέρξῳ 75 τε δὴ δύο ἀδελφοὶ ἐνθάδε πίπτοναι μεχόμενοι, καὶ ἐπὶ τοῦ νεκροῦ τοῦ Λεωνίδεω Περσέων τε καὶ Λακεδαιμονίων ὠδισμὸς ἐγένετο πολλός, ἐς δ' αὐτῶν τε ἀρετῇ οἱ Ἕλληρες ὑπεξείφοντο καὶ ἐρέψαντο τοῖς ἐναντίους τετρασίς. τοῦτο δὲ 80 συνεστήμεε μέχρι οὗ οἱ σὺν Ἐπιάτῃ παρεγένοντο. ὡς δὲ τοῦτους ἤκειν ἐπίθοντο οἱ Ἕλληρες, ἐνθάδε ἤδη ἕτεροτοῦτο τὸ νεῖκος.

ἐς τε γὰρ τὸ στενωπὸν τῆς ὁδοῦ ἀνεχώρηον ὀπίσω, καὶ παραμειψόμενοι τὸ τεῖχος, ἐλθόντες ἔζοντο ἐπὶ τὸν κολωνὸν πάντες 85 ἀέτες οἱ ἄλλοι πλὴν Θεβαίων. ὁ δὲ κολωνός ἐστι ἐν τῇ ἐξόδῳ, ὄκον νῦν ὁ λίθινος λέων ἔστυχε ἐπὶ Λεωνίδα. ἐν ταύτῃ σφείας τῷ χώρῳ ἀλεξομένους μαχίρῃσι, τοῖσι αὐτῶν ἐτύχασον ἐπιπεσοῦσαι, καὶ χερσὶ καὶ στόμασι κατέκωσαν οἱ βάρβαροι βάλλοντες, οἱ μὲν ἐξ ἐναντίας ἐπισπόμενοι καὶ τὸ ἔρημα τοῦ τείχεος συγγώσαντες, οἱ δὲ περιελθόντες πάντοθεν περισταδόν.

XXIX. Der Spartaner Dienēkes. Bestattung der Gefallenen. Ehrende Inschriften. Uebergang der Thebaner zu den Persern. (VII, 226—233).

Λακεδαιμονίων δὲ καὶ Θεσπιέων τοιοῦτων γενομένων, 226 ὅμως λέγεται ἀνὴρ ἄριστος γενέσθαι Σπαρτιήτης Διφρέης· τὸν ἰσθὲ φασὶ εἰπεῖν τὸ ἔτος πρὶν ἢ συμμῖξαι σφείας τοῖσι Μήδοισι, πυνθόμενον πρὸς τιν τῶν Τρηζίων, ὡς, ἐπεὶ οἱ βάρβαροι ἀπέσσι τὰ τοξείματα, τὸν ἤλιον ὑπὸ τοῦ πληθους 2 τῶν διαστῶν ἀποκρῆπτόνσι· τοσοῦτον πλῆθος αὐτῶν εἶναι. τὸν δὲ οὐκ ἐκπλαγέντα τοῦτοισι εἰπεῖν, ἐν ἀλογίῃ ποιούμενον τὸ τῶν Μήδων πλῆθος, ὡς πάντα σφί ἀγαθὰ ὁ Τρηζίνος ξείνος ἀγγέλλοι, εἰ ἀποκρῆπτόντων τῶν Μήδων τὸν ἤλιον ὑπὸ σπιῇ ἔσσιτο πρὸς αὐτοὺς ἢ μάχη καὶ οὐκ ἐν ἡλίῳ. ταῦτα μὲν 10 καὶ ἄλλα τοιοῦτότροπα ἐπεὶ φασὶ Διφρέα τὸν Λακεδαιμόνιον λαπέσθαι μημόσσει. θαρθεῖσαι δὲ σφί αὐτοῦ ταύτῃ, τῇ 228 περ ἔπεσον, καὶ τοῖσι πρότερον τελευτήσασιν ἢ τοῖς συμμίσχουσιν ὑπὸ Λεωνίδεω ἀποπεμφθέντας οἴχεσθαι, ἐπιγέγραπται γράμματα λέγοντα ταδε·

15

Μυριάσιν ποτὲ τῆδε τρηζοσίσι ἐμάχοντο
ἐκ Πελοποννήσου χυμιάδες τέτορες.

ταῦτα μὲν δὴ τοῖσι πᾶσι ἐπιγέγραπται, τοῖσι δὲ Σπαρτιήτησι ἰδίῃ·

Ὁ ξείν, ἀγγεῖλον Λακεδαιμονίσι, ὅτι τῆδε 20
καίμεθα τοῖς κείνων βήμασι πευθόμενοι.

Λακεδαιμονίοισι μὲν δὴ τοῦτο, τῷ δὲ μάντι τόδε·

Μῆνμα τόδε κλειτοῦ Μερυστία, ὃν ποτε Μῆδοι
Σπερχειὸν ποταμὸν κτείναν ἀμειψόμενοι,
μάντιος, ὅς τότε κῆρας ἐπερχομένας σάρα εἰδὼς
οὐκ ἔτλη Σπάρτης ἡγεμόνας προλιπεῖν.

ἐπιγράμμασι μὲν νῦν καὶ στήλῃσι, ἕξω ἢ τὸ τοῦ μάντιος ἐπί-
γραμμα, Ἀμφικτύονές εἰσι σφραγίσαι ἐπικουμήσαντες· τὸ δὲ
τοῦ μάντιος Μερυστίῳ Σιμωνίδῃς ὁ Λεωπρέπεός ἐστι κατὰ
ἕξιν ἢ ἐπιγράμματος.

Οἱ δὲ Θηβαῖοι, τῶν ὁ Λεοντιάδης ἐστρατήγεε, τέως μὲν
μετὰ τῶν Ἑλλήνων ἐόντες ἐμάχοντο ἐπὶ ἀναγκαίῃς ἐχόμενοι
πρὸς τὴν βασιλέος στρατιήν· ὡς δ' εἶδον κατωτέρω τῶν
Περσέων γινόμενα τὰ πρήγματα, οὕτω δὴ, τῶν σὺν Λεωνίδῃ
Ἑλλήνων ἐπειγομένων ἐπὶ τὸν κολωνόν, ἀποσχισθέντες τού-
των χειρὰς τε προέτεινον καὶ ἦσαν ἄσπον τῶν βαρβάρων, λέγον-
τες τὸν ἀληθέστατον τῶν λόγων, ὡς καὶ μηδίζουσι καὶ γῆν τε
καὶ ὕδωρ ἐν πρώτοισι ἔδωσαν βασιλεί, ἐπὶ δὲ ἀναγκαίῃς ἐχό-
μενοι ἐς Θερμοπύλας ἀπικοίσατο, καὶ ἀνάιτιοι εἶεν τοῦ τρώμα-
τος τοῦ γεγονότος βασιλεί. ὥστε ταῦτα λέγοντες περιεγίνοντο·
εἶχον γὰρ καὶ Θεσσαλοὺς τῶν λόγων τούτων μάρτυρας. οὐ
μῆντοι τὰ γε πάντα εὐτύχησαν· ὡς γὰρ αὐτοὺς ἔλαβον οἱ βάρ-
βαροι ἐλθόντας, τοὺς μὲν τινὰς καὶ ἀπέκτειναν προσιόντας,
τοὺς δὲ πλεῖνας αὐτῶν κελύσαντος Ξέρξῳ ἔστιζον στήγματα
βασιλεία, ἀρξάμενοι ἀπὸ τοῦ στρατηγῶν Λεοντιάδῃ, τοῦ τὸν
παῖδα Εὐρύμαχον χρόνῳ μετέπειθεν ἐφόνευσαν Πλαταιέες στρα-
τηγήσαντα ἀνδρῶν Θηβαίων τετρακοσίων καὶ σχόντα τὸ ἄστυ
τὸ Πλαταιέων.

XXX. Gespräch des Xerxes mit Demarétos und Achaimènes. (VII, 234 ff.).

Οἱ μὲν δὴ περὶ Θερμοπύλας Ἕλληνας οὕτω ἡγωνίσαντο, Ξέρ-
ξης δὲ καλέσας Ἀγημάργητον εἰρώτα ἀρξάμενος ἐνθένδε· „Δημάργητε,
ἀνὴρ εἰς ἀγαθός· τεκμαίρομαι δὲ τῇ ἀληθείᾳ· ὅσα γὰρ εἶπας, ἅπαντα
ἀπέβη οὕτω. νῦν δὲ μοι εἰπέ, κόσοι τινές εἰσι οἱ λοιποὶ Λακεδαιμόνιοι,
καὶ τούτων ὁμοῖοι τοιοῦτοι τὰ πολέμια, εἴτε καὶ ἅπαντες.“ ὁ δὲ εἶπε·
„ὦ βασιλεῦ, πλῆθος μὲν πολλὸν πάντων τῶν Λακεδαιμονίων καὶ

πόλις πολλαί, τὸ δ' ἐθέλεις ἐμαθεῖν, εἰδήσει· ἐστὶ ἐν τῇ Λακε-
δαιμονίᾳ Σπάρτη πόλις ἀνδρῶν ὀκτακισχιλίων μάλιστα, καὶ οὗτοι πάντες
εἰσι ὁμοῖοι τοῖσι ἐνθάδε μαχεσαμένοισι· οἳ γε μὴν ἄλλοι Λακεδαιμόνιοι
τούτοις μὲν οὐκ ὁμοῖοι, ἀγαθοὶ δέ.“ εἶπε πρὸς ταῦτα Ξέρξης·
„Δημάργητε, τῷ τρόπῳ ἀπονητότατα τῶν ἀνδρῶν τούτων ἐπικρατή-
σομεν; ἴθι ἐξηγέο. σὺ γὰρ ἔχεις αὐτῶν τὰς διεξόδους τῶν βουλευμάτων
οἷα βασιλεὺς γενόμενος.“ ὁ δὲ ἀμείβετο· „ὦ βασιλεῦ, εἰ μὲν δὴ
συμβουλεύεαι μοι προθύμως, δίκαιόν μὲ σοὶ ἐστὶ φράζειν τὸ ἄριστον.
εἰ τῆς ναυτικῆς στρατιῆς νέας τριημοσίας ἀποστέλλεις ἐπὶ τὴν Λά-
καιναν χώραν, ἐστὶ δ' ἐπὶ αὐτῇ νῆσος ἐπικειμένη, τῇ οὐνομά ἐστὶ
Κύθηρα, τὴν Χίλων ἀνὴρ παρὰ ἡμῖν σοφώτατος γενόμενος κέρδος μέ-
ζον ἂν ἐφη εἶναι Σπαρτιήτῃσι κατὰ τῆς θαλάσσης καταδεδυκέναι
μᾶλλον ἢ ὑπερέχειν, αἰεὶ τι προσδοκῶν ἀπὸ αὐτῆς τοιοῦτο ἐσσεῖσθαι
οἷόν τοι ἐγὼ ἐξηγέομαι, οὔτι τὸν σὸν στόλον προσιδός, ἀλλὰ πάντα
ὁμοίως φροβούμενος ἀνδρῶν στόλον. ἐκ ταύτης ὡν τῆς νήσου ὁρμώμενοι
φροβόντων τοὺς Λακεδαιμονίους, παρῆκου δὲ πολέμου σφί ἐόντος
οὐκ ἴσθι, οὐδὲν δεινὸν ἐσονται σοι, μὴ τῆς ἄλλης Ἑλλάδος ἀλίσκομένης
ὑπὸ τοῦ πεζοῦ βοηθῶσι ταύτῃ. καταδουλωθείσης δὲ τῆς ἄλλης
Ἑλλάδος, ἀσθενὲς ἤδη τὸ Λακωνικὸν μόνον λείπεται. ἦν δὲ ταῦτα
μὴ ποιήης, τάδε σοι προσδοκᾶ ἐσσεῖσθαι, ἐστὶ τῆς Πελοποννήσου ἰσθμὸς
στενός· ἐν τούτῳ τῷ χώρῳ πάντων Πελοποννησίων συνομοσάντων
ἐπὶ σοὶ μάχης ἰσχυροτέρης ἄλλης τῶν γενομένων προσδέξο ἐσσεῖσθαι
σοι. ἐκεῖνο δὲ ποιήσαντι ἀμαχητὶ ὃ τε ἰσθμὸς οὗτος καὶ αἱ πόλις
προσχωρήσουσι.“ λέγει μετὰ τοῦτον Ἀχαιμένης, ἀδελφεός τ' ἐὼν
Ξέρξῳ καὶ τοῦ ναυτικοῦ στρατοῦ στρατηγός, παρατηρῶν τε τῷ
λόγῳ καὶ δείσας, μὴ ἀγνωσθῆ Ξέρξης ποιεῖν ταῦτα· „ὦ
βασιλεῦ, ὁρῶ σε ἀνδρὸς ἐνδεκόμενον λόγους, ὅς φθονέει σοι εὐπρήσσοντι
ἢ καὶ προδιδοῖ πρήγματα τὰ σά, καὶ γὰρ δὴ καὶ τρόποις τοιοῦτοις
χρεώμενοι οἱ Ἕλληνας χαίρουσι· τοῦ τ' εὐτυχέειν φθονέουσι καὶ τὸ κρέσσον
στυγέουσι. εἰ δ' ἐπὶ τῆσι παρούσῃσι τύχησι, ἐκ τῶν νέας νεαυητήκασι
τετρακόσιοι, ἄλλας ἐκ τοῦ στρατοπέδου τριημοσίας ἀποπέμψεις περι-
πλεῖν Πελοπόννησον, ἀξιώμαχοί σοι γίνονται οἱ ἀντίπαλοι· ἀλλ' ὁ
ἐὼν ὁ ναυτικὸς στρατὸς δυσμεταχειριστός τε αὐτοῖσι γίνεται, καὶ ἀρχὴν
οὐκ ἀξιώμαχοί σοι ἐσονται, καὶ πᾶς ὁ ναυτικὸς τῷ πεζῷ ἀρήξει καὶ
ὁ πεζὸς τῷ ναυτικῷ, ὁμοῦ πορευόμενος· εἰ δὲ διασπάσεις, οὔτε σὺ
ἔσσει ἐκείνοισι χρήσιμος οὐτ' ἐκεῖνοι σοὶ. τὰ σεαυτοῦ δὲ τιθέμενος
εὐ γνάμην ἔχε τὰ τῶν ἀντιπολέμων μὴ ἐπιλέγεσθαι πρήγματα, τῆ

τε στήσονται τὸν πόλεμον, τὰ τε ποιήσουσι, ὅσοι τε πλεῖσθός εἰσι.
 45 ἱκανοὶ γὰρ ἐκεῖνοί γε αὐτοὶ ἑαυτῶν περὶ φροντίξεν εἰσὶ, ἡμεῖς δὲ
 ἡμέων ὡσαύτως. Λακεδαιμόνιοι δὲ ἦν ἴσοι ἀντὶ Πέρσων ἐς μάχην,
 237 οὐδὲν τὸ παρὸν τρώμα ἀκέσονται. ἀμείβεται Ξέρξης τοῖσδε·
 „Ἀχαίμενες, εὐ τέ μοι δοκέεις λέγειν καὶ ποιῆσω ταῦτα. Δημάρχης
 δὲ λέγει μὲν, τὰ ἄριστα εἰπεταί εἶναι ἐμοί, γνώμη μὲντοι ἐσοῦσθαι
 50 ὑπὸ σεῦ. οὐ γὰρ δὴ ἐκεῖνό γ' ἐνδέξομαι, ὡς οὐκ εὐνοεῖ τοῖσι
 ἐμοῖσι πρήγμασι, τοῖσι τε λεγομένοισι πρότερον ἐκ τούτου σταθμώ-
 μενος καὶ τῷ ἔντι, ὅτι πολίτης μὲν πολίτην εὐ πρήσσοντι φθονεῖ
 καὶ ἐστὶ θυμωμένης τῆς σιγῆς, οὐδὲ ἂν συμβουλευομένου τοῦ ἀστοῦ
 πολίτης ἀνὴρ τὰ ἄριστα οἱ δοκέοντα εἶναι ὑποθέτω, εἰ μὴ πρόσω
 55 ἀρετῆς ἀνῆροι· σπάνιοι δ' εἰσὶ οἱ τοιοῦτοι.“ ξείνος δὲ ξείνῳ εὐ πρήσ-
 σοντί ἐστὶ εὐμενέστατον πάντων, συμβουλευομένου τε ἂν συμβουλεύ-
 σαιε τὰ ἄριστα. οὕτω ἂν κακολογίης τῆς περὶ Δημάρχου, ἔντος
 ἐμοῦ ξείνου, ἀπέχεσθαι τινὸς τοῦ λοιποῦ κελεύω.“

XXXI. Zahl der bei Artemision versammelten hellenischen Schiffe. Streit um die Hegemonie. Die Athener überlassen dem Lakedämonier Eurybiades den Oberbefehl. Bestechung des Themistokles. (VIII, 1—5).

1 Οἱ δὲ Ἑλλήνων ἐς τὸν ναυτικὸν στρατὸν τεχθέντες ἦσαν
 οἷδε· Ἀθηναῖοι μὲν νέας παρεχόμενοι ἑκατὸν καὶ εἴκοσι καὶ
 ἑπτὰ· ὑπὸ δὲ ἀρετῆς τε καὶ προθυμίας Πλαταιέες, ἄπει-
 5 ροὶ τῆς ναυτικῆς ἔόντες, συνεπλήρουν τοῖσι Ἀθηναίοισι τὰς
 νέας. Κορίνθιοι δὲ τεσσαράκοντα νέας παρείχοντο, Μεγαρέες
 δὲ εἴκοσι· καὶ Χαλκιδεῖς ἐπλήρουν εἴκοσι, Ἀθηναίων στρα-
 παρεχόντων τὰς νέας, Αἰγινήται δὲ ὀκτωκαίδεκα, Σικυώνιοι δὲ
 10 δνοκαίδεκα, Λακεδαιμόνιοι δὲ δέκα, Ἐπιδαύριοι δὲ ὀκτώ, Ἐρε-
 τριεῖς δὲ ἑπτὰ, Τροιζήριοι δὲ πέντε, Στυρίαι δὲ δύο, καὶ Κήριοι
 20 δύο τε νέας καὶ πεντηκοντέρας δύο. Ἀστροὶ δὲ σφι οἱ Ὀστ-
 2 ούντιοι ἐπεβοήθειον πεντηκοντέρας ἔχοντες ἑπτὰ. ἦσαν μὲν
 ὧν οὗτοι οἱ στρατευόμενοι ἐπὶ Ἀρτεμισίον. ἀριθμὸς δὲ τῶν
 συλλεχθεισῶν νεῶν ἐπὶ Ἀρτεμισίον ἦν, πάρεξ τῶν πεντη-
 15 κοντέρων, διηκόσια καὶ ἑβδομήκοντα καὶ μία. τὸν δὲ στρα-
 τὴν τὸν τὸ μέγιστον κράτος ἔχοντα παρείχοντο Σπαρτιῆται
 Εὐρυβιάδην τὸν Εὐρηκλείδω. οἱ γὰρ σύμμαχοι οὐκ ἔφρασαν,
 ἦν μὴ ὁ Ἀάκων ἡγεμονεῖν, Ἀθηναίοισι ἐψέσθαι ἡγεομένοισι,

ἀλλὰ λύσειν τὸ μέλλον ἔσεσθαι στρατεύμα. ἐγένετο γὰρ κατ' 3
 ἀρχὰς λόγος, πρὶν ἢ καὶ ἐς Σικελίην πέμπειν ἐπὶ συμμαχίην,
 ὡς τὸ ναυτικὸν Ἀθηναίοισι χρεὶν εἶη ἐπιτρέπειν. ἀντιβάντων 20
 δὲ τῶν συμμάχων εἶπον οἱ Ἀθηναῖοι, μέγα τι ποιούμενοι περιεῖ-
 ναι τὴν Ἑλλάδα, καὶ γρόντες, εἰ στασιάσουσι περὶ τῆς ἡγε-
 μονίης, ὡς ἀπολείεται ἡ Ἑλλάς, ὁρῶντες· σιάσις γὰρ
 εὐφυλὸς πόλεμος δημοφρονέοντος τοσοῦτον κἀκίον ἐστὶ, ὅση
 πόλεμος εἰρήνης. ἐπιστάμενοι ὧν αὐτὸ τοῦτο οὐκ ἀντίτεινον, 25
 ἀλλὰ εἶπον, μέχρι ὅσον κάρτα ἐδέοντο αὐτῶν, ὡς διέδεξαν. ὡς
 γὰρ δὴ ὡσάμενοι τὸν Πέρσων περὶ τῆς ἐκείνου ἡδὴ τὸν ἀγῶνα
 ἐποιεῖντο, πρόφασιν τὴν Πανσανίω ἕβριν προῖσχύμενοι ἀπει-
 λοῖτο τὴν ἡγεμονίην τοῖς Λακεδαιμονίοις. ἀλλὰ ταῦτα μὲν
 ἴσπερον ἐγένετο. τότε δὲ οὗτοι οἱ καὶ ἐπὶ Ἀρτεμισίον Ἑλλή- 4
 των ἀπεικόμενοι ὡς εἶδον νέας τε πολλὰς καταχθείσας ἐς τὰς 31
 Ἀρτείας καὶ στρατιῆς ἅπαντα πλέα, ἐπεὶ αὐτοῖσι παρὰ δόξαν
 τὰ πρήγματα τῶν βαρβάρων ἀπέβαινε ἢ ὡς αὐτοὶ καταδόξουν.
 καταβροχθήσαντες θεησιμὸν ἐβουλεύοντο ἀπὸ τοῦ Ἀρτεμισίου
 35 ἔσω ἐς τὴν Ἑλλάδα. γρόντες δὲ σφραγίσαντες οἱ Εὐβοεῖς ταῦτα βου-
 λεομένους ἐδέοντο Εὐρυβιάδω προσημίνα χρόνον ὀλίγον, ἐστ'
 ἂν αὐτοὶ τέκνα τε καὶ τοὺς οἰκέτας ὑπερθέωνται. ὡς δὲ
 οὐκ ἔπειθον, μεταβάντες τὸν Ἀθηναίων στρατηγὸν πείθουσι
 Θεμιστοκλέα ἐπὶ μισθῷ τριήκοντα τάλαντοισι, ἐπὶ ᾧ τε κατα-
 40 μείναντες πρὸ τῆς Εὐβοίης ποιήσονται τὴν ναυμαχίην. ὁ δὲ ὁ
 Θεμιστοκλῆς τοῖς Ἑλλήνας ἐπισχεῖν ὡς ποιεῖ· Εὐρυβιάδην 41
 τοῦτον τῶν χρημάτων μεταδοῖ πέντε τάλαντα ὡς παρὰ ἑω-
 τοῦ δῆθεν διδούς. ὡς δὲ οἱ οὕτως ἀνεπέπειστο (Ἀδείμαντος
 γὰρ ὁ Ὠλέτιος ὁ Κορίνθιος στρατηγὸς τῶν λοιπῶν ἦσταιρε
 45 μόνος, φάμενος ἀποπλώσεσθαι τε ἀπὸ τοῦ Ἀρτεμισίου καὶ 45
 οὐ παραμενεῖν), πρὸς δὴ τοῦτον εἶπε ὁ Θεμιστοκλῆς ἐπιτομή-
 σασ· „Οὐ σύ γε ἡμέας ἀπολείψεις, ἐπεὶ τοι ἐγὼ μέζω δῶρα δώσω,
 ἢ βραχέως ἂν τοι ὁ Μήδων πέμπει ἀπολαμπῶντι τοὺς συμμαχοὺς.“
 ταῦτά τε ἅμα ἠγόρευε καὶ πέμπει ἐπὶ τὴν νέα τὴν Ἀδείμαν-
 50 του τάλαντα ἀργυρίου τρία. οὗτοι τε δὴ πληγέντες δώροισι 50
 ἀναπεπεισμένοι ἦσαν, καὶ τοῖσι Εὐβοεῦσι ἐνεχάριστο, αὐτὸς τε
 ὁ Θεμιστοκλῆς ἐκέρθηρε, ἐλάνθανε δὲ τὰ λοιπὰ ἔχων, ἀλλὰ
 ἠπιστάτο οἱ μεταλαβόντες τοῦτων τῶν χρημάτων, ἐκ τῶν Ἀθη-
 νέων ἐλθεῖν ἐπὶ τῷ λόγῳ τοῦτον τὰ χρήματα.

XXXII. Eine Abtheilung der persischen Flotte beabsichtigt, die Hellenen im Bäckien anzugreifen. Der Taucher Skyllias meldet dies den Hellenen. Erstes Seetreffen bei Artemision. Ein Sturm zerstört das persische Geschwader. Verstärkung der hellenischen Flotte. Glücklicher Angriff auf die kilikischen Schiffe. (VIII, 6—13).

6 Οὕτω δὲ κατέμεινάν τ' ἐν τῇ Εὐβοίῃ καὶ ἐναντιμάχουσαν.
 ἐγένετο δὲ ὧδε· ἐπειτέ δὴ ἐς τὰς Ἀρτέτας περὶ δειλὴν προΐην
 γινομένην ἀπίκατο οἱ βάρβαροι, πυνθόμενοι μὲν ἔτι καὶ πρό-
 5 τερον περὶ τὸ Ἀρτεμίσιον ναυλοχέειν νέας Ἑλληνίδας ὀλίγας,
 τότε δὲ αὐτοὶ ἰδόντες, πρόθυμοι ἦσαν ἐπιχειρέειν, εἴ πως
 ἔλοιεν αὐτάς. ἐν μὲν δὴ τῆς ἀντίης προσπλέειν οὐ κώ σφι
 ἐδόκει τῶνδε εἶνεκεν, μὴ πως ἰδόντες οἱ Ἕλληνες προσπλέοντας
 ἐς φρυγὴν ὁρμήσειαν, φεύγοντάς τε εὐφρόνῃ καταλάβοι· καὶ
 7 ἔμελλον δὴθεν ἐκφύεσθαι, ἔδει δὲ μηδὲ περφόρον τῶ ἐκείνων
 λόγῳ ἐκφρυγόντα περιγενέσθαι. πρὸς ταῦτα ὡν τάδε ἐμχανέοντο·
 11 τῶν νεῶν ἀπασέων ἀποκρίναντες διηκουσίας περιέπεμπον ἔξωθεν
 Σιαῶτου, ὡς ἂν μὴ ὀφθέωσι ἐπὶ τῶν πολεμίων περιπλέονται
 Εὐβοίαν, κατὰ τε Καφηρέα καὶ Γεραιστὸν ἐς τὸν Εὐριπτον,
 ἵνα δὴ περιλάβοιεν, οἱ μὲν ταύτῃ ἀπικόμενοι καὶ φράζαντες
 15 αὐτῶν τὴν ὀπίσω φέρουσαν ὁδόν, σφεῖς δ' ἐπισπόμενοι ἐξ
 ἐναντίας. ταῦτα βουλευσάμενοι ἀπέπεμπον τῶν νεῶν τὰς τα-
 χυτάς, αὐτοὶ οὐκ ἐν νόφ' ἔχοντες ταύτης τῆς ἡμέρης τοῖσι
 Ἕλλησι ἐπιθήσεσθαι, οὐδὲ πρότερον ἢ τὸ σύνθημά σφι ἔμελλε
 φανήσεσθαι παρὰ τῶν περιπλέοντων ὡς ἰζόντων. ταύτας μὲν
 20 δὴ περιέπεμπον, τῶν δὲ λοιπέων νεῶν ἐν τῇσι Ἀρτέταισι
 8 ἐποιεῖντο ἀριθμὸν. ἐν δὲ τούτῳ τῶ χρόνῳ, ἐν ᾧ οὗτοι ἀριθμὸν
 ἐποιεῖντο τῶν νεῶν (ἦν γὰρ ἐν τῷ στρατοπέδῳ τούτῳ Σικυλλίης
 Σικοναῖος δούτης τῶν τότε ἀνθρώπων ἄριστος, ὃς καὶ ἐν τῇ
 ναυηγίᾳ τῇ κατὰ τὸ Πήλιον γενομένην πολλὰ μὲν ἔσωσε τῶν
 25 χρημάτων τοῖσι Πέρσησι, πολλὰ δὲ καὶ αὐτὸς περιεβάλετο),
 οὗτος ὁ Σικυλλίης ἐν νόφ' μὲν εἶχε ἄρα καὶ πρότερον αὐτο-
 μολήσειν ἐς τοὺς Ἕλληνας, ἀλλὰ οὐ γὰρ οἱ παρέσχε ὡς τότε.
 ὅτε μὲν δὴ τῷ πρώτῳ τὸ ἐνθεῦτεν ἔτι ἀπικέτο ἐς τοὺς Ἕλληνας,
 οὐκ ἔγω εἶπαι ἀρεκέως, θαναμάζω δέ, εἰ τὰ λεγόμενά ἐστι
 30 ἀληθέα. λέγεται γάρ, ὡς ἐξ Ἀρτετίων ὁδὸς ἐς τὴν θάλασσαν

οὐ πρότερον ἀνέσχε, πρὶν ἢ ἀπικέτο ἐπὶ τὸ Ἀρτεμίσιον, σταδί-
 ον μάλιστα καὶ τούτους ἐς ὀρθώοντα διὰ τῆς θαλάσσης δι-
 5 ἐξελθόν. λέγεται μὲν νῦν καὶ ἄλλα ψευδέσι εἴκελα περὶ τοῦ
 ἀνδρὸς τούτου, τὰ δὲ μετεξέτερα ἀληθέα. περὶ μὲντοι τούτου
 γνώμη μοι ἀποδεδέχθω πλοῖα μιν ἀπικέσθαι ἐπὶ τὸ Ἀρτε-
 10 μίσιον. ὡς δὲ ἀπικέτο, αὐτίκα ἐσήμηνε τοῖσι στρατηγοῖσι τὴν
 τε ναυηγίαν ὡς γένοιτο, καὶ τὰς περιπεμφθείσας τῶν νεῶν περὶ
 Εὐβοίαν. τοῦτο δὲ ἀκούσαντες οἱ Ἕλληνες λόγον σφίσι αὐτοῖσι 9
 ἐδίδοσαν. πολλῶν δὲ λεχθέντων ἐνίκα τὴν ἡμέραν ἐλείνην αὐτοῦ
 μείναντάς τε καὶ ἀλλισθέντας, μετέπειτεν νύκτα μέσῃ παρὲν-
 15 τας πορεύεσθαι καὶ ἀπαντᾶν τῇσι περιπλεούσῃσι τῶν νεῶν.
 μετὰ δὲ τοῦτο, ὡς οὐδεὶς σφι ἐπέπλεε, δειλὴν ὄψιν γινομένην
 τῆς ἡμέρης φιλάζαντες αὐτοὶ ἐπανεπέπλεον ἐπὶ τοὺς βαρβάρους,
 ἀπόπειραν αὐτῶν ποιήσασθαι βουλόμενοι τῆς τε μάχης καὶ
 τοῦ διεκτιλόου. ὄρωντες δὲ σφραγίσαι οἱ τε ἄλλοι στρατιῶται οἱ 10
 Ξέρξῳ καὶ οἱ στρατηγοὶ ἐπιπλέοντας νηυσὶ ὀλίγησι, πάγχυ 10
 σφι μακρὰν ἐπετείχαντες ἀνήγον καὶ αὐτοὶ τὰς νέας, ἐλπίσαντες
 σφραγίσαι εὐπειτέως αἰρήσειν, οἰκίστα κάρτα ἐλπίσαντες. τὰς μὲν
 15 γε τῶν Ἑλλήνων ὄρωντες ὀλίγας νέας, τὰς δὲ ἐωκτιῶν πλήθει
 τε πολλαπλησίας καὶ ἄμεινον πλεούσας, καταφρονήσαντες ταῦτα 10
 ἐκκυλοῦντο αὐτοὺς ἐς μέσον. ὅσοι μὲν νῦν τῶν Ἰώνων ἦσαν
 εὐνοοὶ τοῖσι Ἕλλησι, ἀέκοντες τ' ἐστρατεύοντο, συμφροῖν τ'
 ἐποιεῖντο μεγάλην, ὄρωντες περιεχομένους αὐτοὺς καὶ ἐπιστά-
 20 μνοι, ὡς οὐδεὶς αὐτῶν ἀπονοστήσει· οὕτω ἀσθενέα σφι ἐφαίνετο
 εἶναι τὰ τῶν Ἑλλήνων πράγματα. ὅσοισι δὲ καὶ ἠδομένοισι 15
 ἦν τὸ γινόμενον, ἀμίλλαν ἐποιεῖντο, ὅπως αὐτοὺς ἕκαστος πρώ-
 τος νέα Ἀπικτὴν ἔλων παρὰ βασιλέος δῶρα λάμψεται. Ἀθη-
 ναίων γὰρ αὐτοῖσι λόγος ἦν πλείστος ἀνά τὰ στρατοπέδα. τοῖσι 11
 δὲ Ἕλλησι ὡς ἐσήμηνε, πρώτα μὲν ἀντίπρωροι τοῖσι βαρβάρουσι
 γινόμενοι ἐς τὸ μέσον τὰς πρύμνας συνήραγον, δεύτερα δὲ 10
 σημήρατος ἔργον εἶχοντο, ἐν ὀλίγῳ περ ἀπολαμφθέντες καὶ
 κατὰ στόμα. ἐν ταῦτα τριήκοντα νέας αἰρέουσι τῶν βαρβάρων
 καὶ τὸν Γόργον τοῦ Σαλαμινίων βασιλέος ἀδελφὸν Φιλάονα
 τὸν Χέρσιος, λόγιμον ἔοντα ἐν τῇ στρατοπέδῳ ἄνδρα. πρώτος
 δὲ Ἑλλήνων νέα τῶν πολεμίων εἶλε ἀνὴρ Ἀθηναῖος Αὐκομήδης 15
 Αἰσχραῖον, καὶ τὸ ἀριστήριον ἔλαβε οὗτος. τοὺς δ' ἐν τῇ ναυ-
 μαχίᾳ ταύτῃ ἑτεροαλκῶς ἀγωνιζομένους νῆξ ἐπελθοῦσα διέλυσε.

οὐ μὲν δὴ Ἕλληνες ἐπὶ τὸ Ἀρτεμισίον ἀπέπλεον, οἱ δὲ βάρβαροι ἐς τὰς Ἀφείας, πολλὸν παρὰ ὄψαν ἀγωνισάμενοι. ἐν ταύτῃ τῇ ναυμαχίῃ Ἀντίδορος Ἀθηναῖος μούθος τῶν σὺν βασιλεῖ Ἑλλήνων ἐόντων ἀπομολέει ἐς τοὺς Ἕλληνας, καὶ οἱ Ἀθηναῖοι διὰ τοῦτο τὸ ἔργον ἔδοσαν αὐτῷ χῶρον ἐν Σαλαμῖνι, ὡς δ' εὐφρόνη ἐγεγόνεε, ἦν μὲν τῆς ὥρης μέσον θέρους, ἐγένετο δὲ ὕδωρ τε ἀπλετον διὰ πάσης τῆς νυκτός καὶ σκληραὶ βροταὶ ἀπὸ τοῦ Πήλιον· οἱ δὲ νεκροὶ καὶ τὰ ναήγια ἐξεφέροντο ἐς τὰς Ἀφείας, καὶ περὶ τε τὰς πρόρας τῶν νεῶν εἰλέοντο καὶ ἐτάρασσον τοὺς παρῶν τῶν κωπέων. οἱ δὲ στρατιῶται οἱ ταύτῃ ἀκούοντες ταῦτα ἐς φόβον καισιεάτο, ἐλπίζοντες πάγχυ ἀπολέεσθαι ἐς οἷα κατὰ ἦρον· πρὶν γὰρ ἢ καὶ ἀναπνεύσαι σφας ἐκ τε τῆς ναυηγίας καὶ τοῦ χειμῶνος τοῦ γενομένου κατὰ Πήλιον, ὑπέλαβε ναυμαχίᾳ καρτερῇ, ἐκ δὲ τῆς ναυμαχίας ὄμβρος τε λάβρος καὶ θεύματα ἰσχυρὰ ἐς θάλασσαν ὠρημένα βροταὶ τε σκληραὶ, καὶ τοῖτοισι μὲν τοιαύτη νύξ ἐγένετο, τοῖσι δὲ ταχθεῖσι αὐτῶν περιπλέειν Εὐβοίαν ἢ αὐτῇ περ' εἶδουσα νύξ πολλὸν ἦν ἔτι ἀγριωτέρη, τοσοῦτῃ ὄσῳ ἐν πελάγει φερομένοισι ἐπέπιπτε, καὶ τὸ τέλος σφί ἐγένετο ἄχαρι· ὡς γὰρ δὴ πλέουσι αὐτοῖσι χειμῶν τε καὶ τὸ ὕδωρ ἐπεγίνετο εἶδουσι κατὰ τὰ Κοῖλα τῆς Εὐβοίας, φερόμενοι τῷ πνεύματι καὶ οὐκ εἰδότες, τῇ ἐφέροντο, ἐξέπιπτον πρὸς τὰς πέτρας, ἐποιεέτο τε πᾶν ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ὅπως ἂν ἐξισωθεῖν τῷ Ἑλληνικῷ τὸ Περσικὸν μηδὲ πολλῶν πλέον εἴη. οὗτοι μὲν νῦν περὶ τὰ Κοῖλα τῆς Εὐβοίας διεφθείροντο, οἱ δ' ἐν Ἀφείῃσι βάρβαροι, ὡς σφί ἀσμένιοι ἡμέρῃ ἐπέλαμψε, ἀτρέμας ἔ' εἶχον τὰς νέας, καὶ σφί ἀπεχρᾶτο κακῶς πρήσσουσι ἡσυχίην ἄγειν ἐν τῷ παρόντι. τοῖσι δὲ Ἕλλησι ἐπιβοήθειον νέες τρεῖς καὶ πενήκοντα Ἀττικάι, αὐταὶ τε δὴ σφας ἐπέβρωσαν ἀπιζόμεναι, καὶ ἅμα ἀγγελίῃ ἐλθοῦσα, ὡς τῶν βαρβάρων οἱ περιπλέοντες τὴν Εὐβοίαν πάντες εἶχσαν διεφθαμένοι ὑπὸ τοῦ γενομένου χειμῶνος, φυλάζαντες δὲ τὴν αὐτὴν ὥρην, πλέοντες ἐπέπεσον νησὶ Κιλίσσησι· ταύτας δὲ διαφθείραντες, ὡς εὐφρόνη ἐγένετο, ἀπέπλεον ὁπίσω ἐπὶ τὸ Ἀρτεμισίον.

XXXIII. Zweite Schlacht bei Artemision. Grosse Verluste auf beiden Seiten, unentschiedener Ausgang. (VIII, 15—17).

Τρίτῃ δὲ ἡμέρῃ θεινὸν τι ποιησάμενοι οἱ στρατηγοὶ τῶν βαρβάρων νέας οὕτω σφί ὀλίγας λημαίνεσθαι, καὶ τὸ ἀπὸ Ξέρξεω δειμαίνοντες, οὐκ ἀνέμειναν ἔτι τοὺς Ἕλληνας μάχης ἄρξαι, ἀλλὰ παρακλιενσάμενοι κατὰ μέσον ἡμέρας ἀνήγον τὰς νέας, συνέπιπτε δὲ ὅσπερ τὰς αὐτὰς ἡμέρας τὰς τε ναυμαχίας γίνεσθαι ταύτας καὶ τὰς πεζομαχίας τὰς ἐν Θερμοπύλῃσι. ἦν δὲ πᾶς ὁ ἀγὼν τοῖσι κατὰ θάλασσαν περὶ τοῦ Εὐρίπου, ὡς περ τοῖσι ἀμφὶ Λεωνίδην τὴν ἐξβολὴν φυλάσσειν. οἱ μὲν δὴ παρεκείοντο, ὅπως μὴ παρήσουσι ἐς τὴν Ἑλλάδα τοὺς βαρβάρους, οἱ δὲ, ὅπως τὸ Ἑλληνικὸν στρατεύμα διαφθείραντες τοῦ πόρου κρατήσουσι. ὡς δὲ ταξάμενοι οἱ Ξέρξεω ἐπέπλεον, οἱ Ἕλληνες ἀτρέμας εἶχον πρὸς τῷ Ἀρτεμισίῳ. οἱ δὲ βάρβαροι μηχανιδὲς ποιήσαντες τῶν νεῶν ἐκκλόυντο, ὡς περιλάβοιεν αὐτούς. ἐνθεῦτεν οἱ Ἕλληνες ἐπανέπλεον τε καὶ συνέμισγον. ἐν ταύτῃ τῇ ναυμαχίᾳ παραπλήσιοι ἀλλήλοισι ἐγίνοντο. ὁ γὰρ Ξέρξεω στρατὸς ὑπὸ μεγάρθους τε καὶ πλήθους αὐτὸς ὑπὸ ἐπιπτε, ταρασσομένων τε τῶν νεῶν καὶ περιπιπτοῦσάων περὶ ἀλλήλας ὁμῶς μέντοι ἀντεῖχε καὶ οὐκ εἶπε· θεινὸν γὰρ χοῖμα ἐποιεῖντο ὑπὸ νεῶν ὀλιγίων ἐς φυγὴν τράπτεσθαι. πολλοὶ μὲν δὲ τῶν Ἑλλήνων νέες διεφθείροντο, πολλοὶ δὲ ἄνδρες, πολλῶ δ' ἔτι πλείντες νέες τε τῶν βαρβάρων καὶ ἄνδρες. οὕτω δὲ ἀγωνισάμενοι διέστησαν χωρὶς ἐκότεροι. ἐν ταύτῃ τῇ ναυμαχίᾳ Ἀργύριοι μὲν τῶν Ξέρξεω στρατιωτέων ἡρίστευσαν, οἱ ἄλλα τε μεγάλα ἔργα ἀπέδεδξαντο καὶ νέας αὐτοῖσι ἀνθάσαι εἶλον Ἑλληνίδας πέντε. τῶν δὲ Ἑλλήνων κατὰ ταύτην τὴν ἡμέρην ἡρίστευσαν Ἀθηναῖοι, καὶ Ἀθηναίων Κλεινῆς ὁ Ἀλκιβιάδω, ὃς δαπάνην οἰκιστὴν παρεχόμενος ἐστρατιεύετο ἀνθάσαι τε διηχοῖσιν καὶ οἰκιστὴν νῆϊ.

XXXIV. Rückzug der Hellenen. Themistokles versucht die Ioner dem Perserkönige abtrünnig zu machen. Die Perser auf Euböia. (VIII, 18—23).

Ὡς δὲ διέστησαν, ἄσμενοι ἐκότεροι ἐς ὄρουμ ἡπείγοντο. οἱ δὲ Ἕλληνες ὡς διαχωρίζοντες ἐκ τῆς ναυμαχίας ἀπηλλάχθησαν.

Ἡροδότου Μηδικά, ed. Hintner.

τῶν μὲν νεκρῶν καὶ τῶν ναυηγίων ἐπεζράτειον, τριχέως δὲ περιεφθέντες, καὶ οὐκ ἤμισια Ἀθηναῖοι, τῶν αἰ ἡμίσειαι τῶν
 5 τῶν τετρομέναι ἦσαν, δρησμὸν δὲ ἐβούλευον ἔσω εἰς τὴν Ἑλλάδα.
 19 νόῳ δὲ λαβῶν ὁ Θεμιστοκλῆς, ὡς εἰ ἀποθράγειν ἀπὸ τοῦ
 βαρβάρου τὸ τε Ἰωνικὸν φύλον καὶ τὸ Καρικόν, οἳοὶ ἔειπεν
 τῶν λοιπῶν κατύπερθε γίνεσθαι, ἐλαυνόντων τῶν Εὐβοέων
 πρόβατα ἐπὶ τὴν θάλασσαν ταύτην, συλλέξας τοὺς στρατηγούς
 10 ἔλεγέ σφι, ὡς δοκέει ἔχειν τινὰ παλάμη, τῇ ἐλαΐζοι τῶν
 βασιλέως συμμάχων ἀποστήσειν τοὺς ἀρίστους. ταῦτα μὲν τιν
 ἐς τοσοῦτο παρεγύμνον, ἐπὶ δὲ τοῖσι κατήκουσι προήγησας τὰδε
 ποιητῆα σφι εἶναι ἔλεγε· τῶν τε προβάτων τῶν Εὐβοϊκῶν
 καταθύειν, ὅσα τις ἐθέλοι (κρέσσον γὰρ εἶναι τὴν στρατιὴν
 15 ἔχειν ἢ τοὺς πολεμίους), παραινέει τε προειπεῖν τοῖσι ἐωντιῶν
 ἐκάστους πῦρ ἀνακαίειν· κομιδῆς δὲ περὶ τὴν ὄρην αὐτῶν μελή-
 σειν, ὥστε ἀσινέας ἀπικέσθαι εἰς τὴν Ἑλλάδα. ταῦτα ἤρσε
 σφι ποιέειν, καὶ αὐτίκα πῦρ ἀνακαυσάμενοι ἐγράποντο πρὸς
 21 τὰ πρόβατα. οἱ μὲν δὴ ταῦτα ἐπρησσαν· παρῆν δὲ ὁ ἐκ Τριχί-
 20 ρος κατάσκοπος. ἦν μὲν γὰρ ἐπὶ Ἀρτεμισίῳ κατάσκοπος
 Πολύας, γένος Ἀντικυρεῦς, τῷ προστετάκτο, καὶ εἶχε πλοῖον
 κατήρως ἔτοιμον, εἰ παλήσειε ὁ ναυτικὸς στρατός, σημαίνειν
 τοῖσι ἐν Θερμοπύλῃσι ἔοσι· ὡς δὲ αὐτὸς ἦν Ἀβρωνίχος ὁ
 Ἀσικλέος Ἀθηναῖος καὶ παρὰ Λεωνίδῃ ἔτοιμος τοῖσι ἐπὶ
 25 Ἀρτεμισίῳ ἔοσι ἀγγέλλειν τριηκοντέρῳ, ἦν τι καταλαμβάνη
 νεώτερον τὴν πεζόν. οὗτος ὦν ὁ Ἀβρωνίχος ἀπικόμενος σφι
 ἐσήμαινε τὰ γεγονότα περὶ Λεωνίδην καὶ τὸν στρατὸν αὐτοῦ.
 οἱ δὲ ὡς ἐπίθοντο ταῦτα, οὐκέτι ἐς ἀναβολὰς ἐποιεῖντο τὴν
 ἀποχώρησιν, ἐκομίζοντο δὲ ὡς ἕκαστοι ἐτάχθησαν, Κορίνθιοι
 22 πρῶτοι, ἕστατοι δὲ Ἀθηναῖοι. Ἀθηναίων δὲ νέας τὰς ἀρίστα
 31 πλειούσας ἐπιλεξάμενος Θεμιστοκλῆς ἐπορεύετο περὶ τὰ πότιμα
 ὕδατα, ἐντάμνων ἐν τοῖσι λίθοις γράμματα, τὰ Ἴωνες ἐπέλ-
 θόντες τῇ ὑστεραίῃ ἡμέρῃ ἐπὶ τὸ Ἀρτεμισίον ἐπελέξαντο. τὰ
 δὲ γράμματα τὰδε ἔλεγε· „Ἄνδρες Ἴωνες, οὐ ποίεστε δύναι ἐπὶ
 35 τοῖς πατέρας στρατευόμενοι καὶ τὴν Ἑλλάδα καταδουλούμενοι. ἀλλὰ
 μάλιστα μὲν πρὸς ἡμέων γίνεσθε· εἰ δὲ ἡμῶν ἐστί τοῦτο μὴ δυνατὸν
 ποιῆσαι, ὑμεῖς δ' ἐτι καὶ νῦν ἐκ τοῦ μέσου ἡμῶν ἔξασθε καὶ αὐτοί,
 καὶ τῶν Καρῶν δεῦσθε, τὰ αὐτὰ ἡμῶν ποιέειν· εἰ δὲ μηδέτερον τού-
 των οἷόν τε γίνεσθαι, ἀλλὰ ὑπὸ ἀνγκυαλῆς μέλλονος κατέλευθε ἢ

ὥστε ἀπίστασθαι, ὑμεῖς γ' ἐν τῷ ἔργῳ, ἐπεὶν συμμίσγωμεν, ἐθέλο- 40
 κκιέστε, μεμνημένοι, ὅτι ἀπὸ ἡμέων γέγονατε καὶ ὅτι ἀρχήθεν ἢ
 ἐχθρῇ πρὸς τὸν βαρβάρου ἀπὸ ἡμέων ἡμῶν γέγονα.“ Θεμιστοκλῆς
 δὲ ταῦτα ἔγραψε, δοκέειν ἐμοί, ἐπὶ ἀμφοτέρω τοῖων, ἵνα ἢ
 λαθόντα τὰ γράμματα βασιλεῦ Ἴωνας ποιήσῃ μεταβαλεῖν καὶ
 γενέσθαι πρὸς ἐωντιῶν, ἢ ἐπειτε ἀνεπιχθῆ καὶ διαβληθῆ πρὸς 45
 Ξέρξην, ἀπίστους ποιήσῃ τοὺς Ἴωνας καὶ τῶν ναυμαχέων αὐτοὺς
 ἀπόσχῃ. Θεμιστοκλῆς μὲν ταῦτα ἐνέγραψε. τοῖσι δὲ βαρβά- 23
 ροῖσι αὐτίκα μετὰ ταῦτα πλοῖον ἦλθε ἀνὴρ Ἰστιαεὺς ἀγγέλλων
 τὸν δρησμὸν τὸν ἀπὸ Ἀρτεμισίου τῶν Ἑλλήνων. οἱ δὲ ἰπὸ ἀπι-
 στήης τὸν μὲν ἀγγέλλοντα εἶχον ἐν φυλακῇ, νέας δὲ ταχέας ἀπέ- 50
 στείλαν προκατουμένους. ἀπαγγειλάντων δὲ τούτων, τὰ ἦν, οὕτω
 δὴ ἅμα ἤλιον σιδηραμένῳ πᾶσα ἢ στρατιὴ ἐπέπλεε ἀλῆς ἐπὶ
 τὸ Ἀρτεμισίον. ἐπισχόντες δ' ἐν τούτῳ τῷ χώρῳ μέχρι μέσου
 ἡμέρης, τὸ ἀπὸ τούτου ἔπλεον εἰς Ἰστιαίην. ἀπικόμενοι δὲ τὴν
 πόλιν ἔσχον τῶν Ἰστιαεῶν, καὶ τῆς Ἑλλοπίης μοίρης, γῆς δὲ 35
 τῆς Ἰστιαϊώτιδος τὰς παραθαλασσίας κόμας πάσας ἐπέδραμον.

XXXV. Besichtigung des Kampfplatzes bei Thermopylai. Weitermarsch
 der Perser durch Doris, Phokis, Boiotien; Streifzug nach Delphoi.
 (VIII, 24—39).

Ἐνθαῦτα δὲ τούτων ἐόντων, Ξέρξης ἐτοιμασάμενος τὰ 24
 περὶ τοὺς νεκροὺς ἔπειπε ἐς τὸν ναυτικὸν στρατὸν κήρυκα·
 προειμύσατο δὲ τὰδε. ὅσοι τοῦ στρατοῦ τοῦ ἐωντιῶ ἦσαν νεκροὶ
 ἐν Θερμοπύλῃσι (ἦσαν δὲ καὶ δύο μυριάδες), ὑπολιπόμενος
 τούτων ὡς χιλίους, τοὺς λοιποὺς τάφρους ὀρυζάμενος ἔθαψε, 5
 φυλλάδα ἑπιβαλὼν καὶ γῆν ἐκαμησάμενος, ἵνα μὴ ὀφθει-
 ησαν ὑπὸ τοῦ ναυτικοῦ στρατοῦ. ὡς δὲ διέβη εἰς τὴν Ἰστιαίην
 ὁ κήρυξ, σύλλογον ποιησάμενος παντός τοῦ στρατοπέδου ἔλεγε
 τὰδε· „Ἄνδρες σύμμαχοι, βασιλεὺς Ξέρξης τῷ βουλομένῳ ἡμέων
 παραδίδοι ἐκλιπόντα τὴν τάξιν καὶ ἐλθόντα θεήσασθαι, ὅπως μάχεται 10
 πρὸς τοὺς ἀνόητους τῶν ἀνθρώπων, οἱ ἤλπισαν τὴν βασιλεὺς δύναι
 ὑπερβαλέεσθαι.“ ταῦτα ἐπαγγειλαμένον, μετὰ ταῦτα οὐδὲν ἐγί- 25
 νετο πλοῖον σπανιώτερον. οὕτω πολλοὶ ἤθελον θεήσασθαι.
 διαπεραιωθέντες δ' ἐθεῶντο διεξιόντες τοὺς νεκροὺς· πάντες
 δὲ ἠπιστάειτο τοὺς κειμένους εἶναι πάντας Λακεδαιμονίους καὶ 35

Θεσπιέας, ὄρωντες καὶ τοὺς εἰλωτας, οἱ μὲν οὐδ' ἔλάνθανε τοὺς
 διαβεβηγότας Ξέρξης ταῦτα προήξας περὶ τοὺς νεκροὺς τοὺς ἑωυτοῦ·
 καὶ γὰρ δὴ καὶ γελοῖον ἦν· τῶν μὲν χίλιοι ἐθαίνοντο νεκροὶ
 κείμενοι, οἱ δὲ πάντες ἐκέατο ἀλέες συγκεκομισμένοι ἐς τὸντὸ χω-
 20 ρίον. ταύτην μὲν τὴν ἡμέρην πρὸς Θέην ἐγράφοντο, τῇ δὲ ἑσπεράῃ
 οἱ μὲν ἀπέπλεον ἐς Ἰσθμίην ἐπὶ τὰς νέας, οἱ δὲ ἄμφι Ξέρξην ἐς
 31 ὁδὸν ὤρμεατο. οἱ δὲ βάρβαροι ἐκ τῆς Τρηχινίης ἐς τὴν Λωρίδα
 32 ἐξέβαλον· ἐνθεῦτεν δὲ τὴν χώραν πᾶσαν ἐπέδραμον τὴν Φωκίδα·
 Θεσσαλοὶ γὰρ οὕτω ἦγον τὸν στρατόν· ὅσα δ' ἐπέσχον, πάντα
 25 ἐπέφλεγον καὶ ἐκείρον, καὶ ἐς τὰς πόλεις ἐνέεντες πῦρ καὶ ἐς
 33 τὰ ἱερά. πορευόμενοι γὰρ ταύτη παρὰ τὸν Κηρισὸν παταμόν
 34 ἐδήριον πάντα καὶ κατέκασσαν πᾶσας τὰς πόλεις. παραποτα-
 μίους δὲ παραμειβόμενοι οἱ βάρβαροι ἀπίζοντο ἐς Πανοπέας.
 ἐνθεῦτεν δὲ ἤδη διακρινομένη ἡ στρατιὴ αὐτῶν ἐσχίζετο. τὸ
 30 μὲν πλείστον καὶ δυνατώτατον τοῦ στρατοῦ ἅμα αὐτῇ Ξέρξῃ
 πορευόμενον ἐπὶ Ἀθήνας ἐξέβαλε ἐς Βοιωτοὺς, ἐς γῆν τὴν
 Ὀρχομενίων. Βοιωτῶν δὲ πᾶν τὸ πλῆθος ἐμῆδιζε, τὰς δὲ
 πόλεις αὐτῶν ἄνδρες Μακεδόνες διατεταγμένοι ἔσφριζον, ἐπὶ
 Ἀλεξάνδρον ἀποπεμφθέντες. ἔσφριζον δὲ τῆδε, δῆλον βουλόμενοι
 35 τοικεῖν Ξέρξῃ, ὅτι τὰ Μήδων Βοιωτοὶ φρονέοιεν. οὔτοι μὲν
 36 δὴ τῶν βαρβάρων ταύτη ἐγράφοντο, ἄλλοι δὲ αὐτῶν ἡγεμόνας
 ἔχοντες ὤρμεατο ἐπὶ τὸ ἱερόν τὸ ἐν Δελφοῖσι, ἐν δεξιῇ τὸν
 Παρηγησὸν ἀπέρχοντες. ὅσα δὲ καὶ οὔτοι ἐπέσχον τῆς Φωκίδος,
 πάντα ἐσιναιμώφρον· καὶ γὰρ τῶν Πανοπέων τὴν πόλιν ἐπέ-
 40 πρησαν καὶ Δαυλίων καὶ Αἰολιδέων. ἐπορεύοντο δὲ ταύτη
 ἀποσχισθέντες τῆς ἄλλης στρατιῆς τῶνδε εἵνεκεν, ὅπως συλή-
 σαντες τὸ ἱερόν τὸ ἐν Δελφοῖσι βασιλεὶ Ξέρξῃ ἀποδέξαιεν τὰ
 χρημάτων. πάντα δὲ ἡτίστατο τὰ ἐν τῷ ἱερῷ, ὅσα λόγον ἦν
 ἄξια, Ξέρξης, ὡς ἐγὼ πενθάνομαι, ἄμεινον ἢ τὰ ἐν τοῖσι οἰ-
 45 κίοισι ἔλιπε, πολλῶν αἰεὶ λεγόντων, καὶ μάλιστα τὰ Κροίσου
 36 τοῦ Ἀκνάττω ἀναθήματα. οἱ δὲ Δελφοὶ πενθανόμενοι ταῦ-
 τα ἐς πᾶσαν ἀφῆσθαι ἀπίστατο, ἐν δαίματι δὲ μεγάλῳ κατε-
 στεώτες ἐμαντεύοντο περὶ τῶν ἱερῶν χρημάτων, εἴτε σφέα κατὰ
 γῆς κατορύξωσι εἴτ' ἐκκομίσωσι ἐς ἄλλην χώραν. ὁ δὲ θεὸς
 50 σφείας οὐκ ἔα κινεῖν, φᾶς αὐτὸς ἱκανὸς εἶναι τῶν ἑωυτοῦ προ-
 καιῆσθαι. Δελφοὶ δὲ ταῦτα ἀκούσαντες σφείων αὐτῶν πέρι
 ἐφρόντιζον. τέσσα μὲν νῦν καὶ γυναῖκας πέσθη ἐς τὴν Ἀχαιῆν

διέπεμψαν, αὐτῶν δὲ οἱ μὲν πλείστοι ἀνέβησαν ἐς τοῦ Παρηγη-
 σοῦ τὰς κορυφὰς καὶ ἐς τὸ Κωρύκιον ἄντρον ἀνιρέλικατο, οἱ
 δ' ἐς Ἀμφισσαν τὴν Λοκίδα ὑπεξήλθον. πάντες δὲ ὦν οἱ 35
 Δελφοὶ ἐξέλιπον τὴν πόλιν πλὴν ἐξήκοντα ἀνδρῶν καὶ τοῦ
 προφήτου. ἐπεὶ δὲ ἀρχοῦ τε ἦσαν οἱ βάρβαροι ἐπιόντες καὶ 37
 ἀπύρων τὸ ἱερόν, ἐν τούτῳ ὁ προφήτης, τῷ ὄνομα ἦν Ἀκί-
 ρατος, ὄρᾳ πρὸ τοῦ νηοῦ ὄπλα προκείμενα ἔσωθεν ἐκ τοῦ
 μεγάρου ἐξενηριγμένα ἱερά, τῶν οὐκ ὅσιον ἦν ἄπτεσθαι ἀνθρώ- 60
 πων οὐδενί. ὁ μὲν δὴ ἦτε Δελφῶν τοῖσι παρεούσι σημανέων
 τὸ τέρας· οἱ δὲ βάρβαροι ἐπειδὴ ἐγίνοντο ἐπειγόμενοι κατὰ τὸ
 ἱερόν τῆς Προναΐης Ἀθηναίης, ἐπιγίνεται σφι τέσσα ἔτι μέγιστα
 τοῦ πρὶν γενομένου τέρατος. θῶμα μὲν γὰρ καὶ τοῦτο κάστω
 ἐστί, ὄπλα ἄρῃα αὐτόματα φανῆναι ἔξω προκείμενα τοῦ νηοῦ· 65
 τὰ δὲ δὴ ἐπὶ τούτῳ δευτέρα ἐπιγινόμενα καὶ διὰ πάντων
 φασμάτων ἄξια θωμιάσαι μάλιστα. ἐπεὶ γὰρ δὴ ἦσαν ἐπιόντες
 οἱ βάρβαροι κατὰ τὸ ἱερόν τῆς Προναΐης Ἀθηναίης, ἐν τούτῳ
 ἐκ μὲν τοῦ οὐρανοῦ κεραντοὶ αὐτοῖσι ἐπέπιπτον, ἀπὸ δὲ τοῦ
 Παρηγησοῦ ἀπορραγεῖσαι δύο κορυφαὶ ἐφέροντο πολλῶν πατάγων 70
 ἐς αὐτοὺς καὶ κατέλαβον σιγροὺς σφείων, ἐκ δὲ τοῦ ἱεροῦ τῆς
 Προναΐης βοή τε καὶ ἀλαλαγμὸς ἐγίνετο. συμμιγέντων δὲ τοῦ- 38
 των πάντων φόβος τοῖσι βαρβάροισι ἐνεπεπτώκεε. μαθόντες
 δὲ οἱ Δελφοὶ φεύγοντας σφείας, ἐπιταταβάντες ἀπέκτειναν πλῆ-
 θὸς τι αὐτῶν. οἱ δὲ περιόντες ἰθὺν Βοιωτῶν ἔφευγον. ἔλεγον 75
 δὲ οἱ ἀπονοστήσαντες οὔτοι τῶν βαρβάρων, ὡς ἐγὼ πενθάνομαι,
 ὡς πρὸς τούτοις καὶ ἄλλα ὄρων θεῖα· δύο γὰρ ὄπλικας μέ-
 γιστας ἢ κατ' ἀνθρώπων φείων ἔπεσθαί σφι κτείνοντας καὶ
 διώκοντας. τούτους δὲ τοὺς δύο Δελφοὶ λέγουσι εἶναι ἐπιχωρίους 39
 ἦρωας, Φυλάκον τε καὶ Αὐτόνοον, τῶν τὰ τεμένεά ἐστι περὶ 80
 τὸ ἱερόν, Φυλάκον μὲν παρ' αὐτὴν τὴν ὁδὸν κατέπερθε τοῦ
 ἱεροῦ τῆς Προναΐης, Αὐτόνοον δὲ πέλας τῆς Κασταλῆς ὑπὸ
 τῇ Ὑαμπεῖῃ κορυφῇ. οἱ δὲ πεσόντες ἀπὸ τοῦ Παρηγησοῦ λίθοι
 ἔτι καὶ ἐς ἡμέας ἦσαν σόσι, ἐν τῷ τεμένει τῆς Προναΐης Ἀθη-
 ναίης κείμενοι, ἐς τὸ ἐρέσκησαν διὰ τῶν βαρβάρων φερόμενοι. 85
 τούτων μὲν νῦν τῶν ἀνδρῶν αὕτη ἀπὸ τοῦ ἱεροῦ ἀπαλλαγῆ
 γίνεται.

XXXVI. Die hellenische Flotte segelt nach Salamis. Auswanderung der Athener. Gesamtzahl der Schiffe. (VIII, 40—48).

40 Ὁ δὲ Ἑλλήνων ναυτικός στρατός ἀπὸ τοῦ Ἀρτεμισίου
Ἀθηναίων δεηθέντων ἐς Σαλαμίνα κατέσχευε τὰς νέας, τῶνδε δὲ
εἵνεκεν προσεδεήθησαν αὐτῶν σχεῖν πρὸς Σαλαμίνα Ἀθηναῖοι,
ἵνα αὐτοὶ παῖδας τε καὶ γυναῖκας ὑπεξαγάγονται ἐκ τῆς
5 Ἀττικῆς, πρὸς δὲ καὶ βουλευσῶνται, τὸ ποιητέον αὐτοῖσι ἔσται.
ἐπὶ γὰρ τοῖσι κατήκουσι πρήγμασι βουλὴν ἐμελλον ποιήσεσθαι
ὡς ἐψηφισμένοι γνώμης, δοξέοντες γὰρ εὐρήσειν Πελοποννησίους
πανδημει ἐν τῇ Βοιωτῇ ὑποζαιτημένους τὸν βάρβαρον, τῶν μὲν
εὐρον οὐδὲν εἶναι, οἳ δ' ἐπινθάνοντο τὸν Ἰσθμὸν αὐτοῖς τειχί-
10 οντας, τὴν Πελοπόννησον περὶ πλείστον τε ποιουμένους περιεῖ-
ναι καὶ ταύτην ἔχοντας ἐν φυλαγῇ, τὰ δὲ ἄλλα ἀπιέναι. ταῦτα
πινθανόμενοι οὕτω δὴ προσεδεήθησαν σφειν σχεῖν πρὸς τὴν
41 Σαλαμίνα. οἳ μὲν δὴ ἄλλοι κατέσχον ἐς τὴν Σαλαμίνα, Ἀθη-
ναῖοι δ' ἐς τὴν ἑωντιῶν. μετὰ δὲ τὴν ἀπιξιν κήρυγμα ἐποιή-
σαντο, Ἀθηναίων τῇ τις δύναται σφῆξιν τὰ τέκνα τε καὶ τοὺς
15 οἰκέτας. ἐνθάδε οἳ μὲν πλείστοι ἐς Τροίζην ἀπέστειλαν,
οἳ δ' ἐς Ἀργίον, οἳ δ' ἐς Σαλαμίνα. ἔσπευσαν δὲ ταῦτα τῷ
χρηστηρίῳ τε βουλόμενοι ὑτηρετέειν καὶ δὴ καὶ τοῦδε εἵνεκεν
οὐκ ἤμιστα· λέγουσι Ἀθηναῖοι ὅτιν μέγαν φύλακα τῆς ἀερο-
20 πόλιος ἐνδιαυάσθαι ἐν τῷ ἱερῷ. λέγουσι τε ταῦτα καὶ δὴ καὶ
ὡς εἶναι ἐπιμήτρια ἐπιτελέουσι προτιθέντες· τὰ δ' ἐπιμήτρια
μελιτόεσά ἐστι. αὐτῇ δὲ ἡ μελιτόεσσα ἐν τῷ πρόσθε αἰεὶ
χρόνῳ ἀναισιμονομένη τότε ἦν ἄφαντος. σημηράσης δὲ ταῦτα
τῆς ἰσθμῆς, μᾶλλον τι οἳ Ἀθηναῖοι καὶ προθυμότερον ἐξέ-
25 ληπον τὴν πόλιν ὡς καὶ τῆς θεοῦ ἀπολελοιπενίης τὴν ἀκρό-
πολιν. ὡς δὲ σφι πάντα ὑπεξέκειτο, ἔπλεον ἐς τὸ στρατό-
42 πεδον. ἐπεὶ δὲ οἳ ἀπὸ Ἀρτεμισίου ἐς Σαλαμίνα κατέσχον τὰς
νέας, συνέβηε καὶ ὁ λοιπὸς πινθανόμενος ὁ τῶν Ἑλλήνων ναυ-
τικός στρατός ἐκ Τροίζης· ἐς γὰρ Πόγωνα τὸν Τροίζηνων
30 λιμένα προεῖρητο συλλέγεσθαι. συνέλεχθησαν τε δὴ πολλῶν
πλεῖνες νέες ἢ ἐπὶ Ἀρτεμισίῳ ἐνανμάχων, καὶ ἀπὸ πολλῶν
πλείων. ναύαρχος μὲν πιν ἐπὶ τῷ ὄντι, ὅσπερ ἐπὶ Ἀρτεμισίῳ,
Εἰρηβιάδης ὁ Εἰρηκλείδω ἀγῆ Σπαρτιήτης, οὗ μέντοι γένεός

γε τοῦ βασιλῆιον εἶναι. νέας δὲ πολλῶν πλείστας τε καὶ ἄριστα
πλεούσας παρείχοντο Ἀθηναῖοι. ἀριθμὸς δ' ἐγένετο ὁ πᾶς 48
τῶν νεῶν, πᾶρεξ τῶν πεντηχοιτίων, τριηκόσται καὶ ἑβδομή-
36 ζοντα καὶ ὀκτώ.

XXXVII. Berathung der hellenischen Flottenführer. Einmarsch der Perser in Attika. Verheerung des Landes, Einnahme Athens und Erstürmung der Burg. Der heilige Oelbaum. (VIII, 49—55).

Ὡς δ' ἐς τὴν Σαλαμίνα συνήλθον οἱ στρατηγοὶ ἀπὸ τῶν 49
παντοδαπέων πολιῶν, ἐβουλεύοντο, προθέντος Εἰρηβιάδω γνώ-
μην ἀποφαίνεσθαι τὸν βουλόμενον, ὅσον δοξέοι ἐπιτηδεώτατον
εἶναι ναυμαχίην ποιήσεσθαι, τῶν αὐτοῖ χωρίων ἐγκρατέες εἶσι·
ἡ γὰρ Ἀττικὴ ἀπέιτο ἤδη, τῶν δὲ λοιπῶν περὶ προετίθει. 5
αἱ γνώμαι δὲ τῶν λεγόντων αἱ πλείσται συνεξέπιπτον πρὸς
τὸν Ἰσθμὸν πλώσαντας ναυμαχεῖν πρὸ τῆς Πελοποννήσου, ἐπι-
λέγοντες τὸν λόγον τόνδε, ὡς, ἢν κληθῆσσι τῇ ναυμαχίῃ, ἐν
Σαλαμίῳ μὲν εἶντες πολιορκήσονται ἐν νήσῳ, ἵνα σφι τιμω-
ρή οὐδεμία ἐπιφανήσεται, πρὸς δὲ τῷ Ἰσθμῷ ἐς τοὺς εἰρη- 10
τῶν ἐξοίσονται. ταῦτα τῶν ἀπὸ Πελοποννήσου στρατηγῶν ἐπι- 50
λεγομένων, ἐληλύθε ἀγῆ Ἀθηναῖος ἀγγέλλον, ἦκειν τὸν βάρ-
βαρον ἐς τὴν Ἀττικὴν καὶ πᾶσαν αὐτὴν πυρπολέεσθαι. ὁ γὰρ
διὰ Βοιωτῶν τραπόμενος στρατός ἅμα Ξέρξῃ, ἐμπρήσας Θε-
σπειῶν τὴν πόλιν αὐτῶν ἐκλελοιπότην ἐς Πελοπόννησον, καὶ τὴν 15
Πλαταιῶν ὠρεάνωσ, ἠκέ τ' ἐς τὰς Ἀθήνας καὶ πάντα ἐπινα
ἐδήμιον. ἐνέπρησε δὲ Θεσπειάν τε καὶ Πλαταιῶν πινθόμενος
Θηβαίων, ὅτι οὐκ ἐμῆδιζον. ἀπὸ δὲ τῆς διαβάσιος τοῦ Ἑλλησ- 51
πόντου, ἐνθεν πορεύεσθαι ἤρξαντο οἱ βάρβαροι, ἵνα αὐτοῦ
διατρίψαντες μῆρα, ἐν τῷ διέβαινον ἐς τὴν Εὐρώπην, ἐν τρισὶ 20
ἡμέραισι μῆσι ἐγένοντο ἐν τῇ Ἀττικῇ, Καλλιάδω ἄρχοντος
Ἀθηναῖοσι. καὶ αἰρέονσι ξρημον τὸ ἔσθιν, καὶ τινες ὀλίγους
εὐρήσκουσι τῶν Ἀθηναίων ἐν τῷ ἱερῷ εἶντας, ταμίαν τε τοῦ
ἱεροῦ καὶ πένητας ἀνθρώπους, οἳ γραζάμενοι τὴν ἀκρόπολιν
30 θύρησιν τε καὶ ξυλοισι ἠμύνοντο τοὺς ἐπιόντας, ἅμα μὲν ἐπὶ 25
ἀσθενείης βίου οὐκ ἐκχωρήσαντες ἐς Σαλαμίνα, πρὸς δὲ αὐτοῖ
δοξέοντες ἐξευρητέον τὸ μαντήιον, τὸ ἢ Πυθίῃ σφι ἔχρησε,
τὸ ξύλινον τεῖχος ἀνάλωτον εἶσεσθαι· αὐτὸ δὴ τοῦτο εἶναι

52 τὸ χρηστέγετον κατὰ τὸ μακρῆιον, καὶ οὐ τὰς νέας. οἱ δὲ
 53 Πέρσαι ἰζόμενοι ἐπὶ τὸν καταπτόν τῆς ἀκροπόλιος ὄχθον, τὸν
 Ἀθηναῖοι καλεῖσιν Ἀρήιον πάγον, ἐπολιόρχεον τρόπον τοιούτου
 ὅπως σιταπτεῖον περὶ τοὺς οἰστοὺς περιθέντες ἄφρικαν, ἐτό-
 ξενον ἐς τὸ φράγμα. ἐνθαῦτα Ἀθηναίων οἱ πολιορκούμενοι
 ὁμῶς ἠμύοντο, καίπερ ἐς τὸ ἔσχατον κακοῦ ἀπιγμένον καὶ
 54 τοῦ φράγματος προδεδωκότος. οὐδὲ λόγους τῶν Πεισιστρα-
 τῶν προσφρονέων περὶ ὁμολογίης ἐνεδέκοντο, ἀμυνόμενοι δὲ
 ἄλλα τε ἀντεμνησθέντες καὶ δὴ καὶ προσιόντων τῶν βαρβάρων
 πρὸς τὰς πύλας ὀλοικρόχους ἀπίεσαν ὥστε Ξέρξην ἐπὶ χρόνον
 55 σιγῆν ἀπορήσει ἐνέχεσθαι οὐ δυνάμενόν σφεας εἰλεῖν. χρόνῳ
 56 δ' ἐκ τῶν ἀπόρων ἐφάνη δὴ τις ἔξοδος τοῖσι βαρβάροισι· ἔδεε
 γὰρ κατὰ τὸ θεοπηρόσιον πᾶσαν τὴν Ἀτικὴν τὴν ἐν τῇ ἰστίῳ
 γενέσθαι ὑπὸ Πέρσῃσι. ἐμπροσθε ὢν πρὸ τῆς ἀκροπόλιος,
 ὕπασθε δὲ τῶν πυλῶν καὶ τῆς ἀρόθου, τῇ δὴ οὔτε τις ἐφύ-
 λασσε οὔτε ἂν ἤλπισε, μὴ κατὰ ταῦτα ἀναβαίη ἀν-
 57 θρώπων, ταύτη ἀνέβησαν τινες κατὰ τὸ ἱόν τῆς Κέκροπος
 θυγατρὸς Ἀγλαῖον, καίτοι περ ἀποκρήμων ἐόντος τοῦ χώρου.
 ὡς δ' εἶδον αὐτοὺς ἀναβηζήσοντας οἱ Ἀθηναῖοι ἐπὶ τὴν ἀκρό-
 58 πολιν, οἱ μὲν ἐρήϊπτεον ἐκτοῖς κατὰ τοῦ τείχους κάτω καὶ
 διεσφείροντο, οἱ δ' ἐς τὸ μέγαρον κατέφευγον. τῶν δὲ Περ-
 59 σέων οἱ ἀναβηζήσόντες πρόωτον μὲν ἐγράφοντο πρὸς τὰς πύλας,
 ταύτας δὲ ἀνοίξαντες τοὺς ἰκέτας ἐφόνον· ἐπεὶ δὲ σφι πάν-
 60 τες κατέσφροντο, τὸ ἱόν σιλήσαντες ἐπέκρησαν πᾶσαν τὴν
 61 ἀκρόπολιν. σιγῆν δὲ παντελῶς τὰς Ἀθήνας Ξέρξης ἀπέπειμαθε
 ἐς Σοῦσα ἄγγελον ἰππέα Ἀρταβάνῃ ἀγγέλοντα τὴν παρεούσαν
 62 σφι εὐπρηξίην. ἀπὸ δὲ τῆς πέμψις τοῦ κήρυκος δευτέρῃ ἡμέρῃ
 συγκαλέσας Ἀθηναίων τοὺς φηγάδας, ἐκαστῷ δὲ ἐπομένους, ἐκέ-
 63 λευε τρόπον τῷ σφετέρῳ θῆσαι τὰ ἱρὰ ἀναβάοντας ἐς τὴν ἀκρό-
 64 πολιν, εἴτε δὴ ὢν ὄψιν τινὰ ἰδὼν ἐκπαιδίον ἐνετέλλετο ταῦτα,
 εἴτε καὶ ἐνθύμιόν οἱ ἐγένετο ἐμπρήσαντι τὸ ἱόν. οἱ δὲ φηγά-
 65 δες τῶν Ἀθηναίων ἐποίησαν τὰ ἐντεταλμένα. τοῦ δὲ εἵνεκεν
 66 τούτων ἐπεμνήσθη, φράσω. ἔστι ἐν τῇ ἀκροπόλει ταύτῃ Ἐρε-
 χθῆος τοῦ γηγενέος λεγομένου εἶναι νηός, ἐν τῷ ἐλαίῳ τε καὶ
 θάλασσα ἐν, τὰ λόγος παρ' Ἀθηναίων Ποσειδέωνά τε καὶ Ἀθη-
 67 ναίων ἐρίσαντας περὶ τῆς χώρας μαρτύρια θέσθαι. ταύτην
 68 ὢν τὴν ἐλαίην ἅμα τῷ ἄλλῳ ἱερῷ κατέλαβε ἐμπρησθῆναι ὑπὸ

τῶν βαρβάρων· δευτέρῃ δὲ ἡμέρῃ ἀπὸ τῆς ἐμπρησίος Ἀθη-
 ναίων οἱ θῆναι ὑπὸ βασιλέος κελαινόμενοι ὡς ἀνέβησαν ἐς τὸ
 ἱόν, ὄρων βλαστὸν ἐκ τοῦ στελέχεος ὅσον τε πηχναῖον ἀνα-
 δεδραμηκότα. οὔτοι μὲν τιν ταῦτα ἔγρασαν.

XXXVIII. Die Hellenen wollen nach dem Isthmos fahren, was durch Themistokles vereitelt wird. Streit mit Adeimantos. Eurybiades entschliesst sich zu bleiben. Die Atakiden. (VIII, 56—64).

Οἱ δ' ἐν Σαλαμῖνι Ἕλληρες, ὡς σφι ἐξηγγέληθ, ὡς ἔσχε 56
 τὰ περὶ τὴν Ἀθηναίων ἀκρόπολιν, ἐς τοσοῦτον θόρον ἀπί-
 ζοντο, ὥστε ἐνιοι τῶν στρατηγῶν οὐδὲ κηρωθῆναι ἔμενον τὸ
 προκείμενον πρῆγμα, ἀλλὰ ἐς τε τὰς νέας ἐξέπιπτον καὶ ἰστία
 ἤειροντο ὡς ἀπαθενόσμενοι. τοῖσι τε ὑπολειπομένοισι αὐτῶν
 ἐκρηξίη πρὸ τοῦ Ἰσθμοῦ ναυμαχεῖν. νῆς ἴ ἐγένετο, καὶ οἱ
 διαλυθέντες ἐκ τοῦ συνεδρίου ἐξέβαινον ἐς τὰς νέας. ἐνθαῦτα 57
 δὴ Θεμιστοκλέα ἀπικόμενον ἐπὶ τὴν νέα εἶρετο Μνησιφίλος
 ἀπὸ Ἀθηναίων, ὃ τι σφι εἴη βεβουλευμένον. πυθόμενος δὲ
 πρὸς αὐτοῦ, ὡς εἴη δεδογμένον ἀνάγειν τὰς νέας πρὸς τὸν 10
 Ἰσθμόν καὶ πρὸ τῆς Πελοποννήσου ναυμαχεῖν, εἶπε· „Ὅ ται
 ἄρα, ἦν ἀπκείρωσι τὰς νέας ἀπὸ Σαλαμῖνος, περὶ οὐδεμιῆς ἐτι πατρί-
 15 δος ναυμαχίης. κατὰ γὰρ πύλας ἐκαστοι πρῶνται, καὶ οὔτε σφεας
 Εὐρυβιάδης κατέχειν δυνήσεται οὔτε τις ἀνθρώπων ἄλλος ὥστε μὴ
 οὐ διασκοπασθῆναι τὴν στρατὴν· ἀπολείεται τε ἡ Ἑλλὰς ἀβουλήσει, 15
 ἀλλὰ εἴ τις ἐστι μηχανή, ἴθι καὶ πειρῶ διαχεῖν τὰ βεβουλευμένα,
 ἦν κως δόνη ἀγκυρῶσαι Εὐρυβιάδην μεταβουλεύσασθαι ὥστε αὐτοῦ
 μένειν.“ κάρτα τε τῷ Θεμιστοκλέϊ ἤρεσε ἡ ὑποθήκη, καὶ οὐδὲν 58
 πρὸς ταῦτα ἀμειψάμενος ἦτε ἐπὶ τὴν νέα τὴν Εὐρυβιάδου.
 ἀπικόμενος δ' ἔφη ἐθέλειν οἱ κοινόν τι πρῆγμα συμμίξαι. ὃ 20
 δὲ αὐτὸν ἐς τὴν νέα ἐκέλευε ἐξβάντα λέγειν, εἴ τι ἐθέλοι. ἐνθαῦτα
 ὁ Θεμιστοκλέης παρῖζόμενός οἱ καταλέγει ἐκείνά τε πάντα, τὰ
 ἤκουσε Μνησιφίλου, ἐκαστοῦ ποιούμενος, καὶ ἄλλα πολλὰ προσ-
 25 τιθεῖς, ἐς ὃ ἀέγνωσε χρηζῶν ἐκ τε τῆς νεὸς ἐκβῆναι συλλέξαι
 τε τοὺς στρατηγούς ἐς τὸ συνέδριον. ὡς δὲ ἄρα συνελέθησαν, 59
 πρὶν ἢ τὸν Εὐρυβιάδην προσεῖναι λόγον, τῶν εἵνεκεν συνήγαγε 26
 τοὺς στρατηγούς, πολλὸς ἦν ὁ Θεμιστοκλέης ἐν τοῖσι λόγοισι
 οἷα κάρτα δεόμενος. λέγοντος δὲ αὐτοῦ, ὁ Κορίνθιος στρατηγός

Ἀδεΐμαντος ὁ Ὠκείνου εἶπε· „ὦ Θεμιστοκλέες, ἐν τοῖσι ἀγῶσι
 60 οἱ προεξανιστάμενοι βαπίζονται.“ ὁ δὲ ἀπολυόμενος ἔφη· „Οἱ δὲ
 60 γ' ἐγκαταλειπόμενοι οὐ στεφανοῦνται.“ τότε μὲν ἠπίως πρὸς τὸν
 Κορίνθιον ἀμείψατο, πρὸς δὲ τὸν Εὐρυβιάδην ἔλεγε ἐκείνῳ μὲν
 εἶτι οὐδὲν τῶν πρότερον λεχθέντων, ὡς ἐπειὴν ἀπαείρωσι ἀπὸ
 Σαλαμῖνος, διαδρήσονται· παρεόντων γὰρ τῶν συμμάχων οὐκ
 65 ἔφερέ οἱ κόσμον οὐδένα καιηγορέειν· ὁ δὲ ἄλλου λόγον εἶχετο,
 λέγων ταῦτα· „Ἐν σαὶ νῶν ἐστὶ σῶσαι τὴν Ἑλλάδα, ἣν ἐμοὶ παιδῆ
 ναυμαχίην αὐτοῦ μένων ποιέεσθαι, μηδὲ παιδόμενος τούτων τοῖσι λόγοισι
 ἀναξείδης πρὸς τὸν Ἴσθμὸν τὰς νέας. ἀντίθεος γὰρ ἐκότερον ἀνύσας,
 πρὸς μὲν τῷ Ἴσθμῷ συμβάλλων ἐν πελάγει ἀναπεπταμένῳ ναυμαχίης,
 70 τὸ ἥμιστά ἡμῖν σύμφορον ἐστὶ νέας ἔχουσι βαρυτέρας καὶ ἀριθμὸν ἐλάσσονας·
 τοῦτο δὲ ἀπολέεις Σαλαμῖνά τε καὶ Μέγαρα καὶ Αἴγινα, ἣν περ καὶ
 τὰ ἄλλα εὐτυχήσωμεν, ἅμα γὰρ τῷ ναυτικῷ αὐτῶν εἴβεται καὶ ὁ
 πεζὸς στρατός, καὶ οὕτω σφέας αὐτὸς ἄξεις ἐπὶ τὴν Πελοπόννησον,
 κινδυνεύσεις τε ἀπάσῃ τῇ Ἑλλάδι. ἣν δὲ, τὰ ἐγὼ λέγω, ποιήσεις,
 75 τσαῖδε ἐν αὐτοῖσι χρηστὰ εὐρήσεις. πρῶτα μὲν ἐν στεινῷ συμβάλλοντες
 νηυσὶ ὀλίγησι πρὸς πολλάς, ἣν τὰ οἰκίτα ἐκ τοῦ πολέμου ἐβαίην,
 πολλὸν κρατήσομεν (τὸ γὰρ ἐν στεινῷ ναυμαχεῖν πρὸς ἡμέων ἐστὶ,
 ἐν εὐρυχωρίῃ δὲ πρὸς ἐκείνων), αὐτὶς δὲ Σαλαμῖς περιγίναται, ἐς τὴν
 ἡμῖν ὑπέκκειται τέκνα τε καὶ γυναῖκες, καὶ μὴν καὶ τόδε ἐν αὐτοῖσι
 80 ἐνεσθι, τοῦ καὶ περιέχεσθε μάλιστα· ὁμοίως αὐτοῦ τε μένων προ-
 ναυμαχίης Πελοποννήσου καὶ πρὸς τῷ Ἴσθμῷ, οὐδὲ σφεας, εἴ περ
 εὐ φρονέεις, ἄξεις ἐπὶ τὴν Πελοπόννησον. ἣν δὲ γε καὶ, τὰ ἐγὼ
 ἐλπίζω, γένηται καὶ νικήσωμεν τῆσι νηυσὶ, οὔτε ὑμῖν ἐς τὸν Ἴσθμὸν
 παρέσονται οἱ βάρβαροι οὔτε προβήσονται ἐκαστέρῳ τῆς Ἀττικῆς,
 85 ἀπίασί τε οὐδὲν κόσμῳ, Μεγάροισί τε κερδανόμενον περιεοῦσι καὶ Αἴγινα
 καὶ Σαλαμῖνι, ἐν τῇ ἡμῖν καὶ λόγιόν ἐστι τῶν ἐχθρῶν κατύπερθε
 γενέσθαι. οἰκίτα μὲν νῦν βουλευόμενοι ἀνθρώποισι ὡς τὸ ἐπίπην
 ἐθέλει γίνεσθαι· μὴ δὲ οἰκίτα βουλευόμενοι οὐκ ἐθέλει οὐδὲ ὁ θεός
 61 προχωρεῖν πρὸς τὰς ἀνθρωπείας γνώμας.“ ταῦτα λέγοντος Θεμι-
 60 στοκλέος αὐτὶς ὁ Κορίνθιος Ἀδεΐμαντος ἐπεφέρετο, σιγᾶν τε
 κελείων, τῷ μὴ ἐστὶ πατρίς, καὶ Εὐρυβιάδην οὐκ εἶδον ἐπιση-
 φίζειν ἀπὸλι ἀνδρῶ· πόλιν γὰρ τὸν Θεμιστοκλέα παρεχόμενον
 οὕτω ἐκέλευε γνώμας συμβάλλεσθαι. ταῦτα δὲ οἱ προέφερε, ὅτι
 ἠλώκεσάν τε καὶ κατείχοντο αἱ Ἀθῆναι. τότε δὴ ὁ Θεμι-
 85 στοκλέης ἐκείνῳ τε καὶ τοῖς Κορίνθιοις πολλά τε καὶ κατὰ

ἔλεγε, ἐουτοῖσιν τε ἐδήλον λόγῳ, ὡς εἴη καὶ πόλις καὶ γῆ μέζον
 ἢ περ ἐκείνοισι, ἔστι ἂν διηκόσια νέες σφι ἔωσι πεπληρωμένοι·
 οὐδαμοὺς γὰρ Ἑλλήνων αὐτοὺς ἐπιόντας ἀποκρούσεσθαι. σημαί- 62
 νων δὲ ταῦτα τῷ λόγῳ διέβαινε ἐς Εὐρυβιάδην λέγων μᾶλλον
 ἐπεστραμμένα· „Σὺ εἰ μενείεις αὐτοῦ καὶ μένων ἔσαι ἀγῆ ἀγαθός· 70
 εἰ δὲ μὴ, ἀνατρέψεις τὴν Ἑλλάδα. τὸ πᾶν γὰρ ἡμῖν τοῦ πολέμου
 φέρουσι αἱ νέες, ἀλλὰ ἐμοὶ πείθεο. εἰ δὲ ταῦτα μὴ ποιήσεις, ἡμεῖς
 μὲν, ὡς ἔχομεν, ἀναλαβόντες τοὺς οἰκίτας κομισόμεθα ἐς Σίρον τὴν
 ἐν Ἰταλίῃ, ἣ περ ἡμετέρη τ' ἐστὶ ἐκ παλαιοῦ ἐστὶ, καὶ τὰ λόγια
 λέγει ὑπὸ ἡμέων αὐτὴν δεῖν κτισθῆναι· ὑμεῖς δὲ συμμάχων ταῶνδε 75
 μονωθέντες μεμήσεσθε τῶν ἐμῶν λόγων.“ ταῦτα δὲ Θεμιστοκλέος 63
 λέγοντος ἀνεδιδάσκετο Εὐρυβιάδης. δοκέειν δὲ μοι, ἀφῶδήσας
 μάλιστα τοὺς Ἀθηναίους ἀνεδιδάσκετο, μὴ σφεας ἀπολίπωσι,
 ἣν πρὸς τὸν Ἴσθμὸν ἀγάγη τὰς νέας, ἀπολιπόντων γὰρ Ἀθη-
 ναίων οὐκέτι ἐγίνοντο ἀξιόμαχοι οἱ λοιποί. ταύτην δὲ αἰρέεται 80
 τὴν γνώμην, αὐτοῦ μένοντας διαναυμαχεῖν. οὕτω μὲν οἱ περὶ 64
 Σαλαμῖνα ἔπεσι ἀφροβολισάμενοι, ἔπειτε Εὐρυβιάδῃ ἔδοξε,
 αὐτοῦ παρεσκευάζοντο ὡς ναυμαχίοντες. ἡμέρη τ' ἐγίνετο καὶ
 ἅμα τῷ ἡλίῳ ἀπὸντι σεισμός ἐγένετο ἐν τε τῇ γῇ καὶ τῇ θαλάσῃ.
 ἔδοξε δὲ σφι εὐχασθαι τοῖσι θεοῖσι καὶ ἐπιτελέσασθαι τοὺς 85
 Αἰακίδας συμμάχους, ὡς δὲ σφι ἔδοξε, καὶ ἐποίηον ταῦτα·
 εὐχάμενοι γὰρ πᾶσι τοῖσι θεοῖσι, ἀντόθεν μὲν ἐκ Σαλαμῖνος
 Αἰαντά τε καὶ Τελαμῶνα ἐπεκαλέοντο, ἐπὶ δὲ Αἰακὸν καὶ
 τοὺς ἄλλους Αἰακίδας νέα ἀπέστειλλον ἐς Αἴγινα.

XXXIX. Ankunft der persischen Flotte bei Phalæron. Berathung des Xerxes mit den Führern der Flotte. Xerxes entscheidet sich, eine Seeschlacht zu liefern. Die persische Flotte rückt nach Salamis vor, das Landheer gegen den Peloponnes. Befestigung des Isthmos. Angabe der versammelten Völker. (VIII, 66—73).

Οἱ δ' ἐς τὸν Ξέρξῳ ναυτικὸν στρατὸν ταχθέντες, ἐπειδὴ 66
 ἐκ Τρηχίνος φερασάμενοι τὸ τροῖμα τὸ Λαζωνικὸν διέβησαν ἐς
 τὴν Ἰσθμίδα, ἐπισχόντες ἡμέρας τρεῖς ἔπλεον διὰ Εὐρίπῳ,
 καὶ ἐν ἐπέρῃσι τρισὶ ἡμέρησι ἐγένοντο ἐν Φαλήρῳ, ὡς μὲν
 ἐμοὶ δοκέειν, οὐκ ἐλάσσονες ἐόντες ἀριθμὸν ἐξέβαλον ἐς τὰς
 Ἀθῆνας, κατὰ τε ἡττειρον καὶ τῆσι νηυσὶ ἀπικόμενοι, ἣ ἐπὶ

τε Σητιάδα ἀπίκοντο καὶ ἐς Θερμοπύλας. ἀντιθήσω γὰρ τοῖσι
 τε ἐπὶ τοῦ χειμῶνος αὐτῶν ἀπολομένοισι καὶ τοῖσι ἐν Θερ-
 μοπύλῃσι καὶ τῆσι ἐπὶ Ἀργεμισίῳ ναυμαχίῃσι τοῖσδε τοῖς
 10 τότε οὐκω ἐπομένους βασιλέι, Μηλιέας καὶ Λορικές καὶ Λοχρούς
 καὶ Βοιωτοὺς πανστρατιῇ ἐπομένους πλὴν Θεσπιέων καὶ Πλα-
 ταιέων, καὶ μάλα Καρυστίους τε καὶ Ἀνδρίους καὶ Τηρίους
 τε καὶ τοὺς λοιποὺς νησιώτας πάντας πλὴν πέντε πολιῶν.
 ὅσῃ γὰρ δὴ προέβαινε ἑσωτέρω τῆς Ἑλλάδος ὁ Πέρσης, τοσοῦτη
 57 πλέω ἔθνεά οἱ ἔλπετο. ἐπεὶ ὧν ἀπίκοντο ἐς τὰς Ἀθήνας πάντες
 οὗτοι πλὴν Παρίων (Πάριοι δὲ ὑπολειφθέντες ἐν Κέθῳ ἐξαθα-
 δόχρον τὸν πόλεμον, καὶ ἀποβήσεται), οἱ δὲ λοιποὶ ὡς ἀπίκοντο
 ἐς τὸ Φάληρον, ἐνθαῦτα κατέβη αὐτοὺς Ξέρξης ἐπὶ τὰς νέας,
 ἐθέλων σφί συμμῖξαι τε καὶ πυνθέσθαι τῶν ἐπιπλεόντων ἕως
 20 γνόμας. ἐπεὶ δὲ ἀπικόμενος προσέειπε, παρήσαν μετὰ πέμπτοι
 οἱ τῶν ἔθνέων τῶν σφετέρων τύρανοι καὶ ταξίαρχοι ἀπὸ τῶν
 κείων, καὶ ἴζοντο ὡς σφί βασιλεὺς ἐκάστην τιμὴν ἔδεδούκει,
 πρῶτος μὲν ὁ Σιδώνιος βασιλεὺς, μετὰ δὲ ὁ Τύριος, ἐπὶ δὲ
 ὄλλοι. ἄς δὲ κλισίῳ ἐπέειπεν ἴζοντο, πέμπτας Ξέρξης Μαροδότιον
 68 εἰρώτα, ἀποπειρώμενος ἐκαστον, εἰ ναυμαχίην ποιέοιτο. ἐπεὶ
 26 δὲ περιῶν εἰρώτα ὁ Μαροδότιος, οἱ δὴ πλεῖντες κατὰ τὸν
 69 γνόμον ἐξερέροντο, κελεύοντες ναυμαχίην ποιέεσθαι. τοιγαρῶν
 τοῖσι πλέοσι κείθεσθαι ἐκέλευε· αὐτοὺς δὲ παρεσκευάστο θεήσα-
 σθαι ναυμαχέοντας.
 70 Ἐπεὶ δὲ παρήγγελλον ἀναπλέειν, ἀνήγον τὰς νέας ἐπὶ
 τὴν Σαλαμίνα, καὶ παρεκρίθησαν διαταχθέντες κατὰ ἡσυχίην.
 τότε μὲν νῆν οὐκ ἐξέχρησέ σφί ἡ ἡμέρη ναυμαχίην ποιήσασθαι
 (οὐδὲ γὰρ ἐπεγένετο), οἱ δὲ παρεσκευάζοντο ἐς τὴν ὑστεραίην.
 τοὺς δὲ Ἕλληνας εἶχε δέος τε καὶ ἀβήσδιη, οὐκ ἦμιστα δὲ
 85 τοὺς ἀπὸ Πελοποννήσου. ἀβήσδιον δὲ, ὅτι αὐτοὶ μὲν ἐν Σαλα-
 μῖνι κατήμενοι ὑπὲρ γῆς τῆς Ἀθηναίων ναυμαχεῖν μέλλοιεν,
 νικηθέντες ἴ' ἐν νήσῳ ἀπολαμφθέντες πολιορκήσονται, ἀπέντες
 71 τὴν ἑσπερῶν ἀφύλακτον. τῶν δὲ βαρβάρων ὁ πῦλος ὑπὸ τὴν
 παρεοῖσαν νύκτα ἐπαρέετο ἐπὶ τὴν Πελοπόννησον. καίτοι τὰ
 40 δυνατὰ πάντα ἐμεμηγάνητο, ὅπως κατὰ ἡπείρου μὴ ἐξβάλοιεν
 οἱ βάρβαροι. ὡς γὰρ ἐπύθοντο τάχιστα Πελοποννήσιοι τοῖς
 ἀμφὶ Λεωνίδην ἐν Θερμοπύλῃσι τετελευτηγένοι, συνδραμόντες
 ἐκ τῶν πολιῶν ἐς τὸν Ἴσθμὸν ἴζοντο, καὶ σφί ἐπὶ στρατηγὸς

Κλεόμβροτος ὁ Ἀναξανδριδέω, Λεωνίδεω δὲ ἀδελφεός. ἴζόμενοι
 δ' ἐν τῷ Ἴσθμῳ καὶ συγχώσαντες τὴν Σιρωνίδα ὁδόν, μετὰ
 τοῦτο ὡς σφί ἔδοξε βολευμένοισι, οἰκοδόμουν διὰ τοῦ Ἴσθμοῦ
 τείχος. ἄτε δ' εὐσεῶν μυριάδων πολλέων καὶ παντὸς ἀνδρός
 ἐργαζόμενοι, ἤνετο τὸ ἔργον· καὶ γὰρ λίθοι καὶ πλίνθοι καὶ
 ξύλα καὶ φορμὸι ψάμμων πλήρεις ἐξερέροντο, καὶ ἔλλινον οὐδένα
 χρόνον οἱ βοηθήσαντες ἐργαζόμενοι, οὔτε νυκτὸς οὔτε ἡμέρης. οἱ 72
 δὲ βοηθήσαντες ἐς τὸν Ἴσθμὸν πανδημίαι οἶδε ἦσαν Ἑλλήνων. 51
 Λακεδαιμόνιοι τε καὶ Ἀρκάδες πάντες καὶ Ἡλιῖοι καὶ Κορίν-
 θιοι καὶ Σικωνῖοι καὶ Ἐπιδαύριοι καὶ Φιλιάσιοι καὶ Τροιζή-
 νιοι καὶ Ἐρμιονέες. οὗτοι μὲν ἦσαν οἱ βοηθήσαντες καὶ
 ἐπεραφθωδέοντες τῇ Ἑλλάδι κινδυνεύουσα· τοῖσι δὲ ἄλλοισι 35
 Πελοποννησίοισι ἐμελε οὐδέν. Ὀλύμπια δὲ καὶ Κάρονια παροι-
 χῶζει ἤδη.

XL. Die Peloponnesier wollen nach dem Isthmos zurückkehren. List des Themistokles, ausgeführt mit Hilfe des Sikinnos. Die Perser umzingeln die Insel Psyttaleia und Salamis. Streit der hellenischen Feldherren. Aristides erscheint mit der Meldung von der Umzinglung. (VIII, 74—82).

Οἱ μὲν δὴ ἐν τῷ Ἴσθμῳ τοιοῦτην πόνῃ συνέστασαν, ἄτε 74
 περὶ τοῦ παντὸς ἤδη θείοντες καὶ τῆσι νησί οὐκ ἐλιπίζοντες
 ἐλλάμψασθαι· οἱ δ' ἐν Σαλαμῖνι ὅμως ταῦτα πυνθανόμενοι
 ἀβήσδιον, οὐκ οὕτω περὶ σφίσι αὐτοῖσι δειμαίνοντες, ὡς περὶ
 τῇ Πελοποννήσῳ. τέως μὲν δὴ αὐτῶν ἀνήρ ἀνδρὶ παραστάς 5
 αἰγὴ λόγον ἐποίετο, θῦμα ποιούμενοι τὴν Εὐρυβιάδεω ἀβολίην,
 τέλος δ' ἐξεβήσθη ἐς τὸ μέσον. σύλλογός τε δὴ ἐγένετο, καὶ
 πολλὰ ἔλεγχοτο περὶ τῶν αὐτῶν, οἱ μὲν, ὡς ἐς τὴν Πελοπόννη-
 σον χρόνον εἶη ἀποπλέειν καὶ περὶ ἐκείνης κινδυνεύειν, μηδὲ
 πρὸς χρόνος δοριαλάστον μένοντας μάχεσθαι, Ἀθηναῖοι δὲ καὶ 10
 Αἰγινήται καὶ Μεγαρέες αὐτοῦ μένοντας ἀμύνεσθαι. ἐνθαῦτα 75
 Θεμιστοκλέης ὡς ἔσοῦτο τῇ γνώμῃ ὑπὸ τῶν Πελοποννησίων,
 λαθὼν ἐξέσχεται ἐκ τοῦ συνεδρίου, ἐξελθὼν δὲ πέμπει ἐς τὸ
 στρατόπεδον τὸ Μήδων ἄνδρα πλοῖον ἐντειλάμενος, τὰ λέγειν
 χρόνον, τῷ οὐνομα μὲν ἦν Σίκιννος, οἰκέτης δὲ καὶ παιδαγωγὸς 15
 ἦν τῶν Θεμιστοκλέος παίδων· τὸν δὲ ὑστερον τοῦτων τῶν πρηγ-

μάτων Θεμιστοκλέης Θεσπιέα τ' ἐποίησε, ὡς ἐπεδέκοντο οἱ Θεσπιέες πολίηρας, καὶ χρήμασι ὄλιγον. δὲ τότε πλοῖον ἀπικό-
 20 με στρατηγός ὁ Ἀθηναίων λάθρη τῶν ἄλλων Ἑλλήνων (τυγχάνει γὰρ φρονέειν τὰ βασιλείας καὶ βουλόμενος μᾶλλον τὰ ἡμέτερα κατῦπερθε γίνεσθαι ἢ τὰ τῶν Ἑλλήνων πρήγματα) φράσσοντα, ὅτι οἱ Ἕλληγες δρημόν βουλευόνται καταφρόνητάς, καὶ νῦν παρέχει κάλλι-
 25 στον ἡμέας ἔργων ἀπάντων ἐξεργάσασθαι, ἣν μὴ περιδῆτε διαδράντας αὐτούς. οὔτε γὰρ ἀλλήλοισι ὁμοφρονέουσι οὔτ' ἐπι ἀντιστήσονται ἡμῖν, πρὸς ἑαυτούς τε σφέας ἤμεσθε ναυμαχέοντας τοὺς τὰ ἡμέτερα
 76 φρονέοντας καὶ τοὺς μὴ. ὁ μὲν ταῦτα σφι σημήνας ἐκπαθῶν ἀπηλλάσσειτο· τοῖσι δὲ ὡς πιστὰ ἐγίνετο τὰ ἀγγελθέντα, τοῦτο μὲν ἐς τὴν νησίδα τὴν Ψυττάλειαν, μεταξὺ Σαλαμῖνός τε κει-
 30 μένην καὶ τῆς ἡπειροῦ, πολλοὺς τῶν Περσέων ἀπεβίβασαντο, τοῦτο δέ, ἐπειδὴ ἐγίνοντο μέσα νύκτες, ἀνήγον μὲν τὸ ἀπὸ ἑσπέρας κέρας κωλούμενοι πρὸς τὴν Σαλαμῖνα, ἀνήγον δὲ οἱ ἀμφὶ τὴν Κέον τε καὶ τὴν Κυνόσουραν τεταγμένοι, κατεῖχόν τε μέχρι Μουνηχίης πάντα τὸν πορθμὸν τῆσι νησί. τῶνδε δὲ
 35 εἶπεν ἀνήγον τὰς νέας, ἵνα δὴ τοῖσι Ἕλλησι μηδὲ φηγεῖν ἐξῆ, ἀλλ' ἀπολαμφθέντες ἐν τῇ Σαλαμῖνι δοῖεν τίσιν τῶν ἐπι Ἀρτεμισίῳ ἀγωνισμάτων. ἐς δὲ τὴν νησίδα τὴν Ψυττάλειαν καλομένην ἀπεβίβαζον τῶν Περσέων τῶνδε εἶπεν, ὡς ἐπειὴν γένηται ναυμαχίη, ἐν ταῦτα μάλιστα ἐξοισομένων τῶν τε ἀνδρῶν καὶ τῶν ναυηγίων
 40 (ἐν γὰρ δὴ πόρῳ τῆς ναυμαχίης τῆς μελλούσης ἔσεσθαι ἔκειτο ἡ νῆσος), ἵνα τοὺς μὲν περιποιέωσι, τοὺς δὲ διαφείρωσι, ἐποίησεν δὲ σιγῇ ταῦτα, ὡς μὴ πυνθανοίαιτο οἱ ἐναντίοι. οἱ μὲν δὴ ταῦτα τῆς νυκτὸς οὐδὲν ἀποκοιμηθέντες παραρτέοντο.
 78 Τῶν δ' ἐν Σαλαμῖνι στρατηγῶν ἐγίνετο ὠδισμὸς λόγων πολλός. ἤδεσαν δὲ οὕτω, ὅτι σφέας περιεκιχλοῦντο τῆσι νησί οἱ βάρβαροι, ἀλλὰ ὥσπερ τῆς ἡμέρας ὤρων αὐτοὺς τεταγμένους,
 79 ἐδόκειον κατὰ χάριν εἶναι. συνεστηκότων δὲ τῶν στρατηγῶν ἐξ Αἰγίνης διέβη Ἀριστείδης ὁ Λυσιμάχου, ἀνὴρ Ἀθηναῖος μὲν, ἐξωστρασιαμένος δὲ ὑπὸ τοῦ δήμου· τὸν ἐγὼ νεόμικα, πυν-
 50 θανόμενος αὐτοῦ τὸν τρόπον, ἀριστον ἄνδρα γενέσθαι ἐν Ἀθήνῃσι καὶ δικαιοτάτον. οὗτος ὤνῃρ σίτας ἐπὶ τὸ συνέδριον ἐξεκαλέετο Θεμιστοκλέα, ἔοντα μὲν ἐκωτῆ οὐ φίλον, ἐχθρὸν δὲ τὰ μάλιστα· ὑπὸ δὲ μεγάλῃ τῶν παρεόντων καλῶν λήθην ἐκεί-

νων ποιούμενος ἐξεκαλέετο, ἐθέλων αὐτῷ συμμίξαι. προσηγόρεε δὲ, ὅτι σπεύδοιεν οἱ ἀπὸ Πελοποννήσου ἀνάγειν τὰς νέας πρὸς τὸν Ἰσθμόν. ὡς δ' ἐξῆλθέ οἱ Θεμιστοκλέης, ἔλεγε Ἀριστείδης τάδε· Ἡμέας στασιάζειν χρεόν ἐστι ἐν τῇ τῶν ἄλλων κειρῶ καὶ δὴ καὶ ἐν τῷδε περὶ τοῦ, ἑκότερος ἡμῶν πλεῖο ἀγαθὰ τὴν πατρίδα ἐργάσεται. λέγω δὲ τοι, ὅτι ἴσον ἐστὶ πολλά τε καὶ ὀλίγα λέγειν περὶ ἀποπλοῦ τοῦ ἐνδεῦτεν Πελοποννησίου. ἐγὼ γὰρ αὐτόπτης τοι λέγω
 80 γενόμενος, ὅτι νῦν οὐδὲ ἦν ἐθέλωσι Κορίνθιοι τε καὶ αὐτὸς Εὐρυβιάδης οἷοι τ' εἶναι ἐκπλώσαι· περιεχόμεθα γὰρ ὑπὸ τῶν πολυμῶν κύκλω. ἀλλὰ ἐρελθὼν σφι ταῦτα σήμερον. ὁ δὲ ἀμείβετο τοῖσιδε· 80
 „Κάρτα τε χρηστὰ διακελεύεαι καὶ εὐφηγεῖσαι. τὰ γὰρ ἐγὼ ἐδάμην γενέσθαι, αὐτὸς αὐτόπτης γενόμενος ἦμεις. ἴσθι γὰρ ἐξ ἡμέο τὰ ποιού-
 85 μενα ὑπὸ Μῆδων, εἶδε γὰρ, ὅτε οὐκ ἐκόντες ἤθελον ἐς μάχην κατιστασθαι οἱ Ἕλληγες, ἀέκοντα παρεστήσασθαι. σὺ δ' ἐπεὶ περ ἦμεις χρηστὰ ἀπαγγέλλων, αὐτὸς σφι ἀγγελῶν. ἦν γὰρ ἐγὼ αὐτὰ λέγω, δόξω πλάσας λέγειν καὶ σὺ πείσω ὡς σὺ ποιούντων τῶν βαρβάρων ταῦτα. ἀλλὰ σφι σήμερον αὐτὸς παρελθὼν, ὡς ἔχει. ἐπεὶν δὲ σήμε-
 90 ρῆ, ἦν μὲν πείθονται, ταῦτα δὴ τὰ κάλλιστα, ἦν δὲ αὐτοῖσι μὴ πιστὰ γένηται, ὁμοῖον ἡμῖν ἐστί. σὺ γὰρ ἐπι διαδρήσονται, εἰ περ περιεχόμεθα πανταχόθεν, ὡς σὺ λέγεις.“ ταῦτα ἔλεγε παρελθὼν 81
 ὁ Ἀριστείδης, φάμενος ἐξ Αἰγίνης τε ἦκειν καὶ μόγις ἐκπλώσαι λαθῶν τοὺς ἐπορμέοντας· περιέχεσθαι γὰρ πᾶν τὸ στρατό-
 82 πεδον τὸ Ἑλληνικὸν ὑπὸ τῶν νεῶν τῶν Ξέρξεω· παραρτέεσθαι τε συνεβοῦλενε ὡς ἀλεξήσομένους. καὶ ὁ μὲν ταῦτα εἶπας μετεστήκει, τῶν δὲ αὐτῶν ἐγίνετο λόγων ἀμφισβασίη· οἱ γὰρ πλεῖνες τῶν στρατηγῶν οὐκ ἐπειθοντο τὰ ἐξαγγελθέντα. ἀπιστεόντων 82
 δὲ τούτων ἦκε τριήρης ἀνδρῶν Τηρίων αὐτομολέουσα, τῆς ἦχε 80
 ἀνὴρ Παναίτιος ὁ Σωσιμέτιος, ἣ περ δὴ ἔφερε τὴν ἀληθεῖν πᾶσαν. διὰ δὲ τοῦτο τὸ ἔργον ἐνεγράφησαν Τήριοι ἐν Αἰελοῖσι ἐς τὸν τρίποδα ἐν τοῖσι τῶν βαρβάρων κατελοῦσι. σὶν δὲ ὦν ταύτῃ τῇ νηὶ τῇ αὐτομολησάσῃ ἐς Σαλαμῖνα καὶ τῇ πρότερον ἐπὶ Ἀρτεμισίῳ τῇ Αἰγνίῃ ἐξεπληροῦτο τὸ ναυτικὸν τοῖσι 85
 Ἕλλησι ἐς τὰς ὀγδώκοντα καὶ τριηροσίας νέας· δύο γὰρ δὴ νεῶν τότε κατέδεδε ἐς τὸν Ἰσθμόν.

XLI. Schlacht bei Salamis. (VIII, 83—96).

83 Τοῖσι δὲ Ἕλλησι ὡς πιστὰ δὴ τὰ λεγόμενα ἦν τῶν Τη-
ρίων, παρεστειώζοντο ὡς ναυμαχῆσοντες. ἤρως τε διέσπεινε, καὶ
οὐ σύλλαγον τῶν ἐπιβατέων ποιησάμενοι, προηγόρευε εὐ ἔχοντα
μὲν ἐκ πάντων Θεμιστοκλέης. τὰ δ' ἔπειτα ἦν πάντα κρέσσω
5 τοῖσι ἤσοσι ἀντιτιθέμενα, ὅσα ἐν ἀνθρώπων ἡσία καὶ καταστάσει
ἐγγίνεται· παραινέσας δὴ τοῦτων τὰ κρέσσω αἰρέσθαι, καὶ
καταπλέξας τὴν ἡσίαν, ἐξβαίνειν ἐκέλευε ἐς τὰς νέας. καὶ οὗτοι
μὲν δὴ ἐξέβαινον, καὶ ἦγε ἢ ἀπὸ Αἰγίνης τριήρης, ἢ κατὰ τοὺς
Αἰακίδας ἀπεδήμησε. ἐνθαῦτα ἀνήγον τὰς νέας ἀπείσας οἱ
84 Ἕλληνες. ἀγαγομένοισι δὲ σφι αἰτία ἐπετίετο οἱ βάρβαροι.
11 οἱ μὲν δὴ ἄλλοι Ἕλληνες πρῶμην ἀνεκροῦοντο καὶ ὕψιλλον
τὰς νέας, Ἀμεινίης δὲ Παλληρέως ἀνὴρ Ἀθηναῖος ἐξαναχθεὶς
νῆϊ ἐμβάλλει. συμπλακείσης δὲ τῆς νεὸς καὶ οὐ δυναμένου
ἀπαλλαγῆναι, οὕτω δὴ οἱ ἄλλοι Ἀμεινίῃ βοηθέοντες συνέμισγον.
15 Ἀθηναῖοι μὲν οὕτω λέγουσι τῆς ναυμαχίης γενέσθαι τὴν ἀρχὴν,
Αἰγινήται δὲ τὴν κατὰ τοὺς Αἰακίδας ἀποδημήσασαν ἐς Αἰγι-
ναν, ταύτην εἶναι τὴν ἄρξασαν. λέγεται δὲ καὶ τάδε, ὡς φάσμα
σφι γυναικὸς ἐφάνη, φανείσαν δὲ διακελεύσασθαι ὥστε καὶ
ἅπαν ἀκοῦσαι τὸ τῶν Ἑλλήνων στρατόπεδον, ὄνειδίσασαν πρό-
20 τερον τάδε· „ὦ δαμόνοι, μέχρι κίσου ἐπι πρῶμην ἀνακρούεσθε“;
85 Κατὰ μὲν δὴ Ἀθηναῖους ἐτετάχτο Φοίνιξ (οὗτοι γὰρ
εἶχον τὸ πρὸς Ἐλευσίνος τε καὶ ἐσπέρης κέρας), κατὰ δὲ Αἰακ-
δαίμονιους Ἴωνες· οὗτοι δ' εἶχον τὸ πρὸς τὴν ἠῶ τε καὶ τὸν
Πειραιέα. ἠδελοζάμων μὲνοι αὐτῶν κατὰ τὰς Θεμιστοκλέως
25 ἐντολὰς ὀλίγοι, οἱ δὲ πλεῖνες οὐ. ἔχω μὲν νῦν συγρῶν οὐνόματα
τριηράρχων καταλέξαι τῶν νέας Ἑλληνίδας ἐλότων, χρήσομαι
δὲ αὐτοῖσι οὐδὲν πλὴν Θεομήτορος τε τοῦ Ἀνδροδάμαντος καὶ
Φυλάκου τοῦ Ἰστιαίου, Σαμίων ἀμφοτέρων. τοῖδε δὲ εἴνεκεν
μύθημαι τοῦτων μοίνων, ὅτι Θεομήτωρ μὲν διὰ τοῦτο τὸ
30 ἔργον Σάμου ἐνυράνεισε καταστησάντων τῶν Περσέων, Φύ-
λακος δ' ἐνεργέτης βασιλεὺς ἀνεγείρη καὶ χόρη ἐδωρήθη
πολλῇ. οἱ δ' ἐνεργέται βασιλεὺς ὀροσάγγα καλέονται Περσιεῖ.
περὶ μὲν νῦν τοῦτους οὕτω εἶχε· τὸ δὲ πλῆθος τῶν νεῶν ἐν
τῇ Σαλαμῖνι ἐκεράττετο, αἱ μὲν ὑπὸ Ἀθηναίων διαφθειρόμεναι,

αἱ δὲ ὑπὸ Αἰγινήτων. αἵτε γὰρ τῶν μὲν Ἑλλήνων σὺν κόσμῳ 85
ναυμαχῶντων κατὰ τάξιν, τῶν δὲ βαρβάρων οὐ τεταγμένων ἔτι
οὔτε σὺν νόῳ ποιείντων οὐδὲν, ἐμελλε τοιοῦτό σφι συνοίεσθαι.
οἷόν περ ἀπέβη. καίτοι ἡσάν γε καὶ ἐγένοντο ταύτην τὴν
ἡμέραν μακρῷ ἀμείνονες αὐτοὶ ἐκόντων ἢ πρὸς Εὐβοίῃ, πᾶς τις
προθυμώμενος καὶ δειμαίνων Ξέρξην, ἐδόξε τε ἕλαστος ἔων 40
τὸν θεῆσθαι βασιλέα.

Ἐν δὲ τῷ πόνῳ τοῦτω ἀπὸ μὲν ἔθανε ὁ στρατηγὸς Ἀρια- 89
βίγγης ὁ Λαρείου, Ξέρξῃσι ἐὼν ἀδελφεός, ἀπὸ δὲ ἄλλοι πολλοί
τε καὶ οἰνομαστοὶ Περσέων καὶ Μήδων καὶ τῶν ἄλλων συμ-
μάχων, ὀλίγοι δὲ τινες καὶ Ἕλληνων. αἵτε γὰρ νέειν ἐπιστάμενοι, 45
τοῖσι αἱ νέες διεφθείροντο, οἱ μὲν ἐν χειρῶν νόμῳ ἀπολλόμενοι,
ἐς τὴν Σαλαμίνα διέκειον. τῶν δὲ βαρβάρων οἱ πολλοὶ ἐν τῇ
θαλάσῃ διεφθάρησαν, νέειν οὐκ ἐπιστάμενοι. ἐπεὶ δὲ αἱ
πρώται ἐς φρεγὴν ἐκράποντο, ἐνθαῦτα αἱ πλεῖσται διεφθείροντο.
οἱ γὰρ ὄπισθε τεταγμένοι, ἐς τὸ πρόσθε τῆσι νησὶ παριέναι 50
πειροῦμενοι ὡς ἀποδεξόμενοι τι καὶ αὐτοὶ ἔργον βασιλεί, τῆσι
σφειρόμενοι νησὶ φενοῦσθαι περιέπιπτον. οἱ δὲ βάρβαροι, τῶν 92
αἱ νέες περικεῖνοντο, φεύγοντες ἀπίκοντο ἐς Φάληρον ὑπὸ τὸν
πέζον στρατόν. ἐν δὲ τῇ ναυμαχίῃ ταύτῃ ἤκουσαν Ἑλλήνων 93
ἄριστα Αἰγινήται, ἐπὶ δὲ Ἀθηναῖοι, ἀνδρῶν δὲ Πολύκριτος 55
τε ὁ Αἰγινήτης καὶ Ἀθηναῖοι Εὐμένης τε ὁ Ἀναγυράσιος καὶ
Ἀμεινίης Παλληρέως. Ἀριστείδης δὲ ὁ Ἀναμάχου ἀνὴρ Ἀθη- 95
ναῖος, τοῦ καὶ ὀλίγη τι πρότερον τοῦτων ἐλευτησθῆναι ὡς
ἀνδρὸς ἀρίστου, οὗτος ἐν τῇ θορήβῳ τοῦτω τῷ περὶ Σαλα-
μίνα γενομένῳ τάδε ἐποίησε· παραλαβὼν πολλοὺς τῶν ὀπλι- 80
τέων, οὐ παρατετάχτο παρὰ τὴν ἀκτὴν τῆς Σαλαμῖνιης
χώρας, γένος ἔόντες Ἀθηναῖοι, ἐς τὴν Φυττάλειαν νῆσον ἀπέβησε
ἔργον, οὐ τοὺς Πέρσας τοὺς ἐν τῇ νησίδι ταύτῃ κατεφόνισσαν
πάντας.

Ὡς δὲ ἡ ναυμαχίη διελέλυτο, κατειρῶσάντες ἐς τὴν Σαλα- 96
μίνα οἱ Ἕλληνες τῶν ναυηγίων, ὅσα ταύτῃ ἐτύχωνε ἔτι ἔοντα, 80
ἔτοιμοι ἦσαν ἐς ἄλλην ναυμαχίην, ἐλπίζοντες τῆσι περικοῦσθαι
νησὶ ἔτι χρῆσασθαι βασιλέα.

XLIII. Xerxes denkt an die Rückkehr nach Persien. Sendung von Boten dahin. Persische Courierpost. Stimmung in Susa. Mardonios rät dem Könige zur Abreise, während er selbst zurückbleiben will. Xerxes schickt seine Söhne nach Ephesos zurück. (VIII, 97—106).

97 Ξέρξης δὲ ὡς ἔμαθε τὸ γεγονός πάθος, δεισας, μή τις τῶν Ἰόνων ἵποθῆται τοῖσι Ἑλλήσι ἢ αὐτοὶ νοήσωσι πλέειν ἐς τὸν Ἑλλησποντιον λύσαντες τὰς γερύρας, καὶ ἀπολαμφθεῖς ἐν τῇ Εὐρώπῃ κινδυνεύουσι ἀπολέσθαι, δρησιμὸν ἐβούλετο· ἐθέλων ἔτι μὴ ἐπίδηλος εἶναι μήτε τοῖσι Ἑλλήσι μήτε τοῖσι Ἴωνοῖσι, ἐς τὴν Σαλαμίνα γῶμα ἐπειράτο διαχοῖν, γάνλους τε Φοινικίους συνέδειε, ἵνα ἀπὸ τε σχεδίου ἔωσι καὶ τειχεος, ἀριετέοντες ἐς πόλεμον ὡς ναυμαχίην ἄλλην ποιησόμενος. ὄροντες δὲ μιν πάντες οἱ ἄλλοι ταῦτα πρήσσοντα εὐ ἠπιστάετο, ὡς ἐκ πατιὸς νόου παρεστειάσται μένων πολεμήσειν· Μαρδόκιον δὲ οὐδὲν τούτων ἐλάτθανε ὡς μάλιστα ἔμπειρον ἕοντα τῆς ἐκείνου 98 διανοίης. ταῦτά τε ἅμα Ξέρξης ἐποίησε, καὶ ἔπεμπε ἐς Πέρσας ἀγγελέοντα τὴν παροῦσάν σφι συμφορὴν. τούτων δὲ τῶν ἀγγέλων ἔστι οὐδὲν ὃ τι θάσσον παραγίνεται θνητῶν ἕον. οὔτω 15 τοῖσι Πέρσησι ἐξέρχεται τοῦτο. λέγουσι γάρ, ὡς ὁσέων ἂν ἡμερέων ἢ ἢ πᾶσα ὁδός, τοσοῦτοι ἵπποι τε καὶ ἄνδρες διαστᾶσι, κατὰ ἡμερησίην ὁδὸν ἐκάστην ἵππος τε καὶ ἄνηρ τεταγμένος. τοὺς οὔτε νηφτός, οὐκ ἕμβρος, οὐ καῦμα, σὲ τίς ἔργει μὴ οὐ κατανόσαι τὸν προζείμενον αὐτῷ δρόμον τὴν ταχίστην. 20 ὃ μὲν δὴ πρότος δραμῶν παραδιδόει τὰ ἐντετακμένα τῷ δευτέρῳ, ὃ δὲ δεύτερος τῷ τρίτῳ· τὸ δ' ἐνθεῦτεν ἤδη καὶ ἄλλον καὶ ἄλλον διεξέρχεται παραδιδόμενα, κατὰ περ Ἑλλήσι ἢ λαμπροφροσί, τὴν τῷ Ἡμαιοτίῳ ἐπιτελέουσι. τοῦτο τὸ δράμημα τῶν 99 ἵππων καλέονσι Πέρσαι ἀγχαρήιον. ἢ μὲν δὴ πρώτη ἐς Σοῦσα ἀγγελίη ἀπιομένη, ὡς ἔχει Ἀθήνας Ξέρξης, ἔτεριψε οὔτω δὴ 15 τι Περσέων τοὺς ὑπολειφθέντας, ὡς τὴν τε ὁδοὺς μερσίην πάσας ἐστόρεσαν καὶ ἐθνητῶν θυμῆματα καὶ αὐτοὶ ἦσαν ἐν θουσίῳ τε καὶ ἐπυαθείῳ· ἢ δὲ δευτέρῃ σφι ἀγγελίῃ ἐπεξελη- 20 θῶσα συνέχευε οὔτω, ὥστε τοὺς κινῶνας κατεβήξαντο πάντες, βῶθ τε καὶ οἰμωγῇ ἐχρέοντο ἀπλήτη, Μαρδόκιον ἐν αἰτίῃ τιθέντες. οὐκ οὔτω δὲ περὶ τῶν νεῶν ἀγθόμενοι ταῦτα οἱ Πέρσαι ἐποίουν, ὡς περὶ αὐτῷ Ξέρξῃ δειμαίνοντες.

Καὶ περὶ Πέρσας μὲν ἦν ταῦτα τὸν πάντα μεταξὺ χρόνον 100 γιγόμενον, μέχρι οὗ Ξέρξης αὐτὸς σφίτας ἀπιοόμενος ἔπαισε. Μαρδόκιος δὲ ὄρον μὲν Ξέρξῃ συμφορὴν μεγάλην ἐκ τῆς ναυ- 35 μαχίης ποιούμενον, ὑποπατεύων δὲ αὐτὸν δρησιμὸν βουλευεῖν ἐκ τῶν Ἀθηρέων, φροντίσας πρὸς Ἴωντων ὡς δώσει δίλκην ἀναγνώσας βασιλέα στρατεύεσθαι ἐπὶ τὴν Ἑλλάδα, καὶ οἱ κρῆσσον εἴη ἀνακινδυνεύουσι ἢ κατεργάσασθαι τὴν Ἑλλάδα ἢ αὐτὸν καλῶς τελευτῆσαι τὸν βίον ὑπὲρ μεγάλων αἰωρηθέντων· πλέον 40 μένοι ἔφερό οἱ ἢ γνέμῃ κατεργάσασθαι τὴν Ἑλλάδα· λογισάμενος ὦν ταῦτα προσέφερε τὸν λόγον τόνδε· „Δέσποτα, μήτε λυπεῖο μήτε συμφορὴν μηδεμίαν μεγάλην ποίεο τοῦδε τοῦ γεγονότος εἰκεν πρήγματος. οὐ γὰρ ἔθλων ἄγρον ὃ τὸ πᾶν φέρων ἐστὶ ἡμῖν, ἀλλ' ἀνδρῶν τε καὶ ἵππων. σοὶ δὲ οὔτε τις τούτων τῶν τὸ πᾶν σφίσι ἤδη δοκεόν- 45 των κατεργάσθαι ἀποβάς ἀπὸ τῶν νεῶν πειρήσεται ἀντιώθηται, οὔτ' ἐκ τῆς ἠπείρου τῆδε· οἱ τε ἡμῖν ἠγνώθησαν, ἔδωσαν δικας, εἰ μὲν νῦν δοκεῖ, ἀντίκα περὶόμεθα τῆς Πελοποννήσου· εἰ δὲ καὶ δοκεῖ ἐπιτρεῖν, παρέχει ποίεον ταῦτα. μὴ δὲ δικαίμεε· οὐ γὰρ ἐστὶ Ἑλλήσι οὐδεμία ἐκδύσει μὴ οὐ δόντας λόγον τῶν ἐποίησαν νῦν τε καὶ πρό- 50 τερον εἶναι σοὺς δούλους. μάλιστα μὲν νῦν ταῦτα ποίεε· εἰ δὲ ἄρα τοι βεβούλευται αὐτὸν ἀπελαύνοντα ἀπάγειν τὴν στρατιήν, ἄλλην ἔχω καὶ ἐκ τῶνδε βουλήν. σὺ Πέρσας, βασιλεῦ, μὴ ποιήσης καταγελάστους γενέσθαι Ἑλλήσι. οὐδὲν γὰρ ἐν τοῖσι Πέρσησι τοι δεδήληται τῶν πρηγμάτων, οὐδ' ἐρέεις, ὅου ἐγενόμεθα ἄνδρες κακοί. εἰ δὲ Φοινικῆς 55 τε καὶ Αἰγύπτου καὶ Κύπριοι τε καὶ Κίλικες κακοὶ ἐγένοντο, οὐδὲν πρὸς Πέρσας τοῦτο προσήκει τὸ πάθος. ἤδη ὦν, ἐπειδὴ οὐ Πέρσαι τοι αἰτιοὶ εἰσι, ἐμοὶ πείθεο· εἰ τοι δέδοκται μὴ παρκεμεῖν, σὺ μὲν ἐξ ἡδέα τὰ σεωυτοῦ ἀπέλαυνε, τῆς στρατιῆς ἀπάγων τὸ πολλόν, ἐμὲ δὲ σοὶ γρή τὴν Ἑλλάδα παρασχεῖν δεδουλωμένην, τρήμοντα μυριάδας 60 τοῦ στρατοῦ ἀπολεζόμενον.“ ταῦτα ἀκούσας Ξέρξης ὡς ἐκ κακῶν 101 ἐχάρη τε καὶ ἠσθη, πρὸς Μαρδόκιον τε βουλευσάμενος ἔφη ὑποκρινέεσθαι, ὁζότερον ποιήσει τούτων. βασιλεὺς δὲ, οὐδ' εἰ 103 πάντες συνεβούλευον αὐτῷ μένειν, ἐμενε ἂν δοκεῖν ἐμοί· οὔτω καταβῆσθαι ἔφη. ἤδη ὦν ἀποστέλλει τοὺς Ἴωντων παῖδας ἐς Ἐφε- 65 σον· συνέπεμπε δὲ τοῖσι πιασί φύλαζον Ἐφροῖτιμον.

XLIII. Flucht der persischen Flotte nach dem Hellespontos. Verfolgung durch die hellenische Flotte bis Andros. Berathung der Hellenen. Themistokles schickt abermals einen Boten an Xerxes. (VIII, 107—110).

107 Ξέρξης δὲ ὡς τοὺς πύδας ἔβουλήθη ἐπέσειπε ἀπάγειν ἐς Ἐρεσον, καλέσας Μαρδόκιον ἐκέλευσέ μιν τῆς στρατιῆς διαλέγειν, τοὺς βούλεται, καὶ ποιεῖν τοῖσι λόγοισι τὰ ἔργα κειρόμενον ὅμοια. ταύτην μὲν τὴν ἡμέραν ἐς τοσοῦτο ἐγίνετο, 5 τῆς δὲ νυκτὸς κελύσαντος βασιλέως τὰς νῆας οἱ στρατηγοὶ ἐκ τοῦ Φαλήρου ἀπήγον ὀπίσω ἐς τὸν Ἑλλήσποντον, ὡς τάχος εἶχε ἕκαστος, διαφυλαζούσας τὰς σχεδίας πορευθῆναι βασιλεῖ. ἐπεὶ δὲ ἀγχοῦ ἦσαν Ζωστήρης πλείοντες οἱ βάρβαροι, ἀνατί- 10 νουσι γὰρ ἄκραι λεπτὰ τῆς ἠπείρου ταύτης, ἐδοξάν τε νῆας εἶναι καὶ ἔφηνον ἐπὶ πολλόν. χρόνῳ δὲ μαθόντες, ὅτι οὐ 108 νῆες εἶεν, ἀλλ' ἄκραι, συλληθόντες ἐκουίζοντο. ὡς δὲ ἡμέρη ἐγίνετο, ὁρῶντες οἱ Ἕλληρες κατὰ χώραν μένοντα τὸν στρατὸν τὸν πεζὸν ἠλιθίζον καὶ τὰς νῆας εἶναι περὶ Φάληρον, ἐδόξαν τε ναυμαχίῃσιν σφῆας, παραρτίστον τε ὡς ἀλεξήσομενοι. ἐπεὶ 15 δ' ἐπίθοντο τὰς νῆας οἰχωρυίας, ἀντίστα μετὰ ταῦτα ἐδόξαν ἐπιδιώκειν. τὸν μὲν νῦν ναυτιζὸν τὸν Ξέρξεω στρατὸν οὐκ ἐπι- ἴδον διώξαντες μέχρι Ἀνδρου, ἐς δὲ τὴν Ἀνδρον ἀπικόμενοι ἐβουλεύοντο. Θεμιστοκλῆς μὲν νῦν γνώμην ἀπεδείκνυτο διὰ νῆσων τραπομένους καὶ ἐπιδιώξαντας τὰς νῆας πλέειν ἰδέως 20 ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον λέσοντας τὰς γαβύρας. Ἐνρυτιάδης δὲ τὴν ἐναντίην ταύτην γνώμην εἶπυτο, λέγων, ὡς εἰ λέσονται τὰς σχεδίας, τοῦτο ἂν μέγιστον πάντων σφι καίων τὴν Ἑλλάδα ἐργάσαιντο. εἰ γὰρ ἀνεγασθεῖη ἀπολαμφθεὶς ὁ Πέρσης μένειν ἐν τῇ Ἐνρώπῃ, κεισῶτο ἂν ἦσιν μὴ ἄγειν, ὡς ἔχοντι μὲν 25 οἱ ἦσιν οὐτε τι προχωρεῖν οἶόν τ' ἔσται τῶν προημάτων οὐτε τις κομιδὴ τὸ ὀπίσω φανήσεται. ἡμῶν τε οἱ ἢ στρατιὴ διασφαιρέται, ἐπιχειροῦντι δὲ αὐτῇ καὶ ἔργον ἐχομένην πάντα τὰ κατὰ τὴν Ἐνρώπην οἷά τ' ἔσται προχωρεῖν κατὰ πόλεις τε καὶ κατὰ ἔθνη, ἦτοι ἀλισιομένων γε ἢ πρὸ τοῦτον ὁμο- 30 λογεόντων. τροχὴν τε ἔξιν σφῆας τὸν ἐπέτειον αἰὲ τῶν Ἑλλήνων καρπὸν. ἀλλὰ δοξέειν γὰρ νικηθέντα τῇ ναυμαχίῃ οὐ μενέει ἐν τῇ Ἐνρώπῃ τὸν Πέρση· ἐκείον ὦν εἶναι φεύγειν.

ἐς ὃ ἔλθῃ φεύγων ἐς τὴν ἑαυτοῦ. τὸ ἐνθεῖται δὲ περὶ τῆς ἐλείπον ποιέσθαι ἤδη τὸν ἀγῶνα ἐκέλευε. ταύτης δ' εἴχοντο τῆς γνώμης καὶ Πελοποννησίων τῶν ἄλλων οἱ στρατηγοί. ὡς 100 δ' ἔμαθε, οἱ οὐ πίσει τοὺς γε πολλοὺς πλέειν ἐς τὸν Ἑλλήσ- 100 ποντον ὁ Θεμιστοκλῆς, μεταβαλὼν πρὸς τοὺς Ἀθηναίους (οἱτοὶ γὰρ μέγιστα ἐκπεφηνότων περιημέντων, ὠρμιάτο ἴ ἐς τὸν Ἑλλήσποντον πλέειν καὶ ἐπὶ σφέων αὐτῶν βελλόμενοι, εἰ οἱ ἄλλοι μὴ βουλοίατο) ἔλεγέ σφι τάδε· „Καὶ αὐτὸς ἤδη 40 πολλοῖσι παρεγενόμεν, καὶ πολλῶ πλέω ἀκρόα τριάδε γενέσθαι, ἄνδρες ἐς ἀναγκαίην ἀπειληθέντες νενικημένους ἀναμάχεσθαι τε καὶ ἀναλαμβάνειν τὴν προτέρην κακότητα. ἡμεῖς δὲ (εὐρημα γὰρ εὐρή- κημεν ἡμεῖς τε κύτους καὶ τὴν Ἑλλάδα, νέφος τοσοῦτο ἀνθρώπων ἀνωσάμενοι) μὴ διώκωμεν ἄνδρας φεύγοντας. τάδε γὰρ οἶα ἡμεῖς 45 κατεργασάμεθα, ἀλλὰ θεοὶ τε καὶ ἦρωες, οἱ ἐφθόνησαν ἄνδρα ἕνα τῆς τε Ἀσίας καὶ τῆς Εὐρώπης βασιλευσάι ἔντα ἄνθρωπον τε καὶ ἀτά- σθαλον· ἢς τὰ τε ἱερά καὶ τὰ ἴδια ἐν ὁμοίῳ ἐποίηστο, ἐμπροσθ' τε καὶ καταβάλλον τῶν θεῶν τὰ ἀγέλακτα· ἢς καὶ τὴν θάλασσαν ἀπεμαστύρωσε πέδας τε κατήμα. ἀλλὰ εὖ γὰρ ἔχει ἐς τὸ παρεῖν 50 ἡμῖν νῦν μὲν ἐν τῇ Ἑλλάδι καταμείναντες ἡμεῶν τε κύτων ἐπιμελη- θῆναι καὶ τῶν οἰκείων· καὶ τις οἰκίῃν τε ἀναπλασάσθω καὶ σπόρου ἀνακῶς ἔχτω, παντελέως ἀπελάσας τὸν βάρβαρον· ἅμα δὲ τῷ ἐπι- καταπλέωμεν ἐπὶ Ἑλλησπόντου καὶ Ἰωνίης.“ ταῦτα ἔλεγε ἀποθῆ- 55 κηρ μέλλον ποιήσεσθαι ἐς τὸν Πέρσην, ἴνα, ἦν ἄρα τί μιν 55 καταλαμφθῆναι πρὸς Ἀθηναίων πύδος, ἔξῃ ἀποστροφῆν· τὰ περὶ ὧν καὶ ἐγένετο. Θεμιστοκλῆς μὲν ταῦτα λέγων διεβάλλε, 110 Ἀθηναῖοι δ' ἐπέθοντο· ἐπειδὴ γὰρ καὶ πρότερον δεδογμένος εἶναι σοφὸς ἐφάνη ἐὼν ἀληθέως σοφὸς τε καὶ εὐβουλος, πάν- 60 τως ἑτοιμοὶ ἦσαν λέγοντι κείσεσθαι. ὡς δὲ οὗτοί οἱ ἀνεγνώ- 60 σμένοι ἦσαν, ἀντίστα μετὰ ταῦτα ὁ Θεμιστοκλῆς ἄνδρας ἀπέ- πημιε ἔχοντας πλοῖον, τοῖσι ἐπίστανε σιγῆν ἐς πᾶσαν βίασαν ἀπεινεομένοισι, τὰ αὐτὸς ἐπειλάτο βασιλεῖ φράσαι· τῶν καὶ Σίζιππος ὁ οἰκείης αὐτῆς ἐγένετο· οἱ ἐπέειπε ἀπικόνει πρὸς τὴν Ἀιτιζήν, οἱ μὲν κατέμνον ἐπὶ τῇ πλοίῳ, Σίζιππος δὲ ἀναβὰς 65 πικρὰ Ξέρξην ἔλεγε τάδε· „Ἐπεμψέ με Θεμιστοκλῆς ὁ Νεοκλῆς, στρατηγὸς μὲν Ἀθηναίων, ἀνὴρ δὲ τῶν συμμάχων πάντων ἀριστος καὶ σοφώτατος, φράσσοντά μοι, ὅτι Θεμιστοκλῆς ὁ Ἀθηναῖος, οἱ βουλομένης ὑποφύσειν, ἔσχε τοῖς Ἕλλησι τὰς νῆας βουλομένους δια-

70 κεν καὶ τὰς ἐν Ἑλλάσποντῳ γερύρας λῦειν. καὶ νῦν κατὰ ἡσυχίην πολλὴν κομίζεσθαι· οἱ μὲν ταῦτα σημήναντες ἀπέλασον ὀπίσω.

XLIV. Rückzug des Xerxes. (VIII, 113—117).

113 Οἱ δὲ ἀμφὶ Ξέρξην ἐπισχόντες ὀλίγας ἡμέρας μετὰ τὴν ναυμαχίην ἐξήλαντον ἐς Βοιωτοὺς τὴν αὐτὴν ὁδόν. ἔδοξε γὰρ Μαρδόνιῳ ἅμα μὲν προπέμψαι βασιλέα, ἅμα δὲ ἀνωγίη εἶναι τοῦ ἔτιος πολεμῆσαι· χειμερῖσαι δὲ ἄμεινον εἶναι ἐν Θεσσαλίῃ.
115 καὶ ἔπειτα ἅμα τῷ ἔαρι πειρᾶσθαι τῆς Πελοποννήσου. Ξέρ-
116 ξης δὲ Μαρδόνιον ἐν Θεσσαλίῃ καταλιπὼν αὐτὸς ἐπορεύετο κατὰ τάχος ἐς τὸν Ἑλλάσποντον, καὶ ἀπεινέεται ἐς τὸν πόρον τῆς διαβάσιος ἐν πέντε καὶ τεσσαράκοντα ἡμέρησι, ἀπάρων τῆς στρατιῆς οὐδὲν μέρος ὡς εἰπεῖν. ὕκου δὲ πορευόμενοι γινώσκουσι
117 καὶ κατὰ οὐστίας ἀνθρώπους, τὸν τοῦτων καρπὸν ἀρπάζοντες ἐσιτέοντο· εἰ δὲ καρπὸν μηδὲνα εὔροισιν, οἱ δὲ τὴν ποιήν τὴν ἐκ τῆς γῆς ἀναφρομένην καὶ τῶν δεινῶν τὸν φλοιὸν περιέ-
118 πόντες καὶ τὰ φύλλα κατασφύλλοντες κατήσθιον, ὁμοίως τῶν τε ἡμέρων καὶ τῶν ἀγρίων, καὶ ἔλειπον οὐδὲν· ταῦτα δ' ἐποίησαν
119 ὑπὸ λιμοῦ. ἐπιλαβὼν δὲ λοιμὸς τε τὸν στρατὸν καὶ διςεν-
120 ρίη κατὰ ὁδὸν διέφθειρε. οἱ δὲ Πέρσαι ὡς ἐκ τῆς Θρηζίας πορευόμενοι ἀπίκοντο ἐπὶ τὸν πόρον, ἐπειγόμενοι τὸν Ἑλλάσ-
121 ποντον τῆσι νηυσὶ διέβησαν ἐς Ἄβυδον· τὰς γὰρ σχεδίας οὐκ εὔρον ἔτι ἐντεταμένας, ἀλλὰ ὑπὸ χειμῶνος διαλελυμένας. ἐν-
122 θὰτα δὲ κατεχόμενοι σιτία τε πλεόν ἢ κατὰ ὁδὸν ἐλάττανον, οὐδὲνα τε κόσμον ἐμπιπλάμενοι καὶ ἕδατα μεταβάλλοντες ἀτέ-
123 θνησκον τοῦ στρατοῦ τοῦ περιόντος πολλοί. οἱ δὲ λοιποὶ ἅμα Ξέρξῃ ἀπεινέονται ἐς Σάρδις.

XLV. Frühjahr 479. Die persische Flotte bei Samos, die hellenische bei Aigina. Boten der Ioner. Mardonios sendet den Alexandros nach Athen. Dessen Rede. Antwort der Athener. (VIII, 130—144).

130 Ὁ δὲ ναυτιλὸς ὁ Ξέρξῃ περιγενόμενος, ὡς προξέμιξε τῇ Ἀσίῃ φεύγων ἐκ Σαλαμῖνος καὶ βασιλέα τε καὶ τὴν στρα-
131 τὴν ἐκ Χερσονήσου διεπέμφμενσε ἐς Ἄβυδον, ἐχειμέρισε ἐν Κύμῃ. ἔαρος δ' ἐπιλάμψαντος πρώτος συνέλεγετο ἐς Σάμον

αἱ δὲ τῶν νεῶν καὶ ἐχειμέρισαν αὐτοῦ· Περσίων δὲ καὶ Πη-
132 δων οἱ πλεῖντες ἐπιβάντων. στρατηγοὶ δὲ σφί ἐπεβλῶσαν Μαρ-
133 δόντις τε ὁ Βαβαῖον καὶ Ἀργαῦντις ὁ Ἀργαμαῖω· συνέλαχε δὲ ταῦτοις καὶ ἀδελφιδέος αὐτοῦ Ἀργαῦντιω προξελόμενον Ἰθα-
134 μίτης. ἄτε δὲ μεγάλως πληγέντες, οὐ προήσαν ἀνωτέρω τὸ πρὸς ἑσπέρας, οὐδ' ἐπιδράμαζε οὐδεὶς, ἀλλὰ ἐν τῇ Σάμῳ κατή-
135 μειο ἐφύλασσον τὴν Ἰωνίην, μὴ ἀποστῆ, νέας ἔχοντες σὺν τῆσι Ἰάσι τριηκοσίας. οὐ μὲν οὐδὲ προξεδέοντο τοὺς Ἕλληνας ἐλευ-
136 σασθαι ἐς τὴν Ἰωνίην, ἀλλ' ἀποσφύσειν σφί τὴν ἰωνιῶν φυλάσ-
137 σαι, σταθμοῦμενοι ὅτι σφίας οὐκ ἐπεδίωξαν φεύγοντας ἐκ Σα-
138 λαμῖνος, ἀλλ' ἄσμενοι ἀπεβλάσαντο. κατὰ μὲν τὸν τῆν θά-
139 λασσαν ἐσωμένοι ἦσαν τῷ θυμῷ, περὶ δ' ἔδοξεον πολλῶν στρατῶν τὸν Μαρδόνιον. εὐότες δ' ἐν Σάμῳ ἅμα μὲν ἐβου-
140 λείοντο, εἴ τι δυναίαιτο κακὸν τοὺς πολεμίους ποιεῖν, ἅμα δὲ καὶ ὀπακούσασιν, ὅσην πεσέεται τὰ Μαρδόνιον πράγματα. τοὺς
141 δὲ Ἕλληνας τό τ' ἔαρ γινόμενον ἤγειρε καὶ Μαρδόνιος ἐν Θεσ-
142 σαλίῃ ἔων. ὁ μὲν δὴ περὶ οὐκὼ συνέλεγετο, ὁ δὲ ναυτιλὸς ἀπίκειτο ἐς Ἀίγινα, νέας ἀριθμὸν δέκα καὶ ἑκατὸν. στρατη-
143 γος δὲ καὶ πάταρχος ἦν Λευκχιδης ὁ Μενάριος, ἔων τῆς ἐπέ-
144 ρης οὐκίης τῶν βασιλέων. Ἀθηναίων δ' ἐστρατήγεε Ξάν-
145 θιππος ὁ Ἀρίφρονος. ὡς δὲ παρεγένοντο ἐς τὴν Αἴγινα
146 πᾶσαι αἱ νέες, ἀπίκοντο Ἴωνων ἄγγελοι ἐς τὸ στρατόπεδον
147 τῶν Ἑλλήνων, οὐ καὶ ἐς Σπάρτην ὀλίγω πρότερον ταῦτων ἀπικόμενοι ἔδοντο Λακεδαιμονίων ἐλευθεροῖν τὴν Ἰωνίην·
148 τῶν καὶ Πρόδοτος ὁ Βασιληίδης ἦν. οὐ σπασίωται σφίσι γενόμενοι ἐπιβούλευον θάνατον Σπάρτι τῷ Χίον τριάν-
149 νη, εὐότες ἀρχὴν ἐπιτά· ἐπιβουλεύοντες δὲ ὡς φανεροὶ ἐγέν-
150 οντο ἐξενείλαντος τὴν ἐπιχείρησιν ἐνὸς τῶν μετεχόντων, οὕτω δὴ οἱ λοιποὶ ἔξ εὐότες ὑπεξέσχον ἐκ τῆς Χίου, καὶ ἐς Σπάρ-
151 την τε ἀπίκοντο καὶ δὴ καὶ τότε ἐς τὴν Αἴγινα, τῶν Ἑλλή-
152 νων δεόμενοι καταπλῶσαι ἐς τὴν Ἰωνίην· οὐ προήγαγον αὐτοῖς
153 μόγης μέχρι Αἴγιον. τὸ γὰρ προσσιτέω πᾶν δεινὸν ἦν τοῖσι Ἕλλησι οὐτε τῶν χώρων εἶσι ἐμπείροισι, στρατιῆς τε πάντα πλεῖα ἔδοξε εἶναι· τὴν δὲ Σάμον ἠριστέατο δόξη καὶ Ἡρα-
154 κλέας στήλας ἴσον ἀπέχειν. συνέπιπτε δὲ τοιοῦτο ὅστις τοὺς μὲν βαρβάρους τὸ πρὸς ἑσπέρας ἀνωτέρω Σάμον μὴ τολμᾶν
155 καταπλῶσαι κατασφουδητότας, τοὺς δὲ Ἕλληνας χρημίζοντων

Νίον τὸ πρὸς τὴν ἤν καιωτέρω Ἀήλον, οὕτω δέος τὸ μέσον
 133 ἐρύλασσε σφειον. οἱ μὲν δὲ Ἕλληνες ἐπλεον ἐς τὴν Ἀήλον,
 136 Μαρδόσιος δὲ περὶ τὴν Θεσσαλίην ἐχείμαζε. ἐνθεύτην δὲ ὁ
 45 Μαρδόσιος ἐπέμψε ἄγγελον ἐς Ἀθήνας Ἀλέξανδρον τὸν Ἀμύρ-
 κτω ἄνδρα Μακεδόνα. ταῖς γὰρ Ἀθηναίους ἐδόκει προς-
 κήσεσθαι, λεῶν τε πολλὸν ἄρα ἀνοίον εἶναι καὶ ἄκλιμον,
 τὰ τε κατὰ τὴν θάλασσαν συνεχόντα σφι παθήματα και-
 50 ρησασμένους μάλιστα Ἀθηναίους ἡπίσιαιτο. τούτων δὲ προς-
 γενομένων κατήλκει εὐπειθέως τῆς θαλάσσης κρατήσκει, τὰ
 περ ἂν καὶ ἦν, πεζῇ ἢ ἐδόκει πολλῶ εἶναι κρέσσων. οὕτω
 ἔ' ἐλογίζετο καινότερό οἱ τὰ κρήματα ἐσεσθαι τῶν Ἑλ-
 ληρικῶν.

140 Οὗτος δὲ Ἀλέξανδρος, ὡς ἀπίκετο ἐς τὰς Ἀθήνας ἀπο-
 55 πεμψθεὶς ὑπὸ Μαρδοσίου, ἔλεγε ταῦτα· „Ἄνδρες Ἀθηναῖοι,
 Μαρδόσιος τάδε λέγει· Ἐμοὶ ἀγγελίη ἦκει παρὰ βασιλέως λέγουσα
 οὕτω· Ἀθηναῖοι τὰς ἀμαρτάδας τὰς ἐξ ἐκείνων ἐς ἐμὲ γενομένας
 πάσας μετήρμη, νῦν τε ὧδε, Μακρόνιε, ποίεε, τοῦτο μὲν τὴν γῆν
 σφι ἀπίδος, τοῦτο δὲ ἄλλην πρὸς ταύτη ἐλέσθων αὐτοί, ἦντινα ἂν
 60 ἐθέλωσι, ἔόντες αὐτόνομοι. ἰρά τε πάντα σφι, ἦν δὴ βούλωνται γ'
 ἐμοὶ ὁμολογέειν, ἀνορίθωσον, ὅσα ἐγὼ ἐνέπρησα. τούτων δὲ ἀπιγ-
 μένων ἀναγκάσιως ἔχει μοι ποιεῖν ταῦτα, ἦν μὴ τὸ ὑμέτερον αἰτίων
 γένηται. λέγω δὲ ὑμῖν τάδε· νῦν τί μαινέσθε πόλεμον βασιλεῖ ἀντα-
 ειρήμενοι; οὔτε γὰρ ἂν ὑπερβάλλισθε, οὔτε οἰοί τ' ἐστέ ἀντέχειν τὸν
 65 πάντα χρόνον. εἰδετε μὲν γὰρ τῆς Ξέρξεω στρατηλασίης τὸ πλῆθος
 καὶ τὰ ἔργα, πυνθάνεσθε δὲ καὶ τὴν νῦν παρὰ ἐμοὶ εἶσαν δύναμιν·
 ὥστε καὶ ἦν ἡμέας ὑπερβάλλισθε καὶ κηρήσθε, τοῦ περ ὑμῖν οὐδεμίαν
 ἐλπίς εἴ περ οὐ φρονέστε, ἀλλ' ἄλλη παρέσται πολλαπλησίη, μὴ ὡν
 βούλεσθε παρισσόμενοι βασιλεῖ στέρεσθαι μὲν τῆς χώρας, θέσει δὲ αἰεὶ
 70 περὶ ὑμέων αὐτῶν, ἀλλὰ καταλύσασθε, παρέχει δὲ ὑμῖν κάλλιστα καταλύ-
 σασθαι βασιλεῖς ταύτη ὠρημένον, ἔστε ἐλευθεροί, ἡμῖν ὁμαχικὴν συν-
 θέμενοι ἄνευ τε δόλου καὶ ἀπάτης. Μαρδόσιος μὲν ταῦτα, ὁ Ἀθηναῖοι,
 ἐνετείλατό μοι εἰπεῖν πρὸς ὑμέας, ἐγὼ δὲ περὶ μὲν εὐνοίης τῆς πρὸς ὑμέας
 75 εὐσύνης ἐξ ἐμεῦ οὐδὲν λέξω (οὐ γὰρ ἂν νῦν πρῶτον ἐκαμάθαιτε), προσεγγίζω
 τὰ δὲ ὑμέων πείθεσθαι Μαρδονίῳ. ἐνορῶ γὰρ ὑμῖν οὐκ οἰοῖσ' ἐσομένους
 τὸν πάντα χρόνον πολεμεῖν Ξέρξῃ, εἰ γὰρ ἐνορῶν τοῦτο ἐν ὑμῖν, οὐκ
 ἂν κατε ἐς ὑμέας ἦλθον ἔχων λόγους τοῖςδε· καὶ γὰρ δύναμις ὑπὲρ
 ἀνθρώπων ἢ βασιλέως ἐστὶ καὶ χειρὸς ὑπερμήκης, ἦν ὡν μὴ αὐτίκα

ὁμολογήσθε, μεγάλα προτεινόντων ἐπὶ οἷσι ὁμολογέειν ἐθέλωσι, δει-
 μάνω ὑπὲρ ὑμέων ἐν τριβῷ τε μάχιστα οἰκημένον τῶν συμμάχων
 πάντων, αἰεὶ τε σφειρομένων μόνων, ἐξείρετον ματαίχμιόν τε τὴν
 γῆν καιτημένον. ἀλλὰ πείθεσθε· πολλοῦ γὰρ ὑμῖν ἄξια ταῦτα, εἰ
 βασιλεύς γε ὁ μέγας μόνουσι ὑμῖν Ἑλλήνων τὰς ἀμαρτάδας ἀπίεις
 ἐθέλει φίλος γενέσθαι.“ Ἀλέξανδρος μὲν ταῦτα ἔλεξε. Ἀθηναῖοι 144
 δὲ πρὸς Ἀλέξανδρον ὑπεκρίναντο ταῦτα· „Καὶ αὐτοὶ τοῦτο γ'
 85 ἐπιστάμεθα, ὅτι πολλαπλησίη ἐστὶ τῷ Μῆδῳ δύναμις ἢ περ ἡμῖν,
 ὅτε οὐδὲν δεῖ τοῦτο γε ονειδίζειν. ἀλλὰ ὅμως ἐλευθερίας γλιχόμενοι
 ἀμυνόμεθα οὕτω, ὅπως ἂν καὶ δυνώμεθα. ὁμολογήσθαι δὲ τῷ βαρβάρῳ
 μήτε σὺ ἡμέας περὶ ἀναπειθεῖν οὔτε ἡμεῖς πεισόμεθα. νῦν δὲ ἀπ-
 ἄγγελως Μακρόνιῳ, ὡς Ἀθηναῖοι λέγουσι, ἔστε ἂν ὁ ἥλιος τὴν αὐτὴν
 90 ἰδὸν ἦ, τῇ περ καὶ νῦν ἐργεταί, μήποτε ὁμολογήσειν ἡμέας Ξέρξῃ·
 ἀλλὰ θεοῖσι τε συμμάχοισι πίσυνοί μιν ἐπέξιμεν ἀμυνόμενοι καὶ τοῖσι
 ἦρωσι, τῶν ἐκείνων οὐδεμίαν ὅπιν ἔχων ἐνέπρησε τοὺς τε οἴκους καὶ
 τὰ ἀγάλματα. σὺ τε τοῦ λοιποῦ λόγους ἔχων τοιοῦτος μὴ ἐπιεικίνοιο
 Ἀθηναῖοι, μηδὲ δοκέων χρηστὰ ὑπουργεῖν ἀθέμιστα ἔρδειν παρκαίνεσθαι.
 95 οὐ γὰρ σε βουλόμεθα οὐδὲν ἄχαρι πρὸς Ἀθηναίων παθεῖν, ἔόντα
 πρόξενόν τε καὶ φίλον.“ πρὸς Ἀλέξανδρον ταῦτα ὑπεκρίναντο.

XLVI. Zweiter Feldzug. Mardonios setzt sich von Thessalien aus in
 Bewegung und rückt zum zweitenmale in Athen ein. Neue Friedens-
 verträge. Lykides, der zum Frieden räth, wird gesteinigt. (IX, 1—5).

Μαρδόσιος δὲ, ὡς αἱ ἀποροστίρας Ἀλέξανδρος τὰ παρὰ 1
 Ἀθηναίων ἐσήμηνε, ὠρηθεὶς ἐκ Θεσσαλίας ἦγε τὴν στρατιὴν
 σκοπιῇ ἐπὶ τὰς Ἀθήνας, ὅσον δὲ ἐλάσσοιτε γίνοντο, τούτους
 παρελάμβανε. τοῖσι δὲ Θεσσαλίας ἠγεομένοισι οὔτε τὰ πρὸ
 τοῦ καιρηγμένα μετέμελε οὐδὲν, πολλῶν τε μάλλον ἐπήγον τὸν
 5 Πέροην, καὶ συμπροσέκειμψέ τε Θόρηξ ὁ Ἀφρισσαῖος Ξέρξῃ φεύ-
 γοντα, καὶ τότε ἐκ τοῦ φανεροῦ παρήκε Μαρδόνιον ἐπὶ τὴν
 Ἑλλάδα, ἐπὶ δὲ πορευόμενος γίνεται ὁ στρατὸς ἐν Βοιωτοῖσι, 2
 οἱ Θηβαῖοι καιτελάμβανον τὸν Μαρδόσιον καὶ συνεβούλευον
 αὐτῷ λέγοντες, ὡς οὐκ εἴη χάρος ἐπιτηδειώτερος ἐνοστρατοπε- 10
 δεῖσθαι ἐκείνον, οὐδ' ἔων ἰέναι ἐκαστέρῳ, ἀλλ' αὐτοῦ ἰζόμενον
 ποιέειν, ὅπως ἀμαχητὴ τὴν πᾶσαν Ἑλλάδα καιαστροφέηται. κατὰ
 μὲν γὰρ τὸ ἰσχυρὸν Ἕλληνας ὁμοσφρονέοντας, οἱ περ καὶ πάρος

ταῦτα ἐγίνωσκον, χαλεπὰ εἶναι περιγίνοσθαι καὶ ἄτασι ἀνθρώ-
 15 ποιῶσι· „εἰ δὲ πικρήσει, τὰ ἡμεῖς παρηνέομεν“, ἔφασαν λέγοντες,
 „ἔχεις ἀπόνως ἀπάντα τὰ ἐκείνων ἰσχυρὰ βουλευμάτων. πάντα χρή-
 ματα ἐς τοὺς δυναστεύοντας ἄνδρας ἐν τῇσι πόλισι, πέμπων δὲ τὴν
 Ἑλλάδα διαστήσεις· ἐνδεύτην δὲ τοὺς μὴ τὰ σὰ φρονέοντας ῥηθίδως
 3 μετὰ τῶν στρασιωτέων καταστρέβει.“ οἱ μὲν ταῦτα σπερβοῦλλοντο,
 10 ὁ δὲ οὐκ ἐπέειθετο, ἀλλὰ οἱ δεινὸς ἐπέστακτο ἡμερος τὰς Ἀθή-
 ρας δεύτερα ελεῖν, ἅμα μὲν ὑπὸ ἀγνωμοσύνης, ἅμα δὲ περισσοῖσι
 διὰ ῥήσων ἐδόκει βασιλεὶ δηλώσειν ἔσθι ἐν Σαοδίσι, οὗτι ἐχοῖ
 Ἀθήνας, ὃς οὐδὲ τότε ἀπικόμενος ἐς τὴν Ἀττικὴν εἴθε τοὺς
 Ἀθηναίους, ἀλλὰ ἐν τῇ Σαλαμῖνι τοὺς πλείστον ἐπινδάνετο
 25 εἶναι ἐν τῇσι νηυσὶ, αἰρέει ἰ' ἔρημον τὸ ἄστυ. ἡ δὲ βασιλεὺς
 αἰσέσις ἐς τὴν ἑστέραν τὴν Μαρδονίου ἐπιστρατηγὴν δεκάμηρος
 4 ἐγένετο, ἐπεὶ δ' ἐν Ἀθήησι ἐγένετο ὁ Μαρδόσιος, πέμπει ἐς
 Σαλαμῖνα Μουρυχίδην ἄνδρα Ἑλλησπόντιον, φέροντα τοὺς αὐτοὺς
 λόγους, τοὺς καὶ Ἀλέξανδρος ὁ Μακεδὼν τοῖσι Ἀθηναίοισι
 30 διεπέροθμευσε. ταῦτα δὲ τὸ δεύτερον ἀπέσταλλε πρόχρον μὲν
 τῶν Ἀθηναίων αὐτοφιλίας γνώμας, ἐπιπέων δὲ σφείας ἐπέσειν
 τῆς ἀγνωμοσύνης ὡς δοριαλοῖτου εἰσῆς τῆς Ἀττικῆς χώρας
 καὶ εἰσῆς ἤδη ὑπὸ ἐσπῆρ, τοῖσι μὲν εἴνευεν ἀπέπεμψε
 5 Μουρυχίδην ἐς Σαλαμῖνα, ὁ δὲ ἀπικόμενος ἐπὶ τὴν βουλὴν
 35 ἔλεγε τὰ παρὰ Μαρδοσίου, τῶν δὲ βουλευτέων Ἀκχίδης εἶπε
 γνώμη, ὡς οἱ ἐδόκει ἀμεινον εἶναι, δεξαμένον τὸν λόγον, τὸν
 σφι Μουρυχίδης προφέρει, ἐξεπέειται ἐς τὸν δῆμον, ὁ μὲν δὴ
 ταύτην τὴν γνώμη ἀπεφαίνετο, εἶπε δὴ δεδεγμένους χρήματα
 παρὰ Μαρδοσίου, εἶπε καὶ ταῦτα οἱ ἐάνδιαν Ἀθηναῖοι δὲ αὐτίκα
 40 δεινὸν ποιησάμενοι, οἱ ἰ' ἐκ τῆς βουλῆς καὶ οἱ ἔσπθεν, ὡς
 ἐπέειθετο, περιστάντες Ἀκχίδην κατέλεσαν βάλλοντες, τὸν δὲ
 Ἑλλησπόντιον Μουρυχίδην ἀπέπεμψαν ἀσπεία, γενομένοι δὲ
 δορυβοῖ ἐν τῇ Σαλαμῖνι περὶ τὸν Ἀκχίδην, πενδάνονται τὸ
 γινόμενον αἰ γυναῖκες τῶν Ἀθηναίων, διακτελεσαμένη δὲ γυνή
 45 γυναῖκι καὶ παραλαβόσα ἐπὶ τὴν Ἀκχίδην οἰκίαν ἦσαν αὐτο-
 κέλες, καὶ κατὰ μὲν ἔλεσαν αὐτοῦ τὴν γυναῖκα, κατὰ δὲ τὰ
 τέκνα.

XLVII. Anmarsch des spartanischen Heeres unter Pausanias. Die Argeier verrathen dies dem Mardonios. Rückzug der Perser nach Bœotien. (IX, 10—15).

Οἱ δὲ Σπαρτιῆται ἐπλεμπιοσι πεντακισχιλίους στρατιώ- 10
 τας, Πανσανίη τῷ Κλεομβρότον ἐπιτρέψαντες ἐξάγειν, προς-
 αἰρέεται δὲ ἐσπῆρ Πανσανίης Εὐρύνακτα τὸν Λορικός, ἄνδρα
 οἰκίης ἔσθι τῆς αὐτῆς, οἱ μὲν δὴ σὺν Πανσανίη ἐξεληλύθεσαν
 ἔσω Σαοδῆς. Ἀργεῖοι δ' ἐπέειτε τάχιστα ἐπέειθετο τοὺς μετὰ 12
 Πανσανίην ἐξεληλύθετας ἐκ Σαοδῆς, πέμπιοσι κήρυκα τῶν
 ἡμεροδρομῶν ἀνερόντες τὸν ἄριστον ἐς τὴν Ἀττικὴν, πρότερον
 αὐτοῖ Μαρδοσίου ὑποδεξάμενοι σήσειν τὸν Σπαρτιῆτην μὴ
 ἐξίεναι, ὃς ἐπέειτε ἀπικότο ἐς τὰς Ἀθήνας, ἔλεγε γὰρ· „Μαρδο-
 15 νος, ἐπεμψάν με Ἀργεῖοι φράσοντά τοι, ὅτι ἐκ Λακεδαίμονος ἐξεληλύθε
 ἡ νεότης, καὶ ὡς σὺ δυνατὸς αὐτὴν ἴσχειν εἰσὶ Ἀργεῖοι μὴ οὐκ ἐξέναι,
 πρὸς ταῦτα τήγχευε εὐ βουλευόμενος.“ ὁ μὲν δὴ εἶπας ταῦτα ἀπὸ- 13
 ἤλλασσεντο ὀπίσω, Μαρδόσιος δὲ οὐδαμῶς εἶπε πρόθυμος ἦν
 μένειν ἐν τῇ Ἀττικῇ, ὡς ἤκουσε ταῦτα, πρὶν μὲν νῦν ἢ πεδέ-
 σθαι, ἀνεπέειτε, ἐθέλων εἰδέναι τὸ παρὰ Ἀθηναίων, ὁμοῖον τε 15
 ποιήσοισι, καὶ οὐτ' ἐπέμψαν οὐτ' εἰσῆτο γῆρ τὴν Ἀττικὴν,
 ἐπιπέων διὰ παντός τοῦ χρόνον ὁμολογήσειν σφείας· ἐπεὶ δὲ
 οὐκ ἐπέειθε, πενδόμενος τὸν πάντα λόγον, πρὶν ἢ τοὺς μετὰ
 Πανσανίην ἐς τὸν Ἰσθμὸν ἐμβαλεῖν, ἐπέειχε ἔπειθε ἐμπερήσειν τε
 τὰς Ἀθήνας, καὶ εἰ τοῦ τι ὄρθον ἦν τῶν τοιχῶν ἢ τῶν οἰκῆ- 20
 μάτων ἢ τῶν ἰσθῶν, πάντα καταβαλὼν καὶ σπγγώσας, ἐξήλανε
 δὲ τῶνδε εἴνευεν, ὅτι οὐτε ἰσπασίμη ἡ χώρα ἦν ἢ Ἀττικὴ, εἰ
 τε κηῖτο συμβαλὼν, ἀπάλλαξις οὐκ ἦν, ὅτι μὴ κατὰ στεῖνόν,
 ὅστε καὶ ὀλίγους σφείας ἀνθρώπους ἴσχειν, ἐβουλεύετο τὸν
 ἐπαναχωρήσειν ἐς τὰς Θήβας συμβαλεῖν πρὸς πόλι τε φιλή 25
 καὶ χώρα ἰσπασίμη, μετὰ δὲ ταῦτα Μαρδοσίου ἦλθε ἀγγελίη, 15
 ὡς ἀλέξ εἶψαν οἱ Ἕλληνες ἐν τῷ Ἰσθμῷ, οὕτω δὴ ὀπίσω
 ἐπορεύετο διὰ Δεκελῆς, οἱ γὰρ βοιωτάρχει μετεπέμψαντο τοὺς
 προσχώρους τῶν Ἀσπυρίων, οὗτοι δὲ αὐτῷ τὴν ὁδὸν ἤγεοντο
 ἐς Σφειδαλέας, ἐνθεῦτεν δ' ἐς Τανάχηρ, ἐν Τανάχηρ δὲ νύκτα 30
 ἐναντιστάμενος καὶ τραπόμενος τῇ ἑσπείρῃ ἐς Σκῶλον, ἐν γῆ
 τῇ Θηβαίων ἦν, ἐνθαῦτα δὲ τῶν Θηβαίων καὶ περ μηδιζόντων
 ἐξείρε τοὺς χώρους, οὐτε κατὰ ἔχθος αὐτῶν, ἀλλὰ ὑπὸ ἀν-

αρχαίης μεγάλης έχομενος, βουλόμενος ἔρμα τε τῆ στρατοπέδου
 35 ποιήσασθαι, καὶ ἦν συμβαλεῖναι οἱ μὴ ἐκβαίνειν, ὁκοῖόν τι ἐθέλοι,
 χρησφύγετον τοῦτο ἐποιεῖτο. παρήκε δὲ αὐτοῦ τὸ στρατόπεδον
 ἀρξάμενον ἀπὸ Ἐρυθραίων παρὰ Ὑσίας, κατέκεινε δ' ἐς τὴν
 Πλαταιίδα γῆν, παρὰ τὸν Ἀσωπὸν ποταμὸν τεταγμένον, οὐ
 μέντοι τό γε τόπος τοσοῦτο ἐποιεῖτο, ἀλλὰ ὡς ἐπὶ δέκα σταδί-
 40 ους μάλιστα τῆ μείωρον ἕκαστον.

XLVIII. Ankunft der Phoker im persischen Lager und ihre Prüfung.
 Die Hellenen am Kithairon. Kampf mit der Reiterei. Tod des Masistios.
 Neue Aufstellung der Hellenen. (IX, 17—28).

17 Μαρδόνιον δ' ἐν τῇ Βοιωτικῇ στρατοπεδευόμενον οἱ μὲν
 ἄλλοι παρέιχοντο ἅπαντες στρατιῆν καὶ συνεξέβαλον ἐς Ἀθήνας,
 ὅσοι περ ἐμῆδιζον Ἑλλήνων τῶν ταύτῃ οἰκημένων, μόντοι
 δὲ Φωκέες οὐ συνεξέβαλον· ἐμῆδιζον γὰρ δὴ καὶ οὗτοι, οἱ
 5 σφόδρα, ἀλλὰ ἐπὶ ἀναγκαιῆς· ἡμέρησι δὲ οὐ πολλῆσι μετὰ
 τὴν ἄπειξιν τὴν ἐς Θήβας ὑστερον ἦλθον αὐτῶν ὀπίσσω χίλιοι
 ἦν δὲ αὐτοῖς Ἀρμοζιόδης ἀνὴρ τῶν ἀστῶν δοκιμώτατος, ἐπεὶ
 δὲ ἀπίκατο καὶ οὗτοι ἐς Θήβας, πέμψας ὁ Μαρδόσιος ἱππέας
 ἐκέλευσέ σφας ἐπὶ ἑσπέρων ἐν τῇ πεδίῳ ἔσθαι, ἐπεὶ δ' ἐποίησαν
 10 ταῦτα, αὐτίκα παρῆν ἵππος ἢ ἄπασα, μετὰ δὲ ταῦτα διεξῆλθε
 μὲν διὰ τοῦ στρατοπέδου τοῦ Ἑλληνικοῦ τοῦ μετὰ Μίθων ἐόντος
 φήμη ὡς κατακοντιεὶ σφας, διεξῆλθε δὲ δι' αὐτῶν Φωκῶν
 τῶντὸ τοῦτο, ἐνθα δὴ σφι ὁ στρατηγὸς Ἀρμοζιόδης παραίτει
 λέγων τοιαῦτα· „ὦ Φωκέες, πρόδηλα γὰρ, ὅτι ἡμέας οὗτοι οἱ ἄνθρω-
 15 ποι μέλλουσι προύπτω θανάτῳ δώσειν, διαβεβλημένους ὑπὸ Θεσσαλῶν,
 ὡς ἐγὼ εἰκάζω· νῦν ἄνδρα πάντα τινὰ ὑμῶν χρεὸν ἐστὶ γενέσθαι
 ἀρχαῖον, κρέσσιν γὰρ ποιῶντας τι καὶ ἀμυνομένους τελευτήσαι τὸν
 κίονα, ἢ περ παρέχοντες διασφαρῆναι αἰσχίστῳ μόρῳ, ἀλλὰ μαθέτω
 τις αὐτῶν ὅτι ἔοντες βάρβαροι ἐπὶ Ἑλλήσι ἀνδράσι φόνον ἐρύσσαν.“
 18 ὁ μὲν ταῦτα παροῖνε· οἱ δὲ ἱππέες ἐπὶ σφας ἐκκλώσαντο,
 21 ἐπέησαν ὡς ἀπολέοντες, καὶ δὴ διεκίοντο τὰ βέλα ὡς
 ἀπῆσαντες, καὶ κοῦ τις καὶ ἀπῆκε, καὶ οἱ ἀντίοι ἐστησαν,
 πάντῃ συστρέψαντες ἑαυτοῖς καὶ πυνθῶσαντες ὡς μάλιστα.
 ἐνθαῦτα οἱ ἱππῶται ἐπέστρεφον καὶ ἀπῆσαν ὀπίσω, ὡς δὲ
 25 ὀπίσω ἀπῆλθον οἱ ἱππῶται, πέμψας Μαρδόσιος χίρνα ἔλεγε

ταῦτα· „Θαρσέετε, ὦ Φωκέες· ἄνδρες γὰρ ἐβόνητε ἔοντες ἀρχαῖοι,
 οὐκ ὡς ἐγὼ ἐπυνθῆνόμεν, καὶ νῦν προθύμως φέρετε τὸν πόλεμον
 τοῦτον· εὐαργετήσῃ γὰρ οὐ κησέετε ὅτε ὦν ἐμὲ οὔτε βασιλέα.“ τὰ
 περὶ Φωκῶν μὲν ἐς τοσοῦτο ἐγένετο. Λακεδαιμόνιοι δὲ ὡς 19
 ἐς τὸν Ἰσθμὸν ἦλθον, ἐν ταύτῃ ἐστρατοπεδεύοντο, πυνθῶμενοι κα
 δὲ ταῦτα οἱ λοιποὶ Πελοποννήσιοι, τοῖσι τὰ ἡμῖν ἐάντανε,
 οἱ δὲ καὶ ὁρῶντες ἐξίοντας Σπαρτιήτας, οὐκ ἐδικαίουν λείπεσθαι
 τῆς ἐξόδου Λακεδαιμονίων, ἐκ δὲ ὦν τοῦ Ἰσθμοῦ καλλιερσάν-
 20 των τῶν ἰσθμῶν ἐπορεύοντο πάντες, καὶ ἀπικνεῖνται ἐς Ἐλευσίνα·
 ποιήσαντες δὲ καὶ ἐνθαῦτα ἰσθμῶν, ὡς σφι ἐκαλλίερε, τὸ πρόσσω κα
 ἐπορεύοντο, Ἀθηναῖοι δὲ ἅμα αὐτοῖσι, διαβάντες μὲν ἐκ Σαλα-
 μῖνος, συμμειγνύτες δ' ἐν Ἐλευσίνῃ, ὡς δὲ ἄρα ἀπίκοντο τῆς
 Βοιωτικῆς ἐς Ἐρυθράς, ἕμαθόν τε δὴ τοὺς βαρβάρους ἐπὶ τῇ
 Ἀσωπῇ στρατοπεδευόμενους, φρασθέντες δὲ τοῦτο ἀπεικασάν-
 25 το ἐπὶ τῆς ὑπερώης τοῦ Κιθαιρώνος, Μαρδόσιος δὲ, ὡς οὐ 20
 κατέβαινον οἱ Ἕλληρες ἐς τὸ πεδίον, πέμψαι ἐς αὐτοὺς πᾶσαν τὴν 21
 ἵππον, τῆς ἱππασίας Μασίστιος ἐνδοξομένον παρὰ Πέρσῃ, τὸν
 Ἕλληρες Μασίστιον καλεῖσθαι, ἵππον ἔχον Νισαῖον χρυσογάλινον
 καὶ ἄλλως κεκοσμημένον καλῶς, ἐνθαῦτα ὡς προσήλασαν οἱ ἱππῶ-
 26 ται πρὸς τοὺς Ἕλληρας, προσέβαλον κατὰ τέλει· προσβαλόντες δὲ 25
 κατὰ μέγαρα ἐργάζοντο καὶ γυναικῶν σφας ἀπεκάλειον, κατὰ συν- 21
 22 κήνην δὲ Μεγαρέες ἔτηγον ταχθέντες, τῆ τε τὸ ἐπιμαχώτατον ἦν
 τοῦ χοροῖο παντός, καὶ πρόσσος μάλιστα ταύτῃ ἐγένετο τῇ ἵππῃ,
 προσβαλοῦσθαι ὦν τῆς ἵππου οἱ Μεγαρέες πιεζόμενοι ἔπειπον
 ἐπὶ τοὺς στρατηγούς τῶν Ἑλλήνων κήρυκα, ἀπικόμενος δὲ ὁ 30
 κήρυξ πρὸς αὐτοὺς ἔλεγε ταῦτα· „Μεγαρέες λέγουσι· Ἡμεῖς, ἄνδρες
 σύμμαχοι, οὐ δυνατοὶ εἶμεν τὴν Περσῶν ἵππον δέκεσθαι μόνον,
 ἔχοντες στάσην ταύτην, ἐς τὴν ἐστημεν ἀρχήν· ἀλλὰ καὶ ἐς τότε λιπαρῆ τε
 καὶ ἀρετῇ ἀντέχομεν καὶ περ πιεζόμενοι, νῦν τ' εἰ μὴ τινος ἄλλου πιε-
 35 ψετε διδόχοις τῆς τάξης, ἵστε ἡμέας ἐκλείψοντες τὴν τάξιν.“ ὁ μὲν 35
 δὴ σφι ταῦτα ἀνέγγελλε, Πανσανίης δὲ ἀπεπειράτο τῶν Ἑλ-
 λήνων, εἰ τινες ἐθέλοιεν ἄλλοι ἐθελονταὶ ἵνα τ' ἐς τὸν χώρον
 τοῦτον καὶ τάσεσθαι διάδοχοι Μεγαρεῖσι, οὐ βουλομένων δὲ
 τῶν ἄλλων Ἀθηναῖοι ἐπέδεξαντο, καὶ Ἀθηναίων οἱ τριηκόσιοι
 λογάδες, τῶν ἐλοχῆγε Ὀλυμπιόδοχος ὁ Λάμπωνος, οὗτοι 22
 ἦσαν οἱ τε ὑποδεξάμενοι καὶ οἱ πρὸ τῶν ἄλλων τῶν παρεόν- 21
 23 των Ἑλλήνων ἐς Ἐρυθράς ταχθέντες, τοὺς τοξότας προσελό-

μενοι. μαχομένων δὲ σφειν ἐπὶ χρόνον τέλος τοιόνδε ἐγένετο
 τῆς μάχης. προσβαλοῦσθαι τῆς ἵππων κατὰ τέλει, ὁ Μασσι-
 85 στίων προέχων τὸν ἄλλον ἵππος βάλλεται τοξένυμαι τὰ πλεονά,
 ἀλγῆσας δὲ ἴστανται τε ὄρθος καὶ ἀποσιέεται τὸν Μασσίσιον.
 πεσόντι δὲ αὐτῷ οἱ Ἀθηναῖοι ἀντίνα ἐπιέεατο. τὸν δὲ ἵππον
 αὐτοῦ λαμβάνουσι καὶ αὐτὸν ἀντιρόμενον κτείνουσι, καὶ ἄρχης
 οὐ δεγόμενοι. ἐνεσλεύαστο γὰρ οὕτω· ἐντὸς θώρηκα εἶχε χρύ-
 70 σεον λεπιδοτόν, κατέπερθε δὲ τοῦ θώρηκος κειθῶνα φρονίζον
 ἐνεδεδύκει. κύντοντες δ' ἐς τὸν θώρηκα ἐποίειν οὐδέν, πρὶν γε
 δὲ μαθῶν τις τὸ ποιούμενον παῖει μιν ἐς τὸν ὄρθαλιμόν. οὕτω
 δὲ ἐπείσε τε καὶ ἀπέθανε. ταῦτα δὲ κως γινόμενα ἐλελήθει
 τοὺς ἄλλους ἱππέας· οὐτε γὰρ πεσόντα μιν εἶδον ἀπὸ τοῦ
 75 ἵππου οὔτε ἀποθνήσκοντα, ἀσχωρήσιός τε γινόμενης καὶ ὑπο-
 στροφῆς οὐκ ἔμαθον τὸ γινόμενον. ἐπειτε δ' ἔστησαν, ἀντίνα
 ἐπόθησαν, ὡς σφειας οὐδεὶς ἦν ὁ τάσσω. μαθόντες δὲ τὸ γεγο-
 νός, διακελευσάμενοι ἦσαν τὸν ἵππους πάντες, ὡς ἂν τὸν
 23 γε νεκρὸν ἀνελοῖατο. ἰδόντες δὲ οἱ Ἀθηναῖοι οὐκέτι κατὰ
 80 τέλει προσελαύνοντας τοὺς ἱππέας ἀλλ' ἅμα πάντας, τὴν ἄλλην
 στρατιήν ἐπεβύσαντο. ἐν ᾧ δὲ ὁ πεζὸς ἄσας ἐβήθη, ἐν τού-
 τῳ μάχῃ ὄξέα περὶ τοῦ νεκροῦ γίνεται. ἔως μὲν νυν μοῖνοι ἦσαν
 οἱ τριηρόσιοι, ἴσσαντό τε πολλὸν καὶ τὸν νεκρὸν ἀπέλειπον· ὡς
 δὲ σφει τὸ πλεονά ἐπιβοήθησε, οὕτω δὲ οὐκέτι οἱ ἱπποῖται
 85 ὑπέμενον, οὐδέ σφει ἐξέγενετο τὸν νεκρὸν ἀνελέσθαι, ἀλλὰ πρὸς
 ἐκείνη ἄλλους προσεπώλεσαν τῶν ἱππέων. ἀποστήσαντες ὦν
 ὄσον τε δύο στάδια ἐβουλεύοντο, ὅ τι χρὸν εἶη ποιεῖν· ἐδόκει
 24 δὲ σφει ἀναρχῆς εὐόσης ἀπελαίνειν παρὰ Μαρδόνιον. ἀπικο-
 μένης δὲ τῆς ἵππων ἐς τὸ στρατόπεδον πένθος ἐποίησαντο
 90 Μασσιτίων πᾶσά τε ἡ στρατιή καὶ Μαρδόνιος μέγιστος, σφειας
 τε αὐτοὺς κείροντες καὶ τοὺς ἵππους καὶ τὰ ὑποζύγια, οἰμωγῇ
 τε χρεώμενοι ἀπλέτη. ἔπασαν γὰρ τὴν Βοιωτίην κατέχευ ἰχθὺς
 ὡς ἀνθρώπος ἀπολομένον μετὰ γε Μαρδόνιον λογιμωτάτου παρὰ
 τε Πέρσης καὶ βασιλεί. οἱ μὲν νυν βάρβαροι τρόπον τῷ σφειτέρῳ
 25 ἀποθανόντα εἰμίω Μασσίσιον· οἱ δὲ Ἕλληνες ὡς τὴν ἵππον
 95 ἐδέξαντο προσβαλοῦσαν καὶ δεξάμενοι ὦσαντο, ἐδάσασάν τε
 πολλῇ μάλλον καὶ πρῶτα μὲν ἐς ἄμαξαν ἐσθέντες τὸν νεκρὸν
 παρὰ τὰς τάξεις ἐκόμιζον· ὁ δὲ νεκρὸς ἦν θένος ἄξιος μεγάλθους
 εἶνεκεν καὶ κάλλους. τῶν δὲ εἶνεκεν καὶ ταῦτα ἐποίησαν· ἐλλεί-

ποντες τὰς τάξεις ἐφροῖων θειρόμενοι Μασσίσιον. μετὰ δ' 100
 ἔδοξε σφει ἐπικαταβῆναι ἐς Πλαταιάς· ὁ γὰρ χώρος ἐφραίνεται
 πολλῇ ἐὼν ἐπιτηδεωτέρος σφει ἐστρατοπεδεύεσθαι ὁ Πλαται-
 ικὸς τοῦ Ἐφουθρίου τὰ τε ἄλλα καὶ εὐδρότερος, ἐς τοῦτον
 δὴ τὸν χώρον καὶ ἐπὶ τὴν κρήνην τὴν Γαργαφίην τὴν ἐν τῷ
 105 χώρῳ τούτῳ εὐόσαν ἔδοξε σφει χρὸν εἶναι ἀπικέσθαι καὶ δια-
 ταχθέντας στρατοπεδεύεσθαι. ἀναλαβόντες δὲ τὰ ὄπλα ἦσαν
 διὰ τῆς ὑπερήνης τοῦ Κιθαιρώνος παρὰ Ἰστιάς ἐς τὴν Πλαταιίδα
 γῆν, ἀπικόμενοι δ' ἐτάσσαντο κατὰ ἔθρεα πλησίον τῆς τε κρή-
 νης τῆς Γαργαφίης καὶ τοῦ τεμένους τοῦ Ἀνδροκράτους τοῦ ἦρωος,
 110 διὰ ὄχθων τε οὐκ ὑψηλῶν καὶ ἀπέδον χώρον. ἐνθαῦτα ἐν τῇ 26
 διατάξῃ ἐγένετο λόγων πολλῶν ὠδισμὸς Τεγεαίων τε καὶ Ἀθη- 111
 ναίων. ἐδικαίειν γὰρ αὐτοὶ ἐκάτεροι ἔχειν τὸ ἔτερον κέρας,
 καὶ καινὰ καὶ παλαιὰ παραφέροντες ἔργα. Λακεδαιμονίων δὲ 27
 ἀνέβρωσε ἅπαν τὸ στρατόπεδον Ἀθηναίων ἄξιονιστοτέρους εἶναι
 115 ἔχειν τὸ κέρας ἢ περ Ἀργιάδας. οὕτω δὲ ἔσπον οἱ Ἀθηναῖοι
 καὶ ὑπερεβόλοντο τοὺς Τεγεάτας.

XLIX. Schlachtdordnung der beiden Heere. (IX, 28—32).

Μετὰ δὲ ταῦτα ἐτάσσαντο ὧδε οἱ ἐπιφροῖωντες τε καὶ 28
 οἱ ἀρχὴν ἐλάθοντες Ἕλληρον· τὸ μὲν δεξιὸν κέρας εἶχον Λακε-
 δαιμονίων μύριοι· τοῦτων δὲ τοὺς πεντακισχιλίους ἔοντας Σπαρ-
 120 τιήτας ἐφύλασσον ψιλοὶ τῶν εὐλώτων πεντακισχιλιοὶ καὶ τρις-
 μύριοι, περὶ ἀνδρα ἕναστον ἐπὶ τεταγμένοι. προσεχίας δὲ 5
 σφισί εἶλοντο ἰστάναι οἱ Σπαρτιῆται τοὺς Τεγεάτας καὶ τιμῆς
 εἶνεκεν καὶ ἀρετῆς. τοῦτων δὲ ἦσαν ὄπλιται χίλιοι καὶ πεντα-
 κῶσιοι. μετὰ δὲ τοῦτους ἴσταντο Κορινθίων πεντακισχιλιοὶ,
 125 παρὰ δὲ σφισί εἶροντο παρὰ Πανσανίω ἰστάναι Ποιδαιητέων
 τῶν ἐκ Παλλήρης τοὺς παρεόντας τριηρόσιους, τοῦτων δ' ἐχό- 10
 μνοι ἴσταντο Ἀργιάδες Ὀρχομένιοι ἑξακῶσιοι, τοῦτων δὲ Σικυ-
 νιοὶ τριςχιλιοὶ. τοῦτων δ' εἶχοντο Ἐπιδαυρίων ὄπλιακῶσιοι.
 130 παρὰ δὲ τοῦτους Τροϊζηρίων ἐτάσσαντο χίλιοι, Τροϊζηρίων δ'
 ἐχόμενοι Ἀπρεητέων διηκῶσιοι, τοῦτων δὲ Μυκρηαίων καὶ
 135 Τυρηνδίων τετρακῶσιοι, τοῦτων δ' ἐχόμενοι Φλιάσιοι χίλιοι· 15
 παρὰ δὲ τοῦτους ἔσταντο Ἐρμιονέες τριηρόσιοι. Ἐρμιονέων
 δ' ἐχόμενοι ἴσταντο Ἐρετριέων τε καὶ Στυρέων ἑξακῶσιοι, τού-

των δὲ Χαλκιδῆες τετρακόσιοι, τούτων δὲ Ἀμυρακίητος πεντακόσιοι, μετὰ δὲ τούτους Λευκαδίων καὶ Ἀνακτορίων ὄκτακόσιοι ἔστησαν, τούτων δ' ἐχόμενοι Παλῆες οἱ ἐκ Κεφαλληνίας διηκόσιοι, μετὰ δὲ τούτους Αἰγυπτίων πεντακόσιοι ἐτάχθησαν. παρὰ δὲ τούτους ἐτάσσοντο Μεγαρέων τριεπίλοιοι. εἰρηνο δὲ τούτων Πλαταιῆς ἑξακόσιοι, τελευταῖοι δὲ καὶ πρῶτοι Ἀθηναῖοι ἐτάσσοντο, ζέρας ἔχοντες τὸ εὐώνυμον, ὀκταεπισχίλιοι· 29 ἔστρατηγος δὲ αὐτῶν Ἀριστείδης ὁ Ἀσινιάχου. οὗτοι, πλὴν τῶν 28 ἐπιτὰ περὶ ἕκαστον τεταγμένων Σπαρτιήτησι, ἦσαν ὀπλίται, σύμπαντες ἔοντες ἀριθμῶν τρεῖς τε μυριάδες καὶ ὀκτὼ χιλιάδες καὶ ἑκατοντάδες ἐπιτὰ. ὀπλίται μὲν οἱ πάντες συλλεγόντες ἐπὶ τὸν βάρβαρον ἦσαν τοσοῦτοι, ψιλῶν δὲ πλήθος ἦν ἰσὺς τῆς μὲν 30 Σπαρτιητικῆς τάξεως πενταεπισχίλιοι καὶ τριεπίλοιοι ἄνδρες ὡς ἔοντων ἐπιτὰ περὶ ἕκαστον ἄνδρα, καὶ τούτων πᾶς τις παρήρητο ὡς ἔς πόλεμον· οἱ δὲ τῶν λοιπῶν Λακεδαιμονίων καὶ Ἑλλήνων ψилоὶ, ὡς εἰς περὶ ἕκαστον ἕκαστον ἄνδρα, πεντακόσιοι καὶ τετραεπισχίλιοι καὶ τριεπίλοιοι ἦσαν. ψιλῶν μὲν δὴ τῶν ἀπάντων τῶν 35 μαχίμων ἦν τὸ πλήθος ἑξ τε μυριάδες καὶ ἑννία χιλιάδες καὶ ἑκατοντάδες πέντε, τοῦ δὲ σύμπαντος τοῦ Ἑλληνικοῦ τοῦ ἀνελθόντος ἐς Πλαταιῆς σὺν τε ὀπλίτησι καὶ ψιλοῖσι τοῖσι μαχίμοισι ἑνδεκα μυριάδες ἦσαν, μετὰ χιλιάδος, πρὸς δὲ ὀκτακοσίων ἀνδρῶν καταδέουσαι. σὺν δὲ Θεσπιέων τοῖσι παρεῖσι 40 ἐξεπληροῦντο αἱ ἑνδεκα μυριάδες. παρήσαν γὰρ καὶ Θεσπιέων ἐν τῇ στρατοπέδῳ οἱ περιεόντες, ἀριθμῶν ἐς ὀκτακοσίους καὶ 31 χιλίους· ὄπλα δὲ οὐδὲ οὗτοι εἶχον. οὗτοι μὲν νῦν ταχθέντες ἐπὶ τῷ Ἀσσιπῷ ἔστρατοπεδεύοντο. οἱ δὲ ἀμφὶ Μαροδόνιον βάρβαροι ὡς ἀπεκλήδενσαν Μασσίτιον, παρήσαν, πνθόμενοι 45 τοὺς Ἑλλήνας εἶναι ἐν Πλαταιῆσι, καὶ αὐτοὶ ἐπὶ τὸν Ἀσσιπὸν τὸν ταύτη ῥέοντα. ἀπικόμενοι δὲ ἀντετάσσοντο ὡς ἐπὶ Μαροδόνιον. κατὰ μὲν Λακεδαιμονίους ἔστησε Πέρσης, καὶ δὴ πολλὸν γὰρ περιῆσαν πλήθει οἱ Πέρσαι, ἐπὶ τε τάξεις πλεονασ ἐπεσομέετο καὶ ἐπέειχον τοὺς Τεγεῆτας. ἔταξε δὲ οὕτω· 50 ὅ τι μὲν ἦν αὐτοῦ δυνατότατον πᾶν ἀπολέξας ἔστησε ἀντίον Λακεδαιμονίων, τὸ δὲ ἀσθενέστερον παρέταξε κατὰ τοὺς Τεγεῆτας. ταῦτα δ' ἐποίησε φραζόντων τε καὶ διδασκόντων Θηβαίων. Περσῶν δ' ἐχομένους ἔταξε Μήδους· οὗτοι δ' ἐπέειχον Κορινθίους τε καὶ Ποιδιαίητας καὶ Ὀρχομενίους τε καὶ Σικωνίους.

Μήδους δ' ἐχομένους ἔταξε Βακτριούς· οὗτοι δ' ἐπέειχον Ἐπιδαύριους τε καὶ Τροϊζηνίους καὶ Λεπρεήτας τε καὶ Τριωνδίους καὶ Μεζηνίους τε καὶ Φλιασίους, μετὰ δὲ Βακτριούς ἔστησε Ἰνδοὺς· οὗτοι δ' ἐπέειχον Ἐρμιονέας τε καὶ Ἐρετριέας καὶ Στυφῆας τε καὶ Χαλκιδῆας. Ἰνδῶν δ' ἐχομένους Σάκις ἔταξε, οἱ 60 ἐπέειχον Ἀμυρακίητας τε καὶ Ἀνακτορίους καὶ Λευκαδίους καὶ Παλῆας καὶ Αἰγυπτίους. Σακίων δ' ἐχομένους ἔταξε ἀντίᾳ Ἀθηναίων τε καὶ Πλαταιέων καὶ Μεγαρέων Βουκοτούς τε καὶ Λοκρούς καὶ Μηλιέας καὶ Θεσσαλοὺς καὶ Φωκίους τοὺς χιλίους. οὐ γὰρ ὦν ἄπαντες οἱ Φωκῆες ἐμῆδισαν, ἀλλὰ τινες αὐτῶν καὶ τὰ Ἑλλήνων αὖθρον περὶ τὸν Παρνησὸν κατελιγμένοι, καὶ ἐνθεῦτεν 65 ὁμοῦ μὲν ἐφερόν τε καὶ ἦγον τὴν τε Μαροδόνιον στρατιήν καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ ἔοντας Ἑλλήνων. ἔταξε δὲ καὶ Μακεδόνας τε καὶ τοὺς περὶ Θεσσαλίην οἰκημένους κατὰ τοὺς Ἀθηναίους, ταῦτα μὲν τῶν ἐθνῶν τὰ μέγιστα οὐνόμασαι τῶν ὑπὸ Μαροδόνιον ταχθέντων, τὰ περ ἐπιφανέστατά τε ἦν καὶ λόγον πλείστον. ἐνῆσαν δὲ καὶ ἄλλων ἐθνῶν ἄνδρες ἀναμεμιγμένοι, Φρυγῶν τε καὶ Θρηκίων καὶ Μυσῶν τε καὶ Παιόνων καὶ τῶν ἄλλων, ἐν δὲ καὶ Αἰθιοπίων τε καὶ Αἰγυπτίων οἱ τε Ἐρμιονίβιες καὶ οἱ Καλασίβιες καλεόμενοι μαχαιοφόροι, οἱ περ εἰς Αἰγυπτίων μόντοι μάχιμοι. τούτους δ' ἐπὶ ἕκαστον ἐν Φαλήρῳ ἀπὸ τῶν νεῶν 75 ἀπεβιβάσατο ἔοντας ἐπιβάτας· οὐ γὰρ ἐτάχθησαν ἐς τὸν πεζὸν τὸν ἄμα Ξέρξη ἀπικόμενον ἐς τὰς Ἀθήνας Αἰγυπτίοι. τῶν μὲν δὴ βαρβάρων ἦσαν τριήκοντα μυριάδες, ὡς καὶ πρότερον δεδήλωται· τῶν δὲ Ἑλλήνων τῶν Μαροδόνιον συμμάχων οἶδε μὲν οὐδείς ἀριθμῶν (οὐ γὰρ ὦν ἠριθμήθησαν), ὡς δ' ἐπεικάσαι, ἕξ πέντε μυριάδας συλλεγῆναι εἰκάζω. οὗτοι οἱ παραταχθέντες πεζοὶ ἦσαν, ἡ δὲ ἵππος χωρὶς ἐτέτακτο.

L. Opfer. Die Hellenen werden auf den Rath des Timegenides von den Persern am Kithairon überfallen. Persischer Kriegs Rath und Beschluss, sofort eine Schlacht zu liefern. (IX, 33—42).

Ὡς δὲ ἄρα πάντες οἱ ἐπιτάχοντες κατὰ ἔθνη καὶ κατὰ 33 τέλη, ἐνθαῦτα τῇ δευτέρῃ ἡμέρῃ ἐθρόντο καὶ ἀμφότεροι. τοῖσι 37 μὲν νῦν Ἑλλήσι κατὰ ἐρίνητο τὰ ἱερά ἀμνησμένοι, διαβῆσι δὲ τὸν

Ἀσωπὸν καὶ μάχης ἄρχουσι οὖν. Μαρδόνιος δὲ προθυμομένῳ
 5 μάχης ἄρχειν οὐκ ἐπιτήδεα ἐγίγνετο τὰ ἱερά, ἀμνησιόμην δὲ καὶ
 38 τοῖσι καλὰ, καὶ γὰρ οὗτος Ἑλληνικοῖσι ἱεροῖσι ἐχρᾶτο. ὡς δὲ οὐκ
 ἐκαλλέεσθε ὥστε μάχεσθαι οὔτε αὐτοῖσι Πέρσῃσι οὔτε τοῖσι μετὰ
 ἐκείνων ἰούσι Ἑλλήνων, ἐπιθρόνοντων δὲ τῶν Ἑλλήνων καὶ γινο-
 μένων πλεόντων, Τιμηγερίδης ὁ Ἑρπτος ἀνὴρ Θηβαῖος συνεβού-
 10 λησε Μαρδόνιῳ τὰς ἐμβολὰς τοῦ Κιθαιρώου φιλάζει λέγων,
 ὡς ἐπιθρόνοι οἱ Ἕλληνες αἰεὶ ἀνὰ πᾶσαν ἡμέραν καὶ ὡς ἀπο-
 39 λάμπουσι σιγροῖς. ἡμέραι δὲ σφι ἀντικατημένοισι ἤδη ἐγε-
 γόνεσαν ὅτι, ὅτι ταῦτα ἐκείνος συνεβούλευε Μαρδόνιῳ. ὁ δὲ
 μαθὼν τὴν παραίνεσιν εὖ ἔχουσαν, ὡς εὐφρόνη ἐγένετο, πέμπει
 15 τὴν ἵππον ἐς τὰς ἐμβολὰς τὰς Κιθαιρωνίδας, αἱ ἐπὶ Πλαται-
 ῶν φέρουσι, τὰς Βοιωτοὶ μὲν Τρεῖς κεφαλὰς καλέουσι, Ἀθη-
 ναῖοι δὲ Δρῶς κεφαλὰς. πεμφθέντες δὲ οἱ ἱπποῖται οὐ μίτην
 ἀπίκοντο. ἐμβάλλοντα γὰρ ἐς τὸ πεδίον λαμβάνουσι ὑποζύγιά
 τε πενταζόσια, σιτία ἄγοντα ἀπὸ Πελοποννήσου ἐς τὸ στρατό-
 20 πέδον, καὶ ἀνθρώπους, οἳ εἶποντο τοῖσι ζεύγεσι. ἐλόντες δὲ
 ταύτην τὴν ἄγρην οἱ Πέρσαι ἀρειδέως ἐφόνεον, φειδόμενοι οὔτε
 ὑποζυγίων οὔτε οὔτε ἀνθρώπων. ὡς δὲ ἄδηρ εἶχον κτεί-
 νοντες, τὰ λοιπὰ αὐτῶν ἤλειπον περιβαλλόμενοι παρά τε
 40 Μαρδόνιον καὶ ἐς τὸ στρατόπεδον. μετὰ δὲ τοῦτο τὸ ἔργον
 25 ἑτέρας δύο ἡμέρας διέτριψαν, οὐδέτεροι βουλόμενοι μάχης
 ἄρξαι. μέχρι μὲν γὰρ τοῦ Ἀσωποῦ ἐπήμσαν οἱ βάρβαροι,
 πειρώμενοι τῶν Ἑλλήνων, διέβαινον δὲ οὐδέτεροι. ἡ μὲντοι
 ἵππος ἢ Μαρδόνιον αἰεὶ προσέκειτό τε καὶ ἐλύπει τοὺς Ἕλλη-
 νας· οἱ γὰρ Θηβαῖοι, αἵτε μηδίζοντες μεγάλως, προθύμως
 30 ἔφερον τὸν πόλεμον καὶ αἰεὶ κατηγρόντο μέχρι μάχης, τὸ δὲ
 ἀπὸ τούτου παραδεχόμενοι Πέρσαι τε καὶ Μῆδοι μάλα ἔσχον
 οἱ ἀπεδείκνυντο ἀρετὰς.

41 Μέχρι μὲν νῦν τῶν δέκα ἡμερῶν οὐδὲν ἐπὶ πλεῖν ἐγίγνετο
 τούτων· ὡς δὲ ἐνδεκάτῃ ἐγεγόνεε ἡμέρῃ ἀντικατημένοισι ἐν
 35 Πλαταιῆσι, οἳ τε δὴ Ἕλληνες πολλῶν πλεῖνες ἐγεγόνεσαν, καὶ
 Μαρδόνιος περιημέζετε τῇ ἔδρῃ, ἐνθαῦτα ἐς λόγους ἤλθον
 Μαρδόνιος τε ὁ Γωβρύεω καὶ Ἀρτάβαζος ὁ Φαρνάτιος, ὃς ἐν
 ὀλίγοισι Περσέων ἦν ἀνὴρ δόκιμος παρά Ξέρξῃ. βανλευομένων
 δὲ αἶδε ἦσαν αἱ γνώμαι, ἡ μὲν Ἀρτάβαζον, ὡς χρῆσθαι εἰη ἀνα-
 40 ζεύξαντας τὴν ταχίστην πάντα τὸν στρατὸν ἵεναι ἐς τὸ τεῖχος

τὸ Θηβαίων, ἐνθα σιτόν τε σφι ἐξενηρεῖσθαι πολλὸν καὶ χόρ-
 τον τοῖσι ὑποζυγίοισι, κατὰ ἡσυχίην τε ἰζομένους διαπρήσσε-
 σθαι ποιούντας ταῦτα. ἔχειν γὰρ χρῆσθαι πολλὸν μὲν ἐπίσημον,
 πολλὸν δὲ καὶ ἄσημον, πολλὸν δὲ ἄσχηρόν τε καὶ ἐπιώματα·
 τούτων φειδόμενος μηδενὸς διαπέμπειν ἐς τοὺς Ἕλληνας, Ἕλλη- 45
 νων δὲ μάλιστα ἐς τοὺς προεστειώτας ἐν τῇσι πόλισι, καὶ
 ταχέως σφέας παραδώσειν τὴν ἐλευθερίην· μηδὲ ἀνακινθύνειεν
 συμβάλλοντας. τούτου μὲν ἡ ἀντὶ ἐγίγνετο καὶ Θηβαίων γνώμη,
 ὡς προειδότες πλεῖν τι καὶ τούτου, Μαρδόνιου δὲ ἰσχυροτέρῃ
 τε καὶ ἀγνωμονεστέρῃ καὶ οὐδαμῶς σιγῆν ἠσυχασμένην, δοξάζειν 50
 τε γὰρ πολλῶν κρέσσονα εἶναι τὴν σφετέρην στρατιάν τῆς Ἕλλη-
 νικῆς, συμβάλλειν τε τὴν ταχίστην μηδὲ περιορᾶν συλλεγομένους
 εἰ πλεῖνας τῶν συλλελεγμένων, τὰ τε σφάγια εἶναι χαίρειν μηδὲ
 βιάζεσθαι, ἀλλὰ νόμῳ τῷ Περσέων χρωμένους συμβάλλειν.
 τούτου δὲ οὕτω δικαιοῦντος ἀντέλεγε οὐδεὶς, ὥστε ἐκράτεε τῇ 42
 γνώμῃ· τὸ γὰρ κράτος εἶχε τῆς στρατιῆς οὗτος ἐν βασιλείῳ, 55
 ἀλλὰ οὐκ Ἀρτάβαζος, μεταπειψάμενος ὦν τοῖς ταξιαρχοῦς
 τῶν τελέων καὶ τῶν μετὰ ἐνωτοῦ ἐόντων Ἑλλήνων τοὺς στρατη-
 γοὺς εἰρώτα, εἴ τι εἶδειεν λόγιον περὶ Περσέων ὡς διαφθερέ-
 ονται ἐν τῇ Ἑλλάδι. σιγῶντων δὲ τῶν ἐπιζήνων, τῶν μὲν 60
 οὐκ εἰδότεων τοὺς χρησμούς, τῶν δ' εἰδότεων μὲν, ἐν ἀδείῃ δὲ
 οὐ ποιουμένων τὸ λέγειν, αὐτὸς γε Μαρδόνιος ἔλεγε· „Ἐπεὶ
 τοῖνον ὑμεῖς ἢ ἴσπε οὐδὲν ἢ οὐ τολμᾶτε λέγειν, ἀλλὰ ἐγὼ ἐρέω ὡς
 εὖ ἐπιστάμενος, ἐστὶ λόγιον ὡς χρῆσθαι ἐστὶ Πέρσας ἀπικουμένους ἐς τὴν
 Ἑλλάδι διαρπάσαι τὸ ἱερόν τὸ ἐν Δελφοῖσι, μετὰ δὲ τὴν διαρπαγὴν 65
 ἀπολέσθαι πάντα. ἡμεῖς τοῖνον αὐτὸ τοῦτο ἐπιστάμενοι οὔτε ἡμεν
 ἐπὶ τὸ ἱερόν τοῦτο οὐτ' ἐπιχειρήσομεν διαρπάξαι, ταύτης τε εἵνεκεν
 τῆς αἰτίας οὐκ ἀπολεήμεθα. ὥστε ὑμεῶν ὅσοι τυγχάνουσι εὖνοι
 ὄντες Πέρσῃσι, ἦδεσθε τοῦδε εἵνεκεν, ὡς περισομένους ἡμεῖς Ἕλλη-
 νων.“ ταῦτα σφι εἰπας δεύτερα ἐσήμαινε παραστῆσθαι 70
 πάντα καὶ εὐζωρῆα ποιῆσθαι ὡς ἅμα ἡμέρῃ τῇ ἐπιούσῃ συ-
 βολῆς ἐσομένης.

LI. Alexandros, der König der Makedonier, erscheint zur Nachtzeit im Lager der Hellenen und verräth ihnen, dass dem Mardonios die Opfer nicht günstig gewesen. Infolge dessen versuchen die Hellenen ihre Stellung zu wechseln. Spott des Mardonios. Angriff der persischen Reiterei. Zurückweichen der Hellenen. (IX, 44—51).

44 Ὡς δὲ πρόσω τῆς νυκτὸς προελήλατο, καὶ ἠσυχίῃ ἐδόκει εἶναι ἀνὰ τὰ στρατόπεδα καὶ μάλιστα οἱ ἄνθρωποι εἶναι ἐν ὕπνῳ, τρικυαῖτα προσελάσας ὕπνῳ πρὸς τὰς φυλακὰς τὰς Ἀθηναίων Ἀλέξανδρος ὁ Ἀμύντιω, στρατηγὸς τ' ἐὼν καὶ βασι-
 5 λέως Μακεδόνων, ἐδίξητο τοῖσι στρατηγοῖσι ἐς λόγους ἔλθεῖν. τῶν δὲ φυλάκων οἱ μὲν πλεῖνες παρεμνον, οἱ δ' ἔθεον ἐπὶ τοὺς στρατηγοὺς, ἐλθόντες δ' ἔλεγον, ὡς ἄνθρωπος ἡμεῖς ἐπὶ ἕκαστον ἐκ τοῦ στρατοπέδου τοῦ Μήδων, ὃς ἄλλο μὲν οὐδὲν παραγμνοὶ ἐπος, στρατηγοὺς δὲ οὐνομαζῶν ἐθέλειν φησὶ ἐς
 45 λόγους ἔλθεῖν. οἱ δ' ἐπεὶ ταῦτα ἤκουσαν, αὐτίκα εἶποντο
 11 ἐς τὰς φυλακὰς. ἀπικομένοισι δ' ἔλεγε Ἀλέξανδρος τάδε·
 „Ἄνδρες Ἀθηναῖοι, παραθήκη ὑμῖν τὰ ἐπεὶ τάδε τίθεμαι, ἀπέβ-
 ῆτα ποιούμενος πρὸς μηδέν· λέγειν ὑμέας ἄλλον ἢ Πρωσκήην, μὴ
 με καὶ διαφθείρητε· οὐ γὰρ ἂν ἔλεγον, εἰ μὴ μεγάλως ἐκηδόμεν συν-
 15 ἀπάσης τῆς Ἑλλάδος. αὐτὸς τε γὰρ Ἕλληγ γένος εἰμὶ τῶρχαῖον, καὶ
 ἀντὶ ἐλευθερίας δεδουλωμένην οὐκ ἂν ἐθέλωμι ἴσταν τὴν Ἑλλάδα.
 λέγω δὲ ὦν, ὅτι Μαρδόνιῳ τε καὶ τῇ στρατῆϊ τὰ σφάγια οὐ δύναται
 καταθύμια γενέσθαι· πάλαι γὰρ ἂν ἐμάχεσθε· νῦν δὲ οἱ δέδουται
 τὰ μὲν σφάγια εἴαν χαίρειν, ἅμα ἡμέρη δὲ διαφωσκούση συμβολὴν
 20 ποιέσθαι. καταφρόνημα γὰρ μὴ πλεῖνες συλλεχθῆτε, ὡς ἐγὼ εἰκάζω.
 πρὸς ταῦτα ἐτοιμάζεσθε. ἦν δὲ ἄρα ὑπερβάλλεται τὴν συμβολὴν Μαρ-
 δόνιος καὶ μὴ ποιῆται, λιπαρέστε μένοντες. ὀλιγῶν γὰρ σπὶ ἡμερέων
 λείπεται σιτία. ἦν δὲ ὑμῖν ὁ πόλεμος οὐδὲ κατὰ νόον τελευτήσῃ,
 25 μνησθῆναι τινα χρεὴ καὶ ἐμοῦ ἐλευθερώσιος πέρι, ὃς Ἑλλήνων εἰνεκὲν
 οὕτω ἔργον παράβολον ἐργασμαὶ ὑπὸ προθυμίας, ἐθέλων ὑμῖν δηλώσαι
 τὴν διάνοιαν τὴν Μαρδόνιου, ἵνα μὴ ἐπιπέσῃσι ὑμῖν ἐξείρητος οἱ βάρβαροι
 μὴ προσδεκομένοισί κω. εἰμὶ δὲ Ἀλέξανδρος ὁ Μακεδών.“ ὁ μὲν ταῦτα
 εἰτίας ἀπέηλκεν ὀπίσω ἐς τὸ στρατόπεδον καὶ τὴν ἐσωτοῦ τάξιν.
 46 οἱ δὲ στρατηγοὶ τῶν Ἀθηναίων ἐλθόντες ἐπὶ τὸ δεξιὸν κέρασ
 30 ἔλεγον Πρωσκήην, τὰ περ ἤκουσαν Ἀλεξάνδρου. ὁ δὲ τοῦτο

τῷ λόγῳ καταφρόνησας τοὺς Πέρσας ἔλεγε τάδε· „Ἐπεὶ τοῖνον
 ἐς ἧδ' ἢ συμβολὴ γίνεται, ὑμέας μὲν χρεὼν ἐστὶ τοὺς Ἀθηναίους στήναι
 κατὰ τοὺς Πέρσας, ἡμέας δὲ κατὰ τοὺς Βοιωτοὺς τε καὶ τοὺς κατὰ
 ὑμέας τεταγμένους Ἑλλήνων, τῶνδ' εἰνεκὲν· ὑμεῖς ἐπίστασθε τοὺς
 Μήδους καὶ τὴν μάχην αὐτῶν ἐν Μακρῶνι μαχεσάμενοι, ἡμεῖς δὲ
 35 ἀπειροὶ τ' εἰμὲν καὶ ἀδαεῖς τούτων τῶν ἀνδρῶν· Σπαρτιητέων γὰρ
 οὐδεὶς πεπεῖρηται Μήδων, ἡμεῖς δὲ Βοιωτῶν καὶ Θεσσαλῶν ἐμπειροὶ
 εἰμεν. ἀλλ' ἀναλαβόντας τὰ ὄπλα χρεὼν ἐστὶ ἰέναι ὑμέας μὲν ἐς
 τὸδε τὸ κέρασ, ἡμέας δ' ἐς τὸ εὐώνυμον.“ πρὸς δὲ ταῦτα εἶπαν
 οἱ Ἀθηναῖοι τάδε· „Καὶ αὐτοῖσι ἡμῖν πάλαι ἀπὸ ἀρχῆς, ἐπεὶ
 40 εἶδομεν κατὰ ὑμέας τασσομένους τοὺς Πέρσας, ἐν νόῳ ἐγένετο εἰπεῖν
 ταῦτα, τὰ περ ὑμεῖς φθάντες προσφέρετε· ἀλλ' ἀφρόδουμεν, μὴ ὑμῖν
 οὐκ ἤδεις γέγονται οἱ λόγοι. ἐπεὶ δὲ ὦν αὐτοὶ ἐμνήσθητε, καὶ ἡδο-
 μένοισι ἡμῖν οἱ λόγοι γέγονται καὶ ἐτοιμοὶ εἰμεν ποιέειν ταῦτα.“ ὡς
 47 δὲ ἤρρεσκε ἀμφοτέροισι ταῦτα, ἡὼς τε διέφαινε καὶ διηλλάσσοντο
 τὰς τάξεις, γρόντες δὲ οἱ Βοιωτοὶ τὸ ποιούμενον ἐξαγορεύουσι
 Μαρδόνιῳ. ὁ δ' ἐπεῖτε ἤκουσε, αὐτίκα μετισταῖναι καὶ αὐτὸς
 ἐπειράτο, παράγων τοὺς Πέρσας κατὰ τοὺς Λακεδαιμονίους.
 ὡς δ' ἔμαθε τοῦτο τοιοῦτο γινόμενον ὁ Πρωσκήης, γρόνς ὅτι
 οὐκ ἔλαττει, ὀπίσω ἤγε τοὺς Σπαρτιήτας ἐπὶ τὸ δεξιὸν κέρασ·
 50 ὡς δὲ αὐτῶς καὶ ὁ Μαρδόνιος ἐπὶ τοῦ εὐώνυμου. ἐπεὶ δὲ
 48 κατέστησαν ἐς τὰς ἀρχαίας τάξεις, πέμψας ὁ Μαρδόνιος κήρυκα
 ἐς τοὺς Σπαρτιήτας, ἔλεγε τάδε· „ὦ Λακεδαιμόνιοι, ὑμεῖς δὴ
 λέγεσθε εἶναι ἄνδρες ἄριστοι ὑπὸ τῶν τῆδε ἀνθρώπων, ἐπαγλωσμένων ὡς
 οὔτε φεύγετε ἐκ πολέμου οὔτε τάξιν ἐκλείπετε, μένοντες τε ἢ ἀπόλλυτε
 55 τοὺς ἐναντίους ἢ αὐτοὶ ἀπόλλυσθε. τῶν δὲ ἄρα ἦν οὐδὲν ἀληθές, πρὶν
 γὰρ ἢ συμμῆξαι ἡμέας ἐς χειρῶν τε νόμον ἀπικέσθαι, καὶ δὴ φεύγοντας
 καὶ τάξιν ἐκλείποντας ὑμέας εἶδομεν, ἐν Ἀθηναίοισι τε τὴν πρόπειραν
 ποιουμένους αὐτούς τε ἀντὶα δούλων τῶν ἡμετέρων τασσομένους. ταῦτα
 οὐδαμῶς ἀνδρῶν ἀγαθῶν ἔργα, ἀλλὰ πλεῖστον δὴ ἐν ὑμῖν ἐψεύσθη-
 60 μεν. προσδεκόμενοι γὰρ κατὰ κλέος ὡς δὴ πέμψετε ἐς ἡμέας κήρυκα
 προκαλούμενοι καὶ βουλόμενοι μόνουσι Πέρσῃσι μάχεσθαι, ἄρτιοι
 εὐόντες ποιέειν ταῦτα οὐδὲν τοιοῦτο λέγοντας ὑμέας εὐρομεν, ἀλλὰ
 πτώσοντας μᾶλλον. νῦν ὦν ἐπεὶ οὐκ ὑμεῖς ἤρξατε τούτου τοῦ λόγου,
 ἀλλὰ ἡμεῖς ἄρχομεν. τί δὴ οὐ πρό μὲν τῶν Ἑλλήνων ὑμεῖς, ἐπεῖτε
 65 δεδοξασθε εἶναι ἄριστοι, πρό δὲ τῶν βαρβάρων ἡμεῖς, ἴσοι πρὸς ἴσους
 ἀριθμὸν ἐμαχεσάμεσθα; καὶ ἦν μὲν δακτύλῳ καὶ τοὺς ἄλλους μάχεσθαι,

οὐ δὲ ὄν μετέπειθεν μαχέσθων ὕστεροι· εἰ δὲ καὶ μὴ δοκέει, ἀλλὰ
 ἡμέας μόνους ἀποχῶν, ἡμεῖς δὲ διαμαχεσώμεθα· ἄκροτεροι δὲ ἂν
 49 ἡμέων κινήσῃσι, τούτους τῷ ἅπαντι στρατοπέδῳ κλάν.“ ὁ μὲν ταῦτα
 πείρας τε καὶ ἐπισχῶν χρόνον, ὡς οἱ αὐθεὶς οὐδὲν ὑπεκρίνατο,
 ἀπηλλάσσετο ὀπίσω, ἀπελθὼν δ' ἐσήμαινε Μαρδονίῳ τὰ κατα-
 λαβόντα. ὁ δὲ περιχαρῆς γενόμενος καὶ ἐπαερωθεὶς ψυχρῇ νύκτι
 50 ἐπῆκε τὴν ἵππον ἐπὶ τοὺς Ἕλληνας. ὡς δ' ἐπέλασαν οἱ ἱππό-
 ται, εἰσίνοντο πᾶσαν τὴν στρατιὴν τὴν Ἑλληνικὴν ἐξαζοντίζοντες
 τε καὶ τοξείοντες ὥστε ἱπποτοξόται ἔόντες καὶ προσφρέεσθαι
 ἄποροι. τὴν τε κρήνην τὴν Γαργαφίην, ἀπὸ ἧς ὑδρεύετο πᾶν
 τὸ στρατεύμα τὸ Ἑλληνικόν, συνετάραξαν καὶ συνέχωσαν. ἦσαν
 μὲν ὄν κατὰ τὴν κρήνην Λακεδαιμόνιοι τεταγμένοι μῦνοι, τοῖσι
 50 δὲ ἄλλοισι Ἕλλησι ἢ μὲν κρήνη πρόσω ἐγένετο, ὡς ἕκαστοι
 ἐτιχον τεταγμένοι, ὁ δὲ Ἀσωπὸς ἀγχοῦ· ἐρπυζόμενοι δὲ ἀπὸ τοῦ
 Ἀσωποῦ οὕτω δὴ ἐπὶ τὴν κρήνην ἐφοίτων· ἀπὸ τοῦ ποταμοῦ
 γὰρ σφι οὐκ ἐξῆν ὕδωρ φορέεσθαι ὑπὸ τε τῶν ἱππέων καὶ
 τοξενμάτων.

50 Τοῦτον δὲ τοιούτου γινομένου οἱ τῶν Ἑλλήνων στρατη-
 86 γοί, ἅτε τοῦ τε ὕδατος στερηθείσης τῆς στρατιῆς καὶ ὑπὸ τῆς
 ἵππου ταρασσομένης, συνελέχθησαν περὶ αὐτῶν τε τοῦτων καὶ
 ἄλλων, ἐλθόντες παρὰ Πανσανίην ἐπὶ τὸ δεξιὸν κέρα. ἄλλα
 γὰρ τοῦτων τοιούτων ἐόντων μᾶλλον σφεας ἐλέπει· οὔτε γὰρ
 90 σιτία εἶχον ἔτι, οἱ δὲ σφεων ὀπέωνες ἀποπεμφθέντες ἐς Πε-
 λοπόννησον ὡς ἐπισιτιεῦμενοι ἀπελεληήατο ὑπὸ τῆς ἵππου,
 51 οὐ δύναμει ἀπικέσθαι ἐς τὸ στρατόπεδον. βουλευόμενοι
 δὲ τοῖσι στρατηγοῖσι ἔδοξε, ἦν ὑπερβάλλονται ἐκείνην τὴν
 ἡμέρην οἱ Πέρσαι συμβολὴν ποιούμενοι, ἐς τὴν νῆσον ἰέναι.
 95 ἢ δὲ ἐστὶ ἀπὸ τοῦ Ἀσωποῦ καὶ τῆς κρήνης τῆς Γαργαφίης,
 ἐπὶ ἧ ἑστρατοπεδεύοντο τότε, δέκα σταδίους ἀπέχουσα, πρὸ
 τῆς Πλαταιέων πόλιος. νῆσος δὲ οὕτω ἂν εἴη ἐν ἠρείρῳ·
 σχιζόμενος ὁ ποταμὸς ἄνωθεν ἐκ τοῦ Κιθαιρώνομος ῥέει κάτω
 ἐς τὸ πεδίον, διέχων ἀπὸ ἀλλήλων τὰ ῥέεθρα ὅσον περὶ τρία
 100 στάδια, καὶ ἐπειτεν συμμίσγει ἐς τὸντό· οὖνομα δὲ οἱ Ὠροῦ.
 θυγατέρα δὲ ταύτην λέγουσι εἶναι Ἀσωποῦ οἱ ἐπιχώριοι. ἐς
 τοῦτον δὴ τὸν χώρον ἐβουλεύσαντο μεταναστῆραι, ἵνα καὶ ὕδατι
 ἔχουσι χρᾶσθαι ἀφθόνη, καὶ οἱ ἱππέες σφεας μὴ σινοῖατο,
 ὡς περὶ κατιθὲ ἔόντων. μετακινέσθαι ἔ' ἐδόκεε τότε, ἐπὶ

τῆς νυκτός ἢ δευτέρῃ φυλακῇ, ὡς ἂν μὴ ἰδοῖατο οἱ Πέρσαι 106
 ἐξορμωμένους καὶ σφεας ἐπόμενοι ταρασσοῖεν οἱ ἱππῆται. ἀπι-
 ζομένων δ' ἐς τὸν χώρον τοῦτον, ἐπὶ τὴν νύκτα ταύτην ἐδόκεε
 τοῖς ἡμίσεας ἀποστεῖλλειν τοῦ στρατοπέδου πρὸς τὸν Κιθαι-
 ρῶνα, ὡς ἀναλάβοιεν τοὺς ὀπέωνας τοὺς ἐπὶ τὰ σιτία οἰχο-
 μέους· ἦσαν γὰρ ἐν τῷ Κιθαιρῶνι ἀποκλεισμένοι.

LII. Nächtlicher Aufbruch der Hellenen. Das Centrum nähert sich der Stadt. Der rechte und linke Flügel rückt an dessen Stelle, trotz der anfänglichen Weigerung des Amompharētos. (IX, 52—57).

Ταῦτα βουλευσάμενοι ἐκείνην μὲν τὴν ἡμέρην πᾶσαν προς-52
 ζειμένης τῆς ἵππου εἶχον πόνον ἄτριτον. ὡς δὲ ἦ τε ἡμέρη
 ἔληγε καὶ οἱ ἱππέες ἐπέσταντο, νυκτός δὴ γινομένης καὶ εὐ-
 σης τῆς ἄρης ἐς τὴν συνέκειτό σφι ἀπαλλάσσεσθαι, ἐνθαῦτα
 ἀερόντες οἱ πολλοὶ ἀπηλλάσσοντο, ἐς μὲν τὸν χώρον ἐς τὸν 5
 συνέκειτο οὐκ ἐν νόῳ ἔχοντες, οἱ δὲ ὡς ἐκινήθησαν, ἔφραγον
 ἄσμενοι τὴν ἵππον πρὸς τὴν Πλαταιέων πόλιν, φείγοντες δὲ
 ἀπικέονται ἐπὶ τὸ Ἡραῖον. τὸ δὲ πρὸ τῆς πόλιος ἐστὶ τῆς
 Πλαταιέων, εἴκοσι σταδίους ἀπὸ τῆς κρήνης τῆς Γαργαφίης
 ἀπέχον. ἀπικόμενοι δ' ἔθεντο πρὸ τοῦ ἱσοῦ τὰ ὄπλα. καὶ οἱ 53
 μὲν περὶ τὸ Ἡραῖον ἐστρατοπεδεύοντο, Πανσανίης δὲ ὄρων 11
 σφεας ἀπαλλάσσομένους ἐκ τοῦ στρατοπέδου παρήγγελλε καὶ
 τοῖσι Λακεδαιμονίοισι ἀναλαβόντας τὰ ὄπλα ἰέναι κατὰ τοὺς
 ἄλλους τοὺς προϊόντας, νομίσας αὐτοὺς ἐς τὸν χώρον ἰέναι, ἐς
 τὸν συνεδήσαντο. ἐνθαῦτα οἱ μὲν ἄλλοι ἄριστοι ἦσαν τῶν τα-15
 ξιάρχων πείθεσθαι Πανσανίην, Ἀμομφάρετος δὲ ὁ Πολιάδω
 λογηγῶν τοῦ Πιτανήτεω λόχου οὐκ ἔφη τοὺς ξείνους φείξε-
 σθαι οὐδὲ ἐκὼν εἶναι αἰσχυνεῖν τὴν Σπάρτην, ἐθώνμαζέ τε
 ὄρων τὸ ποιούμενον ἅτε οὐ παραγενόμενος τῷ προτέρῳ λόγῳ. ὁ
 δὲ Πανσανίης τε καὶ ὁ Εὐρυνάξ δεινὸν μὲν ἐποιοῦντο τὸ μὴ 20
 πείθεσθαι ἐκείνον σφίσι, δεινότερον δ' ἔτι, ἐκείνου ταῦτα
 ἀνανομένου, ἀπολιπεῖν τὸν λόχον τὸν Πιτανήτην, μὴ ἦν ἀπο-
 λίσσει ποιεῖντες τὰ συνεδήσαντο τοῖσι ἄλλοισι Ἕλλησι,
 ἀπόληται ὑπολειφθεῖς αὐτὸς τε Ἀμομφάρετος καὶ οἱ μετ'
 αὐτοῦ. ταῦτα λογιζόμενοι ἀτρέμας εἶχον τὸ στρατόπεδον τὸ 25
 Λαωνικόν, καὶ ἐπειρώοντο πείθοντες μιν ὡς οὐ χρεὸν εἶη

54 ταῦτα ποίειν. καὶ οἱ μὲν παρηγορέοντο Ἀμομφάρετον
μοῦνον Λακεδαιμονίων τε καὶ Τεγεατέων λελειμμένον, Ἀθη-
ναῖοι δ' ἐποίουν τοιαύδε· εἶχον ἀτρέμας σφέας αὐτοὺς ἵνα ἐτά-
30 χθῆσαν, ἐπιστάμενοι τὰ Λακεδαιμονίων φρονήματα ὡς ἄλλα
φρονούντων καὶ ἄλλα λεγόντων. ὡς δ' ἐκινήθη τὸ στρατόπεδον,
ἔπεμπον σφέων ἑπτεὰ ὀνόματον τε, εἰ πορεύεσθαι ἐπιχει-
ροῖεν οἱ Σπαρτιῆται, εἴ τε καὶ τὸ παράπαν μὴ διανοεῖνται
ἀπαλλάσσεσθαι, ἐπιείθεσθαι τε Πανσανίην, τὸ χρεὸν εἶη ποίειν.
55 ὡς δὲ ἀπίκετο ὁ κήρυξ ἐς τοὺς Λακεδαιμονίους, ὥρα τέ σφεας
56 κατὰ χώρην τεταγμένους καὶ ἐς νεῖκεα ἀπιγμένους αὐτῶν τοὺς
πρώτους. ὡς γὰρ δὴ παρηγορέοντο τὸν Ἀμομφάρετον ὃ τε
Εὐφράναξ καὶ ὁ Πανσανίης μὴ κινδυνεύειν μένοντας μοῖνας
Λακεδαιμονίους, οὗτως ἐπειθόν, ἐς ὃ ἐς νεῖκεά τε συμπεσόν-
40 τες ἀπίκατο καὶ ὁ κήρυξ τῶν Ἀθηναίων παρίστατό σφι ἀπιγ-
μένους. νεῖκεων δὲ ὁ Ἀμομφάρετος λαμβάνει πέτρον ἀμφοτέ-
ρησι τῆσι χερσὶ, καὶ τιθεῖς πρὸ ποδῶν τῶν Πανσανίω ταύτη
τῆ ψήφῳ ψηφίζεσθαι ἔφη μὴ φεύγειν τοὺς ξείνους, λέγων
τοὺς βαρβάρους. ὁ δὲ μαινόμενος καὶ οὐ φρονήρεα καλέων
45 ἐκέλευον, πρὸς τε τὸν Ἀθηναίων κήρυκα ἐπειρωτώματα τὰ ἐν-
τεταλμένα λέγειν ὁ Πανσανίης ἐκέλευε τὰ παρόντα σφι πηγή-
ματα, ἐχρήξέ τε τῶν Ἀθηναίων προσχωρήσασθαι τε πρὸς ἑόν-
56 τοὺς καὶ ποίειν περὶ τῆς ἀπόδου τὰ περ' αὐτῶν καὶ σφείας. καὶ
ὁ μὲν ἀπηλλάσσετο ἐς τοὺς Ἀθηναίους, τοὺς δ' ἐπεὶ ἀνακρι-
50 νομένους πρὸς ἑαυτοὺς ἠὼς κατελάμβανε, ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ
κατήμενος ὁ Πανσανίης, οὐ δοκέων τὸν Ἀμομφάρετον λείψε-
σθαι τῶν ἄλλων Λακεδαιμονίων ἀποστειχόντων, τὰ δὴ καὶ
ἐγένετο, σημήνας ἀπήγε διὰ τῶν κολωνῶν τοὺς λοιποὺς πάν-
τας· εἶποντο δὲ καὶ Τεγεῆται. Ἀθηναῖοι δὲ ταχθέντες ἦσαν
55 τὰ ἔμπροσθεν ἢ Λακεδαιμόνιοι. οἱ μὲν γὰρ τῶν τε ὄχθων ἀντιέ-
χοντο καὶ τῆς ἐπιπλοῆς τοῦ Κιθαιρώνος, φοβεόμενοι τῆν
57 ἵππων, Ἀθηναῖοι δὲ κάτω τραφθέντες ἐς τὸ πεδίον. Ἀμομ-
φάρετος δὲ ἀρχὴν γε οὐδαμὰ δοκέων Πανσανίην τολμήσειν
σφείας ἀπολιπεῖν, περιείχετο αὐτοῦ μένοντας μὴ ἐκλιπεῖν
60 τῆν τάξιν. προτεροτέρων δὲ τῶν σὺν Πανσανίῃ, καταδόξας
αὐτοὺς ἰδέη τέχνη ἀπολιπεῖν αὐτόν, ἀναλαβόντα τὸν λόχον
τὰ ὄπλα ἤγε βιάην πρὸς τὸ ἄλλο στίφος. τὸ δὲ ἀπελθὼν
ὅσον τε δέκα σιᾶδια ἀνέμενε τὸν Ἀμομφάρετου λόχον, περὶ

ποταμὸν Μολόεντα ἰδρυμένον Ἀργιόπιόν τε χώρον καλεούμενον,
τῆ καὶ Δήμητρος Ἐλευσινής ἰδρὸν ἦσται· ἀνέμενε δὲ τοῦδε
εἵνεκεν, ἵνα ἦν μὴ ἀπολείπη τὸν χώρον ἐν τῷ ἐτετάχατο ὁ
Ἀμομφάρετος τε καὶ ὁ λόχος, ἀλλ' αὐτοῦ μένωσι, βοηθῆσι
ὀπίσω παρὰ ἐκείνους. καὶ οἳ τε ἀμφὶ τὸν Ἀμομφάρετον παρ-
εγίνοντό σφι, καὶ ἡ ἵππος ἢ τῶν βαρβάρων προσέκειτο πᾶσα.
οἱ γὰρ ἱπποῖται ἐποίουν ὄσον καὶ εἴθεσαν ποίειν αἰεὶ, ἰδόν-
70 τες δὲ τὸν χώρον κεινὸν ἐν τῷ ἐτετάχατο οἱ Ἕλληνες τῆσι
προτέρησι ἡμέρησι, ἤλαυνον τοὺς ἵππους αἰεὶ τὸ πρόσω καὶ
ἅμα καταλαβόντες προσέκατό σφι.

LIII. Schlacht bei Plataiai. Mardonios rückt zum Kampfe über den
Asōpos vor. Die Lakedaimonier rufen die Athener zu Hilfe. Harter,
aber endlich siegreicher Kampf der Lakedaimonier. Mardonios fällt.
(IX, 58—65).

Μαρδόνιος δὲ ὡς ἐπέθετο τοὺς Ἕλληνας ἀποικιζόμενος 58
ἐπὶ νύκτι εἶδὲ τε τὸν χώρον ἔρημον, καλέσας τὸν Ἀθηναῖον
Θώρηκα καὶ τοὺς ἀδελφεοὺς αὐτοῦ Εὐρύπυλον καὶ Θρασυδήιον
ἔλεγε· „ὦ παῖδες Ἀλεῖω, ἐτι τί λέξετε τάδε ὄρωντες ἔρημα;
ὑμεῖς γὰρ οἱ πλησάχωροι ἐλέγετε Λακεδαιμονίους οὐ φεύγειν ἐκ μάχης,
5 ἀλλ' ἄνδρες εἶναι τὰ πολέμια πρώτους· τοὺς πρότερον τε μετισταμένους
ἐκ τῆς τάξης εἶδετε, νῦν τε ὑπὸ τῆν παρικομένην νύκτι καὶ οἱ πάντες
ὄρωμεν διαδράντας· διέδεξαν τε, ἐπεὶ σφεις εἶδες πρὸς τοὺς ἀψευθεῖς
ἀρίστους ἀνθρώπων μάχῃ διακριθῆναι, ὅτι οὐδένες ἄρα ἔοντες ἐν
οὐδαμοῖσι ἔουσι Ἕλλησι ἐναπεδεικνύατο. καὶ ὑμῖν μὲν ἔουσι Περσέων 10
ἀπειροὶ πολλή ἐκ γ' ἐμεῦ ἐγένετο συγγνώμη, ἐπαινεόντων τούτους,
τούσι τι καὶ συνηδέεατε· Ἀρταβάζου δὲ θῶμα καὶ μάλλον ἐποιούμην
τό καὶ καταβρώδησαι Λακεδαιμονίους, καταβρώδησαντά τε ἀποδέξασθαι
γνώμην δειλοτάτην, ὡς χρεὸν εἶη ἀναζεύξαντας τὸ στρατόπεδον ἵεναι
ἐς τὸ Θηβαίων ἄστου πολυρρησομένους· τῆν ἐτι πρὸς ἐμεῖ βασιλεῖς 15
πέυσεται. καὶ τούτων μὲν ἐτέρωθι ἔσται λόγος, νῦν δ' ἐκείνοισι ταῦτα
ποιεῖσι οὐκ ἐπιτρεπτέα ἐστί, ἀλλὰ διοικτεῖ εἰσί, ἐς ὃ καταλαμφθέντες
δώσουσι ἡμῖν, τῶν δὴ ἐποίησαν Πέρσας πάντων δίκαια.“ ταῦτα εἶπας 59
ἤγε τοὺς Πέρσας δρόμῳ διαβάνας τὸν Ἀσωπὸν κατὰ σίβην
τῶν Ἑλλήνων ὡς δὴ ἀποδιδορῆσκόντων, ἐπεῖχέ τ' ἐπὶ Λακε- 20

δαίμονιους τε καὶ Τεγεήτας μόνους· Ἀθηναίους γὰρ τραπο-
 μένους ἐς τὸ πεδῖον ὑπὸ τῶν ὄχθων οὐ κατώρα. Πέρσας δὲ
 ὄρωντες ὠρμημένους διώκειν τοὺς Ἕλληνας οἱ λοιποὶ τῶν βαρ-
 βαρικῶν τελέων ἄρχοντες αὐτίκα πάντες ἤειραν τὰ σημήρια, καὶ
 25 ἐδίωκον ὡς ποδῶν ἕκαστος εἶχον, οὔτε κόσμῳ οὐδενὶ κομη-
 θήντες οὔτε τᾶξι. καὶ οὔτοι μὲν βοῆ τε καὶ ὁμίλῳ ἐπήρισαν
 60 ὡς ἀναρπασόμενοι τοὺς Ἕλληνας· Πανσανίης δὲ, ὡς προσέειπετο
 ἢ Ἴππος, κέμψας πρὸς τοὺς Ἀθηναίους ἱππέα λέγει τάδε·
 „Ἄνδρες Ἀθηναῖοι, ἀγῶνος μεγίστου προκειμένου, ἐλευθέρην εἶναι ἢ
 30 δεδουλωμένην τὴν Ἑλλάδα, προδεδόμεθα ὑπὸ τῶν συμμάχων ἡμεῖς
 τε οἱ Λακεδαιμόνιοι καὶ ὑμεῖς οἱ Ἀθηναῖοι ὑπὸ τὴν παροχομένην
 νύκτα διαδράντων. νῦν ὦν δέδοκται τὸ ἐνθεῦτεν τὸ ποιητέον ἡμῖν·
 ἀμνησμένοι γὰρ τῇ δυνάμει ἀριστα περιστέλλειν ἀλλήλους. εἰ μὲν
 νῦν ἐς ἡμέας ὠρμησε ἀρχὴν ἢ Ἴππος, χρῆν δὴ ἡμέας τε καὶ τοὺς
 35 μετὰ ἡμῶν τὴν Ἑλλάδα οὐ προδιδόντας Τεγεήτας βοηθῆσαι ὑμῖν·
 νῦν δὲ (ἐς ἡμέας γὰρ ἄπασα κενώρηκε) δικαιοῦ ἐστε ὑμεῖς πρὸς τὴν
 πιεζομένην μάλιστα τῶν μοιρῶν ἀμυνόντες ἴεναί. εἰ δὲ ἄρα αὐτοὺς
 ἡμέας καταλελάβηκε ἀδύνατόν τι βοηθῆσαι, ὑμεῖς δὲ ἡμῖν τοὺς τοξότας
 ἀποπέμψαντες χάριν θέσθε. συνοίδαμεν δὲ ὑμῖν ὑπὸ τὸν παρεόντα τόνδε
 40 πόλεμον ἔσσει πολλὸν προθυμοτάτους, ὥστε καὶ ταῦτα ἐκκοίσει.“
 61 ταῦτα οἱ Ἀθηναῖοι ὡς ἐπύθοντο, ὠρμηάτο βοηθῆσαι καὶ τὰ
 μάλιστα ἐπαμύνειν. καὶ σφι ἤδη στείχουσι ἐπιτίθενται οἱ
 ἀντιπαχθέντες Ἕλληνων τῶν μετὰ βασιλέος γενομένων ὥστε
 μηκέτι δύνασθαι βοηθῆσαι· τὸ γὰρ προσκείμενόν σφας ἔλειπε.
 45 οὕτω δὴ μονωθέντες Λακεδαιμόνιοι καὶ Τεγεῆται, ἔοντες σὺν
 φιλοῖσι ἀριθμὸν οἱ μὲν πεντακισμύριοι, Τεγεῆται δὲ τρισχίλιοι
 (οὔτοι γὰρ οὐδὰμὲ ἀπεσχίζοντο ἀπὸ Λακεδαιμονίων), ἐσφαγιά-
 ζοντο ὡς συμβαλέοντες Μαρδόνιῳ καὶ τῇ στρατιῇ τῇ παρούσῃ.
 καὶ οὐ γὰρ σφι ἐγίνετο τὰ σφάγια χρησιὰ, ἔπιπτον δὲ αὐτῶν
 50 ἐν τούτῳ τῷ χρόνῳ πολλοὶ καὶ πολλῶν πλεῖνες ἐτρωματίζοντο·
 φράξαντες γὰρ τὰ γέθρα οἱ Πέρσαι ἀπίεσαν τῶν τοξευμάτων
 πολλὰ ἀφειδέως, οὕτω ὥστε πιεζομένων τῶν Σπαρτιητέων καὶ
 τῶν σφαγίων οὐ γινόμενων ἀποβλέψαντα τὸν Πανσανίην πρὸς
 52 μηδαμῶς σφείας ψευδοῦναι τῆς ἐλπίδος. ταῦτα δ' ἔτι τούτου
 56 ἐπιταλεομένου προσεξανασιάντες πρότεροι οἱ Τεγεῆται ἐχώρεον
 ἐς τοὺς βαρβάρους, καὶ τοῖσι Λακεδαιμονίοισι αὐτίκα μετὰ τὴν

ἐχθρὴν τὴν Πανσανίειω ἐγίνετο θυομένοισι τὰ σφάγια χρησιὰ.
 ὡς δὲ χρόνῳ κοτὲ ἐγίνετο, ἐχώρεον καὶ οὔτοι ἐπὶ τοὺς Πέρσας,
 καὶ οἱ Πέρσαι ἀντίοι τὰ τόξα μετέντες. ἐγίνετο δὲ πρῶτον⁶⁰
 περὶ τὰ γέθρα μάχη. ὡς δὲ ταῦτα ἐπεπιτώσει, ἤδη ἐγίνετο ἡ
 μάχη ἰσχυρὴ παρ' αὐτὸ τὸ Ἀημίτριον καὶ χρόνον ἐπὶ πολλόν,
 ἐς ὃ ἀπίκοντο ἐς ὠδισμόν· τὰ γὰρ δόρατα ἐπιλαμβανόμενοι
 κατέκλων οἱ βάρβαροι. λήματι μὲν νῦν καὶ ρόμῃ οὐκ ἔσσαντες
 ἦσαν οἱ Πέρσαι, ἄνοπλοι δ' ἔοντες καὶ πρὸς ἀντιπιστήμονες⁶⁵
 ἦσαν καὶ οὐκ ὅμοιοι τοῖσι ἐναντίοισι σοφίῃν. προσεξάισσαντες δὲ
 κατὰ ἕνα καὶ δέξα, καὶ πλεῖνές τε καὶ ἐλάσσονες συστρεφόμενοι,
 ἐξέπιπτον ἐς τοὺς Σπαρτιήτας καὶ διεσθείοντο. τῇ δ' ἐτύχχανε⁶³
 αὐτὸς ἔων Μαρδόνιος, ἀπὸ Ἴππου τε μαχόμενος λευκοῦ ἔχων
 τε περὶ ἔωντόν λογιάδας Περσέων τοὺς ἀρίστους χιλιούς, ταύτη⁷⁰
 δὲ καὶ μάλιστα τοὺς ἐναντίους ἐπίεσαν. ὅσον μὲν νῦν χρόνον
 Μαρδόνιος περιῆν, οἱ δὲ ἀπτεῖχον καὶ ἀμυνόμενοι κατέβαλλον
 πολλοὺς τῶν Λακεδαιμονίων· ὡς δὲ Μαρδόνιος ἀπέθανε καὶ
 τὸ περὶ ἐκείνον τεταχμένον ἔων ἰσχυρότατον ἔειπε, οὕτω δὴ
 καὶ οἱ ἄλλοι ἐτράποντο καὶ εἶξαν τοῖσι Λακεδαιμονίοισι. πλεῖ-⁷⁵
 στον γὰρ σφας ἐδηλέετο ἢ ἐσθῆς ἔρημος ἔοδσα ὄπλων· πρὸς
 γὰρ ὄπλιτας ἔοντες γυμνήτες ἀγῶνα ἐποιεύντο. ἐνθαῦτα ἢ τε⁶⁴
 δίχη τοῦ γόνου τοῦ Λεονίδειω τοῖσι Σπαρτιητέσι ἐκ Μαρ-
 δονίου ἐπετελέετο, καὶ νίκην ἀναίρεται καλλίστην ἀπασίων
 τῶν ἡμεῖς ἴδμεν Πανσανίης ὁ Κλεομβρότου τοῦ Ἀναξανδρίδew.⁸⁰
 ἀποθνήσκει δὲ Μαρδόνιος ὑπὸ Ἀριμνήστου ἀνδρὸς ἐν Σπάρτῃ
 λογίμου. ἐν δὲ Πλαταιῆσι οἱ Πέρσαι ὡς ἐτράποντο ὑπὸ τῶν⁶⁵
 Λακεδαιμονίων, ἔφευγον οὐδένα κόσμον ἐς τὸ στρατόπεδον τὸ
 ἔωντιῶν καὶ ἐς τὸ τεῖχος τὸ ξύλιον, τὸ ἐποιήσαντο ἐν μοίρῃ
 τῇ Θηβαϊδί. θῶνμα δὲ μοι, ὅπως παρὰ τῆς Ἀήμητρος τὸ⁸⁵
 ἄσος μαχομένῶν οὐδὲ εἰς ἐράνη τῶν Περσέων οὐτ' ἐσελθὼν
 ἐς τὸ τέμενος οὐτ' ἐναποθανῶν, περὶ τε τὸ ἱερόν οἱ πλείστοι
 ἐν τῷ βεβήλῳ ἔπεσον. δοξέω δὲ, εἴ τι περὶ τῶν θείων πρηγ-
 μάτων δοξέειν δεῖ, ἢ θεὸς αὐτῇ σφας οὐκ ἐδέετο ἐμπρη-
 σατας τὸ ἱερόν τὸ ἐν Ἐλεσίῃ.⁹⁰

LIV. Flucht des Artabazos. Die übrigen Hellenen. Eroberung des persischen Lagers und Vernichtung des persischen Heeres. Beiderseitige Verluste. (IX, 66—70).

66 Ἀὕτη μὲν νῦν ἡ μάχη ἐπὶ τοσούτῳ ἐγένετο. Ἀρτάβαζος δὲ ὁ Φαρνάκειος αὐτίκα τε οὐκ ἠρέσειε καὶ ἀρχῆς λειπομένου Μαρδονίου ἀπὸ βασιλέος, καὶ τότε πολλὰ ἀπαγορευῶν οὐδὲν ἦνε συμβάλλειν οὐκ ἔων· ἐποίησέ τε αὐτὸς τοιάδε ὡς οὐκ ἀρεσκόμενος τοῖσι προήγμασι τοῖσι ἐκ Μαρδονίου ποιημένοισι. τῶν ἐστρατήγεε ὁ Ἀρτάβαζος (εἶχε δὲ δύναμιν οὐκ ὀλίγην, ἀλλὰ καὶ ἐς τέσσαρας μυριάδας ἀνθρώπων περὶ ἑσπέρων), τούτους, ὅπως ἢ συμβολὴ ἐγένετο, εὖ ἐξεπιστάμενος, τὰ ἐμελλε ἀποβῆσθαι ἀπὸ τῆς μάχης, ἦγε κατηρησιμένως, παραγγείλας κατὰ τὸντὸ ἵναί πάντας, τῇ ἂν αὐτὸς ἐξηγήηται, ὅπως ἂν αὐτὸν ὁρῶσι σκοιδοῦς ἔχοντα. ταῦτα παραγγείλας ὡς ἐς μάχην ἦγε δῆθεν τὸν στρατὸν. προτερέων δὲ τῆς ὁδοῦ ὄρα καὶ δὴ φεύγοντας τοὺς Πέρσας. οὕτω δὴ οὐκέτι τὸν αὐτὸν κόσμον κατηρέετο, ἀλλὰ τὴν ταχίστην ἐτροχάζε φεύγων οὐκ ἐς τὸ ξύλινον οὐτ' ἐς τὸ Θηβαίων τεῖχος, ἀλλὰ ἐς Φωκέας, ἐδέλιων ὡς τάχιστα ἐπὶ τὸν Ἑλλήσποντον ἀπικέσθαι. καὶ δὴ οὗτοι μὲν ταύτῃ ἐτάρανον· τῶν δὲ ἄλλων Ἑλλήνων τῶν μετὰ βασιλέος ἐθελοκακούντων, Βοιωτοὶ Ἀθηναίοισι ἐμαχέσαντο χρόνον ἐπὶ σπυρόν. οἱ γὰρ μηδίζοντες τῶν Θηβαίων, οὗτοι εἶχον προθυμίην οὐκ ὀλίγην μαχόμενοι τε καὶ οὐκ ἐθελοκακούντες, οὕτω ὥστε τριηρόσιοι αὐτῶν οἱ πρῶτοι καὶ ἀριστοὶ ἐνθαῦτα ἔπεσον ὑπὸ Ἀθηναίων· ὡς δ' ἐτάρανον καὶ οὗτοι, ἔφευγον ἐς τὰς Θήβας, οὐ τῇ περ οἱ Πέρσαι καὶ τῶν ἄλλων συμμάχων ὁ πᾶς ὄμιλος, οὐτε διαμαχεσάμενος οὐδενὶ οὐτε τι ἀποδέξάμενος ἔφευγον. δηλοὶ τέ μοι, ὅτι πάντα τὰ προήγματα τῶν βαρβάρων ἦρητο ἐκ Περσέων, εἰ καὶ τότε οὗτοι πρὶν ἢ καὶ συμμῖσαι τοῖσι πολεμίοισι ἔφευγον, ὅτι καὶ τοὺς Πέρσας ὄρων. οὕτω τε πάντες ἔφευγον πλὴν τῆς ἵππου τῆς τε ἄλλης καὶ Βοιωτίας. αὕτη δὲ τσαῦτα προσωφέλει τοὺς φεύγοντας, αἰεί τε πρὸς τῶν πολεμίων ἀγχιστα εὐδῶσα, ἀπέτρογονσά τε τοὺς φιλίους φεύγοντας ἀπὸ τῶν Ἑλλήνων. οἱ μὲν δὴ νικῶντες 69 εἶποντο τοὺς Ξέρξῳ διώμοντες τε καὶ φονεῖοντες. ἐν δὲ τούτῳ

τῷ γινομένῳ φόβῳ ἀγγέλλεται τοῖσι ἄλλοισι Ἑλλήσι τοῖσι τεταρμένοισι περὶ τὸ Ἡραῖον καὶ ἀπογενομένοισι τῆς μάχης, ὅτι μάχη τε γέγονε καὶ νικῆεν οἱ μετὰ Πανσανίειω. οἱ δὲ ἀκούσαντες ταῦτα, οὐδένα κόσμον ταχύντες, οἱ μὲν ἀμφὶ Κορινθίους ἐτάρανον διὰ τῆς ἐπιπλοῆς καὶ τῶν κολωνῶν τὴν φέρονσαν ἄνω ἰθὺς τοῦ ἱεροῦ τῆς Δήμητρος, οἱ δὲ ἀμφὶ Μεγαρέας τε καὶ Φλιασίους διὰ τοῦ πεδίου τὴν λειοτάτην τῶν ὁδῶν. ἐπειτε δὲ ἀγχοῦ τῶν πολεμίων ἐγένοντο οἱ Μεγαρέες καὶ Φλιαῖοι, ἀπιδόντες σφέας οἱ τῶν Θηβαίων ἵπποταὶ ἐπειγομένους οὐδένα κόσμον ἤλαυνον ἐπὶ αὐτοὺς τοὺς ἵππους, τῶν ἱππάρχου Ἀσωπόδορος ὁ Τιμάνδρου. ἐσπεύοντες δὲ κατεστύρεσαν αὐτῶν ἑξακοσίους, τοὺς δὲ λοιποὺς κατήρασαν διώκοντες ἐς τὸν Κιθαίωνα, οὗτοι μὲν δὴ ἐν οὐδενὶ λόγῳ ἀπώλοντο· οἱ δὲ Πέρσαι καὶ ὁ ἄλλος ὄμιλος, ὡς κατέρχοντο ἐς τὸ ξύλινον τεῖχος, ἐφθῆσαν ἐπὶ τοὺς πύργους ἀναβάντες πρὶν ἢ τοὺς Λακεδαιμονίους ἀπικέσθαι. ἀναβάντες δ' ἐφράσαντο ὡς ἠδυνέετο ἀριστα τὸ τεῖχος. προσελθόντων δὲ τῶν Ἀθηναίων κατεστήμεν σφι τειχομαχίῃ ἐφθόμενεστέρῃ. ἕως μὲν γὰρ ἀπῆσαν οἱ Ἀθηναῖοι, οἱ δ' ἤμεινοντο καὶ πολλῶν πλέον εἶχον τῶν Λακεδαιμονίων ὥστε οὐκ ἐπισταμένων τειχομαχεῖν· ὡς δὲ σφι οἱ Ἀθηναῖοι προσῆλθον, οὕτω δὴ ἰσχυρὴ ἐγένετο τειχομαχίῃ καὶ χρόνον ἐπὶ πολλόν. τέλος δὲ ἀρετῇ τε καὶ λιπαρίῃ ἐπέβησαν Ἀθηναῖοι τοῦ τεύχεος καὶ ἤριπον· τῇ δὲ ἐσεχέοντο οἱ Ἕλληνες. πρῶτοι δ' ἐσῆλθον Τεγεῆται ἐς τὸ τεῖχος, καὶ τὴν σπυρὴν τὴν Μαρδονίου οὗτοι ἦσαν οἱ διαρπάσαντες, τὰ τε ἄλλα ἐξ αὐτῆς καὶ τὴν γάτην τῶν ἵππων εὐδῶσα χαλκίην πᾶσαν καὶ θῆς ἀξίην. τὴν μὲν νῦν γάτην ταύτην τὴν Μαρδονίου ἀνέθεσαν ἐς τὸν νηὸν τῆς Ἀλέης Ἀθηναίης Τεγεῆται, τὰ δὲ ἄλλα ἐς τὸντὸ, ὅσα περ ἔλαβον, ἐξήρτηκαν τοῖσι Ἑλλήσι. οἱ δὲ βάρβαροι οὐδὲν ἔτι σῆφος ἐποίησαντο πεσόντος τοῦ τεύχεος, οὐδέ τις αὐτῶν ἀλγῆς ἐμύνητο, ἀλγέταζόν τε οἷα ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ πεφοβημένοι τε καὶ πολλὰ μυριάδες κατελειμμένοι ἀνθρώπων. παρῆν τε τοῖσι Ἑλλήσι φρονεῖν οὕτω ὥστε τριήκοντα μυριάδων στρατοῦ, καταδεουσίων τεσσέρων, τὰς ἔχον Ἀρτάβαζος ἔφευγε, τῶν λοιπῶν μηδὲ τρεῖς χιλιάδας περιγενέσθαι. Λακεδαιμονίων δὲ τῶν ἐκ Σπάρτης ἀπέθανον οἱ πάντες ἐν τῇ συμβολῇ εἰς καὶ ἐνεήκοντα, Τεγεατέων δὲ ἑκαυδέκα, Ἀθηναίων δὲ δύο καὶ πενήκοντα.

LV. Rückkehr der Perser unter Artabazos nach Asien. Gesandtschaft der Samier bei der hellenischen Flotte. Abschluss eines Bündnisses mit den Samiern. (IX, 89—92).

89 Ἀρτάβαζος δὲ ὁ Φαρνάεος φεύγων ἐκ Πλαταιέων καὶ δὴ πρόσω ἐγένετο. ἀπιζόμενον δὲ μιν οἱ Θεσσαλοὶ παρὰ σφέας ἐπὶ τε ξείνια ἐκάλεον καὶ ἀνειρότων περὶ τῆς στρατιῆς τῆς ἄλλης, οὐδὲν ἐπιστάμενοι τῶν ἐν Πλαταιῆσι γενομένων. ὁ δὲ Ἀρτάβαζος γινούς, ὅτι, εἰ ἐθέλει σφι πῦσαν τὴν ἀληθεῖν τῶν ἀγώνων εἰπεῖν, αὐτὸς τε κινδυνεύσει ἀπολέσθαι καὶ ὁ μετ' αὐτοῦ στρατὸς (ἐπιθῆσθαι γὰρ οἱ πάντα τινὰ οἷοιο πιν- θανόμενον τὰ γεγονότα), ταῦτα ἐκλογιζόμενος οὔτε πρὸς τοὺς Φωκέας ἐξηγόρευε οὐδὲν, πρὸς τε τοὺς Θεσσαλοὺς ἔλεγε τάδε·
10 „Ἐγὼ μὲν, ὦ ἄνδρες Θεσσαλοί, ὡς ὄρατε, ἐπεὶ γινώσκω τε τὴν ταχίστην ἑλθὼν ἐς Θρηάκην καὶ σπουδὴν ἔχω, παρηλαίε κατὰ τι πρήγμα ἐκ τοῦ στρατοπέδου μετὰ τῶνδε. αὐτὸς δὲ ὑμῖν Μαρδόκιος καὶ ὁ στρατὸς αὐτοῦ οὗτος κατὰ πόδας ἐμεῦ ἐλαίνων προεδόκιμος ἐστί. τοῦτον καὶ ξεινίζετε καὶ εὖ ποιεῖντες φείνεσθε. οὐ γὰρ ὑμῖν ἐς χρόνον ταῦτα
15 ποιεῖσαι μεταμελήσει.“ ταῦτα δ' εἰπὼς ἀπηλάσθη σπουδῆ τὴν στρατιῆν διὰ Θεσσαλίας τε καὶ Μακεδονίας ἰθὺς τῆς Θρηάκης, ὡς ἀληθέως ἐπειγόμενος καὶ τὴν μεσόγαιαν τάμνων τῆς ὁδοῦ καὶ ἀπιπνέεται ἐς Βυζάντιον, καταλιπὼν τοῦ στρατοῦ τοῦ ἑαυτοῦ συγγόνος ὑπὸ Θρηάκων κατακοπέντας κατὰ ὁδὸν καὶ
20 λιμῶν συστάντας καὶ καμάτω· ἐκ Βυζαντίου δὲ διέβη πλοίοισι. οὗτος μὲν οὕτω ἀπενόστησε ἐς τὴν Ἀσίην. τῆς δὲ αὐτῆς ἡμέρας, τῆς περὶ ἐν Πλαταιῆσι τὸ τροῦμα ἐγένετο, συνεζήθησε γενέσθαι καὶ ἐν Μυκάλλῃ τῆς Ἰονίης. ἐπεὶ γὰρ δὴ ἐν τῇ Ἀἴῳ κατέατο οἱ Ἕλληρες οἱ ἐν τῆσι νησί ἅμα Λευτιχίδῃ τῷ Λακεδαιμονίῳ
25 ἀπιζόμενοι, ἠλθόν σφι ἄγγελοι ἀπὸ Σάμου Λάμπων τε Θρασυλλέος καὶ Ἀθηραγόρης Ἀρχεστρατίδου καὶ Ἡγησίστρατος Ἀρισταγόρου, πεμφθέντες ὑπὸ Σαμίων λάθρῃ τῶν τε Περσέων καὶ τοῦ τυράννου Θεομήστορος τοῦ Ἀνδροδάμαντος, τὸν κατέστησαν Σάμου τυράννον οἱ Πέρσαι. ἐπιελθόντων δὲ σφῶν ἐπὶ
30 τοὺς στρατηγούς ἔλεγε Ἡγησίστρατος πολλὰ καὶ παντοῖα, ὡς ἦν μόνον ἴδωνται αὐτοὺς οἱ Ἴωνες, ἀποστήσονται ἀπὸ Περσέων, καὶ ὡς οἱ βάρβαροι οὐκ ὑπομένουσι· ἦν δὲ καὶ ἅρα ὑπομεί-

νοῦσι, οὐκ ἐτέρην ἄγρην τοιαύτην εἶρεῖν ἂν αὐτοῖς. θεοὺς τε κοινοὺς ἀνακαλέων προέτετατε αὐτοὺς θέσασθαι ἄνδρας Ἕλληρας ἐκ δουλοσύνης καὶ ἀναμῦναι τὸν βάρβαρον. εὐπειτές τε αὐτοῖσι
35 ἔφη ταῦτα γίνεσθαι· τὰς τε γὰρ νέας αὐτῶν κακῶς πλέειν καὶ οὐκ ἀξιωμαχούς ἐκείνοισι εἶναι. αὐτοὶ τε, εἴ τι ὑποπιτεύουσι μὴ δόλῳ αὐτοὺς προάγοιεν, ἔτοιμοι εἶναι ἐν τῆσι νησί τῆσι ἐκείνων ἀγόμενοι ὄμηροι εἶναι. ὡς δὲ πολλὸς ἦν λισσόμενος ὁ 91
Ξείνος ὁ Σάμιος, εἶρετο Λευτιχίδης, εἴτε κληθόμενος εἴνεκεν ἐθέ-
λων πιθέσθαι εἴτε καὶ κατὰ συντυχίην· „ὦ Ξεῖνε Σάμιε, τί τοι τὸ οἴνομαι“; ὁ δ' εἶπε· „Ἡγησίστρατος“. ὁ δὲ ἐπαρτήσας τὸν ἐπίλοιπον λόγον, εἴ τινα ὄμηρο λέγειν ὁ Ἡγησίστρατος, εἶπε
38 „Δέχομαι τὸν οἴωνόν, ὦ Ξεῖνε Σάμιε. σὺ δὲ ἡμῖν ποιεε, ὅπως αὐτὸς τε δούς πίστιν ἀποπλώσκει καὶ οἱ σὺν σοὶ ἐόντες οἶδε, ἣ μὲν Σαμίους 45
ἡμῖν προθύμους ἐσεσθαι συμμάχους.“ ταῦτά τε ἅμα ἠγόρευε καὶ 92
τὸ ἔργον προσῆγε. αὐτίκα γὰρ οἱ Σάμιοι πίστιν τε καὶ ὄρκιον ἐποιεῖντο συμμαχίας πρὸς τοὺς Ἕλληρας. ταῦτα δὲ ποιήσαντες οἱ μὲν ἀπέπλεον· μετὰ σφέων γὰρ ἐκέλευε πλέειν τὸν Ἡγησίστρατον, οἴωνόν τὸ οἴνομα ποιούμενος· οἱ δὲ Ἕλληρες 50
ἐπισχόντες κατέτην τὴν ἡμέρην τῇ ὑστεραίῃ ἐκαλλιέρηοντο.

LVI. Schlacht bei Mykale. (IX, 96—106).

Τοῖσι δὲ Ἕλλησι ὡς ἐκαλλιέρησε, ἀνήγον τὰς νέας ἐκ τῆς 96
Ἀἴῳ πρὸς τὴν Σάμον. ἐπεὶ δ' ἐγένοντο τῆς Σαμίας πρὸς Καλαμίσοισι, οἱ μὲν αὐτοῦ ὀρμισσάμενοι κατὰ τὸ Ἡραϊον τὸ ταύτη παροεσκονάζοντο ἐς ναυμαχίην, οἱ δὲ Πέρσαι πιθόμενοι σφῶν προσπλέειν ἀνήγον καὶ αὐτοὶ πρὸς τὴν ἠπειρον τὰς νέας τὰς 95
ἄλλας, τὰς δὲ Φοινίκων ἀπέτησαν ἀποκτείνε. βουλευόμενοισι γὰρ σφι ἐδόκεε ναυμαχίην μὴ ποιέσθαι· οὐ γὰρ ὡς ἐδόκεον ὅμοιοι εἶναι· ἐς δὲ τὴν ἠπειρον ἀπέπλεον, ὅπως ἔωσι ὑπὸ τὸν κελῶν στρατὸν τὸν σφέτερον ἐόντα ἐν τῇ Μυκάλλῃ, ὃς κελύσαντος Ξέρξου καταλελειμμένος τοῦ ἄλλου στρατοῦ Ἰονίην ἐφίλασσε. 10
τοῦ πληθῆος μὲν ἦν ἕξ μυριάδες, ἐστρατήγεε δὲ αὐτοῦ Τιγρᾶνης κάλλιϊ καὶ μεγάθει ὑπερφέρων Περσέων. ὑπὸ τούτων μὲν διή τὸν στρατὸν ἐβουλεύσαντο καταφρονήτες οἱ τοῦ ναυτικοῦ στρατη-
97 γοὶ ἀνειρῆσαι τὰς νέας καὶ περιβάλλεσθαι ἔρκος, ἔρκος τῶν πῶν καὶ σφέων αὐτῶν κρησφύγετον. ταῦτα βουλευσάμενοι ἀνή-

16 γοιτο. ἀπικόμενοι δὲ παρὰ τὸ τῶν Ποινηίων ἰσθμὸν τῆς Μυκάλης
 ἐς Γαίωνα τε καὶ Σκολοπέοντα, τῇ Δήμητρος Ἑλευσινίης ἐστὶ
 ἰσθμὸν, τὸ Φίλιππος ὁ Πασικλέος ἰδρύσατο Νεῖλεω τῷ Κόδρον
 ἐπισπόμενος ἐπὶ Μιλήριον κλισίην, ἐνθαῦτα τὰς τε νέας ἀνέ-
 20 ρυσαν καὶ περιεβάλοντο ἔρκος καὶ λίθων καὶ ξύλων, δένδρεα
 ἐκκόψαντες ἡμέρα, καὶ σκόλοπας περὶ τὸ ἔρκος κατέπηξαν.
 καὶ παρεσκευάσατο ὡς πολιορκησόμενοι καὶ ὡς νικήσοντες.
 ἐπὶ ἀμφοτέρω γὰρ ἐπιλεγόμενοι παρεσκευάζοντο.

98 Οἱ δὲ Ἕλληνες ὡς ἐπίθοντο οἰκονότας τοὺς βαρβάρους
 25 ἐς τὴν ἠπειρον, ἤχθοντο ὡς ἐμπεφυγόντων ἀπορή τε εἶχοντο,
 ὅ τι ποιήσῃ, εἴτε ἀπαλλάσσονται ὀπίσω εἴτε καταπλέωσι
 ἐπὶ Ἑλλησπόντον. τίλος δ' ἔδοξε τοῦτων μὲν μηδέτερα ποιέειν,
 ἐπιπλέειν δ' ἐπὶ τὴν ἠπειρον. παρασκευασάμενοι ὧν ἐς ναυ-
 μαχίην καὶ ἀποβάθρας καὶ ἄλλα, ὅσων ἔδεε, ἔπλεον ἐπὶ τῆς
 30 Μυκάλης. ἐπεὶ δὲ ἀγχοῦ τ' ἐγένοντο τοῦ στρατοπέδου καὶ
 οὐδεὶς ἐφαίνεται ὅσι ἐπιναγόμενος, ἀλλὰ ὄρων νέας ἀνεκλυ-
 μένας ἔσω τοῦ τείχεος, πολλὸν δὲ πῆξον παρακλιμμένον παρὰ
 τὸν αἰγιαλόν, ἐνθαῦτα πρῶτον μὲν ἐν τῇ νηὶ παραπλέων,
 ἐγγράμψας τῷ αἰγιαλῷ τὰ μάλιστα, Λευτυχίδης ὑπὸ κήρυκος
 35 προηγόρευε τοῖσι Ἴωσι λέγων· „Ἄνδρες Ἴωνες, ὅσοι ὑμῶν τυγ-
 χάνουσι ἐπακούοντες, μάθετε, τὰ λέγω· πάντως γὰρ οὐδὲν συνήσουσι
 Πέρσῃ, τῶν ἐγὼ ὑμῖν ἐντέλλομαι. ἐπεὶν συμμίσγωμεν, μεμνησθῆναι
 τινα χρῆ ἐλευθερίας μὲν πάντων πρῶτον, μετὰ δὲ τοῦ συνδήματος
 40 Ἡβης, καὶ τὰδε ἴστω καὶ ὁ μὴ ἀκούσας ὑμῶν πρὸς τοῦ ἐπακού-
 οντος.“ ὡντὸς δὲ οὗτος εὖν τυγχάνει νόος τοῦ πρήγματος καὶ
 ὁ Θεμιστοκλέος ὁ ἐπὶ Ἀρτεμισίῳ. ἢ γὰρ δὴ λαθόντα τὰ
 ῥήματα τοὺς βαρβάρους ἔμελλε τοὺς Ἴωνας πείσειν, ἢ ἔπειτεν
 ἀνεπιχθέντα ἐς τοὺς βαρβάρους ποιήσειν ἀπίστους τοῖσι Ἕλλησι.
 99 Λευτυχίδεω δὲ ταῦτα ὑποθεμένον δεύτερα δὴ τὰδε ἐποίειν οἱ
 45 Ἕλληνες· προσσχόντες τὰς νέας ἀπέβησαν ἐς τὸν αἰγιαλόν.
 καὶ οὗτοι μὲν ἐτάσσοντο, οἱ δὲ Πέρσαι ὡς εἶδον τοὺς Ἕλληνας
 παρασκευαζομένους ἐς μάχην καὶ τοῖσι Ἴωσι παραίνεσαντας,
 τοῦτο μὲν ὑπονοήσαντες τοὺς Σάμιους τὰ Ἑλλήνων φρονέειν
 ἀπαιρέοντα τὰ ὄπλα. οἱ γὰρ ὧν Σάμιοι ἀπικόμενον Ἀθη-
 50 ναίων αἰχμαλώτων ἐν τῇσι νησί τῶν βαρβάρων, τοὺς ἔλαβον
 ἀπὸ τῆς Ἀστικῆς λελειμμένους οἱ Ξέρξεω, τοὺτους λυσάμενοι
 πάντας ἀποπέμπουσι ἐποδιάσαντες ἐς Ἀθήνας· τῶν εἰνεον

οὐκ ἦμιστα ἱποψίην εἶχον, πεντακοσίας κεφαλὰς τῶν Ξέρξεω
 πολεμίων λυσάμενοι. τοῦτο δὲ τὰς διόδους τὰς ἐς τὰς κορυφὰς
 τῆς Μυκάλης φερούσας προστάσσουσι τοῖσι Μιλησίοισι φυ- 55
 λάσσειν ὡς ἐπισταμένοιισι δῆθεν μάλιστα τὴν χώραν. τοῖτους
 μὲν Ἴωνων, τοῖσι καὶ κατεδόκειον νεοχμῶν ἂν τι ποιέειν δυνά-
 μιος ἐπιλαβομένοιισι, τρόποιισι τοιοῦτοιισι προεφυλάσσοντο οἱ
 Πέρσαι, αὐτοὶ δὲ συνεφόρησαν τὰ γέγραφα ἔρκος εἶναι σφίσι. ὡς 100
 δὲ ἄρα παρεσκευάσατο τοῖσι Ἕλλησι, προσήσαν πρὸς τοὺς βαρ- 60
 βάρους. ἰούσι δὲ σφι φήμη τ' ἐξέπτατο ἐς τὸ στρατοπέδον
 πᾶν καὶ κηρυκίον ἐφάνη ἐπὶ τῆς κυματώγης κείμενον. ἢ δὲ
 φήμη διῆλθε σφι ὧδε, ὡς οἱ Ἕλληνες τὴν Μαρδονίου στρατιὴν
 νικῶεν ἐν Βουιωτοῖσι μαχόμενοι. δῆλα δὴ πολλοῖσι τεκμηριοῖσι
 ἐστὶ τὰ θεῖα τῶν πρηγμάτων, εἰ καὶ τότε τῆς αὐτῆς ἡμέρης 65
 συμπίπτοντος. τοῦ τε ἐν Πλαταιῆσι καὶ τοῦ ἐν Μυκάλῃ
 μέλλοντος ἔσεσθαι τρώματος φήμη τοῖσι Ἕλλησι τοῖσι ταύτη
 ἐσαπίκετο, ὥστε θαρσῆσαι τε τὴν στρατιὴν πολλῷ μᾶλλον καὶ
 ἐθέλειν προθυμότερον κινδυνεύειν. καὶ τότε ἕτερον συνέπεισε 101
 γενόμενον, Δήμητρος τεμένεα Ἑλευσινίης παρ' ἀμφοτέρω τὰς 70
 συμβολὰς εἶναι. καὶ γὰρ δὴ ἐν τῇ Πλαταιίδι παρ' αὐτὸ τὸ
 Δήμητρον ἐγένετο, ὡς καὶ πρότερόν μοι εἴρηται, ἢ μάχη, καὶ
 ἐν Μυκάλῃ ἔμελλε ὡσαύτως ἔσεσθαι. γεγονέναι δὲ νίκην τῶν
 μετὰ Πανσανίεω Ἑλλήνων ὀρθῶς σφι ἢ φήμη συνέβαινε ἐλ-
 θούσα. τὸ μὲν γὰρ ἐν Πλαταιῆσι πρῶτ' ἐτι τῆς ἡμέρης ἐγένετο, 75
 τὸ δ' ἐν Μυκάλῃ περὶ δεῖλην. ὅτι δὲ τῆς αὐτῆς ἡμέρης συν-
 έβαινε γίνεσθαι μῆρος τε τοῦ αὐτοῦ, χρόνῳ οὐ πολλῷ σφι
 ἕσπερον δῆλα ἀναμανθάνουσι ἐγένετο. ἦν δὲ ἀφρωδίη σφι πρὶν
 τὴν φήμην ἐσαπικέσθαι, οὔτι περὶ σφείων αὐτῶν οὕτω, ὡς τῶν
 Ἑλλήνων, μὴ περὶ Μαρδονίῳ πταίσῃ ἢ Ἑλλάς. ὡς μέντοι ἢ 80
 κληθῶν αὐτῇ σφι ἐξέπτατο, μᾶλλον τι καὶ ταχύτερον τὴν πρὸς-
 οδὸν ἐποιεῖντο. οἱ μὲν δὴ Ἕλληνες καὶ οἱ βάρβαροι ἔσπευον
 ἐς τὴν μάχην, ὡς σφι καὶ αἱ νῆσοι καὶ ὁ Ἑλλησπόντος ἄεθλα
 προσέκειτο. τοῖσι μὲν νῦν Ἀθηναίοισι καὶ τοῖσι προσεχέσι τού- 102
 τοῖσι τεταγμένοιισι μέχρι κον τῶν ἡμισέων, ἢ ὁδὸς ἐγένετο κατ' 85
 αἰγιαλόν τε καὶ ἄπεδον χώρον, τοῖσι δὲ Λακεδαιμονίοισι καὶ
 τοῖσι ἐπεξῆς τοῦτοιισι τεταγμένοιισι κατὰ τε χαράδρην καὶ ὄρεα.
 ἐν ᾧ δὲ οἱ Λακεδαιμόνιοι περιήσαν, οὗτοι οἱ ἐπὶ τῷ ἑτέρῳ
 κέρει καὶ δὴ ἐμάχοντο. ἔως μὲν νῦν τοῖσι Πέρσῃσι ὄρθια ἦν

98 τὰ γέθρα, ἡμύνοντό τε καὶ οὐδὲν ἔλασσον εἶχον τῇ μάχῃ·
 ἐπεὶ δὲ τῶν Ἀθηναίων καὶ τῶν προσεχέων ὁ στρατός, ὅπως
 ἑωυτῶν γένηται τὸ ἔργον καὶ μὴ Λακεδαιμονίων, παρακλευσά-
 99 μενοι ἔργου εἶχοντο προθυμότερον, ἐνθεῦτεν ἤδη ἑτεροιοῦτο τὸ
 πρῆγμα. διωσάμενοι γὰρ τὰ γέθρα οὕτω φερόμενοι ἐξέπεσον ἀλέες
 100 ἐς τοὺς Πέρσας, οἱ δὲ δεξάμενοι καὶ χρόνον σιγρὸν ἀμνόμενοι
 τέλος ἔφειγον ἐς τὸ τεῖχος. Ἀθηναῖοι δὲ καὶ Κορίνθιοι καὶ
 Σικυώνιοι καὶ Τροιζήνιοι (οὗτοι γὰρ ἦσαν ἐπεξῆς τειραγμένοι)
 συνεπισπόμενοι συνεπέπιπτον ἐς τὸ τεῖχος. ὡς δὲ καὶ τὸ τεῖχος
 ἀραίρητο, οὗτ' ἔτι πρὸς ἀλλήν ἐγράπτοντο οἱ βάρβαροι, πρὸς
 100 φρυγῆν τε ὠρμέατο οἱ ἄλλοι πλὴν Περσέων. οὗτοι δὲ κατὰ
 ὀλίγους γινόμενοι ἐμάχοντο τοῖσι αἰεὶ ἐς τὸ τεῖχος ἐσπίπτουσι
 Ἑλλήνων. καὶ τῶν στρατηγῶν τῶν Περσιζῶν δύο μὲν ἀποφεύ-
 γουσι, δύο δὲ τελευτῶσι· Ἀρταύτης μὲν καὶ Ἰθαμίτης τοῦ
 ναυτικοῦ στρατηγέοντες ἀποφεύγουσι, Μαρδόνη δὲ καὶ ὁ τοῦ
 103 πεζοῦ στρατηγὸς Τιγράνης μαχόμενοι τελευτῶσι. ἔτι δὲ μαχο-
 106 μένων τῶν Περσέων ἀπίκοντο Λακεδαιμόνιοι καὶ οἱ μετ' αὐτῶν
 καὶ τὰ λοιπὰ συνδιεχειρίζον. ἔπεσον δὲ καὶ αὐτῶν τῶν Ἑλλή-
 νων σιγροὶ ἐνθαῦτα, ἄλλοι τε καὶ Σικυώνιοι καὶ στρατηγὸς
 Περίλεως. τῶν τε Σαμίων οἱ στρατενόμενοι ἔοντες τ' ἐν τῇ
 110 στρατοπέδῳ τῷ Μηδικῷ καὶ ἀπαραρηγμένοι τὰ ὄπλα, ὡς εἶδον
 ἀντίκα κατ' ἀρχὰς γινομένην ἑτεραλκία τὴν μάχην, ἔρδον, ὅσον
 ἠδυνάετο, προσωφέλειν ἐθέλοντες τοῖσι Ἑλλήσι. Σαμίους δὲ
 ἰδόντες οἱ ἄλλοι Ἴωνες ἄρξαντας, οὕτω δὴ καὶ αὐτοὶ ἀποστάντες
 104 ἀπὸ Περσέων ἐπέθεντο τοῖσι βαρβάροις. Μιλησίοισι δὲ προσ-
 115 ἐτέτακτο μὲν τῶν Περσέων τὰς διόδους τηρεῖν, σιτηγίης εἵνεκὲν
 σφι, ὡς, ἣν ἄρα σφέας καταλαμβάνῃ οἷά περ κατέλαβε, ἔχοντες
 ἡγεμόνας σφίζοντα ἐς τὰς κορυφὰς τῆς Μυζάλης. ἐτάχθησαν
 μὲν νῦν ἐπὶ τοῦτο τὸ πρῆγμα οἱ Μιλήσιοι τοῦτον τε εἵνεκεν
 καὶ ἵνα μὴ παρεόντες τῷ στρατοπέδῳ τι νεοχμὸν ποιεῖεν· οἱ
 120 δὲ πᾶν τὸ ἐναντίον τοῦ προστεταγμένου ἐποίειν, ἄλλας τε κατ-
 ηγεμένοι σφι ὁδοὺς φεύγουσι, αἷ δὴ ἔφερον ἐς τοὺς πολεμίους,
 καὶ τέλος αὐτοὶ σφι ἐγίνοντο πολεμιώτατοι. οὕτω δὴ τὸ δεύ-
 105 τερον Ἴωνίη ἀπὸ Περσέων ἀπέστη. ἐν δὲ ταύτῃ τῇ μάχῃ Ἑλ-
 λήνων Ἀθηναῖοι, μετὰ δὲ Ἀθηναίους Κορίνθιοι καὶ Τροιζήνιοι
 106 καὶ Σικυώνιοι ἠρίστευσαν. ἐπεὶ τε δὲ κατεργάσαντο οἱ Ἕλληνες
 120 τοὺς πολλούς, τοὺς μὲν μαχομένους, τοὺς δὲ καὶ φεύγοντας τῶν

βαρβάρων, τὰς νέας ἐνέπρησαν καὶ τὸ τεῖχος ἄπαν, τὴν λήην
 προεξαγαγόντες ἐς τὸν αἰγιαλόν, καὶ θησαυροὺς τινὰς χρημάτων
 εὔρον. ἐμπρήσαντες δὲ τὸ τεῖχος καὶ τὰς νέας ἀπέπλεον.

AN H A N G.

Einzelne Erzählungen aus Herodot's Geschichtswerke.

I. Arion und Periandros. (I, 23, 24).

Περιάνδρος, Κυψέλου παῖς, ἐτυράννευε Κορίνθου· τῷ δὲ 23
 λέγουσι Κορίνθιοι (ὁμολογεῖνσι δὲ σφι Λέσβιοι) ἐν τῷ βίῳ
 θῶμα μέγιστον παραστήναι, Ἀρίονα τὸν Μηθυμναῖον ἐπὶ
 δελφίνος ἐξενειχθέντα ἐπὶ Ταίναρον, ἔοντα κίθαροδὸν τῶν τότε
 ἔοντων οὐδενὸς δεύτερον, καὶ διδάραμβον πρῶτον ἀνθρώπων
 τῶν ἡμεῖς ἴδμεν ποιήσαντά τε καὶ οἰνομάσαντα καὶ διδάξαντα
 ἐν Κορίνθῳ. τοῦτον τὸν Ἀρίονα λέγουσι, τὸν πολλὸν τοῦ χρό- 24
 νου διατρέβοντα παρὰ Περιάνδρῳ, ἐπιθυμησάμενος πλωσάει ἐς Ἰτα-
 λίην τε καὶ Σικελίην, ἐργασάμενος δὲ χρήματα μεγάλα ἐθελῆσαι
 ὀπίσω ἐς Κορίνθον ἀπιεῖσθαι. ὁρμᾶσθαι μὲν νῦν ἐκ Τάρον- 10
 τος, πιστεύοντα δὲ οὐδαμοῖσι μᾶλλον ἢ Κορινθίοισι μισθώσα-
 σθαι πλοῖον ἀνδρῶν Κορινθίων· τοὺς δ' ἐν τῷ πελάγει ἐπι-
 βουλεύειν τὸν Ἀρίονα ἐμβαλόντας ἔχειν τὰ χρήματα. τὸν δὲ
 σπέννεντα τοῦτο μισεσθαι, χρήματα μὲν σφι προΐεντα, ψυχὴν
 δὲ παραιτούμενον. οὐκ ἔτι δὴ πείθειν αὐτὸν τοῦτοισι, ἀλλὰ 15
 κελεύειν τοὺς πορθμέας ἢ αὐτὸν διαχρᾶσθαι μιν, ὡς ἂν ταφῆς
 ἐν γῆ τύχῃ, ἢ ἐκπηδᾶν ἐς τὴν θάλασσαν τὴν ταχίστην. ἀπει-
 ληθέντα δὴ τὸν Ἀρίονα ἐς ἀπορίην παραιτήσασθαι, ἐπειδὴ
 σφι οὕτω δοκέοι, περιδεῖν αὐτὸν ἐν τῇ σκευῇ πάσῃ σιάντα
 ἐν τοῖσι ἑδωλίοισι αἰεῖσαι· αἰεῖσας δὲ ὑπεδέκετο ἑωυτὸν κατ- 20
 εργάσασθαι. καὶ τοῖσι ἐξελεθεῖν γὰρ ἠδονὴν εἰ μέλλοιεν ἀπού-
 σασθαι τοῦ ἀρίστου ἀνθρώπου αἰοῦτο, ἀναχωρῆσαι ἐκ τῆς πρῶ-
 μνης ἐς μέσην νέα. τὸν δ' ἐνδύντα τε πᾶσαν τὴν σκευὴν καὶ
 λαβόντα τὴν κίθαρην, σιάντα ἐν τοῖσι ἑδωλίοισι διεξελθεῖν

25 νόμον τὸν ὄρθιον, τελευτῶντος δὲ τοῦ νόμου ῥῆμαί μιν ἐς τὴν
θάλασσαν ἰωντόν, ὡς εἶχε, σὺν τῇ σκευῇ πάσῃ. καὶ τοῖς μὲν
ἀποπλέειν ἐς Κορίνθον, τὸν δὲ δελφίνα λέγουσι ὑπολαβόντα
ἐξευῖναι ἐπὶ Ταΐναρον. ἀποβάντα δὲ αὐτὸν χωρέειν ἐς Κόριν-
30 θον σὺν τῇ σκευῇ, καὶ ἀπικόμενον ἀπηγγέσθαι πᾶν τὸ γεγονός.
Περιάνδρον δὲ ὑπὸ ἀπιστίας Ἀρίονα μὲν ἐν φυλακῇ ἔχειν
οὐδαμῇ μετιέντα, ἀνακῶς δ' ἔχειν τῶν πορθμίων. ὡς δὲ ἄρα
παρεῖναι αὐτούς, κληθέντας ἱστορέεσθαι, εἴ τι λέγοιεν περὶ
Ἀρίονος. φαιμένων δ' ἐκείνων, ὡς εἴη τε σῶς περὶ Ἰταλῶν καὶ
μιν εὖ προήσσοντα λίποιεν ἐν Τάραντι, ἐπιφανῆσαι σφι τὸν
35 Ἀρίονα, ὡς περ ἔχων ἐξετήδησε· καὶ τοὺς ἐκπλαγέντας οὐκ
ἔχειν ἐν ἐλεγχόμενος ἀγγέεσθαι. ταῦτα μὲν οὖν Κορίνθιοι τε
καὶ Λέσβιοι λέγουσι, καὶ Ἀρίονός ἐστι ἀνάθημα χάλκεον οὐ
μέγα ἐπὶ Ταϊνάρῳ, ἐπὶ δελφίνος ἐπέων ἄνθρωπος.

II. Kroisos. (I, 6, 28—45, 85—91).

6 Κροῖσος ἦν Ἀνδός μὲν γένος, παῖς δὲ Ἀλκίτιω, τύραν-
νος δ' ἐθνήων τῶν ἐντὸς Ἄλκως ποταμοῦ, ὃς ῥέων ἀπὸ μεσαμ-
βρίας μεταξὺ Σαρδίων τε καὶ Παφλαγονίων ἐξίει πρὸς βορέην
ἄνεμον ἐς τὸν Εὐξείνιον καλούμενον πόντον. οὗτος ὁ Κροῖσος
5 βαρβάρων πρῶτος τῶν ἡμεῖς ἴδμεν τοὺς μὲν κατεστρέψατο Ἐλ-
λήνων ἐς φόρον ἀπαγωγῆν, τοὺς δὲ φίλους προεποιήσατο.
κατεστρέψατο μὲν Ἴωνάς τε καὶ Σιολέας καὶ Λωριέας τοὺς ἐν
τῇ Ἀσίῃ, φίλους δὲ προεποιήσατο Λακεδαιμονίους. πρῶ δὲ
28 τῆς Κροῖσου ἀρχῆς πάντες Ἕλληνες ἦσαν ἐλεύθεροι. χρόνον δὲ
10 ἐπιγινόμενον καὶ κατεστραμμένον σχεδὸν πάντων τῶν ἐντὸς
29 Ἄλκως ποταμοῦ οἰκημένων, ἀπικνέονται ἐς Σάρδις ἐμαζοῦσας
πλοῦτιν ἄλλοι τε οἱ πάντες ἐκ τῆς Ἑλλάδος σοφισταί, οἱ τοῦ-
τον τὸν χρόνον ἐνέγγαγον ἔόντες, ὡς ἕκαστος αὐτῶν ἀπικνέοιτο,
καὶ δὴ καὶ Σόλων ἀνὴρ Ἀθηναῖος, ὃς Ἀθηναίοισι νόμους κελύ-
15 σασι ποιήσας ἀπεδήμησε ἔτεα δέκα, κατὰ θεωρίας πρόφασιν
ἐκπλάσας, ἵνα δὴ μὴ τίνα τῶν νόμων ἀναγκασθῆ ἴσσαι τῶν
ἔδειτο. αὐτοὶ γὰρ οὐκ οἶοί τε ἦσαν αὐτὸ ποιῆσαι Ἀθηναῖοι·
ὀρχίοισι γὰρ μεγάλοισι κατεῖχοντο δέκα ἔτεα χρήσεσθαι νόμοισι,
30 τοὺς ἂν σφι Σόλων θῆται. αὐτῶν δὴ ὢν κοίτων καὶ τῆς θεω-
20 ρίης ἐκδημήσας ὁ Σόλων εἵνεκεν ἐς Αἴγυπτον ἀπίκετο παρ

Ἀμασιν καὶ δὴ καὶ ἐς Σάρδις παρὰ Κροῖσον. ἀπικόμενος δ'
ἐξευῖναι ἐν τοῖσι βασιλείοισι ὑπὸ τοῦ Κροῖσου· μετὰ δὲ,
ἡμέρῃ τρίτῃ ἢ τετάρτῃ, κελύσαντος Κροῖσου τὸν Σόλωνα θεωρά-
ποντες περιήγον κατὰ τοὺς θησαυρούς καὶ ἐπεδείκνυσαν πάντα
ἔοντα μεγάλα τε καὶ ὄλβια. θεωρούμενον δὲ μιν τὰ πάντα καὶ 25
σπειράμενον, ὡς οἱ κατὰ καιρὸν ἦν, εἶρετο ὁ Κροῖσος τάδε·
„Ξεῖνε Ἀθηναῖε, παρὰ ἡμέας γὰρ παρὶ σέου λόγος, ἀπίταται πολλὰς
καὶ σοφίης τῆς σῆς καὶ πλάνης, ὡς φιλοσοφεῖν γῆν πολλὴν θεωρίας
εἵνεκεν ἐπελήλυθας· οὐκ ὢν ἐπιέρσθαι με ἡμέρος ἐπὶ ἡλῆδέ σε, εἰ τίνα
ἤδη πάντων εἶδες ὀλβιώτατον.“ ὁ μὲν ἑλλάζων εἶναι ἀνθρώπων 30
ὀλβιώτατος ταῦτα ἐπειρώτα· Σόλων δὲ οὐδὲν ὑποθωπεύσας,
ἀλλὰ τῷ ἔοντι χρησάμενος λέγει· „Ὡ βασιλεῦ, Τέλλον Ἀθηναῖον.“
ἀποθωρυμάσας δὲ Κροῖσος τὸ λεχθὲν εἶρετο ἐπιστρέφειός· „Κοίη
δὴ κρίνεις Τέλλον εἶναι ὀλβιώτατον.“ ὁ δ' εἶπε· „Τέλλω τοῦτο μὲν
τῆς πόλιος εὖ ἡκούσης παῖδες ἦσαν καλοὶ τε καὶ ἀγαθοὶ, καὶ σφι εἶδε 35
ἄπασι τέκνα ἐκγεγόμενα καὶ πάντα παρκαμίναντα, τοῦτο δὲ τοῦ βίου
εὖ ἤκροντι, ὡς τὰ παρὰ ἡμῶν, τελευτῆ τοῦ βίου λαμπροτάτῃ ἐπ-
εγένετο· γενομένης γὰρ Ἀθηναίοισι μάχης πρὸς τοὺς ἀστυγείτονας ἐν
Ἐλευσίῃ βοηθήσας καὶ τροπὴν ποιήσας τῶν πολέμιων ἀπέθανε κάλ-
40 λιστα, καὶ μιν Ἀθηναῖοι δημοσίῃ τ' εἶθαν αὐτοῦ, τῇ περ ἔπεσε,
καὶ ἐτίμησαν μεγάλως.“ ὡς δὲ τὰ κατὰ τὸν Τέλλον προειρέψατο 31
ὁ Σόλων τὸν Κροῖσον εἶπαι πολλά τε καὶ ὄλβια, ἐπειρώτα,
τίνα δευτέρον μετὰ ἐκείνων ἴδοι, δοκέων πάγην δευτερεῖα γῶν
οἴσεσθαι. ὁ δ' εἶπε· „Κλέοβιν τε καὶ Βίτωνα. τοῦτοισι γὰρ εὐοῖσι
γένος Ἀργείοισι βίος τε ἀρκέων ὑπῆν, καὶ πρὸς τούτῳ βόμη σώματος 45
τοῖσδε· ἀεθλοφόροι τε ἀμφοτέροι ὁμοίως ἦσαν, καὶ δὴ καὶ λέγεται ὅδε ὁ
λόγος· εὐοῖσης ὀρθῆς τῇ Ἥρῃ τοῖσι Ἀργείοισι ἔδες πάντως τὴν μητέρα
αὐτῶν ζεύξει κομισθῆναι ἐς τὸ ἱόν, οἱ δὲ σφι βόες ἐκ τοῦ ἀγροῦ οὐ
παρεγίνοντο ἐν ὄρῃ· ἐκκληρόμενοι δὲ τῇ ὄρῃ οἱ νεηῖαι ὑποδύντες αὐτοὶ
ὑπὸ τὴν ζεύγην εἰλκον τὴν ἀμάξαν, ἐπὶ τῆς ἀμάξης δὲ σφι ὤχετο 50
ἢ μήτηρ, σταδίου δὲ πέντε καὶ τεσσαράκοντα διακομίσαντες ἀπίκοντο
ἐς τὸ ἱόν. ταῦτα δὲ σφι ποιήσασι καὶ ὀφθεῖσι ὑπὸ τῆς πανηγύριος
τελευτῆ τοῦ βίου ἀρίστη ἐπεγένετο, διέδεξέ τ' ἐν τούτοις ὁ θεός,
ὡς ἀμεινον εἴη ἀνθρώπων τεθνάναι μᾶλλον ἢ ζῶειν. Ἀργεῖοι μὲν γὰρ
περιστάντες ἐμακάριζον τῶν νεηῖων τὴν βόμην, αἱ δὲ Ἀργεῖαι τὴν 55
μήτερα αὐτῶν, οἶων τέκνων ἐκώρησε. ἢ δὲ μήτηρ περιχαρῆς εὐοῖσα
τῷ τ' ἔργῳ καὶ τῇ φήμῃ, σῆσα ἀντίον τοῦ ἀγάλματος εὖχετο,

Κλειόβη τε καὶ Βίτωνι τοῖσι ἐσωτῆς τέκνοισι, οἳ μιν ἐτίμησαν μεγάλως, δοῦναι τὴν θεόν, τὸ ἀνθρώπων τυχεῖν ἀριστόν ἐστι. μετὰ ταύτην 60 δὲ τὴν εὐχὴν ὡς εἰδυσάν τε καὶ εὐχαρήθησαν, κατακοιμηθέντες ἐν αὐτῷ τῷ ἱερῷ οἱ νεγρῖαι οὐκέτι ἀνέστησαν, ἀλλὰ ἐν τῷ αὐτῷ ἔσχοντο. Ἀργεῖοι δὲ σφειν εἰκόνας ποιησάμενοι ἀνέθεσαν ἐς Δελφοὺς 32 ὡς ἀνδρῶν ἀρίστων γενομένων. Σόλων μὲν δὴ εὐδαιμονίης δευτερεῖα ἐνεμε τοῖτοισι, Κροῖσος δὲ σπερχθεὶς εἶπε· „ὦ ξεῖνε 40 Ἀθηναῖε, ἡ δὲ ἡμετέρη εὐδαιμονίη οὕτω τοι ἀπέφθιπται ἐς τὸ μηδέν, ὥστε οὐδὲ ἰδιωτῶν ἀνδρῶν ἀξίους ἡμέας ἐποίησας;“ ὁ δ' εἶπε· „ὦ Κροῖσε, ἐπιστάμενόν με τὸ θεῖον πᾶν ἐόν φθονερόν τε καὶ παραχῶδες ἐπειρωτῆς ἀνθρώπων πρηγμάτων πέρι. ἐν γὰρ τῷ μακρῷ χρόνῳ πολλὰ μὲν ἐστι ἰδεῖν, τὰ μὴ τις ἐθέλει, πολλὰ δὲ 70 καὶ παθεῖν. ἐς γὰρ ἐβδομήκοντα ἔτεα οὐρον τῆς ζῆς ἀνθρώπων προτίθημι. οὗτοι ἐόντες ἐν αὐτοῖς ἐβδομήκοντα παρέχονται ἡμέρας διηκοσίας καὶ πεντακισχιλίας καὶ διςμυρίας, ἐμβολίου μῆνός μὴ γενομένου· τουτέων τῶν ἀπασῶν ἡμερῶν τῶν ἐς τὰ ἐβδομήκοντα ἔτεα ἡ ἐτέρη αὐτέων τῇ ἐτέρῃ ἡμέρῃ τὸ παράπαν οὐδὲν ὅμοιον προσάγει 75 πρῆγμα οὕτω ὢν, ὦ Κροῖσε, πᾶν ἐστι ἀνθρώπος συμφορῆ. ἐμοὶ δὲ σὺ καὶ πλουτέειν μέγα φαίνεται καὶ βασιλεὺς εἶναι πολλῶν ἀνθρώπων· ἐκεῖνο δὲ, τὸ εἶρέθ' με, οὐκ ἔγω λέγω, πρὶν ἂν τελευτήσαντα καλῶς τὸν αἰῶνα πύθωμαι. οὐ γὰρ τι ὁ μέγα πλούσιος μᾶλλον τοῦ ἐπὶ ἡμέρῃν ἔχοντος ὀλβιωτέρος ἐστι, εἰ μὴ οἱ τύχη ἐπίσπουτο πάντα 80 καλὰ ἔχοντα τελευτῆσαι εὖ τὸν βίον. πολλοὶ μὲν γὰρ ζᾶπλουτοι ἀνθρώπων ἀνὸλβιοί εἰσι, πολλοὶ δὲ μετρίως ἔχοντες βίου εὐτυχέες. ὁ μὲν δὴ μέγα πλούσιος, ἀνὸλβιος δὲ δυοῖσι προέχει τοῦ εὐτυχέος μόνον, οὗτος δὲ τοῦ πλουσίου καὶ ἀνὸλβιου πολλοῖσι. ὁ μὲν ἐπιθυμίην ἐκτελέσαι καὶ ἄτην μεγάλην προσπεσοῦσαν ἐνεῖκαι δυνατώτερος, 85 ὁ δὲ τοῦτιδε προέχει ἐκείνου· ἄτην μὲν καὶ ἐπιθυμίην οὐκ ὅμοιος δυνατός ἐκείνου ἐνεῖκαι, ταῦτα δὲ ἡ εὐτυχίη οἱ ἀπερούκει· ἄτηρός ἐστι ἀνουσος ἀπαθῆς κακῶν, εὐπαις εὐειδής, εἰ δὲ πρὸς τοῦτοισι ἔτι τελευτήσῃ τὸν βίον εὖ, οὗτος ἐκεῖνος, τὸν σὺ ζητῆσαι, ὀλβιος κεκλησθῆαι ἄξιός ἐστι· πρὶν δὲ ἂν τελευτήσῃ, ἐπισχεῖν μηδὲ καλέειν καὶ 90 ὀλβιον, ἀλλὰ εὐτυχέα. τὰ πάντα μὲν νυν ταῦτα συλλαβεῖν ἀνθρώπων ἐόντα ἀδύνατόν ἐστι, ὡς περ χάρις οὐδεμία καταρκέει πάντα ἐσωτῆ παρέχουσα, ἀλλ' ἄλλο μὲν ἔχει, ἑτέρου δ' ἐπιδέεται· ἡ δὲ ἂν τὰ πλείστα ἔχῃ, αὕτη ἀρίστη. ὡς δὲ καὶ ἀνθρώπου σῶμα ἐν οὐδὲν αὐταρκές ἐστι· τὸ μὲν γὰρ ἔχει, ἄλλου δ' ἐνδεδές ἐστι. ἔς δὲ ἂν αὐτῶν

πλείστα ἔχων διατελέῃ καὶ ἐπειτεν τελευτήσῃ εὐχαρίστως τὸν βίον, 95 οὗτος παρὰ ἐμοὶ τὸ οὐνομα τοῦτο, ὦ βασιλεῦ, δικαίως ἐστι φέρεσθαι. σκοπέειν δὲ χρῆ παντός χρήματος τὴν τελευτήν, καὶ ἀποβήσεται· πολλοῖσι γὰρ δὴ ὑποδέξας ἔλθον ὁ θεὸς προβόλλους ἀνέτρεψε.“ ταῦτα 33 λέγων τῷ Κροῖσῳ οὐ κως οὔτε ἐχαρίζετο, οὔτε λόγου μιν ποιησάμενος οὐδενός ἀποπέμπεται, κάρτα δόξας ἀμαθῆα εἶναι, 100 ὅς τὰ παρῶντα ἀγαθὰ μετεῖς τὴν τελευτήν παντός χρήματος ὄραν ἐκέλευε.

Μετὰ δὲ Σόλωνα οἰχόμενον ἔλαβε ἐκ θεοῦ νέμεσις μεγάλη 34 Κροῖσον, ὡς εἰκάσαι, ὅτι ἐνόμισε ἐωντὸν εἶναι ἀνθρώπων ἀπάτων ὀλβιωτάτον. αὐτίκα δὲ οἱ εὐδοντι ἐπέστη ὄνειρος, ὅς 105 οἱ τὴν ἀληθεῖν ἔφαινε τῶν μελλόντων γενέσθαι κακῶν κατὰ τὸν παῖδα. ἦσαν δὲ τῷ Κροῖσῳ δύο παῖδες, τῶν οὔτερος μὲν διέσθαρτο, ἦν γὰρ δὴ κωφός, ὁ δὲ ἕτερος τῶν ἡλίωιν μακροῦ τὰ πάντα πρῶτος· οὐνομα δὲ οἱ ἦν Ἄτρυς, τοῦτον δὴ ὄν τὸν Ἄτριν σημαίνει τῷ Κροῖσῳ ὁ ὄνειρος, ὡς ἀπολείει μιν αἰχμῆ 110 σιδηρῆ βληθέντα. ὁ δ' ἐπειτε ἐξηγέρθη καὶ ἐωντῷ λόγον ἔδωκε, καταβῆθῶσας τὸν ὄνειρον ἄρειται μὲν τῷ παιδί γυναικα, ἐωθότα δὲ στρατηγέει μιν τῶν Ἀνδῶν οὐδαμῆ ἔτι ἐπὶ τοιοῦτο πρῆγμα ἐξέπεμπε· ἀκόντια δὲ καὶ δοράτια καὶ τὰ τοιαῦτα πάντα, τοῖσι χρέωνται ἐς πόλεμον ἄνθρωποι, ἐκ τῶν ἀνδρῶν 115 ῶν ἐκκομίσας ἐς τοὺς θαλάμους συνένησε, μὴ τί οἱ κρημάτων τῷ παιδί ἐμπέση. ἔχοντος δὲ οἱ ἐν χερσὶ τοῦ παιδὸς 35 τὸν γάμον, ἀπικνέεται ἐς τὰς Σάρδις ἀνὴρ σηφορῆ ἔχόμενος καὶ οὐ καθαρός χεῖρας, ἐὼν Φρυξ μὲν γενεῆ, γένεος δὲ τοῦ βασιληίου. παρελθὼν δὲ οὗτος ἐς τὰ Κροῖσον οἰκία κατὰ νόμους 120 τοὺς ἐπιχωρίους καθαροῦ ἐδέετο ἐπικυρῆσαι, Κροῖσος δὲ μιν ἐκάθηρε. ἐστὶ δὲ παραπλησίη ἡ καθαρις τοῖσι Ἀνδοῖσι καὶ τοῖσι Ἑλλήσι. ἐπειτε δὲ τὰ νομιζόμενα ἐποίησε ὁ Κροῖσος, ἐπανθά-νετο, διόθεν τε καὶ τίς εἶη, λέγων τάδε· „ὦ ἄνθρωπε, τίς τε ἐὼν καὶ κόθεν τῆς Φρυγῆς ἦκων ἐπίστιος ἐμοὶ ἐγένεο; τίνα τε ἀν- 125 δρῶν ἢ γυναικῶν ἐφένευσας;“ ὁ δὲ ἀμείβετο· „ὦ βασιλεῦ, Γορδίεω μὲν τοῦ Μίδεω εἰμι παῖς, οὐνομάζομαι δὲ Ἀδρηστος, φονεύσας δὲ ἀδελφεὸν ἐμῶντοῦ ἀέκων πάρεμι ἐξεληλαμένος τε ὑπὸ τοῦ πατρὸς καὶ ἐστερημένος πάντων.“ Κροῖσος δὲ μιν ἀμείβετο τοῖσιδε· „Ἀνδρῶν τε φίλων τυγχάνεις ἐκγονος ἐὼν καὶ ἐλήλυθας ἐς φίλους, 130 ἐνθα ἀμχανήσεις χρήματος οὐδενός μόνων ἐν ἡμετέρου. συμφορῆν

δὲ ταύτην ὡς κουρότατα φέρων καρδανέει πλεῖστον.¹³⁵ ὁ μὲν δὴ δία-
ταν εἶχε ἐν Κροίσου. ἐν δὲ τῇ αὐτῇ χρόνῳ τοῦτω ἐν τῇ Μυσίῳ
Ἄλκιμα ἕως χρῆμα γίνεται μέγα· ὁρμώμενος δὲ οὗτος ἐκ τοῦ
ἕρος τούτου τὰ τῶν Μυσῶν ἔργα διαφθείρεσκε. πολλὰκις δὲ
οἱ Μυσοὶ ἐπὶ αὐτὸν ἐξελθόντες ποιέεσκον μὲν κακὸν οὐδὲν,
ἔπασχον δὲ πρὸς αὐτοῦ. τέλος δὲ ἀπιζόμενοι παρὰ τὸν Κροί-
σον τῶν Μυσῶν ἄγγελοι ἔλεγον τάδε· „ὦ βασιλεῦ, ὡς χρῆμα
μέγιστον ἀνεράνη ἡμῖν ἐν τῇ χώρῃ, ὅς τὰ ἔργα διαφθείρει. τοῦτον
141 προθυμώμενοι εἰλεῖν οὐ δυνάμεθα. νῦν ὦν προδεσμέμεθα σευ τὸν παῖδα
καὶ λογάδας νεηρίας καὶ κύναις συμπέμψαι ἡμῖν, ὡς ἂν μιν ἐξέλωμεν
ἐκ τῆς χώρας.“ οἱ μὲν δὴ τοῦτων ἐδέοντο, Κροῖσος δὲ μνημο-
νεύων τοῦ ὀνείρου τὰ ἔπεα ἔλεγέ σφι τάδε· „Παιδὸς μὲν περὶ
τοῦ ἐμοῦ μὴ μνησθῆτε ἐτι· οὐ γὰρ ἂν ὑμῖν συμπέμψαμι· νεογάμος
143 τε γὰρ ἐστί καὶ κακῶτα οἱ νῦν μέλει. Λυδῶν μέντοι λογάδας καὶ
τὸ κυνηγέσιον πᾶν συμπέμψω καὶ διχκελεύσομαι τοῖσι ἰουσι εἶναι
37 ὡς προθυμοτάτοιαι συνεξελεῖν ὑμῖν τὸ θηρίον ἐκ τῆς χώρας.“ ταῦτα
ἀμείψατο. ἀποχρωμένων δὲ τοῦτοιαι τῶν Μυσῶν ἐπεεζέχεται
ὁ τοῦ Κροίσου παῖς ἀνηκοῦς τῶν ἐδέοντο οἱ Μυσοί. οὐ φα-
150 μένου δὲ τοῦ Κροίσου τὸν γε παῖδά σφι συμπέμψειν, λέγει
πρὸς αὐτὸν ὁ νεηρίας τάδε· „ὦ πάτερ, τὰ κάλλιστα πρότερόν
κοτε καὶ γενναυτάτα ἡμῖν ἦν ἐς τε πολέμους καὶ ἐς ἀγρας φοιτῶν-
τας εὐδοκίμεσιν. νῦν δὲ ἀμροτέρων με τούτων ἀποκλήσας ἔχεις, οὔτε
τινὰ δειλὴν μοι παραδὼν οὔτε ἀθυμίην. νῦν τε τέτοιαι με χρεῖ ἡμ-
155 μασι ἐς τε ἀγορὴν καὶ ἐξ ἀγορῆς φοιτῶντα φαίνεσθαι; κοῦς μὲν τις
τοῖσι πολήτησι δόξω εἶναι, κοῦς δὲ τις τῇ νεογάμῳ γυναικί; κοῦς δ'
ἐκείνη δόξει ἀνδρὶ συνοικεῖν; ἐμὲ ὦν σὺ ἢ μέτεξ ἰέναι ἐπὶ τὴν θῆρην,
38 ἢ λόγῳ ἀνάπαισον, ὅπως μοι ἀμείνω ἐστὶ ταῦτα οὔτω ποιούμενα.“ ἀμεί-
βεται Κροῖσος τοῖσιδε· „ὦ παῖ, οὔτε δειλὴν οὔτε ἄλλο οὐδὲν ἀχαρι-
160 παριδὼν τοι ποίω ταῦτα, ἀλλὰ μοι ὄψις ὀνείρου ἐν τῷ ὕπνῳ ἐπιστάσα
ἔφη σε ὀλιγοχρόνιον ἐσεσθαι· ὑπὸ γὰρ αἰχμῆς σιδηρῆς ἀπολέεσθαι. πρὸς
ὦν τὴν ὄψιν ταύτην τὸν τε γάμον τοι ταῦτον ἐσπευσα καὶ ἐπὶ τὰ
παραλαμβάνόμενα οὐκ ἀποπέμπω, φυλακὴν ἔχων, εἰ κως δυναμίην ἐπὶ
τῆς ἐμῆς σε ζῆσις διακλέψαι. εἰς γὰρ μοι μῦθος τυγχάνει· ἐὼν παῖς·
165 τὸν γὰρ δὴ ἕτερον διαφθαρέμενον τὴν ἀκοὴν οὐκ εἶναι μοι λογίζομαι.“
39 ἀμείβεται ὁ νεηρίας τοῖσιδε· „Συγγνώμη μὲν ὦ πάτερ τοι, ἰδόντι
γε ὄψιν τοιαύτην, περὶ ἐμὲ φυλακὴν ἔχειν· τὸ δὲ οὐ μνησθήσεις, ἀλλὰ
λέληθέ σε τὸ ὄνειρον, ἐμὲ τοι δίκαιόν ἐστι φράζειν. φῆς τοι τὸ ὄνει-

ρον ὑπὸ αἰχμῆς σιδηρῆς φάναι ἐμὲ τελευτήσῃν· ὡς δὲ κοῖται μὲν
εἰσι χεῖρες, κοῖη δὲ αἰχμῆ σιδηρῆ, τὴν σὺ φοβέεαι; εἰ μὲν γὰρ¹⁷⁰
ὑπὸ ὀδόντος τοι εἴπε τελευτήσῃν με ἢ ἄλλου τευ, ὅ τι τοῦτω ὄδω,
χρῆν δὴ σε ποιέειν, τὰ ποιέεις· νῦν δὲ ὑπὸ αἰχμῆς, ἐπειτε ὦν σὺ
πρὸς ἀνδρὸς ἡμῖν γίνεται ἢ μάχη, μέτεξ με.“ ἀμείβεται Κροῖσος· 40
„ὦ παῖ, ἐστί τῇ με κινῆς γνώμη ἀποφάνειον περὶ τοῦ ἐνυπνίου. ὡς ὦν
νενηγμένος ὑπὸ σεῦ μεταγνώσκω, μετήμι τέ σε ἰέναι ἐπὶ τὴν ἀγρην.“¹⁷⁵
εἴπας δὲ ταῦτα ὁ Κροῖσος μεταπέμπεται τὸν Φοῖον Ἄδρη- 41
σιον, ἀπικομένῳ δὲ οἱ λέγει τάδε· „Ἄδρηστε, ἐγὼ σε συμφορῇ
πεπληγμένον ἀχαρι, τὴν τοι οὐκ ὀνειδίζω, ἐκάθηρα καὶ οἰκίοισι ὑπο-
δεξάμενος ἔχω, παρέχων πᾶσαν δαπάνην. νῦν ὦν (ὄφελαις γὰρ ἐμεῦ
προποήσαντος χρηστά ἐς σε χρηστοῖσι με ἀμείβεσθαι) φυλάκων παιδός¹⁸⁰
σε τοῦ ἐμοῦ χρῆζω γενέσθαι ἐς ἀγρην ὁρμώμενου, μὴ τινες κατὰ
ὄδον κλώπας κακοῦργοι ἐπὶ δηλήσι φανέωσι ὑμῖν. πρὸς δὲ τούτω καὶ σε
τοι χρεὼν ἐστί ἰέναι ἐνθα ἀπολαμπρυνέει τοῖσι ἐργοῖσι· πατριόων τε
γὰρ τοῖ ἐστί καὶ προετί βόμη ὑπάρχει.“ ἀμείβεται ὁ Ἄδρησιος· 42
„ὦ βασιλεῦ, ἄλλως μὲν ἐγωγε ἂν οὐκ ἦκα ἐς ἀεθλον τοῖόνδε· οὔτε¹⁸⁵
γὰρ συμφορῇ τοῦδε κεχημένον οἰκίς ἐστί ἐς ὀμήλικας εἰ πρῆσοντας
ἰέναι, οὔτε τὸ βούλεσθαι πάρα, πολλαγῆ τε ἂν ἴσχον ἐμωυτόν. νῦν δὲ,
ἐπειτε σὺ σπύδας καὶ δεῖ τοι χαρίζεσθαι (ὄφελω γὰρ σε ἀμείβεσθαι
χρηστοῖσι), ποιέειν εἰμι ἔτοιμος ταῦτα, παιδὰ τε σόν, τὸν διακελεύεαι
φυλάσσειν, ἀπήμονα τοῦ φυλάσσοντος εἵνεκεν προσδῶκα τοι ἀπονοστήσῃν.“¹⁹⁰
τοιοῦτοιαι ἐπειτε οὗτος ἀμείψατο Κροῖσον, ἦσαν μετὰ ταῦτα 43
ἐξηρτυμένοι λογάσι τε νεηρίσι καὶ κούσι. ἀπικομένοι δ' ἐς τὸν
Ὀλυμπον τὸ ἕρος ἐζήτεον τὸ θηρίον, εὐρόντες δὲ καὶ περι-
σιάντες αὐτὸ κέκλω ἐξηρόντιζον. ἐνθα δὴ ὁ ξεῖνος, οὗτος δὴ
ὁ καθαρθεῖς τὸν φόνον, καλούμενος δὲ Ἄδρησιος, ἀνοτιζῶν¹⁹⁵
τὸν ἦν τοῦ μὲν ἀμαρτάνει, τυγχάνει δὲ τοῦ Κροίσου παιδός, ὁ
μὲν δὴ βληθεὶς τῇ αἰχμῇ ἐξέπλησε τοῦ ὀνείρου τὴν φήμην,
ἔθεε δὲ τις ἀγγελέων τῷ Κροίσῳ τὸ γεγονός, ἀπικόμενος δ' ἐς
τὰς Σάρδις τὴν τε μάχην καὶ τὸν τοῦ παιδός μόρον ἐσημῆρέ
οἱ. ὁ δὲ Κροῖσος, τῇ θανάτῳ τοῦ παιδός σινκεταραγμένος,⁴⁴
μᾶλλον τι ἐδεινολογέετο, ὅτι μιν ἀπέκτεινε, τὸν αὐτὸς φόνον²⁰¹
ἐκάθηρε. περιημεκτέων δὲ τῇ συμφορῇ δεῖνός ἐκάλεε μὲν Δία
καθάρσιον, μαρτυρόμενος τὰ ὑπὸ τοῦ ξείνου πεπορθῶς εἶη, ἐκάλεε
δ' ἐπίστιόν τε καὶ ἐταιρήσιον, τὸν μὲν ἐπίστιον καλέων, διότι
δὴ οἰκίοισι ὑποδεξάμενος τὸν ξεῖνον φονέα τοῦ παιδός ἐλάν-²⁰⁵

θανε βόσκων, τὸν δὲ ἑταιρήιον, ὡς φύλακα συμπτέμνης αὐτὸν
 45 εὐρήζοι πολεμιώτατον. παρήσαν δὲ μετὰ τοῦτο οἱ Ἀυδοὶ φέ-
 ροντες τὸν νεκρὸν, ὅπισθε δὲ εἰπέτο οἱ ὁ φονεὺς, στὰς δὲ οὐ-
 τας πρὸ τοῦ νεκροῦ παρεδίδου ἑωυτὸν Κροῖσον, προτείων τὰς
 210 χεῖρας, ἐπικατασφάζει μιν κελείων τῷ νεκρῷ, λέγων τὴν τε
 προτέραν ἑωυτοῦ συμφορὴν, καὶ ὡς ἐπὶ ἐκείνη τὸν καθήραντα
 ἀπολωλεκῶς εἶη· οὐδὲ οἱ εἶη βιώσιμον. Κροῖσος δὲ τούτων
 ἀκούσας τὸν τε Ἀδρηστον κατοικτεῖρει, καίπερ ἔων ἐν κακῷ
 οἰκίῳ τοσοῦτω, καὶ λέγει πρὸς αὐτόν· „Ἐχω, ὦ ξεῖνε, παρὰ
 215 σεῦ πᾶσαν τὴν δίκην, ἐπειδὴ σεωυτοῦ καταδικάζεις θάνατον. εἰς δὲ
 οὐ σὺ μοι τοῦδε τοῦ κακοῦ αἴτιος, εἰ μὴ ἦσον ἀέκων ἐξεργάστω,
 ἀλλὰ θεῶν κού τις, ὅς μοι καὶ πάλαι προσήμικε τὰ μέλλοντα ἐσε-
 σθαι.“ Κροῖσος μὲν τὸν ἔθαψε, ὡς οἰκὸς ἦν, τὸν ἑωυτοῦ παῖδα·
 Ἀδρηστος δὲ ὁ Γορδίῳ τοῦ Μίδεω, οὗτος δὴ ὁ φονεὺς μὲν
 220 τοῦ ἑωυτοῦ ἀδελφεοῦ γενόμενος, φονεὺς δὲ τοῦ καθήραντος,
 ἐπειτε ἡσυχίη τῶν ἀνθρώπων ἐγένετο περὶ τὸ σῆμα, συγγνω-
 σιόμενος ἀνθρώπων εἶναι τῶν αὐτὸς ἦδες βαρυσυμφορώτατος,
 ἐπικατασφάζει τῷ τύμβῳ ἑωυτόν. Κροῖσος δ' ἐπὶ δύο ἔτεα ἐν
 πένθει μεγάλῳ κατήστο τοῦ παιδὸς ἑσπερημένος.

85 Κατ' αὐτὸν δὲ Κροῖσον τάδε ἐγένετο. ἦν οἱ παῖς, τοῦ
 225 καὶ πρότερον ἐπεμνήσθην, τὰ μὲν ἄλλα ἐπεικῆς, ἄφωνος δὲ.
 ἐν τῇ ὡν παρελθούσῃ εὐεστοὶ ὁ Κροῖσος τὸ πᾶν ἐς αὐτὸν ἐπε-
 ποιήσει, ἄλλα τ' ἐπιφραζόμενος, καὶ δὴ καὶ ἐς Δελφοὺς περὶ
 αὐτοῦ ἐπεπόμφει χρησομένους. ἡ δὲ Πυθίη οἱ εἶπε τάδε·

230 Ἀνδὲ γένος, πολλῶν βασιλεῦ, μέγα νήπιε Κροῖσε,
 μὴ βούλον πολύνεκτον ἦν ἀνὰ δόματ' ἀποιεῖν
 παιδὸς φθεγγόμενον. τὸ δὲ σοι κολὸ λόιον ἀμφὶς
 ἔμμεναι· ἀνθήσει γὰρ ἐν ἡματι πρῶτον ἀνόλβω.

ἀλισσομένου δὲ τοῦ τείχεος Σαρδίων, ἦμε γὰρ τῶν τις Περσέων
 235 ἀλλογνώσας Κροῖσον ὡς ἀποκτείνων, Κροῖσος μὲν τὸν δρέων
 ἐπιόντα ἐπὶ τῆς παρουσίας συμφορῆς παρεμείληκε, οὐδὲ τί
 οἱ δῖεφερε πληγέντι ἀποθανεῖν· ὁ δὲ παῖς οὗτος ὁ ἄφωνος
 ὡς εἶδε ἐπιόντα τὸν Πέρσην, ἐπὶ θεοὺς τε καὶ κακοῦ ἐξήρξε
 φωνήν, εἶπε δέ· „Ἄνθρωπε, μὴ κτενε Κροῖσον.“ οὗτος μὲν δὴ
 240 τοῦτο πρῶτον ἐφθέγγετο, μετὰ δὲ τοῦτο ἦδη ἐφώνεε τὸν πάντα
 86 χρόνον τῆς ζώης. οἱ δὲ Πέρσαι τὰς τε δὴ Σάρδεις ἔσχον καὶ

αὐτὸν Κροῖσον ἐξώγησαν, ἄρξαντα ἔτεα τεσσαρεσκαίδεκα καὶ
 τεσσαρεσκαίδεκα ἡμέρας πολιορκηθέντα, κατὰ τὸ χρηστήριόν τε
 καταπαύσαντα τὴν ἑωυτοῦ μεγάλην ἀρχήν. λαβόντες δὲ αὐτὸν
 οἱ Πέρσαι ἤγαγον παρὰ Κῦρον. ὁ δὲ συνήσας πυχρὴν μεγάλην²⁴⁵
 ἀνεβίβασε ἐπὶ αὐτὴν τὸν Κροῖσον τ' ἐν πέδησι δεδεμένον καὶ
 δις ἐπὶ Ἀυδῶν παρ' αὐτὸν παῖδας, ἐν νόμῳ ἔχον εἶτε δὴ
 ἀκροθίνια ταῦτα καταγιεῖν θεῶν ὅτερον δὴ, εἶτε καὶ εὐχὴν ἐπι-
 τελέσαι ἐθέλων, εἶτε καὶ πυνθόμενος τὸν Κροῖσον εἶναι θεο-
 σεβέα, τοῦδε εἵνεκεν ἀνεβίβασε ἐπὶ τὴν πυχρὴν, βουλόμενος²⁵⁰
 εἰδέναι, εἴ τις μιν δαιμόνων ἦσεται τοῦ μὴ ζῶντα κατακτανθῆ-
 ναι. τὸν μὲν δὴ ποιεῖν ταῦτα· τῷ δὲ Κροῖσῳ ἑσπεῖωτι ἐπὶ
 τῆς πυχρῆς ἐσελθεῖν, καίπερ ἐν κακῷ ἔοντι τοσοῦτω, τὸ τοῦ
 Σόλωνος, ὡς οἱ εἶη σὺν θεῷ εἰρημένον, τὸ μηδένα εἶναι τῶν
 ζώντων ὄλβιον. ὡς δὲ ἄρα μιν προσετήναι τοῦτο, ἀνενεκά-²⁵⁵
 μένον τε καὶ ἀναστενάξαντα ἐκ πολλῆς ἡσυχίης ἐς τρεῖς οὐνο-
 μάσαι Σόλων. καὶ τὸν Κῦρον ἀκούσαντα κελῦσαι τοὺς ἐρηγέας
 ἐπιέρουσαι τὸν Κροῖσον, τίνα τοῦτον ἐπικαλέοιτο, καὶ τοὺς
 προσελθόντας ἐπειρωτᾶν. Κροῖσον δὲ τέως μὲν σιγὴν ἔχειν
 εἰρωτώμενον, μετὰ δέ, ὡς ἠραγαζέτο, εἰπεῖν· „Τὸν ἂν ἐγὼ πᾶσι²⁶⁰
 τυράννοισι προστήμῃσα μεγάλων χρημάτων ἐς λόγους ἐλθεῖν.“ ὡς δὲ
 σφι ἄσσημα ἔφραζε, πάλιν ἐπειρωτῶν τὰ λεγόμενα. λιπαρέων-
 των δὲ αὐτῶν καὶ ὄχλον παρεχόντων ἔλεγε δὴ ὡς ἦλθε ἀρχὴν
 ὁ Σόλων ἐὼν Ἀθηναῖος, καὶ θεησάμενος πάντα τὸν ἑωυτοῦ
 ὄλβον ἀποφλευρίσειε οἷα δὴ εἶπας, ὡς τε αὐτῷ πάντα ἀπο-²⁶⁵
 βέβηκέ οἱ, τῇ περ ἐκεῖνος εἶπε, οὐδέν τι μᾶλλον ἐς ἑωυτὸν
 λέγων ἢ ἐς ἅπαν τὸ ἀνθρώπινον καὶ μάλιστα τοὺς παρὰ σφίσι
 αὐτοῖσι δοκέοντας ὄλβιους εἶναι. τὸν μὲν Κροῖσον ταῦτα ἀπ-
 ηγέεσθαι, τῆς δὲ πυχρῆς ἦδη ἀμμένης καίεσθαι τὰ περιέσχατα.
 καὶ τὸν Κῦρον ἀκούσαντα τῶν ἐρηγέων, τὰ Κροῖσος εἶπε,²⁷⁰
 μεταγρόντα τε καὶ ἐνώσαντα, ὅτι καὶ αὐτὸς ἀνθρωπος ἐὼν
 ἄλλον ἀνθρωπον, γενόμενον ἑωυτοῦ εὐδαιμονίῃ οὐκ ἐλάσσω,
 ζῶντα περὶ διδοίῃ, πρὸς τε τούτοις δέισιντα τὴν τίσιν καὶ
 ἐπιλεξάμενον, ὡς οὐδέν εἶη τῶν ἐν ἀνθρώποις ἀσφαλῶς
 ἔχον, κελῦειν σβεννῆναι τὴν ταχίστην τὸ καιόμενον πῦρ καὶ²⁷⁵
 καταβιβάζειν Κροῖσόν τε καὶ τοὺς μετὰ Κροῖσον. καὶ τοὺς⁸⁷
 πειρωμένους οὐ δύνασθαι εἶτι τοῦ πυχρὸς ἐπιτρατῆσαι. ἐνθαῦτα
 λέγεται ἐπὶ Ἀυδῶν Κροῖσον μαθόντα τὴν Κύρου μετάγνωσιν,

ὡς ὦρα πάντα μὲν ἄνδρα σβεννύντα τὸ πῆρ, δυναμένους δὲ
 280 οὐκέτι καταλαβεῖν, ἐπιβώσασθαι τὸν Ἀπόλλωνα ἐπικαλούμενον,
 εἴ τι οἱ κεχαρισμένον ἔξ αὐτοῦ ἔδωρήθη, παραστῆναι καὶ θύ-
 σασθαι μιν ἐκ τοῦ παρεόντος κακοῦ. τὸν μὲν δακρύοντα ἐπι-
 καλέσθαι τὸν θεόν, ἐκ δὲ αἰθρίας τε καὶ νηριμῆς συνδραμεῖν
 ἔξαπίνης νέφεα καὶ χειμῶνά τε καταθραγγῆναι καὶ ἴσαι ὕδατι
 285 λαβροτάτῃ, κατασβεσθῆναι τε τὴν πυρῆν. οὕτω δὴ μαθόντα
 τὸν Κῦρον, ὡς εἶη ὁ Κροῖσος καὶ Θεοφιλῆς καὶ ἄνθρωπος ἀγαθός,
 καταβιβάσαντα αὐτὸν ἀπὸ τῆς πυρῆς εἶρεσθαι τάδε· „Κροῖσος,
 τίς σε ἀνθρώπων ἀνέγνωσε ἐπὶ γῆν τὴν ἐμὴν στρατεύσαστον πολέ-
 μιον ἀντι φίλου ἐμοὶ καταστῆναι;“ ὁ δ' εἶπε· „ὦ βασιλεῦ, ἐγὼ
 290 ταῦτα ἐπρήξα τῇ σῇ μὲν εὐδαιμονίῃ, τῇ ἐμῆμουτῷ δὲ κακοδαιμονίῃ.
 κίτιος δὲ τούτων ἐγένετο ὁ Ἑλλήνων θεὸς ἐπαιέρας ἐμῆ στρατεύσαστον.
 οὐδεὶς γὰρ οὕτω ἀνόητός ἐστι, ὅστις πόλεμον πρὸ εἰρήνης αἰρέεται·
 ἐν μὲν γὰρ τῇ οἱ παῖδες τοὺς πατέρας θάπτουσι, ἐν δὲ τῷ οἱ πατέρες
 τοὺς παῖδας. ἀλλὰ ταῦτα δαίμοσι καὶ φίλον ἦν οὕτω γενέσθαι.“ ὁ
 88 μὲν ταῦτα ἔλεγε, Κῦρος δὲ αὐτὸν λίσσας κατεῖσε τε ἔγγυς ἑω-
 296 τοῦ καὶ κάρτα ἐν πολλῇ προμηθίῃ εἶχε, ἀπεθώμαζε τε ὄρεων
 καὶ αὐτὸς καὶ οἱ περὶ ἐκείνους ἔοντες πάντες. ὁ δὲ συννοή-
 ῶντος ἦσαντος ἦν. μετὰ δ' ἐπιστραφεῖς τε καὶ ἰδόμενος τοὺς
 Πέρσας τὸ τῶν Ἀυδῶν ἄστῃ κεραιζόντας εἶπε· „ὦ βασιλεῦ,
 300 κότερον λέγειν πρὸς σέ, τὰ νόσων τυγχάνω, ἢ σιγῶν ἐν τῷ παρεόντι
 χρῆ; Κῦρος δὲ μιν θαρσύνοντα ἐκέλευε λέγειν, ὅ τι βούλοιο. ὁ
 δὲ αὐτὸν εἰρώτα λέγων· „Οὗτος ὁ πολλὸς ὄμιλος τί ταῦτα πολλῇ
 σπουδῇ ἐργάζεσθαι;“ ὁ δ' εἶπε· „Πόλιν τε τὴν σὴν διαρπάζει καὶ
 χρήματα τὰ σά διαφορεῖ.“ Κροῖσος δὲ ἀμείβετο· „Οὐτε πόλιν
 306 τὴν ἐμὴν οὔτε χρήματα τὰ ἐμὰ διαρπάζει· οὐδὲν γὰρ ἐμοὶ ἐτι τού-
 89 των μέτι· ἀλλὰ φέρουσί τε καὶ ἄγουσι τὰ σά.“ Κῦρος δ' ἐπιμελές
 ἐγένετο, τὰ Κροῖσος εἶπε, μεταστῆσάμενος δὲ τοὺς ἄλλους εἶρετο
 Κροῖσον, ὅ τι οἱ ἐνορήθη ἐν τοῖσι ποιευμένοισι. ὁ δ' εἶπε·
 „Ἐπίετέ με θεοὶ ἔδωκαν δουλὸν σοι, δικαίῳ, εἴ τι ἐνορέω πλέον, ση-
 310 μάνειν σοι. Πέρσαι φύσιν ἔοντες ὑβρισταὶ εἰσι ἀχρήματα. ἦν ὧν σὺ
 τούτους περιδῆς διαρπάζαντας καὶ κατασχόντας χρήματα μεγάλα,
 τάδε σοι ἐξ αὐτῶν ἐπίδοξα γενέσθαι· ἅς ἂν αὐτῶν πλείεστα κατάσχῃ,
 τούτων προσδέξασθαι σοι ἐπικναστησόμενον. νῦν ὧν ποίησον ὧδε, εἴ
 σοι ἀρέσκει, τὰ ἐγὼ λέγω. κάτισον τῶν δορυφόρων ἐπὶ πάσῃ τῇσι
 315 πύλῃσι φυλάκους, οἱ λεγόντων πρὸς τοὺς ἐκφέροντας τὰ χρήματα

ἀπακροσόμενοι, ὡς σφεα ἀναγκαιῶς ἔχει δεκατευθῆναι τῷ Διὶ. καὶ σὺ
 τέ σοι οὐκ ἀπεχθήσεαι βίη ἀπακροσόμενος τὰ χρήματα, καὶ ἐκείνοι
 συγγρόντες ποιέειν σε δίκαια ἐκόντες προήσουσι.“ ταῦτα ἀκούων ὁ 90
 Κῦρος ὑπερήδεται, ὡς οἱ ἔδοκε εὐ ἵπποτιθεσθαι· αἰνέσας δὲ
 πολλὰ καὶ ἐντειλάμενος τοῖσι δορυφόροις, τὰ Κροῖσος ὑπεθή- 90
 κατο ἐπιτελεῖν, εἶπε πρὸς Κροῖσον τάδε· „Κροῖσος, ἀνηρημένου
 σεῦ ἀνδρὸς βασιλέως χρηστὰ ἔργα καὶ ἔπεα ποιέειν, κίτιο δόσιν, ἦντινα
 βούλει σοι γενέσθαι παραυτίκα.“ ὁ δ' εἶπε· „ὦ δέσποτα, ἔλασ
 με χαριεὶ μάλιστα τὸν θεὸν τῶν Ἑλλήνων, τὸν ἐγὼ ἐτίμησα θεῶν
 μάλιστα, ἐπειρεσθαι, πέμψαντα τάδε τὰς πέδας, εἰ ἔξαπατῶν τοὺς 885
 εὐ ποιῶντας νόμος ἐστὶ οἱ.“ Κῦρος δ' εἶρετο, ὅ τι οἱ τοῦτο ἐπ-
 ηγορέων παραιτέοιτο. Κροῖσος δὲ οἱ ἐπαλιλλόγησε πᾶσαν τὴν
 ἐκτουτοῦ διάνοιαν καὶ τῶν χρηστηρίων τὰς ὑποκρίσεις καὶ μάλιστα
 τὰ ἀναθήματα, καὶ ὡς ἐπαερωθεῖς τῷ μαντήϊῳ ἐστρατεύσατο
 ἐπὶ Πέρσας. λέγων δὲ ταῦτα, κατέβαινε αὐτίς παραιτέομενος 300
 ἐπειναί οἱ τῷ θεῷ τοῦτο ὀνειδίσει. Κῦρος δὲ γέλασας εἶπε·
 „Καὶ τούτου τεύχεα παρὰ ἐμεῦ, Κροῖσος, καὶ ἄλλου πικρός, τοῦ ἂν
 ἐιάστοτε δέη.“ ὡς δὲ ταῦτα ἤκουσε ὁ Κροῖσος, πέμπτων τῶν
 Ἀυδῶν ἐς Δελφοὺς ἐνετέλλετο τιθέντας τὰς πέδας ἐπὶ τοῦ
 νηοῦ τὸν οὐδὸν εἰρωτῶν, εἰ οὐ τι ἐπαισχύνεται τοῖσι μαντήϊοις 305
 ἐπαιέρας Κροῖσον στρατεύεσθαι ἐπὶ Πέρσας ὡς καταπαύσοντα
 τὴν Κῦρου δύναμιν, ἀπὸ ἧς οἱ ἀκροθίνια τοιαῦτα γενέσθαι,
 δεικνύντας τὰς πέδας· ταῦτά τ' ἐπειρωτῶν, καὶ εἰ ἀχαρίστοι
 νόμος εἶναι τοῖσι Ἑλληνικοῖσι θεοῖσι. ἀπικόμενοι δὲ τοῖσι 91
 Ἀυδοῖσι καὶ λέγουσι τὰ ἐντειταλμένα τὴν Πυθίην λέγεται εἰπεῖν 310
 τάδε· „Τὴν πεπρωμένην μοῖραν ἀδύνατά ἐστι ἀποφυγεῖν καὶ θεῶ,
 Κροῖτος δὲ πέμπτου γονέος ἀμαρτῶδα ἐξέπλησε, ἅς ἑὼν δορυφόρος
 Ἡρακλειδεῶν δόλῳ γυναικίῳ ἐπισπόμενος ἐφόνευσε τὸν δεσπότην καὶ
 ἔσχε τὴν ἐκείνου τιμὴν οὐδὲν οἱ προσήκουσαν. προθυμομένου δὲ Λο-
 ζῆω, ὅπως ἂν κατὰ τοὺς παῖδας τοῦ Κροῖσου γένοιτο τὸ Σαρδιῶν 315
 πάθος καὶ μὴ κατ' αὐτὸν Κροῖσον, οὐκ οἶός τ' ἐγένετο παραγαγεῖν
 μοῖρας. ὅσον δ' ἐνέδωκαν αὐταί, ἦνυσέ τε καὶ ἐχαρίσατό οἱ· τρία
 γὰρ ἔτα ἐπανεβάλετο τὴν Σαρδιῶν ἄλωσιν, καὶ τοῦτο ἐπιστάθῃ
 Κροῖσος ὡς ὕστερον τοῖσι ἔτασι τούτοις ἀλοὺς σῆς πεπρωμένης. δεύ-
 τερα δὲ τούτων καιομένου αὐτῷ ἐπήρασε. κατὰ δὲ τὸ μαντήϊον τὸ 320
 γενόμενον οὐκ ὀρθῶς Κροῖτος μέμφεται· προηγόρευε γὰρ οἱ Λοζῆς,
 ἦν στρατεύεται ἐπὶ Πέρσας, μεγάλην ἀρχὴν αὐτὸν καταλύσειν. τὸν

δὲ πρὸς ταῦτα χρῆν εὐ μέλλοντα βουλευέσθαι ἐπιείρησθαι πέμψαντα, κότερα τὴν ἑωυτοῦ ἢ τὴν Κύρου λέγει ἀρχὴν. οὐ συλλαβῶν δὲ τὸ
 385 ῥήθην οὐδ' ἐπανειρόμενος ἑωυτὸν κίτιον ἀπορρινέτω. ταῦτα μὲν ἢ Πυθίῃ ὑπεκρίνατο τοῖσι Λυδοῖσι, οἱ δὲ ἀνῆρτικαν ἐς Σάρδις καὶ ἀπήγγειλαν Κροίσῳ. ὁ δὲ ἀκούσας συνεγένω ἑωυτοῦ εἶναι τὴν ἀμαρτάνη καὶ οὐ τοῦ Θεοῦ.

III. Polykrates. (III, 39—43, 120—125).

39 Καμβύσεω ἐπὶ Αἴγυπτον στρατευομένον ἐποιήσαντο καὶ Λακεδαιμόνιοι στρατηγὴν ἐπὶ Σάμον τε καὶ Πολυκράτεια τὸν Διάλειος, ὃς ἔσχε Σάμον ἐπαναστάς, καὶ τὰ μὲν πρῶτα τριχῆ δασάμενος τὴν πόλιν σὺν τοῖσι ἀδελφεοῖσι Πανταγνώτῳ καὶ
 5 Σολοσῶντι ἔνειμε, μετὰ δὲ τὸν μὲν αὐτῶν ἀποκτείνας, τὸν δὲ νεώτερον Σολοσῶντα ἐξελάσας ἔσχε πᾶσαν Σάμον, ἴσχωρ δὲ Ξεινίῃν Ἀμασί τῷ Αἴγυπτον βασιλείῳ συνεθήματο, πέμπτων τε δῶρα καὶ δεκόμενος ἄλλα παρὰ ἐκείνου. ἐν χρόνῳ δὲ ὀλίγῳ αὐτίκα τοῦ Πολυκράτους τὰ πρήγματα ἠϋξέτο καὶ ἦν βεβωμένα
 10 ἀνά τε τὴν Ἰωνίην καὶ τὴν ἄλλην Ἑλλάδα· ὄκον γὰρ ἰθύσειε στρατεῖσθαι, πάντα οἱ ἐχώρει εὐτυχέως· κέκρητο δὲ πεντηκοντέρους τε ἑκατὸν καὶ χιλίους τοξότας· ἔφερε δὲ καὶ ἦγε πάντα, διακρίνων οἰδένα. τῷ γὰρ φίλῳ ἔφη χαριεῖσθαι μάλ-
 15 λον ἀποδιδούς τὰ ἔλαβε ἢ ἀρχὴν μηδὲ λαβῶν. συχνὰς μὲν δὴ τῶν νήσων ἀραιρήκε, πολλὰ δὲ καὶ τῆς ἠπείρου ἄστια. ἐν δὲ δὴ καὶ Λεσβίους πανστρατιῇ βοηθέοντας Μιλησίοισι ναυμαχίῃ κρατήσας εἴλε, οἳ τὴν τάφρον περὶ τὸ τεῖχος τὸ ἐν
 40 Σάμῳ πᾶσαν δεδεμένοι ὤρουσαν. καὶ κως τὸν Ἀμασίην εὐτυχεῖον μεγάλως ὁ Πολυκράτης οὐκ ἐλάνθανε, ἀλλὰ οἱ τοῦτο ἦν ἐπιμελές. πολλῶν δ' ἔτι πλευνός οἱ εὐτυχίης γινομένης γρά-
 20 ψας ἐς βυβλίον τάδε ἐπέστειλε ἐς Σάμον· „Ἀμασίς Πολυκράτει ὡδε λέγει. ἦδὺ μὲν πυνθάνεσθαι ἄνδρα φίλον καὶ Ξεινὸν εὐ πρήσσοντα· ἐμοὶ δὲ κί σοι μεγάλα εὐτυχία οὐκ ἀρέσκουσι, τὸ θεῖον ἐπισταμένῳ ὡς ἔστι φθονερόν. καὶ κως βούλομαι καὶ αὐτός καὶ τῶν ἄν κήδω-
 25 μαι τὸ μὲν τι εὐτυχεῖον τῶν πρηγμάτων, τὸ δὲ προσπταίειν, καὶ οὕτω διαφέρειν τὸν αἰῶνα ἐναλλάξ πρήσων, ἢ εὐτυχεῖον τὰ πάντα. οὐδένα γὰρ κω λόγῳ οἶδα ἀκούσας, ὅστις ἐς τέλος οὐ κακῶς ἐτελεύ-
 τησε πρόβριζος, εὐτυχεῖον τὰ πάντα. σὺ ὦν ὦν ἐμοὶ πευθόμενος ποιή-

σον πρὸς τὰς εὐτυχίας τοιάδε· φροντίσας τὸ ἄν εὖρρη ἐόν τοι πλεί-
 στου ἄξιον, καὶ ἐπὶ ᾧ σὺ ἀπολαμμένο μάκιστα τὴν ψυχὴν ἀλήσεις, 30
 τοῦτο ἀπόβαλε οὕτω, ὅπως μηκέτι ἦξει ἐς ἀνθρώπους. ἦν τε μὴ ἐναλλάξ ἦδη τῷπὸ τούτου αἱ εὐτυχίαι τοι τῆσι πάθῃαι προσπίπτωσι, τρόπῳ τῷ ἐξ ἐμεῦ ὑποκαμμένο ἄκρο. ταῦτα ἐπιλεξάμενος ὁ Πο- 41
 λυκράτης καὶ νόφ λαβῶν, ὡς οἱ εὐ ἰπετίθετο Ἀμασίς, ἐδίξρητο ἐπὶ ᾧ ἄν μάλιστα τὴν ψυχὴν ἀσθηθεῖ ἀπολομένη τῶν κειμη- 35
 λίων, διζήμενος δὲ εὖρισκε τόδε· ἦν οἱ σφρηγῖς τὴν ἐφόρει χρυσόδετος, σμαράγδου μὲν λίθου ἑοῦσα, ἔργον δὲ ἦν Θεοδώρου τοῦ Τηλεκλέος Σαμίον. ἐπεὶ ὦν ταύτην οἱ ἐδόκει ἀποβαλεῖν, ἐποίησε τοιάδε· πεντηκοντέρον πληρώσας ἀνδρῶν ἐσέβη ἐς αὐτήν, μετὰ δὲ ἀναγαγεῖν ἐκέλευε ἐς τὸ πέλαγος. ὡς δὲ ἀπὸ τῆς 40
 νήσου ἐκὰς ἐγένετο, περιετόμενος τὴν σφρηγίδα πάντων ὀρώντων τῶν συμπλόων ῥίπτει ἐς τὸ πέλαγος. τοῦτο δὲ ποιήσας ἀπέπλεε, ἀπικόμενος δ' ἐς τὰ οἰκία συμφορῇ ἐχράτο. πέμπτη 42
 δὲ ἢ ἔκτη ἡμέρῃ ἀπὸ τούτων τάδε οἱ συνήρκει γενέσθαι· ἀνὴρ ἄλιεὺς λαβῶν ἰχθῶν μέγαν τε καὶ καλὸν ἦξιον μιν Πολυκράτει 43
 δῶρον δοθῆναι· φέρων δὴ ἐπὶ τὰς θύρας Πολυκράτει ἔφη ἐθέ-
 λειν ἐλθεῖν ἐς ὄψιν, χωρήσαντος δὲ οἱ τούτου ἔλεγε διδοῦς τὸν ἰχθῶν· „ὦ βασιλεῦ, ἐγὼ τόνδε ἐλὼν οὐκ ἐδικαίωσα φέρειν ἐς ἀγορῆν, καίπερ εἶον ἀποχωροβότος, ἀλλὰ μοι ἐδόκει πεῦ τ' εἶναι ἄξιος καὶ τῆς σῆς ἀρχῆς· σοὶ δὴ μιν φέρων δίδωμι.“ ὁ δὲ ἦσθεις τοῖσι 50
 ἔπεσι ἀμείβετα τοῖσιδε· „Κάρτα τ' εὐ ἐποίησας καὶ χάρις διπλῆ τῶν τε λόγων καὶ τοῦ δῶρου· καὶ σε ἐπὶ δαίπνον καλέομεν.“ ὁ μὲν δὴ ἄλιεὺς μέγα ποιούμενος ταῦτα ἦμε ἐς τὰ οἰκία, τὸν δὲ ἰχθῶν τάμοντες οἱ θεράποντες εὖρισκοναι ἐν τῇ νηδί αὐτοῦ ἐνεοῦσαν τὴν Πολυκράτους σφρηγίδα. ὡς δὲ εἶδόν τε καὶ ἔλα- 55
 βον τάχιστα, ἔφερον κευρηγῆτες παρὰ τὸν Πολυκράτεια, διδόν-
 τες δὲ οἱ τὴν σφρηγίδα ἔλεγον, ὅτεφ τρόπῳ ἐπρέθη. τὸν δὲ ὡς ἐσῆλθε θεῖον εἶναι τὸ πρήγμα, γράφει ἐς βυβλίον πάντα, τὰ ποιήσαντά μιν οἷα καταελάβηκε, γράψας δ' ἐς Αἴγυπτον ἐπέθηκε. ἐπιλεξάμενος δὲ ὁ Ἀμασίς τὸ βυβλίον τὸ παρὰ τοῦ 43
 Πολυκράτους ἦγον ἔμαθε, ὅτι ἐκκομῖσαι τε ἀδύνατον εἶναι ἀνθρώ-
 41 πῳ ἀνθρώπων ἐκ τοῦ μέλλοντος γίνεσθαι πρήγματος, καὶ ὅτι οὐκ εὐ τελευτήσειν μέλλοι Πολυκράτης εὐτυχεῖον τὰ πάντα, ὃς καὶ τὰ ἀποβάλλει εὖρισκει. πέμψας δὲ οἱ κήρυκα ἐς Σάμον διαλέσθαι ἔφη τὴν Ξεινίην. τοῦδε δὲ εἶνεκεν ταῦτα 65

ἐποίησε, ἵνα μὴ σκετιχῆς δεινῆς τε καὶ μεγάλης Πολυκράτεια
καταλαβοῦσθαι αὐτὸς ἀλγήσειε τὴν ψυχὴν ὡς περὶ ξείνου ἀνδρός.
120 Κατὰ δὲ τοῦ μάλιστα τὴν Καμβύσῃ τοῦτον ἐγένετο τάδε.
ἐκ τοῦ Κέρου κατασταθεὶς ἦν Σαρδίων ὑπαρχος Ὀροίτης ἀπὸ
120 Πέρσης. οὗτος ἐπεδύμησε πρήγματος οὐκ ὀσίου· οὔτε γὰρ τι
παθὼν οὔτε ἀκούσας μάταιον ἔπος πρὸς Πολυκράτεος τοῦ
Σαμίου, οὐδὲ ἰδὼν πρότερον, ἐπεδύμησε λαβὼν αὐτὸν ἀπολέσαι.
122 ὁ δὲ ὢν Ὀροίτης ἰζόμενος ἐν Μαγνησίῃ τῇ ὑπὲρ Μαιάνδρου
ποταμοῦ οἰκημένη ἔπεμπε Μύρσον τὸν Γέγω ἀνδρα Λυδὸν ἐς
122 Σάμιον ἀγγελίην φέροντα, μαθὼν τοῦ Πολυκράτεος τὸν νόον.
Πολυκράτης γὰρ ἐστὶ πρῶτος τῶν ἡμεῖς ἴδμεν Ἑλλήνων, ὃς
θαλασσοκρατεῖν ἐπενοήθη, ἐλπίδας πολλὰς ἔχων Ἰωνίης τε
καὶ τήσων ἄρξειν. μαθὼν ὢν ταῦτά μιν διανοοῦμενον ὁ Ὀροί-
της πέμψας ἀγγελίην ἔλεγε τάδε· „Ὀροίτης Πολυκράτει ὡδε
120 λέγει. πυνθάνομαι ἐπιβουλεύειν σε πρήγμασι μεγάλοισι, καὶ χρήματά
τοι οὐκ εἶναι κατὰ τὰ φρονήματα. σύ νυν ὡδε ποιήσας ὀρθώσεις μὲν
σεαυτὸν, σώσεις δὲ καὶ ἐμέ· ἐμοὶ γὰρ βασιλεὺς Καμβύσης ἐπιβουλεύει
θάνατον, καὶ μοι τοῦτο ἐχρηγέλλεται σαφηνέως. σύ νυν ἐμὲ ἐκκομί-
σας αὐτὸν καὶ χρήματ᾽, τὰ μὲν αὐτῶν αὐτὸς ἔχει, τὰ δὲ ἐμὲ ἐκ-
120 ἔχειν· εἰκελὲν τε χρημάτων ἄρξεις ἀπάτης τῆς Ἑλλάδος, εἰ δὲ μοι
ἀπιστέες τὰ περὶ τῶν χρημάτων, πέμψον ὅστις τοι πιστότατος τυ-
123 χάνει ἐόν, τῇ ἐγὼ ἀποδέξω.“ ταῦτα ἀκούσας Πολυκράτης ἤσθη
τε καὶ ἐβούλετο· καὶ πως, ἰμείροτο γὰρ χρημάτων μεγάλως,
ἀποπέμπει πρῶτα κατοιθόμενον Μαιάνδριον Μαιανδρίου ἀνδρα
120 τῶν ἀσίων, ὃς οἱ ἦν γραμματιστής. ὁ δὲ Ὀροίτης μαθὼν τὸν
κατάσλοπον ἔοντα προσδύμιον ἐποίησε τοιάδε· λάρανας ὀκτὸ
πληρώσας λίθων πλὴν κάρτα βραχέος τοῦ περὶ αὐτὰ τὰ χεῖλα,
ἐπιπολῆς τῶν λίθων χρυσὸν ἐπέβαλε, καταθήσας δὲ τὰς λά-
ρανας εἶχε ἐτοίμας. ἐλθὼν δὲ ὁ Μαιάνδριος καὶ θεησάμενος
124 ἀπήγγειλε τῷ Πολυκράτει. ὁ δὲ πολλὰ μὲν τῶν μαντίων ἀπ-
124 αγορευόντων πολλὰ δὲ τῶν φίλων ἐστέλλετο αὐτὸς ἀπιέναι,
πρὸς δὲ καὶ ἰδοῦσθαι τῆς θυγατρὸς ὅψιν ἐνπνίου τοιήνδε·
ἐδόκεε οἱ τὸν πατέρα ἐν τῷ ἡέρι μετέωρον ἔοντα λουῖσθαι μὲν
ἐπὶ τοῦ Αἰός, χρίεσθαι δὲ ὑπὸ τοῦ ἡλίου. ταύτην ἰδοῦσα
120 τὴν ὅψιν παντοίῃ ἐγένετο μὴ ἀποδηῆσαι τὸν Πολυκράτεια
παρὰ τὸν Ὀροίτην, καὶ δὴ καὶ ἰόντος αὐτοῦ ἐπὶ τὴν πεντη-
κόντηρον ἐπεφημίξειο. ὁ δὲ οἱ ἠπειλήσε, ἢν σὺς ἀπονοστήσῃ,

πολλὸν μιν χρόνον παρθενεῦεσθαι. ἢ δὲ ἡγήσαιο ἐπιτελέα
ταῦτα γενέσθαι· βούλεσθαι γὰρ παρθενεῦεσθαι πλεόν χρόνον
ἢ τοῦ πατρὸς ἐστερηθῆναι. Πολυκράτης δὲ πάσης συμβουλῆς 125
ἀλογίσας ἔπλεε παρὰ τὸν Ὀροίτην, ἅμα ἀγόμενος ἄλλους τε 125
πολλοὺς τῶν ἐταίρων, ἐν δὲ δὴ καὶ Δημοκρίθεα τὸν Καλλιγῶν-
τος Κροτωνιήτην ἀνδρα, ἱερτὸν τ' ἔοντα καὶ τὴν τέχνην ἀσπί-
οντα ἄριστα τῶν κατ' ἐοικῶν. ἀπικόμενος δ' ἐς τὴν Μα-
γνησίην ὁ Πολυκράτης διεφθάρη κακῶς, οὔτε ἐοικτοῦ ἀξίως οὔτε 110
τῶν ἐοικτοῦ φρονημάτων· διὰ γὰρ μὴ οἱ Σορηζοσίων γενόμενοι
τύραννοι, οὐδὲ εἰς τῶν ἄλλων Ἑλληνικῶν τυράννων ἀξίως ἐστὶ
Πολυκράτει μεγαλοπρεπεῖην συμβληθῆναι. ἀποκτείνας δὲ μιν
οὐκ ἀξίως ἀπηγγίαιος Ὀροίτης ἀνεσταύρωσε· τῶν δὲ οἱ ἐπο-
μίων ὅσοι μὲν ἦσαν Σάμιοι, ἀπῆγε, κελεύων σφέας ἐοικῶν 115
χάριν εἶδέναι ἔοντας ἐλευθέρους, ὅσοι δὲ ἦσαν ξεῖνοί τε καὶ
δοῦλοι τῶν ἐπομένων, ἐν ἀνδραπόδων λόγῳ ποιούμενος εἶχε.
Πολυκράτης δὲ ἀνακρεμάμενος ἐπετέλεε πᾶσαν τὴν ὄψιν τῆς
θυγατρὸς· ἐλαῖτο μὲν γὰρ ὑπὸ τοῦ Αἰός, ὅπως ἦοι, ἐχρίετο δὲ
ὑπὸ τοῦ ἡλίου, ἀπείσ αὐτὸς ἐκ τοῦ σώματος ἰζμάδα. Πολυ- 120
κράτεος μὲν δὴ αἱ πολλαὶ εὐτυχίαι ἐς τοῦτο ἐτελεύτησαν, τῇ
οἱ Ἄμασις ὁ Αἰγύπτου βασιλεὺς προεμαντεύσατο.

Inhaltsübersicht.

	Seite
Vorrede	III—IV
Herodot's Leben	V—VII
Der herodoteische Dialect	VIII—XII
I. Zug der verbündeten Ioner und Athener gegen Sardes. Ein- nahme und Einäscherung der Stadt	1
II. Dareios schwört den Athern Rache	1—2
III. Zug des Mardonios gegen Hellas. Schiffbruch bei dem Berge Athos. Niederlage des Landheeres und Rückkehr nach Asien.	2—3
IV. Dareios fordert die Hellenen zur Unterwerfung auf. Viele unterwerfen sich, namentlich auch die Insel Aigina	3
V. Neuer Feldzug unter Datis und Artaphrenes. Eroberung von Naxos, Delos und Eretria	3—5
VI. Landung der Perser in Attika und Vorrückung nach Mara- thon. Ankunft der Athener in Marathon unter Anführung des Miltiades. Sendung nach Sparta um Hilfe. Hilfe der Plataier	5—6
VII. Berathung der athenischen Feldherren vor der Schlacht. Schlacht bei Marathon	6—9
VIII. Die gefangenen Eretrier in Asien. Ankunft der Spartaner	9
IX. Neue Rüstungen gegen Hellas. Tod des Dareios. Sein Sohn Xerxes gelangt auf den Thron	9—10
X. Xerxes, noch unentschlossen, wird von Mardonius zu einem Feldzuge wider die Hellenen aufgestachelt. Wiederunter- werfung Aegyptens	10
XI. Wiederholte Rüstungen. Grösse des Zuges. Durchstich des Berges Athos. Anlegung von Magazinen. Marsch des Land- heeres bis Sardes	11—13
XII. Absendung von Herolden nach Hellas, um zur Unterwerfung aufzufordern. Brücken über den Hellespont. Zerstörung der Schiffbrücke durch einen Sturm. Züchtigung des Helles- pont durch Xerxes. Bau einer anderen Brücke	13—14
XIII. Aufbruch von Sardes. Sonnenfinsternis. Marsch bis Abydos. Heer- und Flottenschau in Abydos	14—15
XIV. Vorbereitungen zum Uebergang; Opfer. Der Uebergang selbst. Marsch bis Doriskos. Zählung des Landheeres	15—16
XV. Heeres- und Flottenmusterung. Aufbruch von Doriskos und Fortsetzung des Marsches bis Akanthos	17—18
XVI. Marsch von Akanthos bis Therme	18—20
XVII. Rast in Therme. Seefahrt des Xerxes zur Peneiosmündung und nach dem Tempethal. Zug durch Makedonien. Ankunft der zu den Hellenen geschickten Herolde. Aufzählung der Völker, die sich unterworfen hatten. Beschluss der übrigen Hellenen wider dieselben. Grund der unterlassenen Sendung von Herolden nach Sparta und Athen	20—21
XVIII. Athens Verdienst um Hellas. Zwei Orakelsprüche. Die hölzerne Mauer. Verschiedene Meinungen über den Sinn dieser Sprüche. Die Ansicht des Themistokles dringt durch. Flottenbau	22—25
XIX. Schlichtung aller Streitigkeiten unter den Hellenen. Kund- schafter nach Sardes; deren Gefangennahme und Freilassung	25—26

	Seite
XX. Die Thessaler. Der Tempepass	26—27
XXI. Aufstellung der Hellenen bei Artemision und Thermopylai	27—28
XXII. Erstes Seegefecht. Die griechische Flotte bei Chalkis, die persische bei Sepias	28—29
XXIII. Nochmalige Zusammenrechnung aller feindlichen Streitkräfte	29—31
XXIV. Aufstellung der Flotte bei Magnesia. Dreitägiger heftiger Sturm. Die hellenische Flotte stellt sich wieder bei Arte- mision auf, die persische bei Aphetai. Die Hellenen nehmen fünfzehn Schiffe	31—33
XXV. Xerxes zieht durch Thessalien und Achaia. Thermopylai. Die Streitmacht der Griechen und ihr Anführer Leonidas	33—34
XXVI. Leonidas zieht mit einer anserlesenen Schaar nach den Thermopylen. Berathung der Hellenen bei den Thermopylen. Ein persischer Späher. Gespräch des Xerxes mit Demaretos	34—36
XXVII. Zweitägiger Kampf und Niederlage der Meder und Kissier. Verrath des Epialtes. Die Perser unter Hydarnes überschreiten das Gebirge	36—38
XXVIII. Berathung der Hellenen und Entlassung der Bundesgenossen. Leonidas bleibt mit den Thespiern und Thebanern. Letzter Kampf. Tod des Leonidas und seiner Spartaner	38—41
XXIX. Der Spartaner Dienakes. Bestattung der Gefallenen. Ehrende Inschriften. Uebergang der Thebaner zu den Persern	41—42
XXX. Gespräch des Xerxes mit Demaretos und Achaemenes	42—44
XXXI. Zahl der bei Artemision versammelten hellenischen Schiffe. Streit um die Hegemonie. Die Athener überlassen dem Lake- dämonier Eurybiades den Oberbefehl. Bestechung des Themis- tokles	44—45
XXXII. Eine Abtheilung der persischen Flotte beabsichtigt, die Hel- lenen im Rücken anzugreifen. Der Taucher Skyllias meldet dies den Hellenen. Erstes Seetreffen bei Artemision. Ein Sturm zerstört das persische Geschwader. Verstärkung der helleni- schen Flotte. Glücklicher Angriff auf die kilikischen Schiffe	46—48
XXXIII. Zweite Schlacht bei Artemision. Grosse Verluste auf beiden Seiten, unentschiedener Ausgang	49
XXXIV. Rückzug der Hellenen. Themistokles versucht die Ioner dem Perserkönige abtrünnig zu machen. Die Perser auf Euboia	49—51
XXXV. Besichtigung des Kampfplatzes bei Thermopylai. Weiter- marsch der Perser durch Doris, Phokis, Boiotien; Streif- zug nach Delphoi	51—53
XXXVI. Die hellenische Flotte segelt nach Salamis. Auswanderung der Athener. Gesamtzahl der Schiffe	54—55
XXXVII. Berathung der hellenischen Flottenführer. Einmarsch der Perser in Attika. Verheerung des Landes. Einnahme Athens und Erstürmung der Burg. Der heilige Oelbaum	55—57
XXXVIII. Die Hellenen wollen nach dem Isthmos fahren, was durch Themistokles vereitelt wird. Streit mit Adeimantos. Eury- biades entschliesst sich zu bleiben. Die Aiakiden	57—59
XXXIX. Ankunft der persischen Flotte bei Phaleron. Berathung des Xerxes mit den Führern der Flotte. Xerxes entscheidet sich, eine Seeschlacht zu liefern. Die persische Flotte rückt nach Salamis vor, das Landheer gegen den Peloponnes. Befestigung des Isthmos. Angabe der versammelten Völker	59—61
XL. Die Peloponnesier wollen nach dem Isthmos zurückkehren. List des Themistokles, ausgeführt mit Hilfe des Sikinnos. Die Perser umzingeln die Inseln Psyttaleia und Salamis	

Streit der hellenischen Feldherrn. Aristides erscheint mit der Meldung von der Umzinglung	61—63
XXI. Schlacht bei Salamis	64—65
XLII. Xerxes denkt an die Rückkehr nach Persien. Sendung von Boten dahin. Stimmung in Susa. Mardonios rüth dem Könige zur Abreise, während er selbst zurückbleiben will. Xerxes schickt seine Söhne nach Ephesos zurück	66—67
XLIII. Flucht der persischen Flotte nach dem Hellespontos. Verfolgung durch die hellenische Flotte bis Andros. Berathung der Hellenen. Themistokles schickt abermals einen Boten an Xerxes	68—70
XLIV. Rückzug des Xerxes	70
XLV. Frühjahr 479. Die persische Flotte bei Samos, die hellenische bei Aigina. Boten der Ioner. Mardonios sendet den Alexandros nach Athen. Dessen Rede. Antwort der Athener	70—73
XLVI. Zweiter Feldzug. Mardonios setzt sich von Thessalien ans in Bewegung und rückt zum zweitenmale in Athen ein. Neue Friedensanträge. Lykides, der zum Frieden rüth, wird gesteinigt	73—74
XLVII. Ausmarsch des spartanischen Heeres unter Pausanias. Die Argeier verrathen dies dem Mardonios. Rückzug der Perser nach Boiotien	75—76
XLVIII. Ankunft der Phokeer im persischen Lager und ihre Prüfung. Die Hellenen am Kithairon. Kampf mit der Reiterei. Tod des Masistios. Neue Aufstellung der Hellenen	76—79
XLIX. Schlachtordnung der beiden Heere	79—81
L. Opfer. Die Hellenen werden auf den Rath des Timagenides von den Persern am Kithairon überfallen. Persischer Kriegsrath und Beschluss, sofort eine Schlacht zu liefern	81—83
LI. Alexandros, der König der Makedonier, erscheint zur Nachtzeit im Lager der Hellenen und verräth ihnen, dass dem Mardonios die Opfer nicht günstig gewesen. Infolge dessen versuchen die Hellenen ihre Stellung zu wechseln. Spott des Mardonios. Angriff der persischen Reiterei. Zurückweichen der Hellenen	84—87
LII. Nächtlicher Aufbruch der Hellenen. Das Centrum nähert sich der Stadt. Der rechte und linke Flügel rückt an dessen Stelle, trotz der anfänglichen Weigerung des Amompharetos	87—89
LIII. Schlacht bei Plataiai. Mardonios rückt zum Kampfe über den Asopos vor. Die Lakodaimonier rufen die Athener zu Hilfe. Hartes, aber endlich siegreicher Kampf der Lakodaimonier. Mardonios fällt	89—91
LIV. Flucht des Artabazos. Die übrigen Hellenen. Eroberung des persischen Lagers und Vernichtung des persischen Heeres. Beiderseitige Verluste	92—93
LV. Rückkehr der Perser unter Artabazos nach Asien. Gesandtschaft der Samier bei der hellenischen Flotte. Abschluss eines Bündnisses mit den Samiern	94—95
LVI. Schlacht bei Mykale	95—99
Anhang. Einzelne Erzählungen aus Herodot's Geschichtswerke.	
I. Arion und Periandros	99—100
II. Kroisos	100—110
III. Polykrates	110—113